



Eisenbahn- Romantik *Reisen* 2019



Empfohlen von
„Mr. Eisenbahn-Romantik“
Hagen von Ortloff

Eisenbahn-Erlebnisreisen

unsere Leidenschaft seit 37 Jahren

IGE-Erlebnisreisen

Liebe Eisenbahn-Reisefreunde,

in 92 Seiten um die Welt. Wir freuen uns Ihnen heute unseren neuen Eisenbahn-Romantik-Reisen Katalog „Sommer 2019“ zu präsentieren.

Wir haben uns rund um das Thema Eisenbahn-Reisen wieder viele Gedanken gemacht. Unsere Leidenschaft und Begeisterung möchten wir gerne mit Ihnen teilen, denn Original Eisenbahn-Romantik-Reisen gibt es nur mit der IGE! Wir waren in den vergangenen Wochen in vielen Ländern dieser Welt unterwegs, um für Sie neue Ideen, Partner und auch wieder interessante Eisenbahnstrecken zu entdecken.

Europa verbinden. Lernen Sie Land, Leute und natürlich Eisenbahnen des jeweiligen Zielgebietes mit uns kennen. Erstmals führen unsere Gruppenreisen in fast jedes Land Europas.

Aber wir schauen auch über unsere Grenzen hinaus. Neben den Reisen durch Europa haben wir sehr ausgefallene Reisen zu anderen Kontinenten im Programm. Dazu zählen zum Beispiel Südafrika, Kanada oder auch Asien, wo das Thema Eisenbahn besonders in diesem Jahrhundert eine ganz andere Dimension erreicht hat. Wussten Sie zum Beispiel, dass China in den letzten 10 Jahren das größte Hochgeschwindigkeitsnetz der Welt mit einer Streckenlänge von über 25.000 km entwickelt hat. Hier können Sie die Eisenbahn der Zukunft erleben. Mit einem Tempo von bis zu 350 km/h über die Schienen, die moderne Eisenbahn-Romantik der Zukunft.

Das ist Ihnen entschieden zu schnell? Wir vergessen natürlich nicht unsere Nostalgie-Eisenbahn-Romantiker. So können wir für Sie wieder einige interessante Museumsbahnen anbieten, die Sie vielleicht bisher noch nicht kennen. Lassen Sie sich überraschen.

Ein weiterer Höhepunkt des Eisenbahnjahres 2019 wird sicherlich die Inbetriebnahme des legendären „Big Boy“ sein, der dann größten betriebsfähigen Dampflok auf Erden. Die Union Pacific (UP), als Eigentümerin der Lok, macht noch ein großes Geheimnis aus der Inbetriebnahme und noch mehr um die geplanten Fahrten. Sicher ist, dass die mächtige Maschine am ersten Mai-Wochenende 2019 auf große Fahrt gehen wird. Wir verfolgen den Stand der Dinge genau und werden, sobald wir detaillierte Informationen haben, eine USA-Reise kurzfristig aus-schreiben. Nähere Einzelheiten sind uns für Ende Januar 2019 von der Pressestelle der UP versprochen. Sobald wir Näheres erfahren werden wir Ihnen unaufgefordert ein Reisetegramm zukommen lassen. Interessierte können sich ab sofort ans uns wenden zur Aufnahme in eine Interessentenliste.

Nach wie vor beschäftigt uns stark der bürokratische Aufwand für das seit 1. Juli 2018 geltende neue Pauschalreiserecht. Bitte beachten Sie hierzu unbedingt unsere überarbeiteten Reisebedingungen am Ende dieses Katalogs sowie die neuen zusätzliche bürokratische Formulare für jede Reisebuchung. Bitte verwenden Sie keine Anmeldeformulare aus älteren Katalogen. Diese können wir nicht mehr akzeptieren und verursachen für beide Seiten nur Mehrarbeit. Wir können diesen Papieraufwand leider nicht verhindern, denn wir unterliegen hier den gesetzlichen Vorgaben aus Brüssel und Berlin. Sollten Sie hierzu Fragen haben oder etwas nicht verstehen, scheuen Sie sich nicht mit uns Kontakt aufzunehmen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Schmökern in unserem neuen Reisekatalog und freuen uns auf Ihre Buchung zur nächsten Eisenbahn-Romantik-Reise im Jahre 2019.

**Ihr Armin Götz
und das Team der IGE**

Foto: Hendrik Bloem, www.hendrikbloem.de



Druckfehler und Änderungen vorbehalten

Inhaltsverzeichnis

REISETITEL	TERMIN	REISECODE	SEITE
„Europ a mit d Em Zug Erfahr En“			
Bahnerlebnisse zur Mandelblüte auf Mallorca	27. Februar bis 4. März 2019	29801	4 - 5
Eisenbahn und Kultur auf Sizilien	21. bis 28. März 2019	29802	6 - 7
Auf den Schienen von den Gletschern zu den Palmen	6. bis 11. April 2019	39801	8 - 9
Gebirgsbahnen Europas: durch die Südwestalpen	18. bis 23. April 2019	29803	10 - 11
Eisenbahn und Kultur auf Korsika	1. bis 6. Mai 2019	29823	12 - 13
Bahn & Kultur in Bulgarien: Nostalgie-Bahnrundreise	11. bis 18. Mai 2019	29804	14 - 15
Rumänien: Banat mit Bahn, Tram und Schiff	21. bis 28. Mai 2019	29805	16 - 17
Eisenbahn-Nostalgie rund um Brandenburg	29. Mai bis 3. Juni 2019	29706	18 - 19
Insel-Hüpfen auf den Friesischen Inseln	1. bis 9. Juni 2019	29707	20 - 21
Norwegen: mit Bahn und Schiff zum Polarkreis	6. bis 15. Juni 2019	39802	22 - 23
Gebirgsbahnen Europas: Pyrenäen	5. bis 12. Juni 2019	29806	24 - 25
Eisenbahn, Bier und Wein in Franken	7. bis 13. Juni 2019	29708	26 - 27
Museumsbahnen in Irland und Nordirland	29. Juni bis 8. Juli 2019	29807	28 - 29
Westböhmen/Sudetenland: Eisenbahnen und Kurorte	2. bis 7. Juli 2019	29808	30 - 31
Flandern/Südwest-Holland: Museumsbahnen und Städte	3. bis 8. Juli 2019	29809	32 - 33
Historische Bahnen in Dänemark	6. bis 14. Juli 2019	29810	34 - 35
Glacier- und Bernina-Express	20. bis 24. Juli 2019	19804	36 - 37
Bahn-Nostalgie rund um Mecklenburg-Vorpommern	2. bis 6. August 2019	29709	38 - 39
Museumsbahnen in Bretagne	3. bis 11. August 2019	29811	40 - 41
Auf Kaisers Spuren im Salzkammergut	15. bis 20. August 2019	29812	42 - 43
Great Britain in Steam: Südengland & Isle of Wight	21. bis 28. August 2019	29813	44 - 45
Zurück nach Damals: Museumsbahnen in Holland	4. bis 8. September 2019	29814	46 - 47
Von Gipfel zu Gipfel in der Schweiz	4. bis 10. September 2019	19805	48 - 49
Litauen und Lettland: mit der Bahn durchs Baltikum	4. bis 11. September 2019	29815	50 - 51
Eisenbahnerlebnisse in Schlesien und Südostpolen	6. bis 14. September 2019	29816	52 - 53
Eisenbahnerlebnisse in Slowenien und Kroatien	14. bis 22. September 2019	29817	54 - 55
Dampf-Faszination im Berner Oberland	2. bis 7. Oktober 2019	19806	56 - 57
Eisenbahnostalgie in der Weinregion Steiermark	2. bis 8. Oktober 2019	29818	58 - 59
Auf den Spuren des Hellas-Express	18. bis 27. Oktober 2019	29819	60 - 61
Eisenbahn und Kultur in Kastilien (Spanien)	17. bis 25. Oktober 2019	29820	62 - 63
Bahn & Tram Nostalgie in Portugal	25. Oktober bis 3. November 2019	29821	64 - 65
Schnellzüge, Metropolstädte und Bahnmuseen Europas	9. bis 16. November 2019	29822	66 - 67
auf d En Schi EnEn di ESEr W EIt			
Bahn-Safari in Südafrika mit Stars of Sandstone	22. März bis 8. April 2019	19807	68 - 69
Eisenbahnerlebnisse in Südkorea	14. bis 24. April 2019	19802	70 - 71
Mit Highspeed zu den Attraktionen Südchinas	25. Mai bis 5. Juni 2019	19808	72 - 73
Transsibirische Eisenbahn: von Moskau nach Peking	29. Juni bis 17. Juli 2019	19809	74 - 75
Bahnerlebnis West-Kanada: vom Pazifik in die Rockies	4. bis 14. September 2019	19810	76 - 77
Bahnabenteuer in Südindien	7. bis 20. September 2019	19811	78 - 79
Taiwan: Eisenbahn-Insel der Superlative	25. Oktober bis 5. November 2019	19812	80 - 81
Sond Er Zugr EiSEn			
Slowenien und Istrien	5. bis 11. September 2019	49201	82
	13. bis 19. September 2019	49202	
Impressionen Ostpreußens	19. bis 25. Mai 2019	49203	83
	28. August bis 3. September 2019	49204	
Bezaubernde Toskana	10. bis 16. Oktober 2019	49205	84
Reiseversicherung			85
Reise-und Zahlungsbedingungen			86 - 87
Anschlussfahrkarten (RIT)			88
Reiseanmeldung			89
Formblatt			90



Bahnerlebnisse zur Mandelblüte auf Mallorca

Erleben Sie die Lieblings-Insel der Deutschen aus einem anderen Blickwinkel zum Frühlingsbeginn. Inklusive Girona und Barcelona, historischen und modernen Bahnen sowie Besuchen bei Eisenbahnfreunden. Auch die mallorquinische Kultur, Kulinarik und Wein kommen auf der Reise nicht zu kurz.

TERMIN

27. Februar bis 4. März 2019

Reisenummer 29801

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne-Hotel THB El Cid in Can Pastilla bei Palma
- 5x Abendessen (A) im Hotel auf Mallorca
- Bahnfahrten auf Mallorca:
 - „Roter Blitz“, Palma – Sóller – Palma
 - Nostalgiestraßenbahn Sóller – Hafen Sóller
 - Inselbahn Manacor – Palma und Palma – Sa Pobla – Palma
- Gartenbahn-Dampffreunde Mallorca in Marratxi
- Besichtigungen: Eisenbahndepot Son Carrió, Modellbahnanlage Eisenbahnfreunde Mallorca, Drachenhöhle, Kloster Lluc, Weingut Benissalem, Kartäuserkloster Valldemossa, Kathedrale und Königspalast Almudaina in Palma
- Standseilbahnfahrt, U-/S-Bahnfahrt in Barcelona
- Busausflüge und Bustransfers
- Stadtrundfahrt in Palma
- Örtliche deutschsprachige Reiseleitung in Palma
- IGE-Reiseleitung, Informationsmaterial

IHR REISEPREIS ab Palma/bis Flughafen Palma (bei Gruppentransfers) pro Person im Doppelzimmer € 995,- Einzelzimmerzuschlag € 190,-

Auf Anfrage evtl. Anreise (nicht inkl.) mit IGE-Reiseleitung möglich, Bahnfahrt ab Straßburg (25. Februar ab 09.03 Uhr) mit Übernachtung in Girona, Bahnfahrt Girona – Barcelona und Stadtbesichtigung. Dann Übernachtung auf Fähre Barcelona Palma (Doppelkabine bzw. Einzelbelegung nach Verfügbarkeit), ab € 420,- pro Person im DZ. Rückflug evtl. möglich (nicht inkl.) mit IGE-Reiseleitung, z.B. Germania, Palma – Frankfurt € 140,- so lange Plätze verfügbar. Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug von Palma zurück nach Deutschland bzw. Mitteleuropa. Flüge ab ca. € 110,- pro Person. Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



MITTWOCH, 27. FEBRUAR 2019 (F, A)

Individuelle Anreise zum Treffpunkt an der Kathedrale von Palma gegen 9.30 Uhr. Busrundfahrt nach Palma sowie geführter Stadtrundgang. Wir lernen diese lebhaft und elegante Stadt, mit ihren verspielten Jugendstilbauten und trutzigen Adelspalästen kennen, inkl. Innen-Besichtigung der berühmten Kathedrale, einer der schönsten der Welt. Außerdem besichtigen wir den Palast der Almudaina, früher eine Zitadelle der Mauren, dann historische Residenz der Könige von Mallorca und aktuell der spanischen Königsfamilie. Am frühen Nachmittag Weiterfahrt zum Hotel in Can Pastilla, gelegen am gediegenen Anfang der Playa de Palma bzw. Strandpromenade von El Arenal. Abendessen und Übernachtung in Palma/Can Pastilla.

Palma nach Sóller im berühmten nostalgischen „Roten Blitz“ mit seiner exklusiven Innenausstattung im dunkelbraunen Holz-Look. Die Strecke führt vorbei an Zitronen- und Orangenbäumen, durch Olivenhaine und durch das Tramunta-Gebirge (UNESCO-Welterbe). In Sóller (dort evtl. Betriebs-Werkstatt-Besichtigung) steigen wir um in die historische Straßenbahn „Orangen Express“, die sich seit 1913 ihren Weg auf knapp 5 km durch die Altstadt zum Hafen bahnt. Nach einer Mittagspause geht es mit Tram und Zug zurück nach Palma. Busfahrt nach Can Pastilla, dort Abendessen und Übernachtung.

DONNERSTAG, 28. FEBRUAR 2019 (F, A)

Busfahrt zum Bahnhof von Palma. Einer der Höhepunkte der Reise ist die imposante Zugfahrt von

FREITAG, 1. MÄRZ 2019 (F, A)

Heute erkunden wir mit einem Bus den Norden der Insel. Es geht nach Valldemossa, einem pittoresken Bergdorf im Tramuntana-Gebirge mit herrlichen Panorama-Blickten. Wir besichtigen das Kartäuserkloster, in dem der Komponist



Vorläufiger Anmeldeschluss: 15. Januar 2019
 Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
 IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



Chopin einst das Buch „Ein Winter auf Mallorca“ schrieb. Weiterfahrt bis Benissalem, dem Weinhauptort von Mallorca, wo wir eine Weinkellerei besichtigen (inkl. Verkostung). In den Weingärten werden auf über Kalk liegendem Lehmboden seit den 1980er Jahren qualitativ hochwertige Weine angebaut. Wichtigste Rotwein-Rebsorten sind Tempranillo und Manto Negro. Dann geht es hinein ins nördliche Küstengebirge nach Lluc, wo wir das Wallfahrtskloster besichtigen. Danach Fahrt zur Nordspitze Mallorcas, der Halbinsel Formentor. Von einem Aussichtspunkt gibt es herrliche Ausblicke auf das Mittelmeer und die bergige Landschaft. Weiter geht es zum historischen Hafentort Alcudia, wo wir einen Rundgang durch die Altstadt mit Ringmauer unternehmen. Danach bringt uns der Bus zurück zum Hotel an die Playa de Palma nach Can Pastilla, dort Abendessen und Übernachtung.

SAMSTAG, 2. MäRZ 2019 (F, A)

Am Vormittag entdecken wir per Bus den Süden und Osten von Mallorca. Über El Arenal geht die Fahrt zum Fischerort Porto Cristo, Dort besuchen wir die bekannten Drachen-Tropfsteinhöhlen mit dem größten unterirdischen See Europas (mit kleiner Bootsfahrt und klassischer Musik). Im Anschluss Busfahrt zum Eisenbahndepot Son Carrió, dem zukünftigen Eisenbahnmuseum Mallorcas. Dort befinden sich restaurierte und sich in Restaurierung befindliche Lokomotiven (u.a. por-



tugiesische Mallet) und Wagen (u.a. Postwagen). Im Anschluss Weiterfahrt zur Kleinstadt Manacor, dem östlichen Endpunkt der „Siemens“-Inselbahn. Von dort geht es mit einem Diesel-Triebwagen der Inselbahn Serveis Ferroviaris de Mallorca (SFM) von Manacor über Inca nach Palma. Danach statten wir den Modellbahn- und Eisenbahnfreunden von Mallorca im Bahnhofsgelände von Palma einen Besuch ab. Busfahrt nach Can Pastilla, Abendessen und Übernachtung.

SONNTAG, 3. MäRZ 2019 (F, A)

Busfahrt zum Bahnhof von Palma und SFM-Bahnfahrt bis zur nördlichen Endstation Sa Pobla, einige Kilometer vor dem Ort Alcudia. In der Kleinstadt Sa Pobla besuchen wir am Hauptplatz fernab der üblichen Touristenströme einen traditionellen mallorquinischen Wochenmarkt. Dann geht es im Regelzug zurück bis Els Caüills in den Nordosten von Palma, wo wir dem Dampfkleinbahnverein von Mallorca einen Besuch abstatten, mit Depotbesichtigung und Gartenbahnfahrt. Rückfahrt mit dem Zug nach Palma. Busfahrt nach Can Pastilla, Abendessen und Übernachtung.

MONTAG, 4. MäRZ 2019 (F)

Nach dem Frühstück gemeinsamer Transfer zum Flughafen, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (Flug nicht inkl., evtl. mit IGE-Reiseleitung um 11.40 Uhr mit Lufthansa nach Frankfurt, Ankunft gegen 14.10 Uhr).



Eisenbahn und Kultur auf Sizilien

Entdecken Sie die größte Mittelmeerinsel mit dem Zug entlang der Küste und im bergigen Hinterland. Höhepunkte für Eisenbahnfreunde sind die Zugfahrt der Circumetnea rund um den Ätna und der Besuch eines privaten Bahnmuseums bei Enna. Sehenswertes und Kultur gibt es in Taormina, Siracusa, Agrigento und rund um Palermo.

TERMIN

21. bis 28. März 2019

Reisenummer 29802

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle innersizilianischen Zugfahrten 2. Klasse, Circumetnea-Rundfahrt um den Ätna und Busfahrten/Transfers im meist parallel fahrenden klimatisierten Charter-Reisebus
- 7x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Mittelklassehotels
- 6x Abendessen (A) und 1x Mittagessen (M)
- Besuch Bahnmuseum Villarosa bei Enna
- Seilbahnfahrt Taormina
- Besichtigungen:
 - Tempeltal Agrigento, Staufer-/Normannenburg Palermo, Amphitheater Taormina, Antike Stätten und Altstadt Siracusa, Römerhaus Villa Tellaro
- Eintritte in den beschriebenen Museen und historischen Stätten
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Catania Flughafen
(bei Gruppentransfers) pro Person
im Doppelzimmer € 1.695,-
Einzelzimmerzuschlag € 290,-

Gemeinschaftsflug Eurowings evtl. möglich (nicht inkl.) mit IGE-Reiseleitung Stuttgart – Catania – Stuttgart; € 280,- so lange Plätze verfügbar. Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Catania und zurück. Flüge ab ca. € 190,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



DONNERSTAG, 21. März 2019 (A)

Individuelle Anreise (nicht inkl.) zum Flughafen Stuttgart (evtl. Eurowings-Flug 10.05 Uhr mit Reiseleitung ab Stuttgart). Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen Catania gegen 13:00 Uhr. Nach dem Bustransfer zum Hauptbahnhof von Catania starten wir am Nachmittag mit dem Regelzug in die bergige Gegend der Provinz Enna ins Landesinnere. Dort besichtigen wir das von einem Eisenbahnfreund in über 20 Jahren liebevoll aufgebaute und mittlerweile von der EU geförderte Bahnmuseum von Villarosa. Neben einem Littorina-Triebwagen Aln60

(Baujahr 1950) sind die Ausstellungsgegenstände in 9 Güterwagen untergebracht und behandeln unter anderem die Themen Bahnostalgie, Bergbau, Landwirtschaft, Emigration, Kunst, Kultur und Religion. Daneben sind zwei Kesselwagen (u.a. deutsche Fabrikation Baujahr 1900), ein Flachpanzerwagen von 1928 sowie Draisinen ausgestellt. Danach essen wir zu Abend und genießen lokale Spezialitäten dieser früheren Kornkammer Italiens. Bus-Transfer nach Enna. Die Stadt liegt auf rund 1000 m Seehöhe mit herrlicher Aussicht und angenehmem Klima. Übernachtung im Hotel in Enna.



FREITAG, 22. März 2019 (F, A)

Am Morgen haben Sie Gelegenheit, die mittelalterliche Altstadt von Enna zu erkunden. Sie hat einen im Inneren kunstvoll ausgestatteten Dom sowie eine Festung, eine Piazza mit Gebäuden aus der Mussolini-Zeit und andere architektonisch interessante Gebäude. Viele Völker hinterließen in Enna ihre Spuren – Griechen, Römer, Syrer, Araber, Normannen, Staufer und Spanier. Der Staufer Friedrich II., König von Sizilien und Kaiser des Römisch-Deutschen Reiches, ließ in Enna



Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. Januar 2019
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen
vor Reisebeginn

im 13. Jahrhundert die riesige Festungsanlage und einen Turm erbauen. Am Vormittag geht es weiter mit dem Privatbus südwestlich zur etwa 2.500 Jahre alte Stadt Agrigento. Dort bestaunen wir im Rahmen einer Führung die gut erhaltenen griechischen Tempelanlagen. Danach Regelzugfahrt über die schöne Mittelgebirgsstrecke nach Palermo in den Nordwesten Siziliens. Sie ist die Hauptstadt und zugleich größte Stadt der Insel und wurde im 7. Jahrhundert von den Phöniziern gegründet, von Arabern (*Sarazenen*) und Normannen erobert und erlebte 1198 die Krönung des knapp vierjährigen Friedrich II. zum König von Sizilien, dessen Normannenburg wir besichtigen. Am Abend Stadtrundgang, Abendessen und Übernachtung im 4-Sterne-Hotel in Palermo.

SAMSTAG, 23. März 2019 (F, A)

Mit dem Bus fahren wir hinauf nach Monreale, wo die mächtige, von Normannen im 12. Jahrhundert erbaute Kathedrale beeindruckt. Dann geht es weiter mit kurzem Stopp in Segesta (*Tempel-Foto von außen*), in den äußersten Nordwesten der Insel zum hochgelegenen, mittelalterlichen Bergdorf Erice. Oben gibt es herrliche Panoramablicke auf die Küste, die vorgelagerten Inseln und das Meer vor Trapani. Per Bus Talfahrt nach Trapani, wo Sie noch etwas Freizeit in der Altstadt haben. Mit einem Regional-Triebwagenzug setzen wir den Tagesausflug über Marsala, Castelvetrano und Alcamo nach Piraineto westlich von Palermo fort. Viele Brücken, Viadukte und Tunnel werden dabei auf dieser Strecke durch das Mittelgebirge und entlang der Küste befahren. Am Abend Bustransfer zum Hotel in Palermo, Abendessen und Übernachtung.

SONNTAG, 24. März 2019 (F, A)

Heute geht es von Palermo entlang der Nordküste in den Osten Siziliens, auf einer schönen Bahnstrecke mit vielen Meeresblicken über Cefalu und Messina (*dort Mittagspause am Hafen*) nach Taormina/Gardini Naxos am Fuß des Vulkans Ätna. Am Nachmittag bringt uns der Bus zum berühmten Touristenort Taormina. Das Ambiente, von dem bereits Goethe schwärmte, ist erhaben wie auf einer erhöhten Terrasse. Man hat herrliche Ausblicke auf den über 3.300 Meter hohen Ätna, die fruchtbare Küstenlandschaft und das Meer. Weltbekannt und UNESCO-Weltkulturerbe ist das griechisch-römische Amphitheater, welches wir besichtigen. Am Abend Seilbahnfahrt und mit dem Bus zum Hotel im Raum Giardini-Naxos, dort Abendessen und Übernachtung.

MONTAG, 25. März 2019 (F, A)

Am Vormittag Transfer zum Schmalspurbahnhof Riposto nördlich von Catania. Dann beginnt die Triebwagen-Fahrt mit der Circumetnea rund um den Ätna bis nach Catania auf der 1895 vor allem für die Bauern der Region gebauten Bahn. Es geht vorbei an Wein-, Gemüse- und Obstfeldern aber auch an Macchia- und Lavalandschaften auf der fast 60 km langen Strecke mit Scheitelpunkt auf



ca. 1.000 m Seehöhe. Die Tagestour wird von unserem sizilianischen Eisenbahnfreund kommentiert und begleitet, der einige Jahre bei der Bahn in Deutschland arbeitete. U-Bahnfahrt in Catania, danach bringt uns der Bus hoch zur Ätna-Talstation auf 1.800 m (*dort Pause, evtl. Seilbahnfahrt optional möglich*). Weiter geht es über Catania in die von Griechen aus Korinth 734 v. Chr. gegründete 120.000 Einwohner-Stadt Siracusa (*Syrakus*), welche im Jahr 2005 in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen wurde. Sie war in der Antike über Jahrhunderte die größte und bedeutendste Stadt Siziliens mit griechischen und römischen Theatern und Tempeln. Eine nette antike Atmosphäre gibt es in der Halbinsel-Altstadt Ortigia, mit ihren romantischen Palästen am Meer und ihren historischen Gebäuden. Abendessen und Übernachtung voraussichtlich in einem renommierten 4-Sterne Palasthotel in Siracusa.



DIENSTAG, 26. März 2019 (F, M)

Die heutige Zugfahrt (*vgl. Diesel-Triebwagen ALn 668*) bringt uns auf einer wenig befahrenen Nebenstrecke von Siracusa via Noto und Ragusa ins Dorf Donnafugata, wo wir in der Nähe eines Schlosses eine Mittagspause in einem typischen Landrestaurant mit regionalen Gerichten einlegen (*inkl.*). Per Bus geht es am Nachmittag zurück nach Siracusa. Dabei besichtigen wir noch eine Villa aus der Römerzeit mit schönen Mosaiken und die malerische Barockstadt Noto. Übernachtung in Siracusa.

MITTWOCH, 27. März 2019 (F, A)

Heute besichtigen wir die antiken Stätten von Siracusa sowie die Altstadt Ortigia. Am Nachmittag geht es dann mit dem Regelzug teilweise an der Ostküste entlang von Siracusa nach Catania. Dort haben Sie nach einem gemeinsamen Spaziergang die Gelegenheit, diese im Jahr 729 v. Chr. von Griechen gegründete Stadt (*Katane*) mit ihren barocken Sakral- und Profanbauten sowie zahlreichen Denkmälern aus Altertum und neuerer Zeit sowie den Fischmarkt zu erkunden. Abendessen und Übernachtung im 4-Sterne-Hotel in Catania.



DONNERSTAG, 28. März 2019 (F)

Gemeinsamer Bustransfer zum Flughafen Catania. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (*Flug nicht inkl., evtl. mit IGE-Reiseleitung um 12.50 Uhr nach Stuttgart, Ankunft gegen 15.00 Uhr*). Diese Reise ist kombinierbar mit der Süd-Italien Reise (*Winterkatalog, 13. bis 20. März 2019*).



Auf Schienen von den Gletschern zu den Palmen

Kommen Sie mit auf eine Reise der besonderen Art – durch die Schweizer Alpenwelt bis nach Italien. Bei unserer exklusiven Bahn-Gruppenreise reisen Sie im Bernina-Express von Chur nach Tirano und auf der Centovallbahn. Dazu genießen sie die weltbekannte Schweizer Hotellerie in Chur und Lugano.

TERMIN

6. bis 11. April 2019

Reisennummer 39801

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Reiseverlauf genannten Zugfahrten ab Chur/bis Basel SBB auf reservierten Plätzen in der 2. Klasse.
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen in der 2. Klasse im „Bernina-Express“ von Chur nach Tirano.
- Ticino-Ticket für den 10. April 2019
- Bahnfahrt ab/bis Chur nach Arosa
- 2x Übernachtung mit Frühstück (F) im „Hotel Chur“ in Chur
- 3x Übernachtung mit Frühstück (F) im „Continental Parkhotel“ in Lugano
- 5x Abendessen(A) im jeweiligen Hotel
- Fahrt Standseilbahn San Salvatore
- Eintritt Swissminiatur Melide
- Gepäcktransfer lt. Programm
- Informationsmaterial
- IGE-Reiseleitung

IHR REISEPREIS

ab Chur/bis Basel SBB pro Person
im Doppelzimmer € 1.390,-
Einzelzimmerzuschlag € 210,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.220,-
bei Buchung bis 31. Januar 2019



SAMSTAG, 6. APRIL 2019 (A)

Der heutige Tag dient zur individuellen Anreise nach Chur. Gegen 17.00 Uhr Treffen mit der Reiseleitung im Hotel in Bahnhofsnähe in Chur und anschließender Stadtspaziergang. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

SONNTAG, 7. APRIL 2019 (F, A)

Bis zum frühen Nachmittag haben Sie heute Zeit in Chur zur freien Verfügung. Chur ist der Hauptort des Schweizer Kantons Graubünden sowie der Region Plessur. Es liegt am rechten Ufer des Alpenrheins und gilt als älteste Stadt der Schweiz. Den Mittelpunkt der Stadt bildet der Postplatz, von dem die Poststraße in die Altstadt u.a. zum Rathaus aus dem 15. Jahrhundert führt. Ebenso sehenswert ist das Bündner Kunstmuseum. Am Nachmittag Regelzugfahrt (u.a. über Langwieser Viadukt) gemeinsam nach Arosa. Arosa liegt 15 km

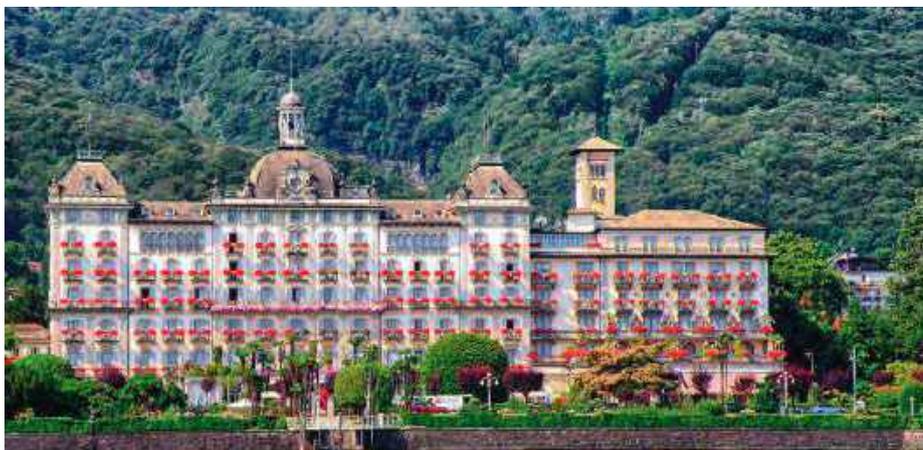


(Luftlinie) südöstlich von Chur am Ende des Schanfigger Tals. Die rund 3 km weite, auf 1.700 m ü. M. bis 1.900 m gelegene Mulde des Talschlusses ist an allen Seiten von Bergen umgeben. Dort haben Sie den Nachmittag zur freien Verfügung, bevor wir am Abend zurück nach Chur fahren. Abendessen im Hotel und Übernachtung.

MONTAG, 8. APRIL 2019 (F, A)

Für eine unbeschwerte Reise wird heute unser Gepäck direkt vom Hotel in Chur in das Hotel nach Lugano transportiert. Nach dem Frühstück und einem kurzen Fußweg zum Bahnhof starten wir mit dem Bernina-Express zur Fahrt nach Tirano. Heute erwartet uns eine unvergessliche Bahnreise über den 2.253 m hohen Berninapass mit einzigartigen Ausblicken auf den mächtigen Viertausender Piz Bernina ins italienisch sprechende PuschlavTal. In zahlreichen Serpentinaen und mit einer Fahrt über den einzigartigen Kreisviadukt bei Brusio bringt uns der Zug zum Endpunkt der Berninalinie nach Tirano, das bereits in Italien in der Region Lombardei liegt. Dort haben wir Aufenthalt, den Sie entweder für eine Mittagspause oder zu einem Stadtbummel durch das historische Zentrum nutzen können. Am Nachmittag geht es dann entlang des Comer Sees via Lecco bis nach Lugano ins schweizerische Tessin. Nachdem wir unser Gepäck entgegengenommen und unsere Zimmer im Continental Parkhotel bezogen haben, werden wir noch gemeinsam im Hotel zu Abend essen. Übernachtung in Lugano.

Vorläufiger Anmeldeschluss: 6. März 2019
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



DIENSTAG, 9. APRIL 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück starten wir mit einem Ausflug auf den San Salvatore, ein 912 m ü. M. hoher Aussichtsberg am Ufer des Luganer Sees. Wir fahren mit der S-Bahn bis zur Station Lugano-Paradiso, von dort geht es weiter mit der San Salvatore-Standseilbahn, bei einer Maximalsteigung von 61 Prozent in 12 Minuten auf den Gipfel. Die Bergstation auf 663 m erreichen wir nach ca. 1,6 km. Am Nachmittag besuchen wir das Swissminiatur in Melide. Hier können wir auf 14.000 m² über 130 Modelle von Patrizierhäusern, Kirchen, Burgen, Denkmälern und anderen interessanten Bauten der Schweiz detailgetreu im Maßstab 1:25 bewundern. Dazu bewegen sich auf 3,5 Kilometer Schienen 18 Züge, dazu einige Zahnrad-, Drahtseil- und Schwebelbahnen sowie Modell-Schiffe. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Lugano.

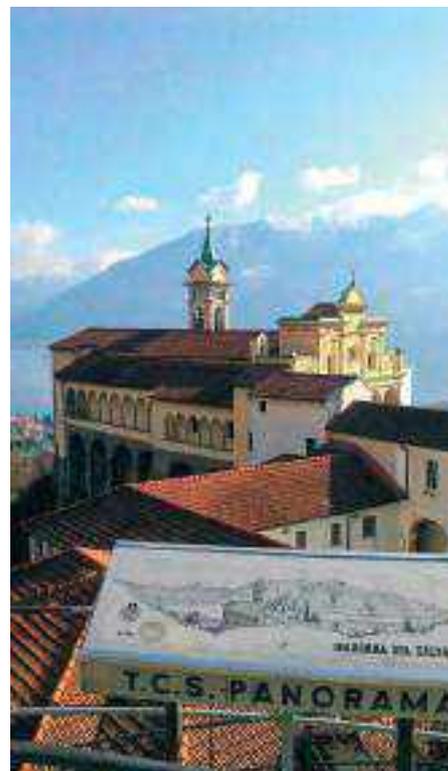
MITTWOCH, 10. APRIL 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg mit einem Regelzug von Lugano nach Locarno. Dort haben Sie Freizeit. Sie können z.B. mit der Seilbahn zur bekannten Wallfahrtskirche Madonna del Sasso fahren oder einen Spaziergang am Lago Maggiore unternehmen. Dann fahren wir weiter mit der meterspurigen, tunnelreichen und landschaftlich reizvollen Centovallibahn bis nach Re im äußersten Nordosten der italienischen Region Piemont. Dort steigen wir aus um während eines Spaziergangs die pittoreske große Marienwallfahrtskirche kurz zu besichtigen. Weiter geht

es auf Schmalspur nach Domodossola, wo wir auf Normalspur umsteigen in einen Regionalzug Richtung Mailand, um im schön am Lago Maggiore gelegenen Kurort Stresa eine Pause am Nachmittag einzulegen. Danach geht es mit Regelzügen von Stresa entlang der herrlichen Bahnstrecke am Lago Maggiore und über Gallarate sowie vorbei an Varese nach Arcisate. Von dort genießen wir die Fahrt auf einigen Kilometern Neubaustrecke (seit Januar 2018) zur Schweizer Grenze und via Stabio nach Mendrisio auf einer wiedereröffneten Strecke. Weiterfahrt mit dem Regelzug nach Lugano, Abendessen und Übernachtung.

DONNERSTAG, 11. APRIL 2019 (F)

Am Morgen heißt es Abschied nehmen von Lugano. Die Rückfahrt geht mit einem Intercity ab Lugano via Gotthard-Basis-Tunnel direkt nach Basel SBB, wo die erlebnisreiche Reise durch die Schweiz gegen 13.00 Uhr endet. Entgegennahme Ihres Gepäcks und Verabschiedung durch die Reiseleitung sowie individuelle Heimreise ab Basel SBB.





Gebirgsbahnen Europas: durch die Südwestalpen

Erleben Sie großartige Landschaften und berühmte Gebirgsbahnstrecken: die alte Lötschbergstrecke, die Tenda-Linie durch die Seealpen zum italienischen Grenzort Ventimiglia, die Pinienzapfen-Schmalspurbahn " vom Mittelmeer durch die nördliche Provence und noch quer durch die Alpen von Gap an den Genfer See.

TERMIN

18. bis 23. April 2019

Reisenummer 29803

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis Basel SBB
- Alle im Programm genannten Busfahrten und Transfers
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Mittelklassehotels der Landeskategorie (Brig, Cuneo, Nizza, Gap und Lausanne)
- 2x Mittagessen (M) (Nizza und Grenoble)
- 3x Abendessen (A) (Brig, Cuneo und Gap)
- 1x Picknickessen (P)
- Besondere Bahnstrecken:
 - alte Lötschbergstrecke Thuner See bis Brig,
 - Tenda-Bahn, Cuneo bis Ventimiglia
 - Schmalspurbahn „Chemin de Fer de Provence“, Nizza bis Digne-les-Bains
 - Croix-Haute-Bahnstrecke, Gap bis Grenoble
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Basel SBB pro Person
im Doppelzimmer € 1.590,-
Einzelzimmerzuschlag € 270,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



DONNERSTAG, 18. APRIL 2019 (A)

Individuelle Anreise nach Basel SBB; ca. 14.15 Uhr Empfang und Begrüßung durch die Reiseleitung. Regelzugfahrt von Basel zum Thuner See. Danach geht es weiter mit dem Regionalexpress über die alte Lötschbergstrecke nach Brig. Gemeinsamer Spaziergang durch die Altstadt von Brig mit ihren Patrizierhäusern. Abendessen und Übernachtung in Brig.

FREITAG, 19. APRIL 2019 (F, P, A)

Nach dem Frühstück geht es mit dem Eurocity durch den Simplontunnel und am Lago Maggiore entlang nach Mailand (inkl. kleine Picknick-Mahlzeit für unterwegs). Weiterfahrt im Regionalzug durch die Poebene, vorbei an Reisfeldern bis nach Turin und weiter nach Cuneo im Piemont. Ankunft

am Nachmittag, Transfer, Spaziergang durch die Altstadt und über die große Piazza Galimberti. Feines piemontesisches Abendessen und Übernachtung im Hotel in Cuneo.

SAMSTAG, 20. APRIL 2019 (F, M)

Transfer zum Bahnhof. Am Morgen Abfahrt mit der Tenda-Bahn über eine der schönsten Strecken Europas, die von der Stilllegung bedroht ist. Es ist eine abwechslungsreiche Fahrt durch Tunnels, über riesige Viadukte, welche die Täler in großer Höhe überqueren und vorbei an malerischen, verträumten Dörfern bis zum italienischen Grenzort Ventimiglia. Es geht weiter nach Frankreich mit dem Regionalzug entlang der Cote d'Azur-Küste und vorbei an Monaco bis Nizza. Nach dem Mittagessen (inkl.) haben Sie Zeit zur freien Verfü-



Vorläufiger Anmeldeschluss: 1. Februar 2019

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

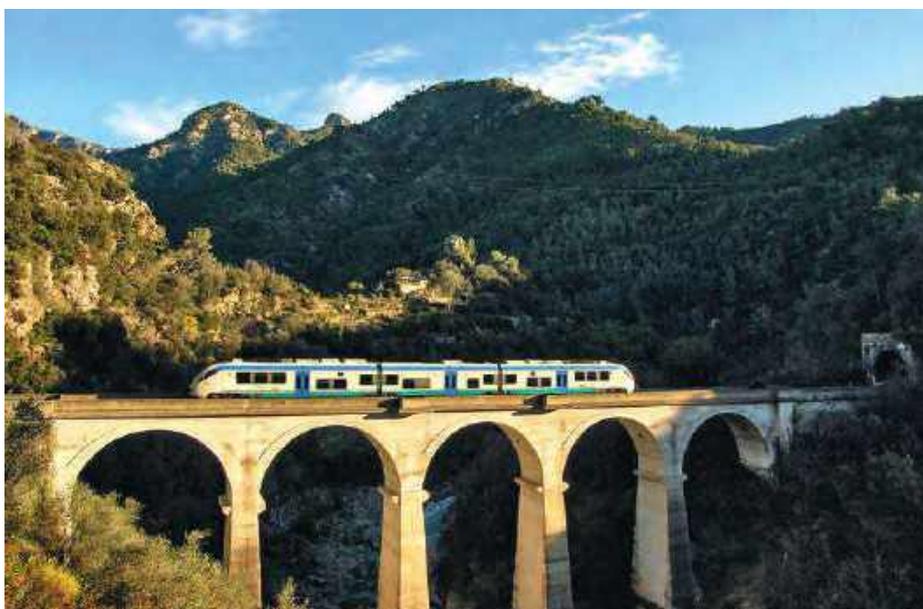
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



gung. Flanieren Sie beispielsweise an der berühmten Mittelmeer-Uferpromenade „Promenade des Anglais“, am Hafenviertel oder in den verwinkelten Gassen der Altstadt. Übernachtung in Nizza.

SONNTAG, 21. APRIL 2019 (F, A)

Auch der heutige Vormittag ist zu Ihrer freien Verfügung. Starten Sie den Tag beispielsweise mit einem Spaziergang durch die Altstadt mit ihren schönen Barockbauten und prachtvollen Plätzen oder einem Bummel über den Blumenmarkt. Am Nachmittag Fahrt mit der „Pinienzapfen“-Schmalspurbahn „Chemin de Fer de Provence“ von Nizza in die nördliche Provence bis nach Digne-les-Bains. Die nicht elektrifizierte Meterspurstrecke verläuft mitten durch wunderschöne südalpine Gebirgsmassive mit engen Schluchten und Tälern. Bustransfer über eine ebenso herrliche Gebirgslandschaft via Sisteron zur Stadt Gap, gelegen an der „Route Napoleon“ in den Südalpen. Abendessen und Übernachtung in Gap.



MONTAG, 22. APRIL 2019 (F, M)

Am Vormittag geht es mit dem Regionalzug über viele Viadukte und durch unzählige Tunnel sowie dem Croix-Haute-Pass nach Grenoble, der Stadt der Winterolympiade von 1968 in den französischen Alpen. Anschließend gemütlicher Spaziergang durch die Altstadt. Nach dem Mittagessen (inkl.) Bahnfahrt entlang des wunderschönen Sees „Lac du Bourget“ und durch die Savoyer Alpen mit einigen Tunneln über Bellegarde zum Genfer See nach Lausanne, dort Übernachtung in Bahnhofsnähe.

DIENSTAG, 23. APRIL 2019 (F)

Am Morgen Möglichkeit eines Spaziergangs am Genfer See oder U-Bahnfahrt in Lausanne. Danach treten wir mit einem Intercity die Rückreise über Bern an (Zug Richtung St. Gallen). Weiter geht es mit dem Eurocity von Bern nach Basel SBB (Zug Richtung Hamburg-Altona). Gegen 14:00 Uhr Verabschiedung durch die Reiseleitung in Basel SBB und individuelle Heimreise.





Eisenbahn und Kultur auf Korsika

Erleben Sie Frankreichs wunderschöne und äußerst abwechslungsreiche Mittelmeerinsel mit ihren romantischen Schmalspurbahnen, geschichtsträchtigen Städten, faszinierenden Landschaften und herrlichen Stränden. Übernachtungsorte sind Ajaccio, Calvi und Bastia.

TERMIN

1. bis 6. Mai 2019

Reisennummer 29823

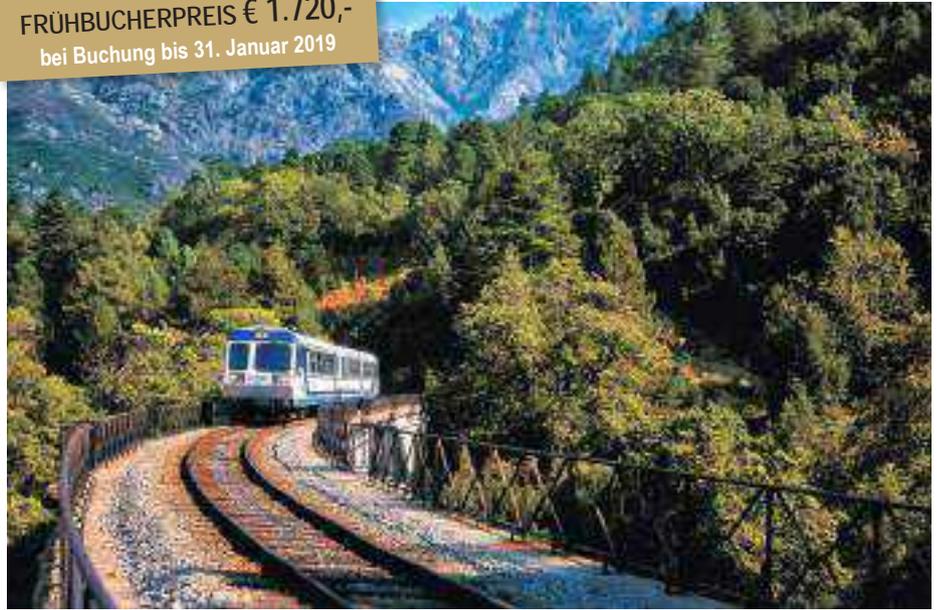
Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis Basel SBB als Gruppenreise in der 2. Klasse
- 3x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Mittelklassehotels in Ajaccio, Calvi und Bastia
- 1x Doppelkabine mit Dusche/WC auf der Corsica Ferries inkl. Fährenüberfahrt und Hafentaxen (1x Innen- oder 1x Außenkabine, Hin- oder Rückfahrt, jeweils mit Frühstück)
- 1x Doppelkabine mit Dusche/WC auf der Moby-Line inkl. Fährenüberfahrt und Hafentaxen (1x Innen- oder 1x Außenkabine, Hin- oder Rückfahrt)
- 2x Abendessen (A) an Bord (Buffet)
- 3x Abendessen im Hotel oder Restaurant
- Alle erforderlichen Bustransfers
- Stadtführung Bastia
- Gepäcktransfer & Gepäckaufbewahrung nach örtlichen Möglichkeiten
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
 ab/bis Basel SBB pro Person
 im Doppelzimmer € 1.890,-
 Einzelzimmerzuschlag € 400,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.720,-
 bei Buchung bis 31. Januar 2019



MITTWOCH, 1. MAI 2019 (A)

Individuelle Anreise nach Basel SBB. 11.00 Uhr: Empfang und Begrüßung durch die IGE Reiseleitung. 11.21 Uhr: Beginn der Gruppenreise mit dem Regionalexpress von Basel SBB nach Mulhouse und dann weiter mit dem TGV nach Marseille, von wo uns ein weiterer TGV nach Toulon bringt. Nach Ankunft erfolgt ein Transfer zum Hafen Toulon, wo wir an Bord der Corsica Ferries gehen und einchecken. Fähüberfahrt nach Korsika und Übernachtung in einer Doppelkabine (je 1 x Außenkabine und Innenkabine auf Hin- oder Rückfahrt).

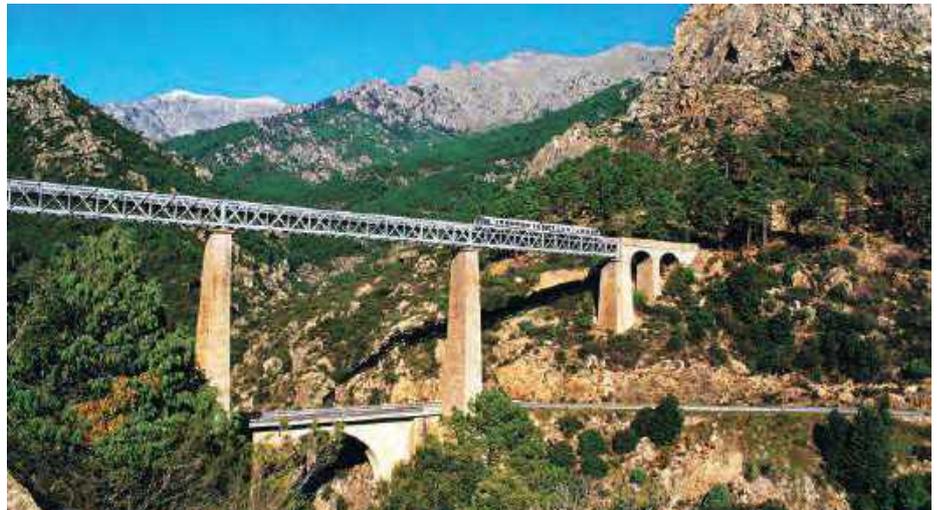
men eine Ausflugsfahrt an die Südspitze der Insel. Erster Höhepunkt ist der Besuch der malerisch auf einem Kalksteinplateau oberhalb des Meeres gelegenen Stadt Bonifacio. Nach einem Bummel durch die engen Gassen des romantischen Städtchens haben Sie optional die Gelegenheit zu einer Bootsfahrt entlang der Steilküste (*wetterabhängig*) oder zu einer bequemen Küstenwanderung über einen Panoramaweg entlang der Klippen. Rückfahrt nach Ajaccio, wo wir am späten Nachmittag wieder eintreffen. Abendessen im Restaurant und Übernachtung im Hotel in Ajaccio.

DONNERSTAG, 2. MAI 2019 (F, A)

Am Morgen legt die Fähre in Ajaccio an. Mit einem Bus werden wir am Hafen abgeholt und unterneh-

FREITAG, 3. MAI 2019 (F, A)

Heute lernen wir die Insel während einer Fahrt mit der meterspurigen Bahn von der Küste in die



Vorläufiger Anmeldeschluss: 1. März 2019
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
 IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



einsamen Gebirgslandschaften kennen. Die Reise führt durch Tunnel und über hohe Brücken mit abenteuerlichen Tiefblicken in wilde Schluchten. In Corte, der alten Hauptstadt der Insel, unterbrechen wir die Fahrt und besuchen die auf einem Hügel gelegene Altstadt mit der historischen Festung. Nach einer Mittagspause können Sie eine kleine Wanderung in das urwüchsige Restonica-Tal unternehmen oder auf einem der lauschigen Plätze in den Mauern der Altstadt verweilen. Am späten Nachmittag setzen wir die Bahnfahrt fort, durch die Hügel der Gebirgsausläufer vorbei an Ile Rousse an der Westküste und dann mit herrlichen Blicken auf malerische Buchten und das blaue Meer. Am Abend erreichen wir die Endstation Calvi, wo wir im Restaurant zu Abend essen und im Hotel übernachten.

SAMSTAG, 4. MAI 2019 (F, A)

Am Vormittag können Sie Calvi besichtigen und haben Zeit zum Bummeln durch die von einer mächtigen Zitadelle überragte Altstadt. Oder Sie unternehmen frühmorgens eine Strandwanderung entlang der feinsandigen Bucht. Am späten Vormittag geht es dann mit dem Zug zum malerischen Ort Ile Rousse. Er liegt am Fuße der Balagne, einer fruchtbaren und hügeligen Gegend zwischen

der Küste und dem Bergland, auch „Garten Korsikas“ genannt. Dort gibt es unter anderem Kastanien, Klementinen, Oliven, Orangen und Wein. Nach einer Mittagspause in Ile Rousse fahren wir mit dem Zug nach Bastia an die Ostküste. Bustransfer, Abendessen und Übernachtung im Hotel in Bastia.

SONNTAG, 5. MAI 2019 (F, A)

Heute unternehmen wir einen Busausflug zur Halbinsel Cap Corse, der nördlichen Spitze Korsikas. Eine herrliche Landschaft mit steilen Felsklippen und malerischen Fischerdörfern wird während der Fahrt zu sehen sein. Genießen Sie das einzigartige Flair Korsikas. Bevor es mit dem Bus zum Hafen von Bastia geht, wo wir mit der Nachtfähre von Moby-Line nach Genua/Italien übersetzen, erleben wir noch eine Stadtführung durch Bastia. Übernachtung in einer Doppel-Kabine (je 1 x Außenkabine und Innenkabine auf Hin- oder Rückfahrt).

MONTAG, 6. MAI 2019 (F)

In Genua frühmorgens angekommen geht es im Anschluss weiter mit einem Regelzug über Mailand und die Schweizer Berge nach Basel SBB. Gegen 15:30 Uhr Verabschiedung durch den Reiseleiter und individuelle Heimreise ab Basel SBB.





Bahn & Kultur in Bulgarien: Nostalgie-Bahnrundreise

Erleben Sie faszinierende Landschaften und einzigartige Strecken im Triebwagen-Sonderzug und in Regelzügen durch den Südwesten Bulgariens! Mit dem Rhodopen-Gebirge, Besichtigung der Hauptstadt Sofia, der europäischen Kulturhauptstadt Plovdiv und einem Weingut.

TERMIN

11. bis 18. Mai 2019

Reisennummer 29804

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 7x Übernachtung mit Frühstück (F) und Abendessen (A) in guten 3- und 4 Sterne-Hotels der Landeskategorie: (2x Sofia, 1x Stara Zagora, 1x Kardschali, 2x Plovdiv, 1x Bansko)
- Getränkepauschale 3 Tage im Triebwagen-Sonderzug (Mineralwasser, Saft, Bier, Wein, Kaffee, Tee)
- Nostalgie-Salontriebwagen Sonderzugfahrt 4 Tage (Sofia bis Septemwri)
- Regelzugfahrt Rhodopenbahn (Septemwri – Bansko)
- Regelzugfahrt Blagoevgrad – Sofia
- Besichtigung Lokomotivdepot in Sofia
- Stadtrundfahrten: Sofia, Plovdiv (mit Eintritten, Kirchen, antiken Ausgrabungsstätten/Museen etc.)
- Weingut-/Kellereibesichtigung Yustina mit Verkostung 5 Weine
- Besichtigung Rosenölhersteller mit Schnapsverkostung, Thrakerkönigsstadt Perperikon, Kloster Rila
- Alle nötigen Busfahrten wie beschrieben und Gepäckservice im Bus (komplette Reise)
- Informationsmaterial, IGE-Reiseleitung, zusätzlich deutschsprachige Reiseleitung in Bulgarien

IHR REISEPREIS

**ab/bis Sofia Flughafen
(bei Gruppentransfers) pro Person
im Doppelzimmer € 1.850,-
Einzelzimmerzuschlag € 260,-**

Gemeinschaftsflug Lufthansa evtl. möglich (nicht inkl.) mit IGE-Reiseleitung Frankfurt – Sofia – Frankfurt; € 300,- so lange Plätze verfügbar. Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Sofia und zurück. Flüge ab ca. € 200,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.650,-
bei Buchung bis 31. Januar 2019



SAMSTAG, 11. MAI 2019 (A)

Individuelle Anreise (*nicht inkl.*) zum Flughafen Sofia (evtl. Lufthansa-Flug 10.05 Uhr mit Reiseleitung ab Frankfurt). Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen Sofia gegen 14:00 Uhr. Bustransfer, geführter Spaziergang durch Sofia mit Besichtigung der Nevski-Kathedrale, der Kirche der Heiligen Sofia, der Georgs-Kirche (*beide aus frühchristlicher Zeit*) inmitten der antiken Stadt Serdica mit römischen Überresten, dem Präsidentenpalast, dem Nationaltheater und dem Stadtgarten. Abendessen und Übernachtung in Sofia.

SONNTAG, 12. MAI 2019 (F, A)

Besichtigung des Lokomotivdepots in Sofia, Transfer zum Bahnhof. Erste Bahnfahrt mit dem Salontriebwagen-Sonderzug (*BDZ 19 001, Baujahr 1960, Simmering-Graz-Pauker*). Es geht auf einer beeindruckenden Eisenbahnstrecke (*u.a. Spiraltunnel*) in östlicher Richtung am Fuße des Hohen Balkan-Gebirges nach Zentral-Bulgarien bis Kasanlak. Dort besichtigen wir ein Grabmal mit verzierten Wandgemälden aus der Thrakerzeit (*4. Jahrhundert v. Chr., seit 1979 UNESCO-Weltkulturerbe*). Die Gegend ist bekannt als Tal der Rosen. In einer Manufaktur lernen wir den Prozess der Rosenölherstellung kennen und probieren Rosenschnaps. Weiterfahrt mit dem Sonderzug

bis Stara Zagora, einer mittleren Großstadt in der Oberthrakischen Tiefebene. Abendessen und Übernachtung in Stara Zagora.

MONTAG, 13. MAI 2019 (F, A)

Weiterfahrt mit dem Sonderzug ca. 180 km von Stara Zagora südlich über Dimitrovgrad in die Grenzregion zu Griechenland bis Podkova im östlichen Rhodopengebirge. Auf der landschaftlich schönen Strecke im Varbitza-Flusstal und vorbei an einem Stausee geht es ca. 30 km zurück bis zur Kleinstadt Kardschali. Sie war bis ins 14. Jahrhundert ein christlich-orthodoxes Zentrum, danach Stützpunkt der Osmanen. Abendessen und Übernachtung in Kardschali.

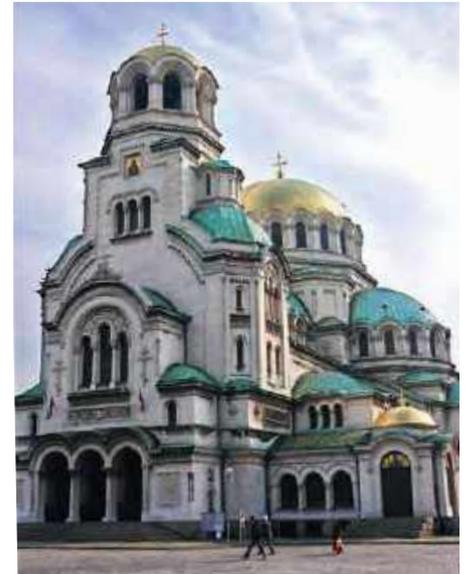
DIENSTAG, 14. MAI 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück kurzer Transfer und Besichtigung von Perperikon. Diese Ausgrabungsstätte war bereits in der Steinzeit ein Felsenheiligtum und später eine heilige Stadt der Thraker, Zentrum des Orpheuskults mit ovalem Tempel und Festung mit Königspalast. Triebwagenrückfahrt von Kardschali zurück Richtung Eisenbahnknotenpunkt Dimitrovgrad, bis Most mit mehreren Fotostopps. Danach geht es auf der elektrifizierten Hauptstrecke westlich bis Plovdiv, dort Abendessen und Übernachtung.

Vorläufiger Anmeldeschluss: 7. März 2019

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



MITTWOCH, 15. MAI 2019 (F, A)

Wir besichtigen Plovdiv, die zweitgrößte Stadt Bulgariens und eine der ältesten und bedeutendsten Städte der antiken Welt. Wir lernen die Kulturhauptstadt Europas von 2019 bei einem Rundgang durch die auf drei Hügeln liegende romantische Altstadt kennen. Besichtigung der orthodoxen Konstantin-Elena-Kirche, des römischen „Amphi“-Theaters von Philippopolis (*aus Marmor*) und des Ethnografischen Museums in einem historischen Prachtgebäude. Am Nachmittag besuchen wir am Rande des nördlichen Rhodopengebirges das Boutique-Weingut Yustina, mit Verkostung und Kellereibesichtigung. Es werden dort hochqualitative Weine hergestellt (*bulgarische und französische Rebsorten*), mit Reifungsprozess in französischen und bulgarischen Eichenholzfässern. Rückfahrt mit dem Bus nach Plovdiv, dort Abendessen und Übernachtung.

DONNERSTAG, 16. MAI 2019 (F, A)

Am Morgen letzte Fahrt mit dem Salonwagen, von Plovdiv nach Septemvri im westlichen Teil des oberthrakischen Tiefebene. Der Ort ist Ausgangspunkt für die einzigartige Rhodopenbahn, auch „Rhätische Bahn des Balkans“ genannt. Sie ist mit ca. 120 km die längste Schmalspurbahn (760 mm) Europas, mit 35 Tunneln und mehreren Kehrschleifen. Mit dem Regelzug geht es durch die atemberaubende Felsenschlucht hinauf nach Velingrad. Dort wird umgespannt auf eine in Deutschland gebaute Diesellok. Dann windet sich der Zug durch zahlreiche Schleifen und Kehrtunnel hinauf ins Gebirge. In Avramovo wird

auf knapp 1300 m Seehöhe der höchste Bahnhof des Balkans erreicht. Dann geht es weiter durch tiefe Wälder bis an den Fuß des Pirin-Gebirges nach Bansko am Rande des gleichnamigen Nationalparks am östlichen Rand der Landschaft Makedonien. Abendessen und Übernachtung in Bansko.

FREITAG, 17. MAI 2019 (F, A)

Am Vormittag Bustransfer zum malerisch in einem Gebirgstal gelegenen orthodoxen Kloster Rila, dem schönsten und größten des Landes sowie UNESCO-Weltkulturerbe. Nach der Besichtigung

Weiterfahrt nach Blagoevgrad. Dort nehmen wir den Regelzug der Bulgarischen Staatsbahn (BDZ) für eine knapp dreistündige Bahnfahrt nach Sofia. Ab dem frühen Abend noch etwas Stadtbesichtigung und Abschiedsessen in einem Restaurant. Übernachtung in Sofia.

SAMSTAG, 18. MAI 2019 (F, A)

Am Vormittag Freizeit in Sofia, dann gemeinsamer Transfer zum Flughafen, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (*Flug nicht inkl., evtl. mit IGE-Reiseleitung um 14.00 Uhr zurück nach Frankfurt, Ankunft gegen 15.20 Uhr*).





Rumänien: Banat mit Bahn, Tram und Schiff

Erleben Sie die Heimat der Donauschwaben in Südwest-Rumänien in Regelzügen, im Nostalgiezug, in Straßenbahnen und auf einem Donauschiff! Übernachtungsorte sind Timisoara (Temeschburg) und Arad sowie im Mittelgebirge in Donaunähe Oravitsa und das ehemalige Römerbad Baile Herculane.

TERMIN

21. bis 28. Mai 2019

Reisennummer 29805

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 7x Übernachtung mit Frühstück (F) und 7x Abendessen (A) in guten 4-Sterne-Hotels (außer Baile Herculane, 3-Sterne) der Landeskategorie: (3x Timisoara/Temeschburg, 2x Arad, 1x Oravita/Orowitz, 1x Baile Herculane/Herkulesbad)
- Regelzugfahrten in Rumänien laut Programm
- Museumsbahnfahrt auf der „rumänischen Semmeringbahn“ (Oravita – Anina/Steierdorf)
- Schifffahrt auf der Donau am Eisernen Tor
- Besichtigungen:
 - Depots Straßenbahnen & Lokomotiven laut Programm (unter Vorbehalt)
 - Weinmuseum Ghioroc
 - Festung Cetatea Siria
- Alle nötigen Busfahrten wie beschrieben und Gepäckservice im Bus
- Informationsmaterial
- IGE-Reiseleitung, zusätzlich deutschsprachige Reiseleitung in Rumänien

IHR REISEPREIS ab/bis Timisoara Flughafen (bei Gruppentransfers) pro Person im Doppelzimmer € 1.490,- Einzelzimmerzuschlag € 240,-

Gemeinschaftsflug Lufthansa evtl. möglich (nicht inkl.) mit IGE-Reiseleitung München – Timisoara – München; € 250,- so lange Plätze verfügbar. Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Timisoara und zurück. Flüge ab ca. € 170,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.350,-
bei Buchung bis 31. Januar 2019



DIENSTAG, 21. MAI 2019 (A)

Individuelle Anreise (nicht inkl.) zum Flughafen Timisoara (deutsch Temeschburg, evtl. Lufthansa-Flug ca. 15.20 Uhr mit Reiseleitung ab München). Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen Timisoara gegen 18:30 Uhr. Die Vielvölkerstadt und zugleich Eisenbahnknotenpunkt ist das historische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum des Banats am Ostrand der Ungarischen Tiefebene. Die Altstadt erinnert teilweise an Wien wegen vieler Bauten aus der Zugehörigkeit zu Österreich-Ungarn. Sehenswert sind auch die Festung, das Rathaus, sowie einige

Plätze und Kirchen. Das abgeleitete Wort Banat bedeutet Grafschaft. Bustransfer zum Hotel in Timisoara, Abendessen und Übernachtung.

MITTWOCH, 22. MAI 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Straßenbahnfahrten in Timisoara, evtl. mit Depotbesuch und Besuch des Bahnbetriebswerks der staatlichen Eisenbahngesellschaft CFR. Wir besuchen ein Freiland-Museumsdorf der Banater Schwaben und das Dokumentationszentrum der rumänischen Revolution. Von Timisoara aus unternehmen wir dann die erste Regelzugfahrt (vgl. Malaxa-Triebwagen



Vorläufiger Anmeldeschluss: 14. März 2019
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



Series 900 od. 1000) nach Jimbolia (*Hatzfeld*), einer Kleinstadt an der Grenze zu Serbien. Zug-Rückfahrt nach Timisoara, Abendessen und Übernachtung.

DONNERSTAG, 23. MAI 2019 (F, A)

Am Vormittag Fahrt mit dem Regelzug in den Norden des Banats nach Arad und weiter östlich nach Ghioroc. Dort besuchen wir ein Bahndepot und ein Weinmuseum. Transfer nach Radna zur Besichtigung einer Wallfahrtskirche und zurück nach Arad. Arad ist auch Eisenbahnknotenpunkt an der Orient-Express-Route, liegt in der ehemals ungarischen Region Transsilvanien und hat rund um den Rathausplatz bedeutende Bauwerke wie Sakralbauten, Profanbauten und Denkmäler. Abendessen und Übernachtung in Arad.

FREITAG, 24. MAI 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Regelzugfahrt von Arad über Santana nach Cetatea Siria. Dort besichtigen wir eine beeindruckende Festungsanlage. Nach der Rückkehr in Arad besuchen wir das Straßenbahndepot, das Lokdepot (*beide unter Vorbehalt, wegen Genehmigungen*) und unternehmen eine Straßenbahnfahrt. Abendessen und Übernachtung in Arad.

SAMSTAG, 25. MAI 2019 (F, A)

Von Arad Regelzugfahrt über Timisoara weiter südlich nach Resita (*Reschitz*), einer mittelgroßen

Stadt im Banater Gebirge, wo wir das Freilicht-Dampflokmuseum besuchen. Die älteste Lok ist von 1872 und wurde in Resita gebaut. Abendessen und Übernachtung in Resita.

SONNTAG, 26. MAI 2019 (F, A)

Busfahrt durch einen Nationalpark nach Orovita (*Orawitz*). Von Orovita nach Anina (*Steierdorf*) ist seit wenigen Jahren eine Museumsbahn auf 34 km in Betrieb, die wir im Rahmen einer Nostalgiefahrt (*mit Diesellok*) kennenlernen. Die Charakteristik der Strecke ähnelt der Semmeringbahn bezüglich Steigungen, Landschaft, Viadukten und Tunnels. Mittagspause in Anina. Dann geht es mit dem Bus nach Baile Herculane (*Herkulesbad*), einer früheren Römersiedlung und ehemaligem Kurort von österreichischen k.u.k.-Militärs im Banater Bergland. Abendessen und Übernachtung in Baile Herculane.

MONTAG, 27. MAI 2019 (F, A)

Am Morgen Regelzugfahrt von Baile Herculane nach Orsova an der Donau. Wir unternehmen eine herrliche Donau-Bootsfahrt in der Schluchtenlandschaft des Donaudurchbruchs am sogenannten Eisernen Tor. Herrliche Fotomotive sind dort neben der herrlichen Landschaft am Fluss die Kirche Mraconia, das Felsenrelief Decebal und Römertafeln. Stadtbesichtigung in Orsova und Rückfahrt mit einem Intercity-Zug nach Timisoara, dort Abendessen und Übernachtung.



DIENSTAG, 28. MAI 2019 (F)

Am Vormittag Freizeit in Timisoara. Gegen Mittag gemeinsamer Transfer zum Flughafen, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (*Flug nicht inkl., evtl. mit IGE-Reiseleitung ca. 14.15 Uhr (Ortszeit)*) zurück nach München, Ankunft gegen 14.45 Uhr).





Eisenbahn-Nostalgie rund um Brandenburg

Erleben Sie eine Eisenbahnreise im wunderschönen Nordosten von Deutschland, mit verschiedenen Museumsbahnen, Eisenbahnmuseen und Depots. Übernachtungsorte sind Chorin am Amtssee (im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin) sowie bei Anreise Berlin (Hauptbahnhof).

TERMIN

29. Mai bis 3. Juni 2019

Reisennummer 29706

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der 2. Klasse ab/bis Berlin Hbf
- Alle nötigen Busfahrten und Transfers
- 4x Übernachtung mit Frühstück (F) im 3-Sterne-Hotel Haus Chorin in Chorin sowie 1x im 3-Sterne-Hotel Ibis am Hauptbahnhof Berlin
- Nostalgiefahrten:
 - Heidekrautbahn-Dampfsonderzugfahrt, Berlin – Basdorf
 - Feldbahnfahrt Ziegelei-Seenlandschaft Mildeberg
 - Buckower Kleinbahn, Müncheberg – Buckow
 - Niederlausitzer Museumseisenbahn, Finsterwalde – Cernitz
- Besichtigung Bahnmuseen:
 - Basdorf (Heidekrautbahn), Feldbahn Mildeberg, Pasewalk, Gramzow, Letschin
 - Depot Dampflokkfreunde Berlin-Schönweide
- Sonstige Besichtigungen:
 - Binnenschiffahrtsmuseum Oderberg mit Raddampfer Riesa
 - Schiffshebewerk Niederfinow
 - Kaiserbahnhof Joachimsthal
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Berlin Hbf pro Person im

Doppelzimmer € 990,-

Einzelzimmerzuschlag € 195,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen

FRÜHBUCHERPREIS € 890,-
bei Buchung bis 28. Februar 2019



MITTWOCH, 29. MAI 2019

Individuelle Anreise nach Berlin zum Hotel Ibis am Hauptbahnhof. Gegen 15.00 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Im Anschluss S-Bahnfahrt nach Berlin-Schönweide. Dort besichtigen wir bei einer Führung das Depot der Dampflokkfreunde Berlin. Rückfahrt mit der S-Bahn und Übernachtung im Hotel am Berliner Hauptbahnhof.

nannte Tonstichlandschaft im Naturpark Uckermärkische Seen und besichtigen den ehemaligen Tontagebau Burgwall sowie das zugehörige Depot und die Dampfmaschine. Danach Busfahrt zum 3-Sterne-Hotel Haus Chorin, nordöstlich der Kreisstadt Eberswalde gelegen im Landkreis Barnim und bekannt durch eine ehemalige gotische Zisterzienserabtei. Übernachtung in Chorin.

DONNERSTAG, 30. MAI 2019 (F)

Fahrt zur Start-Haltestelle der Heidekrautbahn (Wittenau-Wilhelmsruher Damm), mit der wir auf einer ca. einstündigen Dampf-Sonderzugfahrt von Berlin nördlich nach Basdorf fahren. Dort besichtigen wir im Betriebswerk das Bahnmuseum. Weiter geht es mit dem Regelzug von Basdorf nach Groß-Schönebeck und mit dem Bus nach Mildeberg. Mit der Tonloren-Feldbahn einer Ziegelei erkunden wir dort am Nachmittag die so-



Vorläufiger Anmeldeschluss: 1. April 2019

Mindestteilnehmer: 15 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



FREITAG, 31. MAI 2019 (F)

Am Vormittag Regionalexpressfahrt mit einem Mecklenburg-Vorpommern-Abstecher nach Pasewalk, um dort das Bahn-Erlebniszentrum während einer Führung kennenzulernen. Rückfahrt mit dem Zug bis Seehausen/Uckermark und von dort Transfer nach Gramzow im äußersten Nordosten von Brandenburg. Wir besichtigen dort das Brandenburgische Museum für Klein- und Privatbahnen im Rahmen einer Führung. Außerdem unternehmen wir eine Sonderfahrt mit einer Diesellok V 22 (Baujahr 1968, LOB Babelsberg) in einem historischen Reko-Bag-Personenwagen nach Damme und zurück. Transfer nach Passow und kurze Regelzugfahrt auf der Eisenbahnstrecke Berlin – Stettin sowie einer Nebenstrecke nach Joachimsthal. Dort besichtigen wir den historischen Kaiserbahnhof. Am Abend Zeit für einen Spaziergang am Werbellinsee und die Möglichkeit zur Einkehr in der Gaststätte Zum Kaiserbahnhof. Regelzugfahrt nach Chorin und Übernachtung.

SAMSTAG, 1. JUNI 2019 (F)

Regelzugfahrt von Chorin über Eberswalde nach Letschin. Dort besichtigen wir das Museum des

örtlichen Eisenbahnvereins, welcher sich der Eisenbahnsicherungs- und Landmaschinentechnik des Oderbruchs widmet. Außerdem gibt es Modellbahnanlagen (Spuren N, TT und H0) sowie eine Feldbahn zu sehen. Weiterfahrt mit dem Regelzug nach Müncheberg/Mark, östlich von Berlin. Dort unternehmen wir eine Fahrt mit der Buckower Kleinbahn auf einer Stichbahn der ehemaligen Preußischen Ostbahn. In Buckow besichtigen wir das Depot und im alten Bahngleichrichterwerk eine Ausstellung zur Bahnstromtechnik und Signal- und Sicherungswesen. Sie haben auch etwas Freizeit für einen Spaziergang am Buckowsee bzw. am Schermützelsee oder zur Einkehr im Hotelrestaurant Märkische Schweiz. Rückfahrt mit Regelzügen über Berlin-Lichtenberg nach Chorin und Übernachtung.

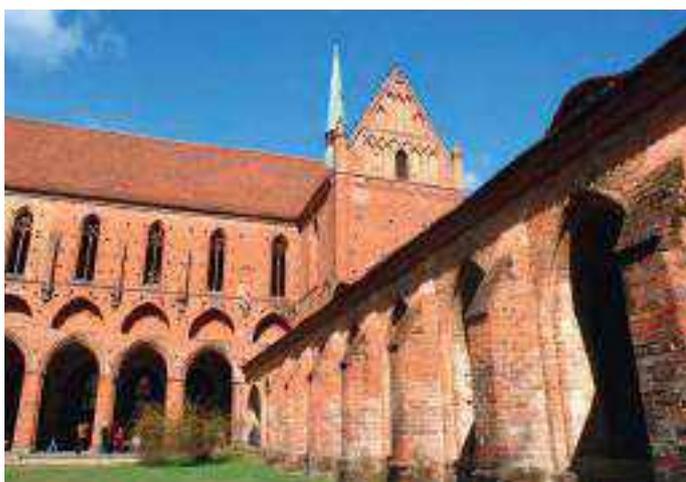
SONNTAG, 2. JUNI 2019 (F)

Am Vormittag Regelzugfahrten in den Süden Brandenburgs über Eberswalde und Calau nach Finsterwalde. Dort genießen wir im Landkreis Elbe-Elster eine Diesel-Nostalgiefahrt mit der Niederlausitzer Museumseisenbahn nach Crinitz (17 km, Normalspur) und zurück. Der Zug besteht

aus zwei Personenwagen preußischer Bauart, einem Packwagen einer preußischen Kleinbahn und einem kombinierten Personen- und Gepäckwagen der Deutschen Reichsbahn. Rückfahrt mit Regelzügen über Calau nach Eberswalde, dort Einkehr und am späten Abend Rückfahrt nach Chorin zur Übernachtung.

MONTAG, 3. JUNI 2019 (F)

Busfahrt nach Oderberg, um dort das Binnenschiffahrtsmuseum des Oderraums sowie den Seitenraddampfer Riesa zu sehen. Danach besichtigen wir bei einer Führung das Schiffshebewerk Niederfinow am östlichen Ende des Oder-Havel-Kanals. Erläutert werden die Geschichte und Bauweise, technische Abläufe des Schleusungsprozesses am bestehenden und neuen Schiffshebewerk sowie im historischen Krafthaus. Weiterfahrt mit dem Bus nach Eberswalde und Regionalexpressfahrt nach Berlin Hbf. Dort Verabschiedung der Reisetilnehmer gegen 14.30 Uhr und individuelle Heimreise.



Insel-Hüpfen auf den Friesischen Inseln

Gruppenreise zu den Museumseisenbahnen rund um Bremen sowie in Ostfriesland und auf den Nordseeinseln Wangerooge, Langeoog, Spiekeroog und Borkum. Dabei statten wir auch der Meyer-Werft in Papenburg einen Besuch ab.

TERMIN

1. bis 9. Juni 2019

Reisennummer 29707

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 8x Übernachtung mit Frühstück (F) in Bremen (2x), Emden (2x), Werdum (2x) und Oldenburg (2x)
- 2x Abendessen (A) in Werdum, 1x Mittagessen (M) Spargelfahrt Ammerland-Saterland
- Alle im Fahrtverlauf genannten Bahnfahrten und Bustransfers in der 2. Klasse ab Oldenburg/ bis Bremen
- Gepäckservice laut Programm
- Nostalgiefahrten:
 - Moorexpress-Schienenbus-Nostalgiefahrt
 - „Pingelheini“-Museumsbahnfahrt
 - Fahrt mit der Museums-Küstenbahn von Norden nach Dornum
 - Inselbahnfahrten auf Langeoog, Wangerooge, Borkum und Pferdemuseumsbahnfahrt auf Spiekeroog
 - Spargelfahrt der Museumseisenbahn Ammerland – Saterland
 - „Kaffkieker“-Nostalgie-Schienenbusfahrt
 - Dampfzugfahrt Bruchhausen-Vilsen – Asendorf
 - Dampfzugfahrt Harpstedt – Delmenhorst Süd
- Bahnmuseen und Depots:
 - Leeste, Norden und Bruchhausen-Vilsen
- Sonstiges:
 - Kutschfahrt und Torfkahnfahrt in Nordsode
 - Führung Meyer-Werft in Papenburg
 - Besichtigung Miniaturland in Leer
 - Schifffahrten auf die Inseln Borkum, Wangerooge, Langeoog und Spiekeroog
 - Führung Brauereimuseum des Brauhaus Jever
 - Stadtrundfahrt mit dem „Stadtmusikanten Express“ in Bremen
 - Stadtrundgang in Wilhelmshaven
- IGE-Reiseleitung, Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab Oldenburg/bis Bremen pro Person im Doppelzimmer € 1.695,-

Einzelzimmerzuschlag € 250,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Vorläufiger Anmeldeschluss: 3. April 2019

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen

vor Reisebeginn

FRÜHBUCHERPREIS € 1.495,-
bei Buchung bis 28. Februar 2019



SAMSTAG, 1. Juni 2019 (M)

Individuelle Anreise nach Oldenburg. Gegen 12.00 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung im Hotel Antares in Oldenburg (ca. 600 m vom Bahnhof). Nach der Kofferabgabe im Hotel gemeinsamer Fußweg zum Bahnhof. Heute erleben wir eine Spargel-Nostalgiefahrt mit dem Uerdinger-Schienenbus der Museumseisenbahn Ammerland Saterland ab Oldenburg und zurück. Während der Fahrt werden wir kulinarisch verwöhnt. Übernachtung in Oldenburg.

SONNTAG, 2. Juni 2019 (F)

Nach dem Frühstück haben Sie Zeit zur freien Verfügung, bevor wir mit einem Regelzugfahrt von Oldenburg Hbf nach Syke fahren. Danach bringt uns der Nostalgieschienenbus „Kaffkieker“ der Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya von Syke nach Bruchhausen-Vilsen, wo die erste Museumsbahn Deutschlands beheimatet ist. Auf der dampfbetriebenen Meterspurbahn geht es knapp 8 km nach Asendorf und zurück. Ab Bruchhausen-Vilsen geht es dann mit dem Nostalgieschienenbus „Kaffkieker“ und einem Regelzug wieder zurück nach Oldenburg.

MONTAG, 3. Juni 2019 (F, A)

Gepäckservice vom Hotel in Oldenburg zum Hotel in Werdum. Heute verlassen wir Oldenburg und machen uns mit einem Regelzug auf den Weg nach Wilhelmshaven. Im Anschluss werden wir bereits für eine Stadtführung in Wilhelmshaven erwartet. Ein bekanntes Wahrzeichen der Stadt ist die Kaiser-Wilhelm-Brücke. Nach einer Mittagspause fahren wir mit dem Zug nach Jever. Nach einem Spaziergang besichtigen wir im Rahmen einer Führung das Brauereimuseum im Friesischen Brauhaus zu Jever. Am Nachmittag fahren wir mit einem Charterbus zum Hotel Werdumer Hof in Werdum. Abendessen und Übernachtung.

DIENSTAG, 4. Juni 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Busfahrt nach Neuuharlingersiel, um mit dem Schiff zur Insel Spiekeroog überzusetzen. Dort machen wir es uns in der Pferdekutsche der Museumsperdebahn, die vom ehemaligen Bahnhof zum Westend und retour unterwegs ist, bequem. Nach der Fährfahrt zurück nach Neuuharlingersiel, geht es weiter mit dem Bus nach Bensenersiel. Im Anschluss geht es mit dem Schiff auf die Insel Langeoog. Genießen Sie dort die Insel-





bahnfahrt (*Meterspur*), die Besichtigung des Schiff-fahrtsmuseums im Haus der Insel (*mit Lego-Modellbahn*ausstellung) und die herrliche Nordseeeluft. Am späten Nachmittag Rückfahrt mit dem Schiff nach Benseniel und Bustransfer nach Werdum, wo wir gemeinsam Abendessen und wieder übernachten.

MITTWOCH, 5. JUNI 2019 (F)

Das Gepäck wird von Hotel zu Hotel befördert. Mit einem Charterbus geht es von Werdum nach Norden. Dort besichtigen wir beim ehemaligen Bahnbetriebswerk den Rundlokschuppen sowie das Stellwerk der Museumseisenbahn Küstenbahn Ostfriesland und erleben eine 17 km lange Sonderfahrt nach Dornum. Im Anschluss bringt uns ein Bus nach Harlesiel, wo wir mit dem Schiff auf die Insel Wangerooge übersetzen. Am Fähranleger wartet bereits die Wangerooger Inselbahn zu einer Erkundungsfahrt. 1897 eröffnet, ist sie die letzte Schmalspurbahn der DB AG, betrieben mit Dieselloks der Baureihe 399 im Güter- und Personenverkehr. Im Anschluss geht es mit der Fähre zurück nach Harlesiel und per Bus nach Emden. Übernachtung im Hotel Großer Kurfürst in Emden

DONNERSTAG, 6. JUNI 2019 (F)

Heute fahren wir zunächst mit der Westfalenbahn von Emden Hbf. nach Emden Außenhafen. Im Anschluss bringt uns ein Katamaran auf die Nordseeinsel Borkum. Dort fahren wir zuerst mit der Inselbahn in den Ort Borkum, genießen danach eine Inselrundfahrt mit einem historischem Zug inkl. Fotostopp und bekommen zum Schluss noch eine Werkstattführung, wo wir eventuell das „Schweineschnäuzchen“ sehen können. Am frühen Abend Rückfahrt mit der Fähre nach Emden. Übernachtung im Hotel in Emden.

FREITAG, 7. JUNI 2019 (F)

Gepäckservice von Hotel zu Hotel. Mit dem Regionalexpress geht es heute von Emden nach Leer in Ostfriesland. Vor Ort bringt uns ein Bus zum Miniaturwunderland in Leer, Deutschlands zweitgrößte Modellanlage. Neben einer über 1 km langen Garteneisenbahn (*Maßstab 1:22, auch von Gästen bedienbar*) und einer Dampflok-Modellausstellung sind Orte und Sehenswürdigkeiten Ostfrieslands inklusive der Ostfriesischen Inseln, des Emslandes und der angrenzenden Niederlande im Maßstab 1:87 zu bewundern. Nachdem uns ein Bus wieder zurück zum Bahnhof gebracht hat, geht es

weiter per Regelzug nach Papenburg. Dort bringt uns ein Bus zur weltweit bekannten Meyer-Werft. Während einer fachkundigen Führung erfahren wir alles über den Bau der Kreuzfahrtschiffe, Luxusliner und Fähren. Am frühen Abend fahren wir mit dem Regelzug von Papenburg zurück nach Bremen, wo wir im InterCity Hotel übernachten.

SAMSTAG, 8. JUNI 2019 (F)

Wir starten den heutigen Tag mit der Moorexpress-Schienenbus-Nostalgiefahrt von Bremen Hauptbahnhof nach Nordsode. Dort genießen wir Kutschfahrten sowie eine Torfkahnfahrt und haben Gelegenheit zur Mittagspause im örtlichen Gasthaus. Am frühen Abend Rückfahrt mit dem Moorexpress nach Bremen. In Bremen angekommen begeben wir uns auf eine kleine Stadtrundfahrt mit dem „Stadtmusikanten-Express“, eine Elektrobahn im Stil einer Lokomotive in weiß-rotem Look. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung. Übernachtung in Bremen.

SONNTAG, 9. JUNI 2019 (F)

Mit einem Regelzug fahren wir von Bremen Hbf einige Kilometer südwärts nach Wildeshausen. Dort steigen wir auf einen Bus um, der uns nach Harpstedt bringt, um die historische Kleinbahn „Jan Harpstedt“ kennen zu lernen. Ein Museumsdampfzug der Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahnfreunde bringt uns dann nach Delmenhorst-Süd. Von dort bringt uns ein Bus nach Thedinghausen, wo wir umsteigen in die „Pingelheini“-Museumsbahn, gezogen von einer Diesellokomotive. Auf der Strecke der Bremen-Thedinghauser Eisenbahn wird heute hauptsächlich Güterverkehr betrieben. Nach der Ankunft besichtigen wir den Lokschuppen in Leeste. Im Anschluss geht es mit einem Bus von Leeste zurück nach Bremen. Gepäckabholung im Intercity Hotel in Bremen, Verabschiedung der Reiseteilnehmer um ca. 16.00 Uhr und individuelle Heimreise.



Norwegen: mit Bahn und Schiff zum Polarkreis

Lernen Sie bei der kombinierten Bahn- und Schiffsreise die überwältigende Natur Norwegens kennen. Einzigartige Bahnen durch unvergleichliche Landschaften im Wikingerland. Eisenbahnfreunde kommen bei der Gamle Vossebahn sowie dem Eisenbahnmuseum in Hamar auf Ihre Kosten.



TERMIN

6. bis 15. Juni 2019

Reisennummer 39802

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten auf meist reservierten Sitzplätzen in der 2. Klasse (Bergenbahn Oslo – Myrdal/ Bergen – Oslo, Flamsbahn Myrdal – Flâm, Gardermobahn/ Dovrebahn Oslo – Hamar-, Dovrebahn Hamar – Dombås – Trondheim, Raumabahn Dombås – Åndalsnes – Dombås, Nordlandsbahn Trondheim – Bodo – Trondheim, Vänembahn/ Norgebahn und Østfoldbahn Göteborg-Oslo)
- 2x Übernachtung auf der Stena-Fähre (Göteborg – Oslo – Frederikshavn) Hinfahrt Außenkabine, Rückfahrt Innenkabine (bei Buchungen Doppelzimmer: Betten nebeneinander, bei Buchung Einzelzimmer 2 Betten übereinander)
- 1x Abendbuffet (A) inkl. Bier, Tischweine und Softdrinks und 1x Frühstücksbuffet (F) auf der Stena-Fähre
- 1x Nachtzug (Tverlandet – Trondheim)
- 6x Übernachtung mit Frühstück (F) in 3-4 Sterne-Hotels (3x Oslo, 1x Bergen, 1x Åndalsnes, 1x Trondheim)
- Nostalgiefahrten Museumsbahnen:
 - Dampfzug Gamle Vossebahn
 - Schmalspurbahn und Eisenbahnmuseum Hamar
- Besichtigungen:
 - Standseilbahnfahrt Fløyen in Bergen
 - Bergwerk Røros
 - Straßenbahn-Nostalgieundfahrt Göteborg
 - Bootsfahrt Flam-Bergen auf dem Sognefjord
 - Skimuseum & Sprungschanze Holmenkollen
- Alle erforderlichen Bustransfers
- IGE-Reiseleitung, Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab Kiel/bis Hamburg pro Person

im Doppelzimmer € 2.290,-

Einzelzimmerzuschlag € 520,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.990-
bei Buchung bis 28. Februar 2019



DONNERSTAG, 6. Juni 2019 (A)

Individuelle Anreise in die Hafenstadt Kiel. Gegen 17:00 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Wir beginnen unsere Reise mit einer Fährschiffahrt der Reederei Stena Line von Kiel nach Göteborg. Uns erwartet ein leckeres Skandinavisches Schlemmerbuffet mit vielen Fischspezialitäten. Übernachtung in Außenkabinen mit Meerblick.

FREITAG, 7. Juni 2019 (F)

Nach einem leckeren Frühstück legen wir in der Hafenstadt Göteborg an. Am Vormittag erkunden wir Göteborg mit der Nostalgie-Straßenbahn auf einer Sonderfahrt und lernen bekannte Sehens-

würdigkeiten der zweitgrößten Stadt Schwedens kennen. Am frühen Nachmittag geht es mit dem Intercity-Zug auf der Vänernbahn, der Norgebahn und der Østfoldbahn bis in die norwegische Landeshauptstadt Oslo, dort Übernachtung.

SAMSTAG, 8. Juni 2019 (F)

Den heutigen Tag starten wir mit einer Zugfahrt von Oslo nach Myrdal über eine der schönsten Bahnstrecken: die Bergenbahn. Auf knapp 500 km wird das Skandinavische Gebirge durchfahren – und das auf bis zu 1.000 m Seehöhe. Ab Myrdal geht es über die Strecke der Flåmbahn, eine der steilsten Eisenbahnstrecken der Welt auf Normalspur, in den gleichnamigen Ort Flâm. Genießen Sie diese



Vorläufiger Anmeldeschluss: 1. Mai 2019

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



Eisenbahnfahrt der Extraklasse mit herrlichen Ausblicken auf schneebedeckte Berge, Wasserfälle und grüne Wiesen. Auf 20 km Länge wird ein Höhenunterschied von 864 m überwunden, 16 km der Strecke haben eine Steigung von über 28 Promille, die größte Steigung beträgt 55 Promille. Zahlreiche Kehr- und Wendetunnel waren für den Bau der Linie notwendig. Dort angekommen besichtigen wir das Flåmbahn Museum im alten Bahnhofsgelände. Mit einem Ausflugsschiff geht es über mehrere Stunden von Flåm nach Bergen, der zweitgrößten Stadt Norwegens mit einem bedeutenden Hafen. Während der Fahrt entlang des längsten und tiefsten Fjords Norwegens genießen wir atemberaubende Ausichten auf den Sognefjord und die Berglandschaft auf beiden Seiten mit sprudelnden Wasserfällen. Übernachtung in Bergen.

SONNTAG, 9. Ju NI 2019 (F)

Am Vormittag fahren wir vom Zentrum aus mit der einzigen Standseilbahn Norwegens auf den Fløyen-Aussichtsberg und überwinden dabei eine Höhendifferenz von 302 Metern. Mittags Regionalzugfahrt nach Arna, wo mit der Gamle Vossbahn unsere erste Dampfzugfahrt in Norwegen auf 1.067 mm Schmalspur beginnt. Im Einsatz ist voraussichtlich eine NSB 18 c, eine Baureihe, die zwischen 1910 und 1919 in Hamar gefertigt wurde. Der Wagenpark besteht aus historischen Personenwagen mit Teakholzverkleidung. Zurück nach Bergen geht es mit der Light Rail Flughafen-S-Bahn, anschließend Zeit zur freien Verfügung. Unternehmen Sie beispielsweise einen Stadtrundgang durch die alte Hafen- und einstige Hansestadt Bergen und erkunden Sie dabei das berühmte Bryggerviertel mit seinen alten Holzhäusern, ein einzigartiges Relikt aus der Hansezeit. Fahrt mit dem Zug von Bergen zurück nach Oslo und Übernachtung.

MONTAG, 10. Ju NI 2019 (F)

Am Vormittag geht es mit der Gardermobahn bis Hamar. Bereits seit 1896 ist die Eisenbahn dort dokumentiert. Wir besichtigen das Norwegische Eisenbahnmuseum und unternehmen eine kurze Schmalspurfahrt mit Dampftrieb. Neben den modernen Ausstellungen in den Innenräumen des Museums bietet es auch einen weitläufigen Freilichtmuseumspark mit diversen Bahnhofsgeländen und Gleissystemen. Anschließend Zugfahrt weiter nördlich mit der Dovrebahn nach Dombås, von dort biegen wir westlich ab mit der eingleisigen, nicht elektrifizierten Raumabahn zum 114 km

entfernten Åndalsnes. Die Fahrt mit der Raumabahn bietet die Gelegenheit, die spektakuläre Landschaft Norwegens durch die wunderschöne Bergwelt zum Romsdalsfjord aus nächster Nähe zu erleben. Übernachtung in Åndalsnes.

DIENSTAG, 11. Ju NI 2019 (F)

Morgens Zugfahrt von Åndalsnes via Dombås nach Trondheim, die drittgrößte Stadt Norwegens. Diese liegt in einem Kranz schöner Höhen an einer südlichen Bucht des Trondheimfjords. Wir unternehmen einen Stadtspaziergang durch die Altstadt. Sehenswert sind der Nidarosdom, der in seiner Anlage und Ausführung die großartigste Kirche Skandinaviens sowie Krönungsstätte der norwegischen Könige darstellt, außerdem die Festung Kristiansen. Wahrzeichen Trondheims sind die farbenfrohen Speicherhäuser am Fluss Nidelva. Übernachtung im Hotel in Trondheim.

MITTWOCH, 12. Ju NI 2019 (F)

Heute genießen wir eine 728 km lange Zugfahrt auf der nicht elektrifizierten Strecke der Nordlandsbahn über mehrere Gebirgsabschnitte, an Fjorden und Seen entlang. Wir überqueren den Polarkreis und fahren bis zur Endstation nach Bodø. Die Mitternachtssonne ist dort vom 2. Juni bis zum 10. Juli zu sehen. Von dort nehmen wir einen Charterbus zu den berühmten Saltstraumen und erleben einen der stärksten Gezeitenströme der Welt mit seinen gewaltigen Strudeln. Ein komfortabler Nachtzug bringt uns von Tverlandet zurück nach Trondheim. Wie in allen Nachtzügen der Staatsbahn NSB gibt es Schlafwagen mit 2-Bett Abteilen – die Betten zählen zu den angenehmsten aller europäischer Nachtzüge. Übernachtung im Zug.

DONNERSTAG, 13. Ju NI 2019 (F)

Nach einem gemütlichen Frühstück im Hotel in Trondheim geht es mit dem Zug auf der Rørosbahn weiter nach Røros – Norwegens alter Bergbaustadt. Im Museumsgebäude Smelthytta lernen wir mit der Ausstellung „Røros Kupfer Werk“ die Geschichte des Bergbaus kennen. Weiter geht es mit dem Zug auf der Strecke der Rørosbahn über Hamar nach Oslo, dort Übernachtung.

FREITAG, 14. Ju NI 2019 (F)

Am Vormittag Fahrt mit der Osloer Vorortbahn „T-Bane“ zum Berg Holmenkollen. Spaziergang im beliebtesten Naherholungsgebiet der Stadt zur Holmenkollen Sprungschanze – mit herrlicher Aussicht über Oslo – und zum ältesten Skimuseum der Welt,



welches wir besichtigen. Rückfahrt mit der „T-Bane“. Anschließend Zeit zur freien Verfügung. Flanieren Sie durch die pulsierende Metropole Oslo oder einen der zahlreichen Parks. Sehenswert ist die Festung Akershus – nicht nur wegen ihrer tollen Lage – oder die Norwegische Oper, welche sich imposant am Hafenbecken erstreckt. Ab dem Abend geht es mit der Stena Line Fähre von Oslo durch den Oslofjord, vorbei an der herrlichen Schären-Insellandschaft und durch das Skagerrak-Meeressgebiet bis nach Frederikshavn in Dänemark. Übernachtung in Innenkabinen.

SAMSTAG, 15. Ju NI 2019

Ankunft der Fähre in Frederikshavn am Morgen. Weiterfahrt mit dem LYN-Schnellzug von Frederikshavn über Aarhus nach Hamburg. Gegen 18:15 Uhr Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise. Auf Anfrage organisieren wir Ihnen optional gerne eine Nachübernachtung in Hamburg. Genießen Sie einen Tag am Hamburger Hafen oder besuchen Sie das Miniaturwunderland.





Gebirgsbahnen Europas: Pyrenäen

Unsere traditionelle Gruppenreise auf unterschiedlichen Spurweiten über die schönsten Gebirgsbahnen der Pyrenäen in Frankreich und Spanien. Viele Highlights sind enthalten wie der „Gelbe Zug“ (Train Jaune), der Pyrenäen-Seenzug (Tren des Llacs), ein Sonderzug bei Zaragoza, Zahnradbahnen und Gebirgs-Regelzüge.

TERMIN

5. bis 12. Juni 2019

Reisennummer 29806

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle Bahnfahrten ab Straßburg/bis Karlsruhe auf reservierten Plätzen 2. Klasse
- 7x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Mittelklassehotels (Landeskategorie): je 1x Perpignan, Ribes de Freser, Barcelona, Zaragoza, Canfranc, Pau, Biarritz
- 4x Abendessen (A)
- Nostalgiezugfahrten:
 - Pyrenäen-Seenzug „Tren des Llacs“ und Diesel-Sonderzug Zaragoza- Cariñena
 - Zugfahrt mit dem „Gelben Zug – Train Jaune“ von Villefranche nach Latour (evtl. offener Wagen)
 - Zahnradbahnfahrten: Ribes de Freser – Nuria und Petit Train de la Rhune
 - Bergbahn „Petit Train d’ Artouste“
 - Standseilbahnen: Barcelona und Pau
 - Seilbahn: Artouste
 - U-Bahnfahrt Paris
 - Besichtigung Depot und kleines Museum der Eisenbahnfreunde Zaragoza
 - Besichtigung kleines Bahnmuseum und Weilmuseum in Cariñena
 - Stadtspaziergänge in Barcelona, Zaragoza und Bayonne
- Alle erforderlichen, im Reiseverlauf genannten Busfahrten
- Gepäckservice ab Perpignan bis Biarritz
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab Straßburg/bis Karlsruhe pro Person im Doppelzimmer € 1.950,-
Einzelzimmerzuschlag € 340,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.790,-
bei Buchung bis 31. Januar 2019



MITTWOCH, 5. Juni 2019 (A)

Individuelle Anreise nach Straßburg Hbf, wo gegen 11.00 Uhr unsere Gruppenreise beginnt. Zunächst Start mit dem TGV nach Valence im Rhonetal. Mit einem weiteren TGV geht es dann nach Perpignan. Abendessen im Restaurant in Perpignan und Übernachtung im Hotel im modernen Bahnhofsgebäude.

DONNERSTAG, 6. Juni 2019 (F, A)

Mit einem Regionalzug fahren wir von Perpignan zunächst auf der Cerdagne-Linie nach Villefranche. Dort wartet bereits der „Train Jaune“ zur Fahrt durch die östlichen Pyrenäen nach Latour de Carol, mit vielen Tunnels und Steigungen. Diese Schmalspurbahn mit seitlicher Stromschiene gilt als eine der interessantesten Bahnlinien Frankreichs. Wahrzeichen ist die spektakuläre Gisclard-Hängebrücke. Zudem ist diese Bahn die höchstgelegene französi-

sche Eisenbahnlinie ohne Zahnstange. Vom Grenzbahnhof Latour de Carol geht es auf spanischer Breitspur weiter über Puigcerda auf einer beeindruckenden Gebirgsstrecke nach Ribes de Freser. Von dort unternehmen wir eine Fahrt mit der Zahnradbahn zum Wallfahrtsort Nuria (2.000 m über Meer), insgesamt 13 km, teilweise durch in Felsen gehauene Tunnel und entlang einer Schlucht. Bei der Fahrt wird ein Höhenunterschied von über 1.000 m überwunden. Am frühen Abend Talfahrt nach Ribes. Abendessen und Übernachtung im schönen Pyrenäen-Gebirgsort Ribes de Freser.

FREITAG, 7. Juni 2019 (F)

Nach dem Frühstück Regelzugfahrt von Ribes nach Barcelona. Die erste Hälfte der Strecke liegt in einem beeindruckenden Flusstal. Während eines Stadtpaziergangs in der Altstadt lernen wir



Vorläufiger Anmeldeschluss: 2. April 2019

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



die Hauptstadt Kataloniens kennen, u.a. Plaza Catalunya, Musikpalast, Kathedrale, Rathaus, Regionalpalast, Plaza Real, Rambla dels Estudis, Markthalle Boqueria und Gaudí-Palast Güell. Am Nachmittag Standseilbahnfahrt zum Aussichtsbzw. Olympiabergr Montjuic, mit herrlichem Blick auf Stadt und Hafen. Optional zusätzliche Seilbahnfahrt (*nicht inkl.*). Übernachtung in Barcelona.

SAMSTAG, 8. Ju NI 2019 (F)

Am Morgen kurze Regelzugfahrt zum Hauptbahnhof Barcelona Sants und Schnellzugfahrt nach Lleida. Der Nostalgiezug Tren des Llacs (*Diesellok mit historischen Wagen, inkl. „San-Miguel“-Barwagen*) bringt uns über eine herrliche Vorprenäenlandschaft vorbei an Schluchten, Seen und durch viele Tunnel ins Pyrenäendorf Pobla de Segur. Rückfahrt mit dem Regelzug und Fahrt mit dem Schnellzug nach Zaragoza. Wir lernen die Hauptstadt der Region Aragon im Rahmen eines Spaziergangs kennen. Sie liegt am Fluss Ebro und hat als Hauptsehenswürdigkeiten den Burgpalast aus der arabischen Zeit, die Basilika Del Pilar, die Kathedrale, das Börsengebäude und das Rathaus. Übernachtung im Hotel im modernen Hauptbahnhofsgebäude Zaragoza-Delicias.

SONNTAG, 9. Ju NI 2019 (F, A)

Am Morgen kurze S-Bahnfahrt von Zaragoza nach Casetas. Dort Besichtigung des Depots und des kleinen Museums der Eisenbahnfreunde Zaragoza. Mit deren Diesel-Nostalgie Sonderzug geht es südlich ca. 60 km auf einer Mittelgebirgsstrecke Richtung Valencia bis Cariñena (*ca. 600 m über Meer*). Dort besichtigen wir das kleine Bahnmuseum und das Weinmuseum. Im Anschluss Rückfahrt mit dem Regelzug nach Zaragoza. Am Nachmittag Regelzugfahrt mit einem älteren Triebwagen von Zaragoza auf der westlichen Transpyrenäenlinie, der Somport-Bahn. Diese Strecke wurde von Beginn an elektrisch betrieben und besitzt zahlreiche Kunstbauten: 80 Brücken sowie 24 Tunnel. Am Abend erreichen wir den Grenzbahnhof Canfrancs, das Wahrzeichen dieser Gebirgsbahn. Das prächtige und fast völlig leerstehende Gebäude ist eine bizarre Attraktion für Eisenbahnfans. Abendessen, Übernachtung im Ort Canfranc-Estación (*Bahnhof*) in einem Spa-Hotel.

MONTAG, 10. Ju NI 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Busfahrt vom Hotel in Canfranc über den Pyrenäen-Grenzpass Somport (*1632 m Höhe*) nach Frankreich und über Gebirgsstraßen zum Fabrèges See. Von dort geht es mit der Seilbahn hinauf zum Col de la Sagette, wo sich der kleine Bahnhof der Schmalspurbahn „Petit Train d’Artouste“ befindet. Auf 500 mm Spurweite erleben wir eine einzigartige Panoramafahrt an Felsen entlang durch die Hoch-Pyrenäen. Am Endpunkt haben Sie Zeit für einen kleinen Spaziergang zum Artouste-See auf rund 1.900 m Höhe. Am Nachmittag geht es mit dem Bus nach Bedous um von dort das erst 2016 wiedereröffnete Teilstück der Somport-Bahn auf französischer Seite bis Oloron-Sainte-Marie und weiter nach Pau mit dem Regelzug zu befahren. Eine historische Standseilbahn bringt uns dann in die Altstadt, wo die Hauptattraktionen das Schloss und der Pyrenäen-Boulevard (*mit herrlicher Aussicht*) sind. Abendessen und Übernachtung in Pau.

DIENSTAG, 11. Ju NI 2019 (F, A)

Am Vormittag Regelzugfahrt von Pau nach Bayonne. Wir besichtigen diese mittelgroße Stadt des französischen Baskenlands im Rahmen eines kleinen Spaziergangs. Sehenswürdigkeiten sind in der Altstadt die Kathedrale, das Schloss, die Zitadelle und der Botanische Garten. Am frühen Vormittag Regelzugfahrt von Bayonne Richtung Jakobsweg-Pilgerstartort St. Jean-Pied-de-Port im Tal der Nive bis nach Cambo-les-Bains in den Vorprenäen. Von dort bringt uns ein Bus zur Talstation der Bergbahn „Petit Train de la Rhune“. Diese kleine Zahnradbahn in Meterspur zählt zu den drei alten französischen Zahnradbahnen und bringt uns auf den Rhune-Gipfel, wo die Grenze Frankreich/Spanien mitten durch das Gipfelhaus verläuft. Eröffnet im Jahre 1924, zuckelt der Zug in gemütlichem Tempo mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von ca. 8 km/h durch die malerische Landschaft der westlichen Küstenpyrenäen. Bei gutem Wetter belohnen fantastische Ausblicke auf die baskische Küste, die Gipfel der Pyrenäen und auf das Hinterland. Nach der Talfahrt Bustransfer an die Atlantikküste in das berühmte französische Seebad Biarritz, wo wir zum Abschluss zu Abendessen und übernachten.



MITTWOCH 12. Ju NI 2019 (F)

Im TGV geht es von Biarritz vorbei an Bordeaux und auf schneller Fahrt nach Paris-Montparnasse. Dann Metrofahrt (*oder Taxis*) zum Bahnhof Paris-Est. Von dort bringt uns ein ICE (*Richtung Frankfurt*) zurück vorbei an Straßburg nach Karlsruhe, wo die erlebnisreiche Reise über die Gebirgsbahnen der Pyrenäen kurz nach 17.00 Uhr endet. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



Eisenbahn, Bier und Wein in Franken

Insiderreise mit historischen Bahnen in Franken. Über die Reste der in den letzten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts stillgelegten Nebenstrecken aus der Zeit der Königlich-Bayerischen Staatsbahn und in den Museen Exponate aus 150 Jahren Eisenbahngeschichte!

FRÜHBUCHERPREIS € 898,-
bei Buchung bis 31. Januar 2019



FREITAG, 7. JUNI 2019

Wir starten unsere Franken-Tour in Nürnberg im Intercity Hotel: Um 11.15 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Nach dem Check-In geht es „um zwei Ecken“ ins DB Museum, eines der ältesten technikgeschichtlichen Museen in Europa. Danach fahren wir mit einer Nostalgie-Straßenbahn durch die Stadt. Am Depot St. Peter der Freunde der Nürnberg-Fürther Straßenbahn e.V. angekommen, kehren wir zurück in die Zeit als noch Pferdestraßenbahnen durch Nürnberg fuhr und unternehmen eine Zeitreise von der ersten elektrischen Straßenbahn über die Großraumwagen der 1950er Jahre hin zu modernen Niederflurwagen. Bevor es zurück ins Hotel geht, besuchen wir

noch das Wahrzeichen der Stadt Nürnberg, die Kaiserburg. Die Doppelburg (*Kaiser- und Burggrafenburg*) liegt nördlich der Pegnitz auf einem Sandsteinrücken. Von der Burg aus bietet sich ein Blick auf das unter ihr liegende Handwerkerviertel und die Altstadt – beide bringt uns am späten Nachmittag ein Stadtrundgang noch näher. Übernachtung im IC-Hotel in Nürnberg.

SAMSTAG, 8. JUNI 2019 (F)

Nach dem Frühstück Regelzugfahrt von Nürnberg über Bayreuth nach Neuenmarkt-Wirsberg. Wir genießen nochmal, vor dem Umbau, die Pegnitztalstrecke mit Ihren Tunneln und Brücken. Weiter geht es mit einem Sonderzug über die berühmte Steilrampe „Schiefe Ebene“ und zurück nach Neuenmarkt-Wirsberg. Dort angekommen besuchen wir die Pfingstdampftage des Deutschen Dampflokomotiv Museums (DDM) gegenüber dem Bahnhof. Historische Sonderzüge aus ganz Deutschland treffen sich an drei Tagen in dem einstigen Eisenbahnerdorf. Dort erwartet uns ein buntes Programm mit diversen Ausstellungen und Vorführungen. Am Nachmittag fahren wir mit einem Charterbus nach Nordhalben im Frankenwald. Mit dem VT 798 der Rodachtalbahn geht es über die landschaftlich reizvolle Reststrecke von Nordhalben nach Steinwiesen, mit mehreren Fotohalten. Am späten Nachmittag Busfahrt entlang des stillgelegten Abschnitts der Rodachtalbahn nach Kronach. Dort können wir die fast ganz erhaltene Altstadt mit Sandstein- und Fachwerkhäusern und mit der Feste Rosenberg eine der am besten erhaltenen deutschen Festungsanlagen bewundern. Am Abend Regelzugfahrt über Bamberg zurück nach Nürnberg und Übernachtung.



TERMIN

7. bis 13. Juni 2019

Reisennummer 29708

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis Nürnberg Hbf
- 6x Übernachtung mit Frühstück (F) vom Buffet im 3-Sterne Intercity Hotel in Nürnberg
- Nostalgiefahrten:
 - Dampfzug „Schiefe Ebene“, Neuenmarkt-Wirsberg (Pfungstdampftage)
 - Dampfzug „Rhön-Zügle“, Mellrichstadt – Fladungen – Ostheim
 - Dampfzug „Dampfbahn Fränkische Schweiz“, Ebermannstadt – Behringersmühle und zurück
- Schienenbus „Mainschleifenbahn“, Seligenstadt – Volkach-Astheim
- Schienenbus-Sonderfahrt „Rodachtalbahn“, Nordhalben – Steinwiesen und Depotbesichtigung
- Nostalgie-Straßenbahnrundfahrt in Nürnberg inkl. Kaffee und Kuchen und Depotbesichtigung
- Besichtigung DB Museum Nürnberg
- Führung Feldbahnmuseum 500 e.V., Nürnberg-Reichelsdorf
- Eintritt Deutsches Dampflokmuseum in Neuenmarkt-Wirsberg
- Besichtigung Depot/Eisenbahnmuseum Würzburg-Zell (mit Köf-Fahrt)
- Besichtigung Gotthard-Modellbahnanlage in Steinsfeld
- Straßenbahnfahrten in Würzburg
- Eintritt Freilandmuseum Fladungen
- Stadtführungen in Bamberg und Rothenburg
- Alle erforderlichen Busfahrten und Transfers
- IGE-Reiseleitung, Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Nürnberg pro Person im

Doppelzimmer € 998,-

Einzelzimmerzuschlag € 160,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Vorläufiger Anmeldeschluss: 22. April 2019

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



SONNTAG, 9. JuNI 2019 (F)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Zug über Bamberg und Schweinfurt nach Mellrichstadt. Wir steigen um in das „Rhön-Zügler“ und dampfen mit ihm hinauf nach Fladungen. Im Fränkischen Freilandmuseum Fladungen erleben wir das „alte“ Unterfranken und erfahren, wie die Menschen damals gelebt, gewirtschaftet und gefeiert haben. Danach Rückfahrt bis Ostheim, wo wir den Dampfzug bei der Ausfahrt fotografieren können. Transfer nach Mellrichstadt und Regelzugfahrt von dort nach Seligenstadt, wo wir umsteigen auf die Mainschleifenbahn. Seit September 2003 ist das „Säuerzügle“ auf der einstigen Nebenbahn Seligenstadt-Volkach als Tourismusbahn in Betrieb. Herrliche Blicke auf die Landschaft rund um die Volkacher Mainschleife mit ihren Weinbergen tun sich auf, bevor wir den jetzigen Endbahnhof Astheim erreichen. Die Mainschleifenbahn ist eine der letzten erhaltenen Nebenbahnen Unterfrankens aus der Zeit der königlich-bayerischen Staatsbahn. Am Abend treten wir die Rückfahrt über Kitzingen auf der über 150 Jahre alten „Direttissima“ von Würzburg nach Nürnberg an.

MONTAG, 10. JuNI 2019 (F)

Mit S-Bahn und Agilis geht es heute über Forchheim nach Ebermannstadt. Der Dampfzug der Dampfbahn Fränkische Schweiz (DFS) bringt uns zum Streckenendpunkt nach Behringersmühle und zurück. Über Forchheim fahren wir mit dem Regelzug nach Bamberg, der Dom- und Bierstadt am Zusammenfluss von Main und Regnitz. Die Stadt ist UNESCO Weltkulturerbe und begeistert vor allem durch ihre reichhaltige Bausubstanz: In der Bergstadt präsentiert sich Bamberg als fränkisches Rom, die Inselstadt mit Klein Venedig ist die lebendige Mitte. Nach einer Stadtführung durch Bamberg haben wir noch Gelegenheit um z.B. ein schmackhaftes Rauchbier zu genießen. Am späten Abend Rückfahrt nach Nürnberg.

DIENSTAG, 11. JuNI 2019 (F)

Am Vormittag fahren wir über die mittelfränkische Bezirks- und einstige markgräfliche Residenzstadt Ansbach nach Steinach. Mit dem Privatbus geht es nach Steinsfeld-Reichelshofen um die dortige Gotthard-Modellbahnanlage (H0) zu besichtigen. Im Anschluss bringt uns der Bus nach Rothenburg ob der Tauber. Mit seiner weitgehend erhalte-

nen mittelalterlichen Altstadt ist Rothenburg eine weltbekannte Sehenswürdigkeit mit vielen Baudenkmalern und Kulturgütern. Dort nehmen wir an einer Stadtführung durch die einstige Reichs- und heutige Große Kreisstadt im Landkreis Ansbach teil. Danach Freizeit; es besteht optional die Möglichkeit die bedeutende St. Jakobskirche zu besichtigen. In dieser befindet sich das berühmte Heiligblut-Retabel des Würzburger Bildschnitzers Tilman Riemenschneider. Abends geht es im Regelzug über Steinach und Neustadt/Aisch zurück nach Nürnberg.

MITTWOCH, 12. JuNI 2019 (F)

Nach dem Frühstück fahren wir mit einem Regelzug über Bamberg nach Schweinfurt. Von dort geht es mit dem Zug der Erfurter Bahn über Ebenhausen zur Kurstadt Bad Kissingen, wo wir eine Mittagspause einlegen. Weiterfahrt auf der wunderschönen eingleisigen Strecke mit vielen Kurven entlang der fränkischen Saale bis Gemünden am Main. Von dort Regionalzugfahrt entlang des Mains zum historischen Weinort Veitshöchheim. Nach einem Spaziergang durch den Rokoko-Garten bringt uns eine Kleinlokomotive der Deutschen Gesellschaft für Eisenbahngeschichte (DGEG) Würzburg unter der hohen ICE-Brücke zu deren Depot am Rangierbahnhof Würzburg-Zell, welches wir besichtigen. Regelzugfahrt von Würzburg-Zell nach Würzburg Hbf, im Anschluss Straßenbahnfahrt. Ab dem frühen Abend erkunden wir Würzburg, die Hauptstadt des Regierungsbezirks Unterfranken, im Rahmen eines Spaziergangs. Danach etwas Freizeit. Am Abend bringt uns ein Regionalexpress von Würzburg zurück nach Nürnberg.



DONNERSTAG, 13. JuNI 2019 (F)

An unserem letzten Tag in Franken fahren wir mit der S-Bahn nach Nürnberg-Reichelsdorf, wo eine Führung durch das Feldbahn-Museum auf uns wartet. Dieses widmet sich ausschließlich der seltenen Spurweite von 500 mm und ist – abweichend von einem normalen Museum – kein „Standmuseum“. Die Betreiber führen den Großteil der Sammlung im fahrfähigen Zustand vor. Nach diesem Schlusspunkt heißt es Abschied nehmen von Franken und seinen Bahnen. Gegen 11.30 Uhr Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung am Nürnberger Hauptbahnhof. Individuelle Heimreise.



Museumsbahnen in Irland und Nordirland

Die „Grüne Insel“ und ihre Eisenbahnen – diese Reise mit modernen und nostalgischen Zügen sowie dem Bus durch die einzigartigen Naturlandschaften Irlands wird Sie begeistern. Mit Besuch von mehreren Eisenbahnmuseen sowie der Metropolen Dublin und Belfast.

TERMIN

29. Juni bis 8. Juli 2019

Reisennummer 29807

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 9x Übernachtung mit irischem Frühstück (F) in Mittelklassehotels der Landeskategorie (1x Raum Dublin, 1x Raum Waterford, 1x Raum Limerick, 1x Raum Galway, 1x Sligo, 3x Raum Belfast, 1x Dublin) und 7x Abendessen (A)
- Alle im Programmverlauf genannten Regelzugfahrten und Transfers in Irland Nordirland
- Nostalgiebahnfahrten:
 - Waterford & Suir Valley Railway, Waterford
 - Lartigue Monorail, Listowel (mit Bahnmuseum)
 - West Clare Railway, Moyasta (mit Bahnmuseum)
 - Fintown Railway
 - Giant's Causeway & Bushmills Railway (evtl.)
 - Downpatrick & County Down Railway
- Besichtigungen Bahnmuseen:
 - Privatumuseum Castlerea, Cavan & Leitrim Railway
 - Dromod, Donegal Railway Heritage Centre Donegal, Foyle Valle Railway Londonderry, Railway Preservation Society of Ireland Whitehead, Ulster Transport Museum Cultra, Guinness Storehouse Dublin, National Transport Museum Howth
 - Schloss Malahide bei Dublin
 - Burg und Turm Rock of Cashel
 - Steilklippen Cliffs of Moher
 - Meeresbasaltsäulen Giant's Causeway
 - Bushmills-Whiskeydestillerie
- Stadtrundfahrten Dublin und Belfast
- IGE-Reiseleitung und deutschsprachige Reiseleitung für Stadtrundfahrten in Dublin & Belfast
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Dublin Flughafen (bei Gruppentransfers) pro Person im Doppelzimmer € 2.690,-
Einzelzimmerzuschlag € 590,-

Gemeinschaftsflug Lufthansa evtl. möglich (nicht inkl.) mit IGE-Reiseleitung, Frankfurt – Dublin – Frankfurt; € 290,- so lange Plätze verfügbar. Gerne buchen wir für Sie auch eine Vor-/Nachübernachtung in Dublin oder einen individuellen Flug nach Dublin und zurück. Flüge ab ca. € 220,- pro Person – je nach Verfügbarkeit. Nicht im Preis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönliche Ausgaben, sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen geeignet.

Vorläufiger Anmeldeschluss: 16. April 2019

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

FRÜHBUCHERPREIS € 2.390,-
bei Buchung bis 28. Februar 2019



SAMSTAG, 29. Juni 2019 (A)

Individuelle Anreise (nicht inkl.) zum Flughafen Dublin (evtl. Air Lingus oder Lufthansa-Flug 10.15 Uhr mit Reiseleitung ab Frankfurt, nicht inkl.). Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen Dublin gegen 12:00 Uhr. Gruppentransfer zur Halbinsel Howth an der Irischen See (Treffen auf die Gruppe individuell auch am Bahnhof Howth möglich am Nachmittag). Dort Besichtigung des Nationalen Transport Museums. In Howth werden historische Busse, Feuerwehrautos und Straßenbahnen ausgestellt. Bustransfer zum Hotel im Raum Dublin und Übernachtung inkl. Abendessen.

SONNTAG, 30. Juni 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Busfahrt nordöstlich von Dublin zum Seebadeort Malahide zur Besichtigung des gleichnamigen Schlosses aus dem 12. Jahrhundert und dessen Parkanlage. Falls Wiedereröffnung im Frühling 2019: Besuch der Fry Spur-0-Modellbahnanlage in Malahide. Danach Regelzugfahrt mit der DART-S-Bahn nach Dublin-Heuston. Von dort geht es mit dem Irish Rail Intercity-Zug in den Süden der Insel nach Water-

ford, einer 50.000-Einwohner-Stadt. Bustransfer zur Waterford & Suir Valley Railway. Wir unternehmen eine Dieselizeugfahrt auf dieser 8 km langen Museums-Schmalspurbahn (Spurweite 3 Fuß/914 mm) entlang des Flusses Suir. Abendessen und Übernachtung im Raum Waterford.

MONTAG, 1. Juli 2019 (F, A)

Busfahrt von Waterford zum Rock of Cashel, einem 65 m hohen Berg mit Kirchenburg und Rundturm. Wir besichtigen dieses Wahrzeichen von Irland bevor es mit dem Bus weiter geht nach Listowel. Dort fahren wir eine Kilometerstrecke auf der weltweit ersten kommerziell genutzten Einschienbahn mit der Lartigue Monorail. Im Einsatz eine Diesellok, die äußerlich den früheren Dampfloks nachgebildet ist. Besichtigung des kleinen Bahnmuseums. Busfahrt in den Raum Limerick, am größten Fluss Irlands gelegen, dem Shannon. Abendessen und Übernachtung im Raum Limerick.

DIENSTAG, 2. Juli 2019 (F, A)

Busfahrt an die Westküste zur West Clare Railway, einer Schmalspurbahn mit Spurweite 914 mm und der letzten mit Personenbeförderung in Irland.





Nostalgiebahnfahrt und Film sowie Führung im kleinen Bahnmuseum. Weiterfahrt mit dem Bus zu den Steilklippen Cliffs of Moher, einem beliebten Drehort für Filme am Atlantischen Ozean. Von dort geht es in die Hafenstadt Galway an der gleichnamigen Bucht, mit kleinem Bahnhof und im Jahr 2020 Europäische Kulturhauptstadt. Freizeit in Galway und Übernachtung im Raum Galway inkl. Abendessen.

MITTWOCH, 3. Juli 2019 (F)

Busfahrt vom Hotel bei Galway ins Landesinnere zu einem kleinen privaten Bahnmuseum in Castle-rea (Besichtigung), gelegen an der Nebenbahnlinie Athlone – Westport. Der Bus bringt uns weiter nach Dromod. Dort besichtigen wir das Bahnmuseum der Cavan and Leitrim Railway (viele Loks, auch Busse, Feuerwehr- und Militärgerät, Flugzeuge), einer ehemaligen Kohleminenbahn, die als letzte irische dampfbetriebene Schmalspurbahnlinie (914 mm) 1959 stillgelegt wurde. Danach Regelzugfahrt mit Irish Rail von Dromod an die Nordküste Irlands zur Kleinstadt Sligo (Irisch: „Platz der Muscheln“). Übernachtung in Sligo.

DONNERSTAG, 4. Juli 2019 (F, A)

Busfahrt nach Donegal und Besichtigung des örtlichen kleinen Bahnmuseums zur Erinnerung an zwei regionale Schmalspurbahnen. Weiterfahrt mit dem Bus im Norden Irlands zur Schmalspurbahn-Fintown Railway. Wir unternehmen eine nostalgische Diesel-Triebwagenfahrt auf der 5 km langen Mittelgebirgs-Bahnstrecke (Spurweite 914 mm) entlang des malerischen Sees Lough Finn. Busfahrt nach Nordirland zum Foyle Valley Schmalspur-Bahnmuseum, dort Besichtigung. Kurzer Spaziergang zum Bahnhof Londonderry und Regelzugfahrt mit Irish Rail Richtung Belfast. Bustransfer von Ballymena zum Hotel im Norden von Belfast, dort Abendessen und Übernachtung.

FREITAG, 5. Juli 2019 (F, A)

Busfahrt nach Larne Harbour an der Irischen See, dann Regelzugfahrt nach Whitehead im Nordosten von Belfast. Dort hat die Railway Preservation Society of Ireland (RPSI) seit 2018 ihr neues Dampflokomotiv-Museum (vorher Depot), das wir besichtigen. Die Gesellschaft wurde 1964 zur Erhaltung



der Irischen Eisenbahnen gegründet und hat sich dem Ziel gewidmet, Dampf- und Diesellokomotiven sowie andere historische Fahrzeuge aus dem irischen Eisenbahnpark einsatzfähig zu erhalten. Sie besitzt neun Dampfloks und sechs Dieselloks (einige in Betrieb), außerdem gibt es eine größere Wagensammlung verschiedener Zeitepochen zu sehen. Regelmäßig werden Sonderfahrten durchgeführt, um den Erhalt der Fahrzeuge zu finanzieren. Von Whitehead geht es mit Regelzügen nach Belfast Lanyon Place und im Anschluss nach Marino Cultra im Osten von Belfast. Dort besichtigen wir das bekannte Ulster Transport Museum. Sein Ausstellungsbereich „Eisenbahnverkehr in Irland“ zählt zu den 10 besten dieses Genres in ganz Europa. Zahlreiche Dampflokomotiven lassen das Herz jedes Eisenbahnliebhabers höher schlagen. Sehr sehenswert sind auch die Ausstellungen unterschiedlicher Straßenverkehrsmittel wie z.B. Fahrräder, Motorräder, Autos, Straßenbahnen und Busse. Bustransfer zum Hotel, Abendessen und Übernachtung im Norden von Belfast.

SAMSTAG, 6. Juli 2019 (F, A)

Busfahrt an die Nordküste zum berühmten Giant's Causeway, größte Sehenswürdigkeit und bekannteste Naturschönheit Nordirlands (seit 1986 UNESCO-Welterbe). Rund 40.000 sechseckige, aus vielen kleinen Stücken zusammengesetzte Basaltsäulen ragen aus dem Meer, die größten sind 15 Meter hoch. Im Sonderzug der schmalspurigen dampfbetriebenen Giant's Causeway & Bushmills Railway geht es anschließend nach Bushmills (falls Wiedereröffnung im Sommer 2019), wo wir der Bushmills-Destilliererei einen Besuch abstatten. Sie gilt als die älteste (legale) Whiskeybrennerei der Welt und ihre Anfänge im Brennen des berühmten Bushmills-Whiskeys werden auf das Jahr 1608 zurückdatiert. Am Nachmittag bringt uns der Dampfzug wieder zurück zum Ausgangspunkt. Bustransfer zurück zum Hotel bei Belfast, dort Abendessen und Übernachtung.

SONNTAG, 7. Juli 2019 (F)

Busfahrt nach Belfast für Stadtrundfahrt. Weiterfahrt südöstlich von Belfast nach Downpatrick. Dort besuchen wir die Downpatrick & County Down Railway, Nordirlands einzige Normalspur-



Museumsbahn. Im nostalgischen Dieselzug fahren wir nach Inch Abbey und zurück. Anschließend kurze Führung durch den Lokschuppen. Mit dem Bus geht es anschließend zum Bahnhof Newry, von dort bringt uns ein Regelzug nach Dublin Connolly. Bustransfer zum Hotel in Dublin und Übernachtung.

MONTAG, 8. Juli 2019 (F)

Am Vormittag Stadtrundfahrt durch Dublin mit örtlicher deutschsprachiger Reiseleitung. Besuch im Guinness Storehouse (inkl. Getränk), einem Museum über die 250 Jahre alte Geschichte und Herstellung dieses Bieres. Vom Dachgeschoss kann man einen Rundblick über Dublin genießen. Weiter geht es mit dem Bus zum Flughafen, dort gegen 15.00 Uhr Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise. (Rückflug der IGE-Reiseleitung von Dublin nach Frankfurt vsl. mit Air Lingus 17.00 Uhr oder Lufthansa 17.55 Uhr).

Änderungen vorbehalten
wegen Brexit!

Westböhmen/Sudetenland: Eisenbahnen und Kurorte

Erleben Sie k. u. k.-Flair der ehemaligen böhmisch-österreichischen Städte Karlsbad, Marienbad, Franzensbad, Loket, Eger und Pilsen sowie Nostalgiefahrten mit Dampfzügen und Triebwagen in Böhmen. Mit Besichtigung des Tschechischen Eisenbahnmuseums in Luzna, westlich von Prag.

TERMIN

2. bis 7. Juli 2019

Reisennummer 29808

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Bahnreise als Gruppenfahrt ab/bis Marktredwitz in 2. Klasse
- Alle während der Reise erforderlichen Bustransfers, teilweise Gepäcktransfers
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) in Mittelklasse-Hotels der Landeskategorie
- 4x Abendessen (A)
- Nostalgiebahnen:
 - Dampfzugfahrt Luzna – Beroun und zurück
 - Dampfzugfahrt Luzna vsl. nach Kolesovice
 - „Gießhübl-Mattoni-Express“-Triebwagenfahrt Kyselka – Karlsbad
 - Feldbahnfahrten Luzna und Katerina
 - Diana Bergbahnfahrt Karlsbad
- Besichtigung von Bahnmuseen in Luzna, vsl. Knezeves, NovyDrahov
- Stadtführungen in Karlsbad, Marienbad, Franzensbad, Eger, Pilsen und Loket
- Besichtigung und Bierprobe, Brauerei Pilsener Urquell, Pilsen
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Marktredwitz € 990,-
Einzelzimmerzuschlag € 140,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 830,-
bei Buchung bis 31. März 2019



DIENSTAG, 2. Juli 2019 (A)

Individuelle Anreise nach Marktredwitz in Oberfranken am östlichen Rand des Fichtelgebirges. Gegen 12.50 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Mit der Oberpfalzbahn geht es über die tschechische Grenze bei Schirnding nach Cheb (*Eger*). Geführte Besichtigung der historischen Altstadt rund um den Marktplatz und die Kaiserburg, eine der schönsten mitteleuropäischen romanischen Sehenswürdigkeiten, bewacht vom Schwarzen Turm. Abendessen und Übernachtung in Cheb.

MITTWOCH, 3. Juli 2019 (F, A)

Zugfahrt von Cheb nach Franzensbad (*Frantiskovy Lazne*) im Egerland. Wir lernen die von Wäldern und einem erloschenen Vulkan umgebene Kurstadt im westböhmisches Bäderdreieck im Rahmen einer Führung kennen. Sie wurde 1793 mit Förderung durch den österreichischen Kaiser Franz II. angelegt und besticht durch Gebäude aus dem 19. Jahrhundert im Schönbrunner Gelb und Stuckweiß sowie weitläufige Parkanlagen. Wir besichtigen auch das Städtische Museum von Franzensbad, das die Geschichte des Kurorts, dessen



Vorläufiger Anmeldeschluss: 2. Mai 2019
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



Architektur sowie die Entwicklung balneologischer Heilmethoden dokumentiert. Am Nachmittag Weiterfahrt mit Regelzügen von Franzensbad über Cheb und Chodov (*Chodau*) nach Loket (*Elbogen*), wegen seines mittelalterlichen Stadtbilds auch böhmisches Rothenburg genannt. Herausragend ist die Burg über der Eger, welche die Stadt auf drei Seiten umfließt. Mit Besichtigung der Altstadt, der Burg und des Bierbraumuseums in den Räumen der ehemaligen Mälzerei (*heute Privatbrauerei Svaty Florian*). Übernachtung und Abendessen in historischen Räumen aus der k.u.k.-Zeit im Hotel Kaiser Ferdinand oder Nachbarhote in Loket .

DONNERSTAG, 4. Ju LI 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Regelzugfahrten von Loket über Chodov und Cheb nach Marienbad (*Mariánské Lázně*), einer am Kaiserwald-Mittelgebirge gelegenen Kleinstadt und Kurbad mit Habsburger-Zeit-Ambiente. Bereits Goethe, Richard Wagner, sowie Mitglieder der österreichischen und englischen Königsfamilien fanden dort Ruhe und Inspiration. Geführte Besichtigung im Kurbereich der Altstadt, danach Freizeit und Mittagspause. Am Nachmittag Transfer zum Bahnhof und Weiterfahrt mit dem Schnellzug nach Pilsen (*Plzeň*), der viertgrößten Stadt Tschechiens, bekannt für gutes Bier und die Firma Skoda. Im Rahmen einer Straßenbahnfahrt und bei einem geführten Stadtpaziergang lernen wir wichtige Sehenswürdigkeiten wie Kathedrale, Rathaus und Theater kennen. Danach genießen wir eine Führung in der Brauerei Pilsener Urquell, mit Bierprobe in den historischen Kellern und mit Besichtigung der Sudhäuser. Abendessen im Restaurant des Brauereigeländes und Übernachtung in Pilsen.

FREITAG, 5. Ju LI 2019 (F)

Evtl. Regelzugfahrt von Pilsen nach Mladotice und Weiterfahrt mit dem Bus nach Luzna. Am heutigen Nationalfeiertag unternehmen wir eine Nostalgie-Sonderzugfahrt mit einem Dampfzug von Luzna über Rakovnik nach Beroun und zurück. Transfer zum Hotel im Raum Luzna/Rakovnik

SAMSTAG, 6. Ju LI 2019 (F, A)

Transfer oder kurze Regionalzugfahrt von Rakovnik nach Luzna zum Tschechischen Eisenbahnmuseum, welches sich in Räumen eines ehemaligen Lokschuppens befindet. Nach der Besichtigung Feldbahnfahrt auf 800 mm Spurweite. Dampfzugfahrt voraussichtlich nach Kolesovice (*oder Chomutov*) und zurück. Unterwegs vsl. Halt in Knezeves, wo wir ein weiteres Eisenbahnmuseum besichtigen. Bustransfer nach Kyselka (*Gießhübl Sauerbrunn*) an der Eger, einer Kopfstation der ehemals österreichischen Buschtehrader Eisenbahn. Der Karlsbader Unternehmer Heinrich Mattoni kaufte 1873 den ganzen Ort mitsamt der Kaiserin-Elisabeth-Quelle und ließ auch die Lokalbahn zum Transport des Gießhübler Mineralwassers bauen. Wir besichtigen das örtliche Mattoni-Museum. Am Nachmittag Nostalgiezugfahrt (*vsl. Diesel-Triebwagen 240.0100, 60er Jahre*), mit dem „Mattoni Express“ von Kyselka über Vojkovice (*Wickwitz*) nach Karlsbad (*Karlovy Vary*). Transfer zur Talstation der Diana-Bergbahn in Karlsbad. Mit der Standseilbahn geht es durch einen Wald hoch über die Stadt zu einem Aussichtsturm, den wir per Aufzug erklimmen. Danach Abendessen im Diana-Waldrestaurant. Talfahrt mit der „Diana“. Wir besichtigen am Abend die weltberühmte Kurstadt bei einer Führung, mit den sehenswerten



Kollonaden, Sprudeln und Kurhotels. Regionalzugfahrt von Karlsbad über Nove Sedlo (*Neusattl*) nach Loket, dort Übernachtung.

SONNTAG, 7. Ju LI 2019 (F)

Am Morgen etwas Freizeit in Karlsbad, dann Transfer nach Novy Drahov (*Rohr*). Dort unternehmen wir eine Diesel-Museumsbahnfahrt mit der Werksfeldbahn Katerina auf 600 mm Spur im Naturreservat Soos und besichtigen das kleine Bahnmuseum. Transfer nach Marktredwitz. Gegen 13.00 Uhr Verabschiedung durch die Reiseleitung am Bahnhof Marktredwitz und individuelle Heimreise.





Flandern/Südwest-Holland: Museumsbahnen und Städte

Auf dieser Eisenbahnreise gemischt mit Museumsbahnen, Eisenbahnmuseen und Kultur besichtigen wir auch berühmte Städte wie unseren Hotelort Antwerpen sowie Brügge, Gent und Brüssel.

TERMIN

3. bis 8. Juli 2019

Reisennummer 29809

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis Düsseldorf Hbf
- Alle im Programm genannten Busfahrten und Transfers in Holland und Belgien
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) im 4-Sterne-Hotel NH, Nähe Hauptbahnhof Antwerpen
- Nostalgiezugfahrten:
 - Rotterdamsche Maatschappij, Ouddorp, Holland
 - Stoomtrein Dendermonde-Puurs, Belgien
 - Stoomcentrum Maldegem, Belgien
 - Stoomtrein Goes-Borsele, Holland
- Besichtigung der Eisenbahnmuseen der genannten Museumsbahnen und der Train World in Brüssel
- Fahrt mit der Küstentram, Knokke – Oostende
- Geführte Besichtigungen von Antwerpen, Brügge, Gent und Brüssel
- Eintritt Biermuseum Brügge (mit 3 Bierproben)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

**ab/bis Düsseldorf Hbf pro Person
im Doppelzimmer € 1.490,-
Einzelzimmerzuschlag € 320,-**

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.290,-
bei Buchung bis 28. Februar 2019



MITTWOcH, 3. Ju LI 2019

Individuelle Anreise nach Düsseldorf Hbf. Ca. 08.55 Uhr Empfang und Begrüßung durch die Reiseleitung. Mit dem ICE beginnt die Reise von Düsseldorf entlang des Rheins über Duisburg (*Zustieg möglich*), die holländische Grenze und via Utrecht nach Rotterdam. Bustransfer nach Ouddorp im äußersten Südwesten von Holland. Dort unternehmen wir eine Fahrt mit der Museumsbahn Rotterdamsche Maatschappij. Vom Bahnmuseum bzw. der Remise geht es auf Kapspur mit Dampf oder Diesel über die landschaftlich reizvolle Küstenstrecke durch die Dünen und über den Brouwersdam als auch einige Kilometer mit dem Schiff und wieder per Museumszug zurück zum Ausgangspunkt. Busfahrt über die belgische Grenze nach Antwerpen in Ostflandern. Übernachtung in Antwerpen.

DONNERSTAG, 4. Ju LI 2019 (F)

Nach dem Frühstück geführter Spaziergang durch die sehr gut erhaltene Altstadt der zweitgrößten Stadt Belgiens. Sie war einst die wichtigste Handelsmetropole Europas und bedeutendes kulturelles Zentrum mit der Kathedrale, den Gildehäusern am Marktplatz und dem Rubenshaus als Hauptsehenswürdigkeiten. Dann Regionalzugfahrt von Antwerpen nach Brüssel-Schaerbeek, um uns in den dortigen Bahnhofsgebäuden das 2015 neu eröffnete Train World Museum der Nationalen Gesellschaft der Belgischen Eisenbahnen anzusehen. Auf 8.000 m² gibt es rund 1200 Ausstellungsstücke, darunter unter anderem 22 Lokomotiven. Besonders sehenswert ist dabei die älteste europäische und noch erhaltene Lokomotive „Pays de Waes“ aus dem Jahre 1842. Am Nachmittag geht es mit der S-Bahn nach Brüssel. Wir besichtigen



Vorläufiger Anmeldeschluss: 2. Mai 2019
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



die EU-Metropole mit öffentlichen Verkehrsmitteln und zu Fuß, inklusive einer Stadtführung. Hauptsehenswürdigkeiten sind der Grand Place, der seit 1988 in der Liste des Weltkulturerbes der UNESCO steht, mit dem gotischen Rathaus im alten Zentrum, die Kathedrale Saint Michel und das Atomium in Laeken, das Wahrzeichen der Weltausstellung von 1958. Auch das Männeken Pis, eine 60 Zentimeter hohe Bronzefigur in der Altstadt, ist eine beliebte Touristenattraktion. Der späte Nachmittag steht Ihnen in Brüssel für eigene Aktivitäten zur freien Verfügung. Am Abend Rückfahrt mit dem Regelzug nach Antwerpen.

FREITAG, 5. Ju LI 2019 (F)

Nach dem Frühstück Regelzugfahrt von Antwerpen nach Brügge, Hauptstadt der Provinz Westflandern. Dort Führung in der Altstadt, die von Wallanlagen, auf denen sich Windmühlen befinden, und Kanälen umgeben ist. Sie beeindruckt durch ihren guten Erhaltungszustand, da die historische Innenstadt nie durch Kriege oder groß-

flächige Brände zerstört wurde. Wir besichtigen das Biermuseum (*inkl. 3 Bierproben*) bevor Sie bei etwas Freizeit am Nachmittag die Stadt noch selbst genießen können. Weiter geht es ab Brügge mit dem Intercity-Zug an die Nordseeküste nach Knokke-Heist in Grenznähe zu Holland. Von dort unternehmen wir eine Fahrt bis Oostende mit der Küstentram, einer meterspurigen Überlandstraßenbahn, welche alle Orte der flämischen Nordseeküste verbindet. Pause ab dem frühen Abend zwischen Knokke und Oostende, ehe es mit dem Intercity zurück geht nach Antwerpen.

SAMSTAG, 6. Ju LI 2019 (F)

Von Antwerpen Regelzugfahrt nach Puurs im Scheldeland zum Dampffest „Scheldeland in Stoom“, dem Eisenbahn-Höhepunkt der Reise. Historische Dampf- und Dieselloks als auch Schienenbusse aus Belgien (*u.a. Cockerill*) und Holland sowie Oldtimerbusse verkehren dort ganztägig auf der 14 km langen Museumsbahnstrecke über das Wochenende. Das Depot kann in Baasrode Nord

besichtigt werden. Rückfahrt mit dem Regelzug nach Antwerpen, dort am frühen Abend Freizeit und Übernachtung.

SONNTAG, 7. Ju LI 2019 (F)

Intercity-Zugfahrt von Antwerpen nach Gent, der drittgrößten Stadt Belgiens, wo sich eine Altstadtführung anschließt. Gent wird oft als eine der schönsten Städte Europas bezeichnet und konkurriert mit dem touristisch bekannteren Brügge. Ein Großteil der mittelalterlichen Architektur ist unversehrt und erstaunlich gut erhalten. Ab Gent-Dampoort Weiterfahrt mit dem Regionalzug bis Eeklo. Dort genießen wir eine Dampffahrt des Stoomcentrums Maldegem auf Normalspur 10 km nach Maldegem und zurück. Mit Besichtigung des kleinen Bahnmuseums im historischen Bahnhof von 1862 in Maldegem. Am frühen Abend Rückfahrt mit Regelzügen über Gent-Dampoort nach Antwerpen.

MONTAG, 8. Ju LI 2019 (F)

Nach dem Frühstück Bustransfer von Antwerpen zur Kleinstadt Goes, gelegen auf einer Halbinsel zwischen Wester- und Oosterschelde in der Provinz Zeeland. Mit dem Dampfzug der Museumsbahn Goes-Borsele geht dann die Fahrt von Goes zum bildschönen Dorf Hoedenskerke und zurück, mit Besichtigung des kleinen Bahnmuseums und der Werkstatt in Goes. Am frühen Nachmittag Abfahrt des Intercity-Zugs von Goes nach Amsterdam und von dort weiter mit dem ICE vorbei an Duisburg (*Ausstieg möglich*) nach Düsseldorf Hbf (*Zug fährt weiter nach Frankfurt Hbf*). Gegen 18:50 Uhr Verabschiedung durch die Reiseleitung in Düsseldorf Hbf und individuelle Heimreise.



Historische Bahnen in Dänemark

Genießen Sie eine Reise durch die beeindruckende Natur des skandinavischen Landes Dänemark. Lernen Sie verschiedene dänische Museumsbahnen kennen, mit Besichtigung des Eisenbahnmuseums von Odense und Aufenthalt in der Hauptstadt Kopenhagen.

TERMIN

6. bis 14. Juli 2019

Reisenummer 29810

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis Hamburg Hbf auf teilweise reservierten Sitzplätzen in der 2. Klasse
- Gepäckbeförderung teilweise im Bus
- 8x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Mittelklassehotels (Landeskategorie) in Vejle, Lemvig, Aarhus, Aalborg, 2x Odense und 2x Kopenhagen
- Nostalgiefahrten/Museumsbahnen:
 - Dampfzug Sydjylland's Veteranog
 - Dampfzug Veteranbanen Bryrup-Vrads
 - Bergbahn Lemvig
 - Dampfzug Mariager-Handest Veteranjernbane
 - Dampfzug Limfjordsbanen Aalborg
 - Dampfzug Vestjællands Veteranog
 - Syd Fyenske Veteranjernbane
 - Feldbahn Bløvsstrød Banen
 - Dampfzug Hedelands Veteranbane
 - Maribo – Bandholm
- Bahnmuseen/Depots:
 - Dänisches Eisenbahnmuseum Odense,
 - Bløvsstrød Banen mit Ziegelei
 - Limfjord Banen Aalborg
- Besichtigung Modellbahn Modelbane Europa
- Besichtigung Dänisches Nationalmuseum im Wasserschloss Frederiksborg
- Stadtrundgang mit Eintritt Tivoli-Park und Bootsrundfahrt Kopenhagen
- Fähre Rødby – Puttgarden (EC)
- Alle erforderlichen Busfahrten und Transfers
- IGE-Reiseleitung, Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Hamburg Hbf pro Person im

Doppelzimmer € 2.195,-

Einzelzimmerzuschlag € 420,-

Eisenbahn-Romantik Clubmitgliederpreis € 1.995,-

bei Buchung vor dem 28. Februar 2019 (nicht weiter rabattfähig)

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

ERC-MITGLIEDERPREIS € 1.995,-

bei Buchung bis 28. Februar 2019

mit dabei: Hagen von Orloff



SAMSTAG, 6. Juli 2019

Individuelle Anreise nach Hamburg Hbf. Gegen 14.30 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Um 14.50 Uhr Abfahrt mit dem Intercity vorbei an Flensburg, Padborg und Kolding direkt nach Vejle. Ankunft am Abend in Vejle und Übernachtung.

SONNTAG, 7. Juli 2019 (F)

Nach dem Frühstück starten wir mit der ersten Museumsbahnfahrt. Es geht mit dem Sydjylland's Veteranog, gezogen von einer über 100-jährigen Dampflok und historischen Wagen von Vejle nördlich nach Jelling. Im Anschluss Bustransfer nach Bryrup, wo wir in den Dampf-Museumszug der beliebten Veteranbanen Bryrup-Vrads einsteigen. Die Normalspur-Strecke durch idyllische Natur mit Wäldern und Seen ist der Rest der Privatbahn Horsens-Bryrup-Silkeborg, die 1968 eingestellt wurde. Von Bryrup Bustransfer nach Herning, einer mittelgroßen Stadt im mittleren Jütland, der großen Halbinsel im Westen Dänemarks. Dann geht es mit einem Regionalzug von Herning nach Vemb

und mit dem Regelzug auf der eingleisigen, nicht elektrifizierten Lemvigbanen weiter nach Lemvig, dort Übernachtung.

MONTAG, 8. Juli 2019 (F)

Am Vormittag Fahrt mit der Lemvigbahn zum Endbahnhof Thyborøn, einem Fischerort mit ca. 2.000 Einwohnern an der Nordspitze einer Landzunge. Nach der Rückkehr nach Lemvig unternehmen wir noch eine Fahrt mit der örtlichen Bergbahn vom Zentrum im Zick-Zack-Kurs die Steilstrecke hinunter zum Hafen und zurück. Am Nachmittag fahren wir quer durch Jütland, von Lemvig über Vemb und Skjern nach Aarhus. Es ist die zweitgrößte Stadt Dänemarks mit ca. 260.000 Einwohnern und größter Containerhafen, an einer Bucht die zum Kattegat gehört. Übernachtung in Aarhus.

DIENSTAG, 9. Juli 2019 (F)

Nach dem Frühstück fahren Regionalzugfahrt von Aarhus nach Hadsten, wo wir die Modelbane Europa besichtigen. Es sind über 80 Modellbahnzüge mehrerer Epochen durch imponierende



Vorläufiger Anmeldeschluss: 22. April 2019

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



Landschaften im Einsatz. Am späten Vormittag nehmen wir dann den Intercity von Hadsten nach Hobro, von wo aus uns ein Bus zur Museumsbahn nach Mariager bringt. Dort können wir eine 17 km lange Dampfzugfahrt der Mariager-Handest Veteranjernbane genießen vorbei an Dörfern, kleinen Seen und dem Mariager-Fjord nach Handest und zurück. Von Mariager bringt uns der Bus in die Hafenstadt Aalborg in Nordjütland. Die viertgrößte Stadt Dänemarks liegt am Limfjord, über den eine Eisenbahnbrücke von 1879 führt und der dort flussartig verengt über eine Entfernung von ca. 35 Kilometer die Verbindung zur Ostsee herstellt. Übernachtung in Aalborg.

MITTWOCH, 10. Juli 2019 (F)

Heute besuchen wir das Bahndepot der Limfjordsbanen in Aalborg. Sie besitzt mehr als 30 erhaltene Fahrzeuge, einschließlich 3 Dampflok, 2 Dieselloks und 3 Schienenbusse. Im Anschluss Dampfzugfahrt (vsl.) mit deren Sonderzug von Aalborg vsl. nach Osthavn und zurück. Am Nachmittag besuchen wir das Historische Museum Aalborg, dieses erzählt die Geschichte der Stadt und der Gegend aus den letzten 1000 Jahren, mit dem Aalborg Wohnzimmer aus der Renaissance. Am Nachmittag Schnellzugfahrt von Aalborg nach Odense, der drittgrößten Stadt des Landes auf der Insel Fünen in Süd-Dänemark. Sehenswert sind die Altstadt (*Dom, Schloss, frühgotische Kirche mit romanischem Portal, Rathaus, Theater und zwei Hans-Christian-Andersen-Museen*). Übernachtung in Odense.

DONNERSTAG, 11. Juli 2019 (F)

Am Vormittag Intercity-Zugfahrt nach Slagelse auf die dänische Hauptinsel Seeland, im Anschluss geht es weiter mit dem Schienenbus von Slagelse nach Høng. Dort unternehmen wir eine Fahrt mit dem VestjællandsVeterantog nach Gørlev und zurück. Gezogen von einer Dampflok (*vor-aussichtlich*) und in Donnerbüchsenwaggons geht es durch die Westseeländische Landschaft. Am Nachmittag fahren wir mit dem Zug auf die Insel Fünen über Odense nach Kværndrup und weiter mit dem Bus nach Korinth. Dort fotografieren wir die Drehscheibe und den einfahrenden Museumszug der Syd Fyenske Veteranjernbane. Im Anschluss geht es im Stil der 1950er Jahre mit dieser Nostalgiebahn zur Kleinstadt Faaborg. Von dort Fahrt mit dem Bus zum Hotel in Odense und Übernachtung.

FREITAG, 12. Juli 2019 (F)

Heute besuchen wir das Dänische Eisenbahnmuseum in Nähe des Hauptbahnhofs von Odense. Auf 10.000 m² Ausstellungsfläche im Lokschuppen des ehemaligen DSB-Staatsbahn-Betriebswerks und auf dem Außengelände werden etwa 50 Lokomotiven und Eisenbahnwagen aus allen Epochen der dänischen Eisenbahngeschichte gezeigt. Darunter sind eine Dampflok der Baureihe E, eine Diesellokomotive der Baureihe MY, ein S-Bahn-Zug aus Kopenhagen aus den 1930er Jahren und ein Schnellzug des Typs MA aus den 1950er Jahren. Ausgestellt sind dazu mehrere Salonwagen des dänischen Königshauses und die ersten in der Hauptstadt eingesetzten doppelstöckigen Personenwagen. Ein Schmuckstück ist die 1869 für die Jysk-Fyenske Jernbaner gebaute Rangierlokomotive Gamle Ole. Eine umfangreiche Modellsammlung mit zahlreichen Eisenbahnfahrern ergänzt die Sammlung. Am Nachmittag geht es per Schnellzug von Odense nach Kopenhagen. Dort Spaziergang zu wichtigen Sehenswürdigkeiten (*Rathaus, Nationalmuseum, Königsschloss*). Optional können Sie den Tivoli-Vergnügungspark besichtigen (*nicht inkl.*). Am frühen Abend genießen wir auf einer Bootsrundfahrt das Hauptstadtfair. Übernachtung in Kopenhagen.

SAMSTAG, 13. Juli 2019

Am Vormittag S-Bahn-Fahrt von Kopenhagen Hbf nördlich nach Høvelte und weiter nach Blovstrød. Wir unternehmen dort eine Feldbahn-Sonderfahrt auf Holzbänken mit einer Rübentransportbahn der Blovstrød Banen. Außerdem besichtigen wir das Depot sowie eine Ziegelei, wo ein alter Glasurofen und die Sammlung von alten Gießformen zu sehen sind. Weiter geht es nach Hillerød um am Nachmittag das Dänische Nationalhistorische Museum im Wasserschloss Frederiksborg zu besichtigen. Es gilt als größtes und bedeutendstes Bauwerk der nordischen Renaissance und wurde u.a. im Roman „Unwiederbringlich“ von Theodor Fontane erwähnt. Rückfahrt mit der S-Bahn nach Kopenhagen und Übernachtung.

SONNTAG, 14. Juli 2019

Am Morgen Gepäckabgabe am Bus und Transfer vom Hotel in den Westen von Kopenhagen zur im Jahr 1974 gegründeten Hedeland-Museumsbahn Hedelands Veteranbane. Es gibt dort 2 Lok- und Werkstattdschuppen, Bekohlungsan-



ge, Wasser- und Treibstoffversorgung, Museums-halle, Stationsgebäude und Abstellgleise. Mit dem Dampfzug geht es über die 5 km lange 700 mm-Schmalspurstrecke von Hedehusgård nach Fem Ege. Im Anschluss fahren wir mit dem Bus nach Gadstrup und anschließend mit einem Regelzug über Nykøbing nach Maribo. Dort lernen wir die älteste, bereits 1962 gegründete Museumsbahn des Landes während einer Fahrt kennen. Die Bahnstrecke verläuft zwischen Maribo im Zentrum der Insel Lolland und dem Küstenort Bandholm im Norden der Insel. Vom Hafengebäude Bandholm Bustransfer nach Nykøbing. Weiter geht es mit dem Eurocity nach Rødby, dort fahren wir mit dem Zug in den „Bauch der Fähre“ nach Puttgarden in Deutschland und weiter, vorbei an Lübeck nach Hamburg Hbf. Ende der Reise gegen 20.15 Uhr, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.





Glacier- und Bernina-Express

Die Klassiker-Reise mit den berühmten Expresszügen durch die Schweizer Alpenwelt. Bei unserer exklusiven Gruppenreise reisen Sie im Glacier-Express von Zermatt nach St. Moritz und im Bernina-Express von St. Moritz nach Tirano und zurück. Dazu genießen sie die weltbekannte Schweizer Hotellerie in Zermatt und St. Moritz.

TERMIN

20. bis 24. Juli 2019

Reisennummer 19804

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Reiseverlauf genannten Zugfahrten ab/bis Basel SBB auf reservierten Plätzen in der 2. Klasse.
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen in der 2. Klasse im „Glacier-Express“ von Zermatt nach St. Moritz.
- Fahrt auf reservierten Sitzplätzen in der 2. Klasse im „Bernina-Express“ von St. Moritz nach Tirano
- 4 x Übernachtung mit Frühstück (F) in Schweizer 3* Hotels (2x in Zermatt und 2x in St. Moritz)
- 4 x Abendmenü (A) im jeweiligen Hotel.
- Tellergericht im Glacier-Express (M)
- Berg- und Talfahrt Gornergrat
- Gepäcktransfer lt. Programm
- Informationsmaterial
- IGE-Reiseleitung

IHR REISEPREIS

ab/bis Basel SBB pro Person im Doppelzimmer € 1.495,-
Einzelzimmerzuschlag € 100,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.290,-
bei Buchung bis 28. Februar 2019



SAMSTAG, 20. Juli 2019 (A)

Individuelle Anreise bis 12.00 Uhr nach Basel SBB. Es erfolgt ein direkter Gepäcktransfer zu Ihrem Hotel nach Zermatt. Um 12.31 Uhr beginnt Ihre Reise durch die Schweizer Alpenwelt mit der Fahrt von Basel SBB über Olten in die Hauptstadt Bern und weiter über Spiez am Thuner See und den Lötschberg-Basistunnel nach Visp. Dort steigen Sie um und haben zum ersten Mal Bekanntschaft mit der meterspurigen Matterhorn-Gotthard-Bahn, die Sie durch die Matterschlucht hinauf ins weltberühmte Bergsteigerdorf Zermatt bringt. Nach Ankunft machen Sie einen gemütlichen Spaziergang durch den Ort zum Ihrem 3-Sterne-Hotel „Jägerhof“ mit direktem Blick auf den Berg der Berge, dem Matterhorn. Abendessen und Übernachtung.



SONNTAG, 21. Juli 2019 (F, A)

Der ganze Tag steht Ihnen heute in Zermatt zur freien Verfügung. Erkunden Sie den Ort mit den typischen Holzhäusern während eines Spazierganges. Sie haben auch die Möglichkeit einen Ausflug mit der Zahnradbahn zum 3089 m hohen Gornergrat zu unternehmen oder mit der Seilbahn hinauf auf das 3883m hohe Kleine Matterhorn. Nach erlebnisreicher Auffahrt können Sie von dort oben jeweils faszinierende und unterschiedliche Ausblicke auf die gewaltigen Gletscher um das Monte-Rosa-Massiv, das Breithorn und das Matterhorn genießen. Abendessen und Übernachtung im Hotel in Zermatt.

MONTAG, 22. Juli 2019 (F, M, A)

Für eine unbeschwertere Reise wird heute Ihr Gepäck direkt vom Hotel zum Bahnhof in Zermatt transportiert. Nach dem Frühstück und einem kurzen Fußweg zum Bahnhof starten Sie mit dem GLACIER-EXPRESS zur Fahrt nach St. Moritz. Zunächst geht die Fahrt durchs wildromantische Mattertal hinunter nach Visp. Dann folgt der Zug dem Rhonetal flussaufwärts über Brig und Fiesch nach Oberwald, ehe er im 15 km langen Furka-Basis-Tunnel verschwindet. Danach passieren Sie Andermatt und fahren über den 2043 m hohen Oberalppass. Zum Mittagessen wird Ihnen ein Tel-

Vorläufiger Anmeldeschluss: 3. Juni 2019
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



lgerichtet am Platz serviert (*inkl.*). In Disentis wechselt der Zug auf das Netz der Rhätischen Bahn und durch die atemberaubende Rheinschlucht geht es nach Chur, der ältesten Stadt der Schweiz. Nach dem Fahrtrichtungswechsel beginnt zum Schluss der Alpenquerung die zweistündige Fahrt über die zum UNESCO-Welterbe zählende, spektakuläre Albulabahn bis nach St. Moritz. Bustransfer zum Hotel „Laudinella“ in St. Moritz Dorf. Abendessen und Übernachtung.

DIENSTAG, 23. Juli 2019 (F, A)

Heute erwartet Sie eine weitere unvergessliche Bahnreise durch die Bergwelt der Schweiz. Im BERNINA-EXPRESS fahren Sie von St. Moritz über den 2253 m hohen Berninapass mit einzigartigen Ausblicken auf den mächtigen Viertausender Piz Bernina ins italienisch sprechende Puschlavtal. In zahlreichen Serpentina und mit einer Fahrt über den einzigartigen Kreisviadukt bei

Brusio bringt Sie der Zug nach Tirano, dem Endpunkt der Berninalinie, das bereits in Italien liegt. In Tirano haben Sie Aufenthalt den Sie entweder für eine Mittagspause oder zu einem Stadtbummel durch das historische Zentrum nutzen können. Am Nachmittag geht es dann wieder nach St. Moritz. Abendessen und Übernachtung in St. Moritz.

MITTWOCH, 24. Juli 2019 (F)

Am Morgen heißt es Abschied nehmen von St. Moritz. Ihr Gepäck wird direkt nach Basel SBB transferiert. Zunächst fahren Sie im Regionalzug noch einmal über die Albula-Linie nach Chur. Dort verlassen Sie das Schmalspurnetz und ein Schweizer InterCity bringt Sie vorbei am Walensee und am Zürich See zurück nach Basel SBB, wo die erlebnisreiche Reise durch die Schweiz um vsl. 14.30 Uhr endet. Entgegennahme Ihres Gepäcks und Verabschiedung durch die Reiseleitung sowie individuelle Heimreise.



Bahn-Nostalgie rund um Mecklenburg-Vorpommern

Erleben Sie eine Eisenbahnreise im wunderschönen Nordosten Deutschlands. Verschiedene Museumsbahnen, Eisenbahnmuseen sowie das Dampffest in Alt Schwerin sind Themen dieser Reise. Übernachtungsort ist die Landeshauptstadt Schwerin.



TERMIN

2. bis 6. August 2019

Reisenummer 29709

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der 2. Klasse
- Alle nötigen Busfahrten und Transfers
- 4x Übernachtung mit Frühstück (A) im 4-Sterne IntercityHotel in Schwerin, inklusive ÖPNV-Ticket Schwerin
- 1x Abendessen (A) im Hotel (am Anreisetag) und 1x Essen im Wasserturm-Bistro in Neustadt/Dosse
- Nostalgiefahrten:
 - Dampf-Kleinbahnfahrt „De Lütt Kaffeebrenner“
 - Dampfbahnfahrt Pollo-Museumseisenbahn
 - Bahnmuseen/Depots:
 - Wismar, Klütz (De Lütt), Schwerin, Wittenberge, Lindenberg (Pollo)
- Eintritt Dampffest Agroneum (agrarchistorisches Freilichtmuseum) in Alt Schwerin
- Eintritte DDR-Museum Malchow und Internationales Feuerwehrmuseum Schwerin
- Stadtführung Schwerin (inkl. Schlossbesuch)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Schwerin pro Person

im Doppelzimmer € 990,-

Einzelzimmerzuschlag € 120,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 850,-
bei Buchung bis 28. Februar 2019



FREITAG, 2. Au Gu ST 2019 (A)

Individuelle Anreise zum Hotel Intercity Schwerin, ca. 15.15 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Im Anschluss Spaziergang zum Schloss Schwerin. Dort Beginn einer Führung durch das Schloss und die Altstadt. Abendessen und Übernachtung im 4-Sterne-Intercity Hotel am Bahnhof Schwerin.

SAMSTAG, 3. Au Gu ST 2019 (F, A)

Am Vormittag Regionalexpressfahrt von Schwerin nach Wittenberge. Es ist heute ein Tagesausflug in den Nordwesten des Bundeslands Brandenburg. Spaziergang durch die an der Elbe gelegene Stadt und Besichtigung des Historischen Lokschuppens Wittenberge des Vereins der Dampflokkreunde im ehemaligen Groß-Bahnbetriebswerk der Deutschen Reichsbahn. Exponate sind u.a. einige Dampflokomotiven der Baureihe 50, eine 44er, die 2018 restaurierte „Emma“ sowie einige Dieselloks (V 118 bzw. V 180, OHE-

0603-0606) und Wagen. Mit einem weiteren Regionalexpress geht es von Wittenberge östlich nach Pritzwalk, im Anschluss Transfer nach Mesendorf. Von dort genießen wir eine Dampfbahnfahrt der Pollo-Museumseisenbahn (9 km, 750 mm Schmalspur) zum ehemaligen Knotenpunkt Lindenberg, so wie sie einst in den 1960er Jahren unterwegs war. Wir besichtigen dort das Prignitzer Kleinbahnmuseum und fahren am Nachmittag wieder zurück mit dem Dampfbahnzug nach Mesendorf. Transfer nach Pritzwalk, wo wir in den Regelzug der Hanseatischen Bahn nach Neustadt/Dosse einsteigen. Dort gibt es ein Essen (1 Gericht) für uns im Bistro des alten Wasserturms. Am Abend Fahrt mit dem Regionalexpress von Neustadt nach Schwerin und Übernachtung.

SONNTAG, 4. Au Gu ST 2019 (F)

Regionalbahnfahrt (Ostdeutsche Eisenbahn GmbH) von Schwerin nach Parchim. Bustransfer zum Dampfmaschinentreffen beim Agroneum in Alt



Vorläufiger Anmeldeschluss: 2. Juni 2019

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



Schwerin, einem agrarhistorischen Freilichtmuseum, das die Guts- und Landwirtschaftsgeschichte Mecklenburgs ab 1848 zum Thema hat. Von Alt Schwerin geht es per Bus nach Malchow, schön gelegen am gleichnamigen See. Dort besichtigen wir das Museum zur DDR-Alltagsgeschichte, in dem auch Technikinteressierte einen Einblick in Foto-, Fernseh- und Rundfunktechnik aus 40 Jahren DDR bekommen. Sie haben Gelegenheit zu einem Spaziergang an der Uferpromenade über die Drehbrücke auf die Dorfinsel, außerdem gibt es noch ein Orgelmuseum und ein ehemaliges Kloster (*heute Kunstmuseum*). Von Malchow geht es per Bus weiter nach Parchim. In der Altstadt dieser Kreisstadt haben Sie Gelegenheit zum Abendessen (*nicht inkl.*). Rückfahrt mit der Regionalbahn nach Schwerin und Übernachtung.



MONTAG, 5. Au Gu ST 2019 (F)

Am Vormittag fahren wir mit dem Regionalexpress von Schwerin nach Wismar. Dort besichtigen wir das ehemalige Bahnbetriebswerk bzw. den Lokschuppen der Eisenbahnfreunde Wismar, wo verschiedene historische Diesellokomotiven, Triebwagen, Reisezugwagen, Güterwagen und Bahndienstfahrzeuge ausgestellt sind. Per Bus geht es dann einige Kilometer entlang der Ostsee nach Klütz, wo wir ein Bahndepot besichtigen. Dann steigen wir ein in die seit 2014 wieder durch die Landschaft rollende historische Dampf-Kleinbahn „De Lütt Kaffeebrenner“ nach Reppenhagen und zurück. In Klütz Möglichkeit zur Mittagspause im Schlosscafé, Besichtigung des Schloss Bothermer (*nicht inkl., englischer Baustil*) oder Spaziergang im Schlosspark. Weiterfahrt mit dem

Bus zum historischen Bahnhof nach Gadebusch, wo der Salonschlafwagen des ehemaligen DDR-Regierungszugs steht. Mit dem Regelzug der Ostdeutschen Eisenbahn GmbH geht die Fahrt weiter von Gadebusch nach Schwerin. Am Abend besichtigen wir das Bahnmuseum und die H0-Modellbahnanlage der Mecklenburgischen Eisenbahnfreunde Schwerin. Übernachtung in Schwerin.



DIENSTAG, 6. Au Gu ST 2019 (F)

Straßenbahnfahrt in Schwerin und Besichtigung des Internationalen Feuerwehrmuseums, dem größten in Deutschland. Es gibt dort eine umfangreiche Sammlung mit 15.000 Exponaten über Feuerwehren, den zivilen und militärischen Schutz sowie Modellfahrzeuge. Verabschiedung der Reiseteilnehmer gegen 11.30 Uhr und individuelle Heimreise.





Museumsbahnen in Bretagne

Erleben Sie Frankreichs malerische Halbinsel der Bretagne mit traumhaften Buchten am Ärmelkanal und am Atlantik, historischen Städten sowie historischen und modernen, schnellen Eisenbahnen. Mit Übernachtungen u.a. in Le Mans, Saint-Brieuc, Brest, Nantes, Tours und Paris.

TERMIN

3. bis 11. August 2019

Reisennummer 29811

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis Saarbrücken Hbf
- Alle im Programm genannten Busfahrten und Transfers, evtl. Gepäcktransfers in der Bretagne
- 8x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Mittelklassehotels der Landeskategorie (2x Le Mans, 2x Saint-Brieuc, je 1x Brest, Nantes, Tours und Paris)
- 6x Abendessen (A) und 1x Mittagessen (M)
- Nostalgiezugfahrten:
 - Transvap-Sarthe-Dampfzug bei Le Mans (mit Betriebswerk-/Depotbesuch)
 - Trieux-Dampfzug Paimpol – Pontrieux in der nördlichen Bretagne
 - Kleindampfbahn Baie de Saint-Brieuc/Tramway Boutdeville (mit Depot)
 - Museumsbahnfahrt Bon-Repos – Gouarec (mit Depot)
 - Vendée-Dampfzug südlich bei Nantes
 - Loirial-Schienenbus bei Tours
 - Besichtigungen/Stadtspaziergänge:
 - Le Mans, Rennes, Saint-Malo, Brest, Saint Nazaire (mit U-Boot), Nantes, Tours, Paris und Bahndepots/BW's Gouarec und Carhaix.
- Sonstige Fahrten:
 - Bootsfahrt Trieux-Fluss, Seilbahnfahrt über Brest, Montmartre-Schrägaufzugfahrt Paris, U- und S-Bahnfahrten Paris
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Saarbrücken Hbf pro Person

im Doppelzimmer € 2.190,-

Einzelzimmerzuschlag € 390,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.990,-
bei Buchung bis 31. März 2019



SAMSTAG, 3. Au Gu ST 2019 (A)

Individuelle Anreise nach Saarbrücken Hbf. Ca. 12.50 Uhr Empfang und Begrüßung durch die Reiseleitung. Mit dem Spezial-ICE beginnt die Reise von Saarbrücken mit bis zu 300 km/h ohne Halt bis Paris-Ost. Transfer oder U-Bahnfahrt in Paris und Weiterfahrt mit dem Zug von Paris-Montparnasse nach Le Mans. Die Stadt an der Sarthe ist bekannt für die gotische Kathedrale und das 24-Stunden-Autorennen. Abendessen und Übernachtung in Le Mans.

SONNTAG, 4. Au Gu ST 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Stadtrundgang in Le Mans. Mittags Regionalzugfahrt nach Connerré-Beillé. Dort besichtigen wir ein historisches Bahnbetriebswerk und unternehmen am Nachmittag mit dem Transvap-Sarthe-Dampfzug die erste Museumsbahnfahrt nach Prévelles (ca. 12 km) und zurück. Im Einsatz ist voraussichtlich die Dampflokomotive „Alice“ (020 T 8 Satteltank, Baujahr 1917). Rückfahrt mit dem Regelzug nach Le Mans, Abendessen und Übernachtung.

MONTAG, 5. Au Gu ST 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück TGV-Fahrt von Le Mans vorbei an Rennes an die Kanalküste nach Saint-Malo. In dem beliebten Touristenort unternehmen wir einen Bummel durch die engen Gassen der von einer historischen Stadtmauer eingefassten Altstadt. Danach Freizeit in dem bedeutenden Hafen- und Touristenort an der bretonischen Nordküste. Am Nachmittag Rückfahrt mit dem Zug nach Rennes und von dort weiter westlich nach Saint-Brieuc. Die Stadt liegt auf einem Plateau wenige Kilometer entfernt vom Ärmelkanal. Sehenswert sind die gotische Kathedrale und ein Viertel mit Fachwerkhäusern sowie Viadukte über zwei Flusstäler. Abendessen und Übernachtung in Saint-Brieuc.

DIENSTAG, 6. Au Gu ST 2019 (F, A)

Regionalzugfahrten von Saint-Brieuc über Guingamp nach Paimpol, dem östlichen Eingang zur schönen Rosengranit-Felsenküste. Nach etwas freier Zeit am Vormittag steht in Paimpol der Dampf-Nostalgiezug „La Vapeur du Trieux“ (evtl. Mikado-



Vorläufiger Anmeldeschluss: 2. Juli 2019

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

Tenderlok 141 TB 424, Baujahr 1913, Lüttich und polnisch-deutsche Wagen) zur Abfahrt bereit. Er bringt uns südlich entlang des Flusses Trieux ein Stück zurück auf Normalspur ins Binnenland bis Pontrioux. Außerdem unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Trieux-Fluss. Rückfahrt am frühen Abend von Pontrioux über Guingamp zurück nach Saint-Brieuc, dort Abendessen und Übernachtung.

MITTWOCH, 7. AuGuST 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Fahrt mit der Kleinbahn der Bucht von Saint-Brieuc (*Chemin de Fer de la Baie de Saint-Brieuc/Tramway Boutdeville*), Besichtigung des Depots und des Briquettmuseums. Danach Busfahrt ins Landesinnere bis zur ehemaligen Abtei Bon-Repos. Von dort unternehmen wir eine ca. 4 km lange Museumsbahnfahrt (mit *Diesellok BB401, Baujahr 1968 oder Schienenbus X 206, 1940er Jahre*) nach Gouarec. Die Museumsbahn (*Chemin de fer de Bon-Repos*) wurde als Draisenstrecke genutzt, ab dem Sommer 2019 fahren dann seit langer Zeit wieder Züge auf diesem Streckenabschnitt der ehemaligen Bahnlinie Carhaix – Loudeac. Besichtigung des Depots in Gouarec und Weiterfahrt mit dem Bus nach Carhaix. Dort besichtigen wir eine historische bretonische Eisenbahn-Werkstatt aus dem Jahr 1890, heute noch in Betrieb für Reparaturen, mit Werkzeugmaschinen, Schmiede und teilweise Depot (z. B. für die *Vapeur du Trieux außerhalb der Saison*). Am Bahnhofplatz von Carhaix ist auch permanent eine restaurierte Malletlok E416 ausgestellt. Weiterfahrt mit dem Bus nach Huelgoat im Naturpark Armorique und Pause. Dort gibt es bizarre Felsformationen im Wald zu bestaunen. Dann Busfahrt vorbei an einem Höhenzug (*Granitfelsformation Roch Trévezel*) und in den äußersten Nordwesten von Frankreich (*Département Finistère = Ende der Erde*) nach Brest. Mit einer in den öffentlichen Verkehr integrierten Seilbahn geht es hoch über die Stadt bei der Überquerung eines Flusses im Hafeneinfahrtbereich. Abendessen und Übernachtung in Brest.

DONNERSTAG, 8. AuGuST 2019 (F, A)

Gepäckabgabe am Hotel (*Service mit Bus*). Am Morgen Regionalzugfahrt nach Quimper und weiter nach Auray. Von dort unternehmen wir eine spezielle Bahnfahrt auf einer eingleisigen Normalspur-Nebenlinie mit dem sogenannten „Korkenzieher“-Zug (*tire bouchon*), der nur in den Sommerferien zur Halbinsel Quiberon verkehrt. Diese besticht durch weitläufige Sandstrände, Steilklippen, zerklüftete Buchten und herrliche Aussichten auf das Meer und



die Insel Belle-Ile. Am frühen Nachmittag bringt uns der Bus von Quiberon nach Saint-Nazaire in der Region Pays de la Loire (*Länder der Loire*). Wir sehen in der Hafen- und Werftenstadt an der Loiremündung am Atlantik einen ehemaligen deutschen U-Boot-Stützpunkt aus dem 2. Weltkrieg und besichtigen dort das Museums-U-Boot Espadon (*Baujahr 1957, unter dem Polareis getaucht*). Spaziergang von der Panoramaterrasse im Hafenbereich vorbei an den Fischerbooten zur Strandpromenade. Am Abend Regionalzugfahrt nach Nantes, Abendessen und Übernachtung.



FREITAG, 9. AuGuST 2019 (F, M)

Gemeinsamer Spaziergang am Morgen durch das Zentrum von Nantes, Hauptstadt der Region Pays de la Loire und zeitweilige Hauptstadt der historischen Bretagne (*bis 1941*). Sehenswürdigkeiten sind das Schloss der Herzöge der Bretagne (*von außen*), die Kathedrale und der botanische Garten beim Hauptbahnhof. Möglichkeit einer Straßenbahnfahrt. Gemeinsames Mittagessen in Nantes, dann Bustransfer nach Mortagne-sur-Sèvre. Dort fahren wir mit der Museumsbahn „Chemin de fer de la Vendée“. Zuglok auf der Fahrt in einer kleinen Hügellandschaft nach Les Herbiers (22 km) ist voraussichtlich eine Dampflokomotive aus den 1940er Jahren. Vom südlichsten Punkt der Reise geht es am frühen Abend zurück mit dem Dampfbus nach Mortagne und weiter mit dem Bus Richtung Paris nach Tours zur Übernachtung.



chette. Von dem kleinen Bahnhof, in dem auch Wein und Produkte der Region Vendôme angeboten werden, Fahrt mit einem Schienenbus aus den 1950er Jahren entlang dem Fluss Loir bis nach Trôo. Unterwegs geht es vorbei an Megalithen, an der TGV-Schnellzugstrecke (*Rekord 1990 mit 515 km/h*) und am ehemaligen Wolfsschlucht-Führerhauptquartier-Bahntunnel. Nach der Rückkehr in Thoré Transfer zum TGV-Bahnhof Vendôme Villiers-sur-Loir und Schnellzugfahrt nach Paris-Montparnasse. Transfer zum Hotel in Paris und Übernachtung.

SAMSTAG, 10. AuGuST 2019 (F)

Am Vormittag Stadtführung in Tours. Die Loire-Stadt liegt in der Region Centre-Val de Loire (*Zentrum-Loiretal*), sehenswert sind die Kathedrale, die Hl.-Martin-Basilika, das Schloss und das Rathaus. Am frühen Nachmittag Busfahrt ca. 60 km nordöstlich zur Museumsbahn „Train Touristique de la Vallée du Loir“ nach Thoré-la-Ro-

SONNTAG, 11. AuGuST 2019 (F)

Am Vormittag Metro- und S-Bahnfahrten in Paris, zum Eiffelturm und Schrägaufzugfahrt auf den Montmartre. Am frühen Nachmittag ICE-Fahrt von Paris-Ost nach Saarbrücken (*Zug fährt weiter über Mannheim nach Frankfurt Hbf*). Gegen 15:00 Uhr Verabschiedung durch die Reiseleitung in Saarbrücken Hbf und individuelle Heimreise.



Auf Kaisers Spuren im Salzkammergut

Erleben Sie Höhepunkte wie den Kaiserzug nach Bad Ischl, Nostalgiefahrten mit dem Dampfzug der Steyrtalbahn und der Schafberg-Zahnradbahn. Mit Dampfschifffahrten auf dem Traunsee und dem Wolfgangsee als auch Besichtigungen der Eisenbahnmuseen Lokpark Ampflwang und Mondsee.



TERMIN

15. bis 20. August 2019

Reisennummer 29812

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Bahnreise als Gruppenfahrt ab/bis Salzburg Hbf 2. Klasse, u.a. mit Strecken Salzkammergutbahn, Traunseebahn, Vorchdorfer Bahn, Hausruckbahn und zum Attersee
- Alle während der Reise erforderlichen Bustransfers
- Gepäckservice Salzburg bis Ebensee (eventuell)
- 5x Übernachtung im 3-Sterne Hotel „Landhotel Post“ in Ebensee
- 5x Frühstück und 2x mehrgängiges Abendessen im Hotel
- Nostalgiebahnen:
 - Kaiser-Dampfzug, Attnang-Puchheim – Bad Ischl – Ebensee
 - Steyrtalbahn-Dampfzugfahrt, Grünburg – Steyr (mit Heizhausbesichtigung)
 - Zahnradbahnfahrt auf den Schafberg (St. Wolfgang)
- Schaufelradmotorschiff Ex-Dampfer „Kaiser Franz Josef I“, kurze Fahrt Anlegestelle Schafbergbahn – St. Wolfgang
- Raddampfschiff „Gisela“, Traunseefahrt Ebensee – Gmunden
- Bootsfahrten Hallstätter See und Attersee
- Bergbahnfahrt Salzbergwerk Hallstatt mit Bergwerksbahnfahrt
- Besichtigungen Eisenbahnmuseen Lokpark Ampflwang und Mondsee
- IGE Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Salzburg Hbf € 1.150,-
Einzelzimmerzuschlag € 120,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 995,-
bei Buchung bis 31. März 2019



DONNERSTAG, 15. Au Gu ST 2019 (A)

Individuelle Anreise nach Salzburg Hbf. Gegen 9.00 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung (evtl. Kofferservice Salzburg Hbf bis Hotel). Mit dem Schnellzug geht es durch das schöne Voralpenland nach Attnang-Puchheim. Von dort nehmen wir teil an der K.u.K.-Kaiser-Dampfzugfahrt entlang des Traunsees nach Bad Ischl zur Eröffnung des Kaiserfestes. Hier bietet sich ein besonders schönes Ambiente für unvergessliche Fotos vom Festumzug. In Bad Ischl haben Sie am Nachmittag die Möglichkeit, das Kaiserfest zu erkunden oder Sie besichtigen die Kaiservilla (nicht inkl.). Am frühen Abend Rückfahrt mit dem Kaiserzug bis Ebensee-Landungsplatz. Die nächsten 5 Nächte verbringen wir im traditionsreichen reno-

vierten 3-Sterne-Hotel Landhotel Post in Ebensee, in dem schon Kaiser Franz Josef während seiner Jagdausflüge im 19. Jahrhundert nächtigte. Es ist schön gelegen unweit des Bahnhofs und des Traunsees. Am Abend 4-gängiges Spezialitäten-Abendessen im Hotel in Ebensee.

FREITAG, 16. Au Gu ST 2019 (F)

Nach dem Frühstück geht es mit dem Regelzug von Ebensee nach Hallstatt, einem herrlich gelegenen UNESCO-Weltkulturerbe-Ort, den wir mittels Bootsfähre über den Hallstätter See erreichen. Nach einem Dorf-Spaziergang erreichen wir die Talstation des Salzbergwerks Hallstatt. Mit der Bergbahn geht es hoch zu einer Aussichtsterrasse mit Restaurant, wo es atemberaubende



Vorläufiger Anmeldeschluss: 27. Mai 2019
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



Ausblicke auf die Gebirgswelt (u.a. Dachstein) und die Seenlandschaft gibt. Wer möchte, hat die Möglichkeit durch ein Gräberfeld aus der archäologisch weltbekannten „Hallstattzeit“ zu laufen. Zudem können Interessierte eine 750 Meter lange Höhle zu Fuß erkunden und im Anschluss mit der Salzbergbahn die 750 m zurückfahren (nur Rückfahrt möglich). Dann geht es zurück ins Tal, danach Freizeit in Hallstatt. Postbus- oder Bootsfahrt und Weiterfahrt mit dem Regionalexpress. Es geht auf der Salzkammergutbahn zum Eisenbahnknotenpunkt Stainach-Irdning durch das Gebirge mit zahlreichen Kurven, Steigungen, Brücken und Tunneln bis ins Ennstal. Im Anschluss Möglichkeit einer Nachmittagspause im Bahnhofrestaurant (regionale Spezialitäten), danach Rückfahrt mit dem Regionalexpress bis Ebensee, dort Übernachtung.

SAMSTAG, 17. Au Gu ST 2019 (F)

Am Vormittag Busfahrt durch die Voralpen nach Grünburg. Nach einer Heizhausführung genießen wir eine Dampfzugfahrt nach Steyr mit der Steyrtalbahn (760 mm Spurweite, Verein Österreichische Gesellschaft für Eisenbahngeschichte, ÖGEG). Mittagspause und Weiterfahrt mit einem Charterbus zur Besichtigung des Lokparks der ÖGEG nach Ampflwang. Das Eisenbahnmuseum mit Ringlokschuppen befindet sich am Endpunkt einer ehemaligen Kohlenbahn. Wegen einer Baustelle ist die Museumsbahnfahrt nach Timelkam nicht möglich. Am frühen Abend geht es zurück mit dem Bus zum Hotel nach Ebensee.

SONNTAG, 18. Au Gu ST 2019 (F)

Nach dem Frühstück Busfahrt nach St. Wolfgang zur Talstation der meterspurigen Schafbergbahn, der steilsten Zahnradbahn Österreichs. Sie bringt uns planmäßig in etwa 35 Min. auf den 1783 m hohen Schafberg. Möglichkeit zum Fotografieren des heute verkehrenden Nostalgie-Dampfzugs. Am

Gipfel gibt es eine der schönsten Aussichten in den Ostalpen auf Wolfgang-, Mond- und Attersee. Freizeit auf der Bergstation, bis es wieder talwärts geht. Im Anschluss kurze Nostalgiefahrt mit dem Schaufelradmotorschiff (Ex-Dampfer „Kaiser Franz Josef I“, Baujahr 1873, bei Schönwetter) vorbei am Hotel Weißes Rössl zur Anlegestelle St. Wolfgang. Im Anschluss Freizeit in St. Wolfgang und Bustransfer nach Ebensee. Von dort Fahrt mit einem der ältesten Dampfer der Welt, dem Raddampfer „Gisela“ (Tochter des Kaisers Franz Joseph I.), auf dem Traunsee von Ebensee nach Gmunden. Technikbegeisterte können Maschine sowie Maschinisten vom Deck aus beobachten. Am frühen Abend haben Sie noch Freizeit in Gmunden, der Heimat des weit bekannten Gmündner Porzellans. Fahrt mit der Lokalbahn durch Gmunden oder Transfer zum Bahnhof. Am Abend Fahrt mit dem Regionalzug von Gmunden nach Ebensee.

MONTAG, 19. Au Gu ST 2019 (F, A)

Heute geht es vorbei am Traunsee nach Gmunden, von dort mit einem Stern & Hafferl-Triebwagen nach Vorchdorf sowie mit der ÖBB über Lambach und Attnang-Puchheim über die nördliche Salzkammergutbahn bzw. Hausruck-Mittelgebirgsbahn nach Hausruck und zurück. Weiterfahrt mit Regionalzügen zum Attersee (mit Kammererbahn oder Attergaubahn). Danach Schifffahrt auf dem Attersee nach Weyregg und evtl. Einkehr im Kaiserasthof Weyregg (K.u.K.-Andenken, optional, nicht inkl.). Von Weyregg bringt uns ein Charterbus zurück nach Ebensee. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

DIENSTAG, 20. Au Gu ST 2019 (F)

Nach dem Frühstück Charterbusfahrt vom Hotel in Ebensee zur Besichtigung des Eisenbahnmuseums Mondsee. Dort gibt es eine neue Modellsammlung (Ischler Bahn und europäisch, nordamerikanisch oder argentinisch) zu bestau-



nen. Die Salzkammergut Lokalbahn – auch Ischlerbahn bzw. Bad Ischler Bahn genannt – wurde 1890 vom Kaiser in Auftrag gegeben und verband als Schmalspurbahn (760 mm) von 1893 bis 1957 den Kurort Bad Ischl mit Salzburg. Im Anschluss Fahrt zum Salzburger Hauptbahnhof. Gegen 12.00 Uhr dort Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.





Great Britain in Steam: Südengland & Isle of Wight

Das wohl größte Dorset-Steam-Festival auf der Britischen Insel lädt ein, dazu eine Dampfzug-Sonderfahrt von London in den Südwesten Englands, verschiedenen Museumsbahnfahrten und ein Besuch auf der "Isle of Wight". Übernachtungsorte sind Southampton und London.

TERMIN

21. bis 28. August 2019

Reisenummer 29813

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

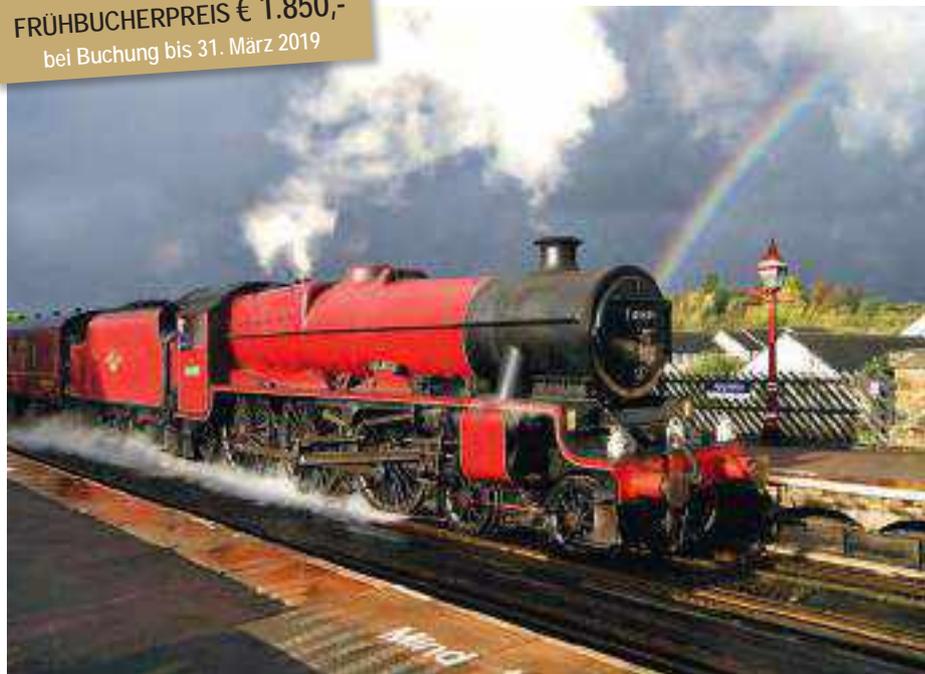
- 7x Übernachtung mit englischem Frühstück (F), (1x im 4-Sterne-Hotel Hilton London Ealing, 6x im 3-Sterne-Hotel Highfield House Southampton)
- Fahrt 1. Klasse im Dampfsonderzug „Dorset Coast Express“ von London Victoria nach Weymouth und vsl. im Diesel-Sonderzug bis in die Nähe von Southampton.
- Tagesticket zum Besuch des „Great Dorset Steam Festival“
- Ausflug zur Insel Wight inkl. Fährüberfahrt, Zugfahrten mit der Inselbahn und dem Dampfzug der Isle of Wight Steam Railway, inkl. Depotbesichtigung
- Dampfzugfahrten/Museumsbahnen:
 - Mid Hants Railway (Alresford – Alton)
 - Swanage Railway (Swanage – Norden)
 - East Somerset Railway (inkl. Stellwerkbesuch)
- Dampf- oder Dieselzugfahrt Avon Valley Railway
- Volk's Electric Railway, Brighton
- U-Bahnfahrt in London
- Besichtigung Kulturdenkmal Stonehenge
- Alle erforderlichen Transfers, Informationsmaterial
- IGE-Reiseleitung

IHR REISEPREIS

**ab Hotel in London-Ealing/bis Hotel in Southampton pro Person im Doppelzimmer € 1.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 330,-**

Gerne buchen wir für Sie Ihre individuelle Fahrt mit dem Eurostar durch den Kanal bzw. Ihre Zugfahrten bei An- und Abreise in England sowie Ihren individuellen Flug von Deutschland nach London oder Southampton und zurück. Flüge ab ca. € 150,- pro Person – je nach Verfügbarkeit zum Beispiel mit British Airways, Eurowings oder Lufthansa. Individuelle Verlängerung möglich auf Anfrage. Gemeinschaftsflug mit IGE-Reiseleitung evtl. möglich ab/bis Düsseldorf-Flughafen; € 200,- so lange Plätze verfügbar. Nicht im Preis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönliche Ausgaben, sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen geeignet.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.850,-
bei Buchung bis 31. März 2019



MITTWOCH, 21. August 2019

Individuelle Anreise zum Hotel Hilton in London-Ealing im Westen der britischen Hauptstadt (evtl. mit IGE-Reiseleitung, voraussichtlich ab Düsseldorf um 14.00 Uhr mit Direktflug British Airways nach London Heathrow, Ankunft gegen 14.30 Uhr (Ortszeit) und ca. 16.00 Uhr Fahrt in Hotelnähe mit TfL Rail bis Ealing Broadway). Sie können sich optional anschließen (Flug und Zugfahrt in Hotelnähe nicht inkl.). Am Abend Empfang und Begrüßung durch die Reiseleitung im Hotel. Übernachtung in London.

DONNERSTAG, 22. August 2019 (F)

Am Morgen Fahrt mit der „Tube“, der ältesten U-Bahn der Welt. Dann folgt bereits der erste Reisehöhepunkt. Es geht vom Bahnhof London Victoria Station mit dem Dampf-Sonderzug „Dorset Coast Express“ (vsl. 1. Klasse) nach Weymouth in den Südwesten Englands, der nach ca. 5 Stunden erreicht wird. Im Einsatz ist voraussichtlich die Lok 60009 Union of South Africa oder die Black 5 No. 45305, Wasserfassen erfolgt in Winchfield. Im beliebten Seebadeort und Kanalküstenstadt Weymouth sind 3 Stunden Aufenthalt vorgesehen. Am Nachmittag Rückfahrt ca. 100 km (evtl. Diesellok) u.a. über die Steigung nach Bournemouth bis Eastleigh in die Nähe von Southampton. Bus-Transfer zum Hotel Highfield House in Southampton, einer Hafenstadt am Ärmelkanal und unserem Übernachtungsort bis zum Ende der Reise.

Freitag, 23. August 2019 (F)

Heute geht es mit dem Regelzug der West Coastway Line auf Normalspur entlang der englischen Kanalküste von Southampton zum Seebad Brighton, dem bekanntesten und größten im Vereinigten Königreich. Dort unternehmen wir eine Fahrt mit der Volk's Electric Railway, der ältesten elektrischen Bahn in Großbritannien. Auf Spurweite 825 mm geht es knapp 2 km im offenen Wagen entlang der Strandpromenade. Danach Freizeit in Brighton. Am Nachmittag Rückfahrt mit dem Regelzug nach Southampton und Übernachtung.

Samstag, 24. August 2019 (F)

Nach dem Frühstück Bustransfer nach Alresford, ca. 30 km nordöstlich von Southampton gelegen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 16. Mai 2019
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



Dort befindet sich die „Mid Hants Railway“, auch Watercressline“ genannt. Diese Museumsbahn wurde im Jahre 1973 gegründet und beherbergt eine ganze Flotte von betriebsfähigen Großdampflokomotiven. Wir genießen eine Hin- und Rückfahrt auf dieser „Alpenbahn“, die landschaftlich äußerst reizvoll ist Am Nachmittag geht es mit dem Bus zu den berühmten mythischen Steinkreisen von Stonehenge, die bereits in der Jungsteinzeit und der Bronzezeit gebildet wurden. Danach Fahrt zurück nach Southampton zum Hotel.

SONNTAG, 25. Au Gu ST 2019 (F)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus ein Stück entlang der Küste der Grafschaft Dorset bis 15 km südwestlich von Bournemouth zur Kleinstadt Swanage. Der beliebte Seebadeort hat ein sehr mildes Klima und gilt als sonnigster Ort Englands. Pause an der Strandpromenade von Swanage, dann Fahrt mit dem Dampfzug der Museums-Normalspurbahn Swanage-Railway auf landschaftlich schöner Strecke zum Ort Norden. Dann erfolgt ein Bustransfer bis 20 km nordwestlich von Bournemouth nach Tarrant Hinton, wo zum 51. Mal die „Great Dorset Steam Fair“ stattfindet. Erleben Sie die Faszination Dampf in Aktion in allen Facetten: Maschinen, Walzen, Traktoren, Pflüge, Baumaschinen sowie Auto- und Motorradtimer. Dazu gibt es Programme



mit Vorführungen historischer Geräte rund um die Landwirtschaft, Country-Music und Show-Einlagen. Das Gelände ist mit 240 Hektar riesig. Am späten Abend bringt und der Bus zurück zum Hotel nach Southampton.

MONTAG, 26. Au Gu ST 2019 (F)

Am Vormittag Busfahrt Richtung Bristol zur East Somerset Railway, einer 4 km langen Museumsbahn. Sie wurde 1858 als Breitspurbahn (2.140 mm) eröffnet und 1874 auf Normalspur umgestellt. Wir unternehmen eine Dampfzugfahrt und besichtigen das Stellwerk dieser Museumsbahn. Am frühen Nachmittag Weiterfahrt mit dem Bus in den Südosten von Bristol zur Avon Valley Railway, einer knapp 5 km langen Museumsbahn. Wir genießen dort eine weitere Dampfzug- oder Dieselzugfahrt auf Normalspur. Der Bus bringt uns zur Kleinstadt Bath, bereits bei den Römern ein Thermalbad. Dort Pause am späten Nachmittag und am Abend Fahrt mit dem Schnellzug nach Southampton.

DIENSTAG, 27. Au Gu ST 2019 (F)

Am Vormittag Transfer zum Hafen Portsmouth. Mit der Fähre setzen wir über zur Isle of Wight nach Ryde. Von dort geht es mit der Inselbahn (Island Line, 13,6 km, 750 V Gleichstrom mit Stromschiene) nach Smallbrook Junction. Ab dort verkehrt auf 9 km Normalspur die Museumsbahn Isle of



Wight Steam Railway. Wir fahren mit dem Dampfzug nach Wootton und wieder zurück. Unterwegs gibt es eine Pause in Havenstreet um das Depot der Museumsbahn zu besichtigen oder im Café zu verweilen. Im Anschluss geht es mit der Inselbahn weiter zum Seebad Shanklin. Nach einem Aufenthalt dort Rückfahrt nach Ryde, wo uns die Fähre zurück nach Portsmouth bringt. Transfer zurück nach Southampton zum Hotel.

MITTWOc H, 28. Au Gu ST 2019 (F)

Heute heißt es Abschied nehmen von der Britischen Insel. Nach dem Frühstück Verabschiedung durch die Reiseleitung im Hotel und individuelle Heimreise. (Zug- oder Busfahrt der Reiseleitung von Southampton nach London Heathrow – nicht inkl. – Sie können sich optional anschließen, Rückflug mit British Airways von Heathrow nach Düsseldorf voraussichtlich um 15.10 Uhr, Ankunft gegen 17.40 Uhr).

Änderungen vorbehalten
wegen Brexit!





Zurück nach Damals: Museumsbahnen in Holland

Erleben Sie die Niederlande mit der Eisenbahn. Sie befahren zahlreiche Museumsbahnen unter Dampf und besuchen in Apeldoorn das Dampffest „Terug naar Toen – Zurück nach Damals“. Genießen Sie das romantische Amsterdam bei einer Grachtenfahrt und das wunderschöne Utrecht.

TERMIN

4. bis 8. September 2019

Reisennummer 29814

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten von Aachen Hbf bis Münster Hbf als Gruppenreise in der 2. Klasse
- Alle erforderlichen Busfahrten laut Reisebeschreibung
- 2x Übernachtung mit Frühstück im Hotel in Utrecht
- 2x Übernachtung mit Frühstück im Hotel in Beekbergen
- Museumsbahnen/Fahrten:
 - ZLSM Miljoenenlijn Simpelveld
 - Stoomtram Hoorn-Medemblik (Museumsbahn-Schiff-Kombination)
 - Nationaal Smalspoormuseum Leiden (Dampffahrt)
 - VSM Apeldoorn (Nostalgie-Veranstaltungstag)
 - Buurtspoorweg Haaksbergen
- Besichtigungen: Nationales Eisenbahnmuseum Utrecht und Dampfloksdepot SSN Rotterdam
 - Grachtenrundfahrt Amsterdam
 - Stadtführung Utrecht
- Gepäckservice: Aachen – Utrecht und Apeldoorn – Beekbergen
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab Aachen Hbf /bis Münster Hbf pro Person im Doppelzimmer € 1.290,-

Eisenbahn-Romantik

Clubmitgliederpreise € 1.150,- bei Buchung vor dem 31. März 2019 (nicht weiterrabattfähig)
Einzelzimmerzuschlag € 140,

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

ERC-MITGLIEDERPREIS € 1.150,-
bei Buchung bis 31. März 2019
mit dabei: Hagen von Ortloff



MITTWOCH, 4. SEPTEMBER 2019

Individuelle Anreise nach Aachen Hbf 11:15 Uhr: Empfang, Gepäckabgabe und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Unsere Reise beginnt mit einer Busfahrt nach Vetschau. Dort erwarten uns am Nachmittag Fahrten mit einer Tageskarte der Millionenlinie-Museumsbahn ZLSM (mit Diesel-lok oder Dampfloks) sowie eine Bahn museums-Besichtigung in Simpelveld. Weiter geht es mit dem Nostalgie-Diesellok nach Schin op Geul und mit dem NS-Staatsbahn-Schnellzug über Maastricht nach Utrecht, wo sich unser Hotel befindet.

DONNERSTAG, 5. SEPTEMBER 2019

Nach dem Frühstück starten wir zunächst mit der Bahn nach Hoorn. Dort kommen wir in den Genuss der malerischen Bahnstrecke nach Medemblik mit einer der schönsten Museumsbahnen Hollands. In Medemblik angekommen, geht es mit dem Schiff weiter nach Enkhuizen und von dort mit dem Zug in die Metropole und Weltstadt Amsterdam. Hier unternehmen wir eine Grachtenrundfahrt durch die

Stadt, bei der Ihnen von den Kanälen aus einige Sehenswürdigkeiten gezeigt werden. Danach Freizeit in Amsterdam und optional Abendessen (nicht inkl.). Am Abend geht es per Zug wieder nach Utrecht, dort Übernachtung.

FREITAG, 6. SEPTEMBER 2019

Am frühen Vormittag lernen wir Utrecht bei einer Stadtführung kennen. Dann dürfen Sie sich auf die Besichtigung des Nationalen Bahnmuseums Utrecht freuen und dessen Schönheiten und Raritäten bestaunen. Im Anschluss geht es mit dem Zug weiter nach Rotterdam. Dort Straßenbahnfahrt zur aufklappbaren Erasmus-Schrägseilbrücke, der letzten Rheinbrücke bei Rheinkilometer 1000. Weiter geht es mit dem Charterbus zur Depotbesichtigung beim Eisenbahnverein SSN Rotterdam. Dann Transfer nach Leiden, wo wir das Nationale Schmalspurmuseum besichtigen und anschließend eine ca. 35-minütige Dampffahrt unternehmen. Fahrt mit Schnellzügen über Utrecht nach Apeldoorn und Transfer zum Hotel in Beekbergen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 3. Juni 2019
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
GE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



SAMSTAG, 7. SEPTEMBER 2019

In Beekbergen sind wir ganz nah am Eisenbahn-Dampffest „Terug naar Toen- Zurück nach Damals“. Es erwartet uns ein spannender Tag zwischen Apeldoorn und Dieren mit der Museumsbahn VSM „Veluwsche Stoomtrein Maatschappij“. Im VSM-Betriebswerk Beekbergen-Lieren gibt es unter anderem Dampflokotiven aus Deutschland, Polen und den Niederlanden. Sie können sich auf ein umfangreiches Eisenbahn-Nostalgie-Programm freuen. Übernachtung in Beekbergen.

SONNTAG, 8. SEPTEMBER 2019

Ein Charterbus bringt uns von Beekbergen nach Haaksbergen. Dort entführen wir Sie wieder auf eine Reise in die Vergangenheit: zu einer Museumsbahnfahrt von Haaksbergen nach Boekelo. Im Anschluss geht es mit dem Bus weiter nach Enschede und mit dem Regelzug nach Münster. Ankunft gegen 13.45 Uhr, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.





Von Gipfel zu Gipfel in der Schweiz

Unsere Klassiker-Erlebnisreise durch die Schweizer Alpen. Faszinierende Bergbahnen bringen Sie zu Gipfelhotels in grandioser Aussichtslage. Es erwarten Sie unvergessliche Natureindrücke und atemberaubende Strecken durch die Schweiz.

TERMIN

4. bis 10. September 2019
Reisennummer 19805

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle Bahnfahrten innerhalb der Schweiz ab/bis Basel SBB auf reservierten Plätzen 2. Klasse
- Je 1x Übernachtung mit Frühstück (F) in den Berghotels: Muottas Muragl (Dusche/WC), Rothorn Kulm (fließendes Wasser), Bellevue Pilatus (Dusche/WC), Riffelhaus 1830 (Dusche/WC), Kulm Hotel Gornergrat und im Rigi-Kulm-Hotel
- 5x Abendessen im jeweiligen Berghotel (A)
- 1x 3-Gang Abendmenü im Kräuterhotel Edelweiss (ohne Getränke) (A)
- Fahrten mit folgenden Schweizer Bergbahnen:
 - Vitznau-Rigi-Bahn
 - Arth-Goldau-Bahn
 - Muottas-Muragl-Bahn
 - Gornergratbahn
 - Brienz-Rothorn-Bahn
 - Pilatusbahn
- Schifffahrt 1. Klasse auf dem Vierwaldstätter See von Vitznau nach Luzern
- Fahrt im Glacier-Express 1. Klasse von Samedan nach Zermatt, inkl. Zuschlag und Platzreservierung
- Schifffahrt 1. Klasse Interlaken – Brienz
- Wanderung durch die Aareschlucht oder Besuch Reichenbachfälle, inklusive Eintritt
- Eintritt Verkehrshaus Luzern
- Depotbesichtigung Rigi-Bahn in Vitznau
- teilweise Gepäckservice
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
ab/bis Basel SBB pro Person im
Doppelzimmer € 2.450,-
Einzelzimmerzuschlag € 640,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

FRÜHBUCHERPREIS € 2.250,-
bei Buchung bis 28. Februar 2019



MITTWOCH, 4. SEPTEMBER 2019 (A)

Individuelle Anreise zum Bahnhof Basel SBB. Um 14.00 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung und um 14.33 Uhr Beginn unserer Reise mit der Fahrt nach Punt Muragl. Dort geht es nach einem kurzen Fußweg zur Talstation mit der Standseilbahn auf den Aussichtsberg Muottas Muragl. Vom Gipfel eröffnet sich uns ein weiter Rundblick über die Engadiner Seen bis hin zum Piz Bernina. Das Berghotel befindet sich unmittelbar neben der Bergstation in 2.453 m Höhe. Abendessen und Übernachtung im Romantikhotel Muottas Muragl.

DONNERSTAG, 5. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Morgen verlassen wir den Muottas Muragl wieder und fahren mit der Standseilbahn zurück ins Tal. Von Punt Muragl aus geht es das kurze Stück nach Samedan. Dort steigen wir ein in den „langsamsten Schnellzug der Welt“, wie der Glacier-Express auch genannt wird. Nehmen Sie Platz und genießen Sie die rund achtstündige Reise quer durch die Schweizer Alpen. Die Fahrt führt zunächst über die Albulabahn und durch die atemberaubende Rheinschlucht. Weiter geht es dann

über den 2.044 m hohen Oberalppass, ehe der Glacier-Express bei Realp im Furka-Basis-Tunnel verschwindet. Danach rollt der Zug im Rhonetal flussabwärts, dann klettert er durch das wildromantische Matteredtalhoch nach Zermatt am Fuße des Matterhorns. Gegenüber dem Bahnhof hat die Gornergrat-Zahnradbahn ihren Ausgangspunkt. Wir starten zur einzigartigen Auffahrt am Abend auf den 2582 m hohen Riffelberg. Direkt vor dem Hotel beginnt die imposante Bergwelt. Im Sommer ein einmaliges Blütenmeer mit Bergblumen, die es nur hier in dieser Zahl und Schönheit zu bewundern gibt. Genießen Sie Ihr erstes Abendessen mit einmaligem Blick aufs Matterhorn. Abendessen und Übernachtung im Riffelhaus.

FREITAG, 6. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück fahren wir gemeinsam mit unserem Gepäck auf den knapp 3.100 m hohen Gornergrat. Oben angekommen erwartet uns unser Traumhotel, umgeben von den mächtigen Eisriesen, in welchem wir die nächste Nacht verbringen werden. Im Anschluss steht Ihnen dieser Tag für eigene Aktivitäten zur freien Verfügung. Bei



Vorläufiger Anmeldeschluss: 28. Juni 2019
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



schönem Wetter können Sie am Gornergrat das atemberaubende Alpenpanorama genießen: Ein phantastischer Rückblick auf 29 der 34 Schweizer Viertausender; das 4.478 m hohe Matterhorn ist zum Greifen nah. Sie können herrliche Wanderungen in der bezaubernden Bergwelt unternehmen oder Sie fahren mit der Gornergratbahn (*fakultativ*) hinunter ins berühmte autofreie Bergsteigerdorf Zermatt und zurück. Übernachtung im Kulmhotel Gornergrat.

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Heute heißt es Abschied nehmen von der herrlichen Aussicht aufs Matterhorn. Vormittags fahren wir mit der Gornergratbahn zurück nach Zermatt. Dort nehmen wir den Zug zur Fahrt nach Interlaken Ost. Während der 3-stündigen Zugfahrt über Visp und Spiez genießen wir wunderschöne Ausblicke auf urige Bergdörfer und grandiose Gipfel. In Interlaken Ost angekommen, begeben wir uns auf eine Dampfschiffahrt im Berner Oberland, wo wir über Iseltwald und Giessbach See einen herrlichen Blick auf das Oberland haben. Nach der Ankunft in Brienz haben Sie Zeit die Gemeinde Brienz, am Ufer des Brienersees (566 m ü. M.) und am Fuße des Briener Rothorns zu besichtigen. Besonderer Tipp ist die „Brunngasse“, auch bekannt als schönste Gasse der Welt. Gegen 16.30 Uhr bringt uns die dampfbespannte

Brienz-Rothorn-Zahnradbahn, laut schnaufend auf den 2.349 m hohen Gipfel. Abendessen und Übernachtung im Berghotel „Rothorn Kulm“ in bester Panoramalage.

SONNTAG, 8. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Mit der Zahnradbahn fahren wir nach dem Frühstück wieder hinunter zur Talstation Brienz und weiter nach Meiringen. Mit der Meiringen-Innertkirchen-Bahn machen wir einen Ausflug zur bekannten Aareschlucht. Sie ist mit 1.400 Metern die kürze der verschiedenen Quer- und Längsschluchten. An ihrer engsten Stelle ist die Schlucht einen Meter breit. Die höchste Seitenwand ragt 180 Meter hoch über den Fluss. Die Wanderung durch dieses Naturwunder dauert etwa eine Stunde. Gerne können Sie anstatt der Aareschlucht auch die Reichenbachfälle besuchen. Danach geht es wieder zurück nach Meiringen, wo wir die meterspurige Zentralbahn über den Brünigpass nach Alpnachstad nehmen. Zur Bergstation Pilatus-Kulm auf 2.073m fahren wir mit der Pilatus Bahn, der steilsten Zahnradbahn der Welt (48 Prozent Steigung) und erklimmen mit ihr den Hausberg Luzerns. Abendessen und Übernachtung im Hotel Pilatus.

MONTAG, 9. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück auf über 2.000m geht es mit der Pilatusbahn wieder zurück ins Tal nach Alpnachstad zur Fahrt mit dem Regelzug nach Luzern. Dort besichtigen wir zunächst das Verkehrshaus, mit seiner umfangreichen Sammlung an Lokomotiven und Triebwagen sowie anderen Verkehrsmitteln. Im Anschluss daran die Schifffahrt über den Vierwaldstättersee in der 1. Klasse nach Vitznau, wo wir dem Depot der Rigi Bahnen einen kurzen Besuch abstatten. Danach folgt die Bergfahrt mit der Vitznau-Rigi-Bahn, die 1871 als erste Zahnradbahn Europas eröffnet wurde. Sie bringt uns auf der Südseite des Berges hinauf zum Rigi-Kulm-Hotel. Abendessen und Übernachtung.

DIENSTAG, 10. SEPTEMBER 2019 (F)

Lassen Sie die Schweizer Gipfel beim Frühstück ein letztes Mal auf sich wirken, ehe es mit der Arth-Goldau-Bahn, auf der anderen Seite zurück ins Tal geht. Von dort fahren wir gemeinsam mit dem IC direkt nach Basel SBB, wo wir gegen Mittag eintreffen. Verabschiedung und individuelle Heimreise.





Litauen und Lettland: mit der Bahn durchs Baltikum

Genießen Sie diese Reise per Bahn und Bus durch faszinierende Landschaften im Baltikum, unter anderem mit deutscher Vergangenheit. Erleben Sie dabei unterschiedliche Bahnen von Riga bis zur russischen Grenze und zur Kurischen Nehrung/Memelgebiet.

TERMIN

4. bis 11. September 2019
Reisennummer 29815

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 7x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Mittelklassehotels der Landeskategorie (2x Riga, je 1x Daugavpils, Vilnius, Memel und Liepaja)
- 6x Abendessen (A)
- Alle Bahnfahrten in Lettland und Litauen in der 2. Klasse
- Alle notwendigen Bustransfers laut Programm
- Nostalgiebahnfahrten: Museumsbahn Anyksciai und Torfbahn Balozi
- Standseilbahnfahrt Kaunas
- Besichtigungen Eisenbahnmuseen und Depots: Riga, Vilnius, Anyksciai, Panevezys, Radviliskis, Jelgava
- Sonstige Besichtigungen: Lokomotivfabrik Daugavpils, Festung Daugavpils, Wasserburg Trakai, Thomas-Mann-Museum Nida, Bernsteinmuseum Nida, Cinevilla Tukums.
- Stadtrundfahrten/-Rundgänge in Riga, Daugavpils, Vilnius, Kaunas und Memel (teils mit Straßenbahn)
- IGE-Reiseleitung und örtliche deutschsprachige Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Flughafen Riga
(bei Gruppentransfers) pro Person
im Doppelzimmer € 1.590,-
Einzelzimmerzuschlag € 240,-

Gemeinschaftsflug Air Baltic evtl. möglich (nicht inkl.) mit IGE-Reiseleitung Frankfurt – Riga – Frankfurt; € 250,- so lange Plätze verfügbar. Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Riga und zurück. Flüge ab ca. € 180,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.460,-
bei Buchung bis 31. März 2019



MITTWOCH, 4. SEPTEMBER 2019

Individuelle Anreise (nicht inkl.) zum Flughafen der Hauptstadt Lettlands nach Riga (evtl. Air Baltic 18.45 Uhr mit Reiseleitung ab Frankfurt und gemeinsamer Transfer zum Hotel in Riga).

DONNERSTAG, 5. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung beim Frühstück im Hotel in Riga. Wir besuchen das lettische Eisenbahnmuseum in der alten Hansestadt Riga und unternehmen eine Straßenbahnrundfahrt und Führung durch die mit 700.000 Einwohnern größte Stadt des Baltikums, deren Altstadt noch relativ gut erhalten ist. Am späten Nachmittag Regelzugfahrt in den Osten des Landes nach Daugavpils/Dünaburg, der zweitgrößten Stadt Lettlands nahe der russischen Grenze. Abendessen und Übernachtung in Daugavpils.

FREITAG, 6. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Straßenbahnfahrt durch Daugavpils und besichtigen die einzige in diesem Baustil vollständig erhaltene Zitadelle Osteuropas aus dem 19. Jahrhundert. Außerdem besichtigen wir die Lokomotivfabrik von



Daugavpils. Am Nachmittag kurzer Bustransfer nach Turmantas und Regelzugfahrt nach Vilnius, der Hauptstadt Litauens im Osten des Landes mit einer halben Million Einwohner. Am Abend Stadtspaziergang, Abendessen und Übernachtung in Vilnius.

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück besichtigen wir das Bahnmuseum bzw. Depot in Vilnius. Danach kurze Regelzugfahrt nach Trakai, wo wir die berühmte spätmittelalterliche Wasserburg besichtigen. Am Nachmittag Busfahrt nach Kaunas, der zweitgrößten Stadt Litauens und 2022 Kulturhauptstadt Europas. Stadtrundgang, Fahrt mit der Schrägaufzug-Standseilbahn, Abendessen und Übernachtung in Kaunas.

SONNTAG, 8. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Morgen Bustransfer nach Anyksciai/Onisksten. Dort besuchen wir das Schmalspurbahnmuseum und unternehmen eine Diesellokomotiv-Museumsbahnfahrt. Im Anschluss Busfahrten nach Panevezys/Ponewiesch und Radviliskis/Radviliskien, um die örtlichen Bahndepots zu besichtigen. Weiterfahrt nach Siauliai/Schaulen zum Fotografieren von historischen Lokomotiven. Am Abend Regelzugfahrt von Siauliai nach Klaipeda/Memel, gelegen an der Mündung des Kurischen Hafens in die Ostsee. Memel war bis 1920 die nördlichste Stadt Deutschlands, dort Abendessen und Übernachtung.

MONTAG, 9. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Morgen kleiner Stadtspaziergang in Memel, danach Busausflug in den litauischen Süden

Vorläufiger Anmeldeschluss: 6. Juni 2019
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



der Kurischen Nehrung bis Nida/Nidden, früher ein Sommerferienort für deutsche Künstler und Schriftsteller. Wir besichtigen das ehemalige Ferienhaus von Thomas Mann, heute ein litauisch-deutsches Kulturzentrum, sowie ein Bernstein-Museum. Weiterfahrt mit dem Bus zurück nach Lettland bis Liepaja/Libau, einer Hafenstadt an der Ostsee mit altem Speicherviertel und langgezogenen Dünen mit Sandstrand. Abendessen und Übernachtung in Liepaja.

DIENSTAG, 10. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Morgen Straßenbahnfahrt in Liepaja. Mit dem Bus geht es zurück Richtung Riga bis Jelgava, wo

wir das Eisenbahndepot besuchen. Weiter geht das Programm mit dem Besuch in der Filmstadt „Cinevilla“ bei Tukums. Dort kann man sich bei den Kulissen 100 Jahre zurückversetzt fühlen, inklusive Bahnhof, Schienen und Dampflok. Weiterfahrt zur Museums-Torfbahn in Balozi, wo wir eine Sonderzugfahrt unternehmen und nach Riga, dort Abendessen und Übernachtung.

MITTWOCH, 11. SEPTEMBER 2019 (F)

Am Vormittag kurze Regelzugfahrt von Riga an den Meerbusen nach Majori, einem Seebad mit Kurhotels und historischen Jugendstil-Holzhäusern. Nach einer Pause Rückfahrt nach Riga und

am frühen Nachmittag gemeinsamer Transfer zum Flughafen Riga. Dort Verabschiedung der Reisetilnehmer durch die IGE-Reiseleitung und individuelle Heimreise (Möglichkeit zur Mitreise mit der IGE-Reiseleitung, evtl. 16.40 Uhr nach Frankfurt, Ankunft 18.05 Uhr, nicht inkl.).





Eisenbahnerlebnisse in Schlesien und Südostpolen

Erleben Sie eine einzigartige Reise mit Bahn und Bus in Rübezahls Reich mit Eisenbahnhöhepunkten (u.a. Dampfloktfest Jaworzyna Slaska und Waldbahn Cisna) von Görlitz nach Hirschberg über Gleiwitz und Krakau bis ins südostpolnische Przeworsk und Majdan und über den Kurort Rabka und Breslau zurück. Genießen sie dabei auch schöne Landschaften.

TERMIN

6. bis 14. September 2019
Reisennummer 29816

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Bahnreise als Gruppenfahrt ab/bis Görlitz in 2. Klasse
- Alle während der Reise erforderlichen Bus-Transfers, Gepäckservice im Bus Jelenia Gora (Hirschberg) bis Breslau.
- 8x Übernachtung mit Frühstück (F) in Mittelklasse-Hotels der Landeskategorie
- 8x Abendessen (A)
- Dampflugfest in Jaworzyna Slaska: Eintritt und evtl. Fahrt
- Nostalgiebahnfahrten:
 - Rudy, Bytom, Przeworsk, Majdan (Cisna)
 - Besichtigung von Bahnmuseen/Depots in Jaworzyna Slaska, Bytom, Majdan, Chabowka
 - Stadtführungen in Hirschberg, Krakau und Breslau
 - Salzbergwerksbesichtigung mit Führung in Wieliczka bei Krakau
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Görlitz im Doppelzimmer € 2.150,-
Einzelzimmerzuschlag € 250,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.950,-
bei Buchung bis 31. März 2019



FREITAG, 6. SEPTEMBER 2019 (A)

Individuelle Anreise in die Oberlausitz nach Görlitz, der östlichsten Stadt Deutschlands, deren historische Altstadt weitgehend unzerstört erhalten blieb. Gegen 13.20 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Mit dem Regionalzug geht es über die deutsch-polnische Grenze nach Jelenia Gora (*Hirschberg*) in Niederschlesien. Die mittelgroße Stadt liegt 90 km südwestlich von Wrocław (*Breslau*) und 70 km südöstlich von Görlitz am Fuße des nördlichen Teils des Riesengebirges, mit der 1.603 m hohen Schneekoppe als höchster Erhebung. Sie liegt im „Tal der Schlösser und Gärten“ mit königlicher und kaiserlicher Vergangenheit. Am späten Nachmittag geführter Spaziergang durch die Altstadt. Sehenswürdigkeiten sind die Bürgerhäuser am Ring mit gewölbten Laubengängen aus der Barock- und Rokokozeit, das Rathaus (*Barockbau*) sowie Sakralbauten. Zu Abend essen wir auf dem Bio-Bauernhof eines

deutsch-polnischen Eisenbahnfreund-Ehepaars. Übernachtung in Bahnhofsnähe in Jelenia Gora.

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Zugfahrt von Jelenia Gora nach Jaworzyna Slaska (*Königszell*), seit 1843 ein wichtiger Eisenbahnknotenpunkt. Wir erleben dort den ersten Reisehöhepunkt, das Dampfloktfest am Schlesischen Industrie- und Eisenbahnmuseum, welches sich im alten Lokschuppen befindet. Den gesamten Nachmittag findet dort eine Dampflokt-Gala statt. Eventuell Dampflugfahrt und Draisinenfahrt (*je nach Programm*). Weitere Ausstellungen haben die Themen Maschinen- und Industriewerkzeuge, Landwirtschaftsmaschinen, Tischlermaschinen, Haushaltsmaschinen, Kommunikationsgeräte und Druckerei. Am Abend kurze Regelzugfahrt von Jaworzyna Slaska zur mittelgroßen niederschlesischen Stadt Swidnica (*Schweidnitz*). Die örtliche evangelische Friedenskirche gilt als größte Fachwerkkirche in Europa und gehört seit 2001 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Abendessen und Übernachtung in Swidnica.



SONNTAG, 8. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Morgen Zugfahrt über die landschaftlich reizvolle Strecke von Swidnica über Kamieniec Zabkowiicki (*Kamenz*) nach Wrocław (*Breslau*) und weiter auf der Hauptbahnstrecke nach Kedzierzyn-Kozle (*Kandrzin-Cosel*) in der Woiwodschaft Opole (*Oppeln*), dem Zentrum der deutschen Minderheit in Polen. Bustransfer zur 785 mm-Schmalspurbahn nach Rudy (*Groß Rauden*) in Oberschlesien. Dort

Vorläufiger Anmeldeschluss: 2. Juli 2019
Mindestteilnehmerzahl: 18 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



genießen wir eine Museumsbahn-Sonderfahrt, evtl. – wenn betriebsfähig – mit einer Dampflok. Bustransfer zum Hotel in die oberschlesische Großstadt Gliwice (*Gleiwitz*). Sehenswert sind dort zahlreiche Backsteingebäude, in der Altstadt wie der Ring mit dem Rathaus, die Allerheiligenkirche, die mittelalterliche Stadtmauer und das Schloss. Abendessen und Übernachtung in Gliwice.

MONTAG, 9. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Vormittag Bustransfer von Gliwice nach Bytom (*Beuthen*) zur Museumsbahn Bytom. Betreiber ist der Förderverein der Oberschlesischen Schmalspurbahnen (*SGKW*). Das in Spurweite 785 mm gebaute oberschlesische Bahnstreckennetz ist das älteste ununterbrochen in Betrieb stehende Schmalspurnetz der Welt (*Pferdebahnbetrieb seit Beginn des 19. Jahrhunderts und Dampftraktion seit 1855*). Wir genießen eine mehrstündige Dieselzug-Sonderfahrt GmP (*Güterzug mit Personenbeförderung*) von Bytom nach Tarnowskie Gory (*Tarnowitz*) und zurück. Unterwegs verschiedene Fotohalte und wir besichtigen das Bahndepot bzw. das Industriemuseum mit Lokomotiven und Dampfmaschinen. Am Nachmittag Busfahrt oder Regionalzugfahrt von Bytom über Chorzow Batory (*Bismarckhütte*) nach Gliwice, dort Abendessen und Übernachtung.

DIENSTAG, 10. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Busfahrt von Gliwice nach Krakow (*Krakau*) in der Woiwodschaft Kleinpolen. Sie ist mit knapp 800.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt von Polen und liegt an der oberen Weichsel. Wir besichtigen die im 2. Weltkrieg weitgehend unzerstörte Altstadt (*UNESCO-Weltkulturerbe*) mit dem Marktplatz, den Tuchhallen, der Marienkirche, der Kathedrale, den Patrizierhäusern, der alten Universität, dem Stadttor und dem Schloss auf dem Wawel-Hügel. Am Nachmittag

Freizeit. Abendessen und Übernachtung in Krakow oder Umgebung.

MITTWOCH, 11. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Vormittag Schnellzugfahrt von Krakow nach Przeworsk in der Woiwodschaft Karpatenvorland im äußersten Südosten von Polen. Dort unternehmen wir eine Sonderfahrt auf der landschaftlich reizvollen Strecke (*46 km*) von Przeworsk nach Dynow. Die Bahn schlängelt sich entlang des Flusstales Mlecza, steigt empork zu den Dynowskie-Hügeln, fährt durch einen 600 m langen Tunnel (*einzigster polnischer bei Schmalspur*) und endet im Tal des Flusses San. Weiterfahrt mit dem Bus von Dynow voraussichtlich nach Lesko, in Nähe der Waldbahn Cisna. Abendessen und Übernachtung.

DONNERSTAG, 12. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Bustransfer nach Majdan zum Depot der Waldbahn Cisna, dem Dreh- und Angelpunkt der Bahn, dort Besichtigung. Wir befahren im Rahmen von zwei exklusiven Sonderfahrten den östlichen Streckenast nach Przyslup und zurück nach Majdan sowie den westlichen Streckenast in Richtung Balbica bzw. slowakische Grenze. Im Einsatz sind voraussichtlich GmP und Diesellok sowie Dampflok Typ LAS, Personenwagen voraussichtlich braun-grün. Weiterfahrt mit dem Bus nach Rabka Zdroj (*Bad Rabka*) in Kleinpolen, 50 km südlich von Krakau am Nordhang des Gorce-Gebirges gelegen. Der Kurort ist bekannt durch sein Heilwasser, sehr gesundes Mikroklima, viele Sonnenstunden und viel Wald in der Umgebung. Sehenswert sind mehrere Villen aus dem 19. Jahrhundert und die Holzkirche Maria Magdalena. Abendessen und Übernachtung in Rabka-Zdroj.

FREITAG, 13. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Besichtigung des Eisenbahnmuseums Chabowka. Es befindet sich auf dem Gelände eines ehemaligen Bahnbetriebswerks mit Lokschuppen aus



der Zeit des 2. Weltkriegs und verfügt über ca. 51 Lokomotiven, 55 Wagen, 5 Schneepflüge sowie andere Geräte. Neben polnischen und ehemaligen deutschen Fahrzeugen wird auch die altösterreichische Eisenbahngeschichte dargestellt, da der Ort bis 1918 zu Österreich-Ungarn gehörte. Busfahrt von Chabowka in den Süden von Krakau zur Besichtigung des Salzbergwerks Wieliczka, seit 1978 UNESCO-Weltkultur- und Naturerbe. Spaziergang im Bergwerk (*u.a. Treppen und eine Aufzugfahrt*) vorbei an schönen Kammern, Salzseen, einmaligen Salzskulpturen, prächtigen Zimmerkonstruktionen, einer Kapelle und Bergbaugeräten. Regionalzugfahrt von Wieliczka nach Krakau und weiter mit dem Intercity in die Hauptstadt der historischen Region Schlesien nach Breslau (*Wroclaw*), dort Abendessen und Übernachtung.

SAMSTAG, 14. SEPTEMBER 2019 (F)

Nach dem Frühstück geführte Stadtbesichtigung in Breslau, evtl. mit Straßenbahnfahrt. Sehenswürdigkeiten sind Theater, Museen, Dom, Stadtschloss, Rathaus, alte Bürgerhäuser und die Altstadt. Am frühen Nachmittag Rückreise per Zug nach Görlitz. Gegen 15.30 Uhr (*abhängig vom Fahrplan*) Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.





Eisenbahnerlebnisse in Slowenien und Kroatien

Genießen Sie diese Bahnreise durch faszinierende Landschaften zwischen Alpen, Adria und Karstgebirgen. Höhepunkte für Eisenbahnfreunde sind der Wocheinerbahn-Dampfbzug und die Eisenbahnmuseen in Ljubljana und Zagreb. Mit Übernachtungen an der Adria (Split, Sibenik, Opatija) sowie im Alpenkurort Bled.

TERMIN

14. bis 22. September 2019
Reisennummer 29817

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Bahnreise als Gruppenfahrt auf reservierten Sitzplätzen ab München Hbf bis Ljubljana und zurück, auf den Bahnstrecken in Slowenien und Kroatien auf reservierten Sitzplätzen wo möglich, 2. Klasse.
- Alle nötigen Transfers
- 8x Übernachtung mit Frühstück (F) in Mittelklasse-Hotels (Maribor, Ljubljana, Opatija, Split, Sibenik, Zagreb und 2x Bled)
- 7x Abendessen (A)
- Besichtigung Eisenbahnmuseen Ljubljana und Zagreb
- Stadtbesichtigungen in Maribor, Ljubljana, Split und Zagreb
- Wocheinerbahn-Dampfsonderzug in Slowenien (inkl. Mittagessen (M), Weinverkostung, Kellereibesichtigung und Dorfrundgang Smartno)
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis München Hauptbahnhof
pro Person im Doppelzimmer € 1.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 280,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.790,-
bei Buchung bis 31. März 2019



SAMSTAG, 14. SEPTEMBER 2019 (A)

Individuelle Anreise nach München Hauptbahnhof. Gegen 11.00 Uhr Treffpunkt mit unserer Reiseleitung. Die Zugfahrt beginnt mit dem Railjet und führt vorbei an Salzburg und Linz (*Zustiege möglich*) nach Wien. Dort Umstieg in den Eurocity und Südbahn-Fahrt durch die Ostalpen, über den Semmeringpass und vorbei an Graz kurz hinter die österreichisch-slowenische Grenze bis Maribor (*Marburg*). Die Kulturhauptstadt Europas von 2012 in der slowenischen Region Untersteiermark liegt an der Drau am Fuße des Bachergebirges (*Pohorje*) und der Windischen Bühel (*Slovenske Gorice*). Abendessen und Übernachtung in Maribor.

SONNTAG, 15. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Vormittag Stadtführung in Maribor. Sehenswert sind der älteste Weinstock der Welt am Ufer der Drau, die Kathedrale, das Rathaus, die Stadtburg und ein Wasserturm. Am späten Vormittag geht es weiter per Eurocity auf der Südbahnstrecke vorbei an Celje durch eine Mittelgebirgslandschaft und das sich windende Tal der Save entlang in die slowenische Hauptstadt Ljubljana (*Laibach*). Deren Altstadt hat eine Mi-

schung aus österreichischem k.u.k.-Charme und mediterranem Flair, das wir im Rahmen einer Altstadtführung genießen können. Abendessen und Übernachtung in Ljubljana.

MONTAG, 16. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Vormittag steht ein Besuch des Slowenischen Eisenbahnmuseums in Ljubljana mit seiner umfangreichen Sammlung und Exponaten zur Eisenbahn der k.u.k.-Zeit auf dem Programm. Am Nachmittag verlassen wir Ljubljana mit dem Schnellzug in Richtung Karst-Gebirge. Es geht auf der landschaftlich schönen ehemaligen k.u.k.-Südbahn-Strecke vorbei an Postojna (*Adelsberg*) und Pivka, dann auf der früheren österreichischen Erzherzog-Johann-Zweigbahn, vorbei am Javorniki-Gebirge und hinein nach Kroatien. Bei Rijeka beginnt das Dinarische Gebirge, welches sich bis an die Grenze zu Albanien erstreckt. Mit einem Gefälle von ca. 25 Promille geht es dann mit Blick auf die Kvarner Bucht hinunter ans Meer bis zum Bahnhof Rijeka. Bustransfer ins Seebad Opatija, einem der ältesten Fremdenverkehrsorte Kroatiens mit einer Fülle an architektonisch interessanten Bauwerken der Donaumonarchie. Abendessen und Übernachtung in Opatija.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 27. Juni 2019
Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



DIENSTAG, 17. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Vormittag Freizeit in Opatija. Genießen Sie auf einem Spaziergang die üppige subtropische Vegetation in den Parks, die Adrialuft an der Uferpromenade und die besondere mondäne Architektur verschiedener historischer Neostile mit vereinzelt Beispielen des Jugendstils. Am Nachmittag Bustransfer nach Rijeka, im Anschluss Regionalzugfahrt über die eindrucksvolle Bahnstrecke ins Landesinnere mit vielen schönen Ausblicken. In mehreren Schleifen steigt die Bahnlinie hinter Rijeka ins Karstgebirge an mit bis zu 26 Promille und gibt zu Beginn herrliche Blicke auf die Stadt, den Hafen und die Adriabucht frei. Später folgt die Bahn dem Fluss Dobra aufwärts bis Moravice, darauf folgen die Orte Ogulin und Ostarije, wo wir umsteigen in den Intercity nach Split, wo wir heute zu Abend essen und übernachten.

MITTWOCH, 18. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Vormittag Stadtführung durch Split, der alten Hauptstadt Dalmatiens. Deren Altstadt gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und besticht durch Bauwerke aus der Römerzeit wie dem Diokletianspalast, der Kathedrale aus dem 7. Jahrhundert, dem alten Rathaus, einem Aquädukt und dem Hauptplatz. Sie haben dann noch Zeit, die Flaniermeile der Hafenstadt entlang zu schlendern und gemütlich einen Kaffee an der Uferpromenade zu genießen. Den Nachmittag verbringen wir mit einer Zugfahrt von Split bergauf nach Perkovic und wieder hinab zur Adriaküste nach Sibenik, einer der Perlen Dalmatiens. Nach dem Transfer zum Hotel haben Sie am Abend Gelegenheit, dem sehenswerten Altstadt kern von Sibenik mit seinen gemütlichen Gassen einen Besuch abzustatten. Abendessen und Übernachtung in Sibenik.

DONNERSTAG, 19. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Regelzugfahrt von Sibenik ein kurzes Stück das Küstengebirge hinauf nach Perkovic. Dort steigen wir in einen Intercity-Zug um, der uns vorbei an verschiedenen Landschaften des kroatischen Karstgebirges und am Nationalpark Plitvicer Seen – bekannt durch die Karl May Verfilmungen – vorbei an Ostarije und Karlovac nach Zagreb bringt. Die Hauptstadt Kroatiens liegt an den Ausläufern des Medvednica-Gebirges an beiden Seiten des Flusses Save, ist bedeutender Verkehrsknotenpunkt und hat eine schicke Altstadt. Anschließend lernen wir die Sehenswürdigkeiten der Stadt während einer Stadtrundfahrt kennen. Abendessen und Übernachtung in Zagreb.

FREITAG, 20. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Vormittag besuchen wir das Kroatische Eisenbahnmuseum, das direkt am Bahnhof liegt. Am frühen Nachmittag Intercity-Zugfahrt von Zagreb zurück nach Slowenien und vorbei an Ljubljana nach Lesce-Bled im Nordwesten des Landes. Transfer zum Luftkurort und nationalen touristischen Toport Bled. Sie können einen Spaziergang unternehmen am wunderschönen Bleder See inmitten der herrlichen Gebirgslandschaft. Sehenswürdigkeiten sind die Felsenburg über dem See und die Marienkirche auf einer kleinen Insel. Abendessen und Übernachtung in Bled.

SAMSTAG, 21. SEPTEMBER 2019 (F, M)

Am Morgen Transfer vom Hotel in Bled nach Jesenice (*Abfling*). Von dort fahren wir mit einem Dampfzug auf der spektakulären Wocheinerbahn, die Jesenice mit dem italienischen Grenzort Gorizia (*Görz*) verbindet. Die Strecke führt uns vorbei am Bleder See, über Brücken und Viadukte und durch



zahlreiche Schluchten und Tunnel, der längste davon ist mit 6.327 m der berühmte Wocheintunnel unter den Julischen Alpen. In Kanal geht es weiter mit einem Bus, mit dem wir einen kurzen Halt beim 23 m hohen Aussichtsturm im Dorf Gonjace machen. Nach dem Mittagessen besichtigen wir noch den größten Weinkeller im Weinbaugebiet Goriska Brda. Von Goriska Brda Busfahrt zum Grenzbahnhof Nova Gorica. Dort haben Sie noch die optionale Möglichkeit zur Besichtigung eines kleinen Geschichtsmuseums (*Ort/Region und Politik*) im Bahnhof, bevor es dann mit dem Dampfzug wieder in Richtung Oberkrain geht. Ausstieg in Bled-Jezero oberhalb des Sees, Spaziergang oder Transfer zum Hotel in Bled, dort wieder Übernachtung.

SONNTAG, 22. SEPTEMBER 2019 (F)

Nach dem Frühstück Transfer von Bled zum Bahnhof Lesce-Bled. Durch den Karawankentunnel geht es mit dem Eurocity vorbei an Villach und Spittal/Drau, dann über die steigungsreiche Tauernbahn und vorbei an Salzburg, sowie das Voralpenland nach München Hbf. Verabschiedung gegen 15.45 Uhr durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.





Dampf-Faszination im Berner Oberland

Erleben Sie die Faszination von schwer arbeitenden Dampflokomotiven rund um die Huttwiler Dampftage in traumhaften Landschaften des Kantons Bern: Schynige Platte, Ballenbergbahn, Berner Dampftram, Brienzer Rothornbahn und Schifffahrt über den Brienersee.

TERMIN

2. bis 7. Oktober 2019
Reisenummer 19806

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle Bahnfahrten innerhalb der Schweiz ab/bis Basel SBB auf reservierten Plätzen 2. Klasse
- 5x Übernachtung mit Frühstück (F) im Hotel Bernerhof in Interlaken
- Nostalgiefahrten:
 - Berg- & Talfahrt Brienzen-Rothorn-Bahn
 - Stadtrundfahrt Dampftram Bern
 - Dampfschifffahrt 1. Klasse Brienzen – Interlaken
 - Fahrt Ballenberg-Dampfbahn, Interlaken – Meiringen und retour
 - Besuch & Fahrt Klein-Dampfbahn Aaretal Münsingen
- Tageskarte Huttwiler Dampftage
- IGE-Reiseleitung
- Informations-Material
- Möglichkeit Fakultativer Ausflug (nicht inkl., bei Buchung anzugeben): Hin- & Rückfahrt Kleine Scheidegg – Jungfrauoch am 4. Oktober 2019 p.P. € 50,-

IHR REISEPREIS ab/bis Basel SBB pro Person im Doppelzimmer € 1.850,- Einzelzimmerzuschlag € 140,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.680,-
bei Buchung bis 31. März 2019



MITTWOCH, 2. OKTOBER 2019

Individuelle Anreise zum Bahnhof Basel SBB. Um 12.30 Uhr Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung und um 12.59 Uhr Beginn unserer Reise mit der Fahrt nach Interlaken West. Nach der Ankunft kurzer Fußweg zum Hotel Bernerhof. Nach dem Check-In und der Zimmerverteilung machen wir uns auf mit einem Regelzug nach Brienzen. Dort erwartet uns eine Schifffahrt in der 1. Klasse über den Brienersee und zurück nach Interlaken. Übernachtung in Interlaken.

DONNERSTAG, 3. OKTOBER 2019 (F)

Heute starten wir nach dem Frühstück von Interlaken West mit einem Regelzug in die Schweizer Hauptstadt Bern. Dort erwartet uns eine Sonder-Stadtrundfahrt mit der Berner-Dampftram, im Anschluss haben Sie noch Zeit zur freien Verfügung. Der Berner Hauptbahnhof ist ein bedeutender

Eisenbahnknotenpunkt. Die Hauptsehenswürdigkeit Berns ist die Altstadt, die seit 1983 UNESCO-Weltkulturerbe ist. In der Stadt Bern sind über 100 Brunnen zu besichtigen. Am Nachmittag verlassen wir Bern und machen uns mit einem Regelzug auf nach Münsingen. Dort besuchen wir die Dampfbahnanlage Aaretal Münsingen. 280 t Schotter, 70 t Planiekies, 3 t Zement, 6 t Schienen, 4 t Baustahl für Brücke, Tunnel und Niveauübergängen, 6.000 Stück Schwellen, 36.000 Schwellenschrauben und schließlich 10.000 Stunden Arbeitsaufwand sind die bedeutenden Kenndaten der Anlage. Am späten Nachmittag geht es zurück nach Interlaken und zum Hotel zur Übernachtung.

FREITAG, 4. OKTOBER 2019 (F)

Nach dem Frühstück fahren wir dem Regelzug bis nach Widerswil. Im Anschluss steigen wir um auf die die Zahnradbahn der Schynige



Vorläufiger Anmeldeschluss: 16. August 2019
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



Platte-Bahn (SPB) mit einer Spurweite von 800 mm. Nach einem kleinen Aufenthalt geht es weiter nach Grindelwald. Dort haben Sie optional die Möglichkeit beispielsweise das dortige Heimatmuseum zu besuchen oder sich bei einer Mittagspause zu stärken. Im Anschluss geht es mit der Wengernalpbahn weiter zur Kleinen Scheidegg auf über 2.000 m Höhe. Dort haben Sie einen beeindruckenden Blick auf das berühmte Jungfrau-Massiv und auf die mächtige Eiger-Nordwand. Möglichkeit zu kleinen Wanderungen oder zu einem fakultativen Ausflug mit der Jungfraubahn (*nicht inkl.*) hinauf auf das 3.454 m hohe Jungfraujoch, der höchsten Bergstation Europas, mit Ausblicke auf den Aletschgletscher. Einen kurzen Aufenthalt legen wir noch in Wengen ein, bevor wir die Rückreise in Richtung Interlaken antreten. Übernachtung in Interlaken.

SAMSTAG, 5. OKTOBER 2019 (F)

Heute kommen wir zum Highlight unserer Berner-Oberland Reise – dem Besuch der Huttwiler Dampftage. Frisch gestärkt vom Frühstück starten wir mit einem Regelzug von Interlaken West nach Sumiswald. Hier beginnen wir mit der Ersten Dampfzugfahrt nach Huttwil. Dort erwartet Sie ein bunt gemischtes Programm der Huttwiler Dampftage. Historische Dampf- und Elektrozugfahrten von Huttwil aus nach Langenthal, Willisau, Sumiswald und Wasen, Modelleisenbahnen in verschiedenen Spurweiten, Postbusfahrten, Ausstellungen und Vorführungen in der Werkstatt und im Depot Huttwil. Am Abend Zug-Rückfahrt vsl. über Langenthal nach Interlaken zur Übernachtung.



SONNTAG, 6. OKTOBER 2019 (F)

Auch heute gibt es wieder einen Dampf-Höhepunkt: Mit dem Verein „Dampfbahn Ballenberg“ fahren wir auf der meterspurigen Brünigbahn bis nach Innertkirchen. Voraussichtlich zieht die Tallok 208 den Nostalgiezug den Brienzensee entlang. In Innertkirchen Aufenthalt von ca. 3 Stunden. Fakultative Ausflugsmöglichkeiten (*optional, nicht inkl.*): Mit der Meiringen-Innertkirchen-Bahn können Sie beispielsweise einen Kurzausflug zur bekannten Aareschlucht machen. Sie ist mit 1.400 Metern die kürze der verschiedenen Quer- und Längsschluchten. An ihrer engsten Stelle ist die Schlucht einen Meter breit. Die höchste Seitenwand ragt 180 Meter hoch über den Fluss. Die Wanderung durch dieses Naturwunder dauert etwa eine Stunde. Gerne können Sie anstatt der Aareschlucht auch die Reichenbachfälle besuchen. Am Nachmittag geht es dann mit der Ballenberg-Dampfbahn wieder zurück nach Interlaken, wo wir am späten Nachmittag ankommen. Übernachtung in Interlaken.

MONTAG, 7. OKTOBER 2019 (F)

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen von Interlaken. Mit einem Regelzug fahren wir nach Brienz. Von dort bringt uns die dampfbespannte Brienz-Rothorn-Zahnradbahn, laut schnaufend auf den 2.349 m hohen Gipfel. Dank seiner abgesetzten Lage nördlich des Brienzensees hat man von seinem Gipfel eine hervorragende Aussicht in die Berner Hochalpen. Aufgrund der Nähe des Jagdbanngebiets Augstmatthorn findet sich auf dem Brienz Rothorn eine Kolonie von ca. 170



Steinböcken. Im Anschluss des Aufenthalts am Brienz-Rothorn treten wir die Heimreise in Richtung Basel SBB an, wo unsere Reise um ca. 15.00 Uhr endet.





Eisenbahnnostalgie in der Weinregion Steiermark

Erleben Sie herrliche Nostalgie-Sonderzugfahrten auf der Feistritzalbahn, mit dem Stainzer Flascherzug, der Mixnitztalbahn und einer Oldtimer-Trambahnfahrt in Graz. Genießen Sie hervorragende Weine aus allen drei steirischen Weinbaugebieten: der Südsteiermark, Vulkanland Steiermark und der Weststeiermark.

TERMIN

2. bis 8. Oktober 2019

Reisennummer 29818

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

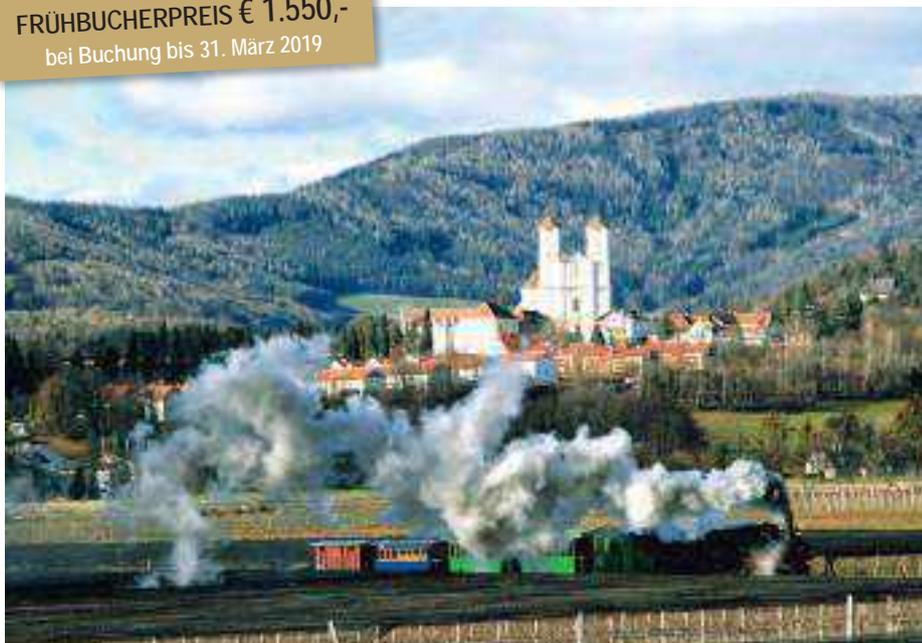
- An- und Abreise ab/bis München auf reservierten Sitzplätzen in der 1. Klasse
- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten in der Steiermark in der 2. Klasse
- 6x Übernachtung mit Frühstück (F) im 3-Sterne-Hotel (Landeskategorie) „Drei Raben“ in Graz
- 1x Mittagessen (M), 1x Würstlessen
- Nostalgiefahrten:
 - Dampfzug Feistritzalbahn, mit Depotbesuch
 - Dampfzug Stainzer Flascherzug, mit Depotbesuch
 - Sonderfahrt „Roter Blitz“, Graz – Lieboch
 - Sonderfahrt „Mixnitzbahn“, mit Depotbesuch
- Sonstiges:
 - Stellwerksbesichtigung Deutschlandsberg
 - Besichtigung Eisenbahnmuseen Lieboch
 - Besichtigung Modellbahnanlagen in Graz und Wies-Eibiswald
 - Besichtigung Stellwerk in Deutschlandsberg
 - Besichtigung Tramway-Museum Graz
 - Besuch und Verkostung von drei Weingütern und einer Schnapsbrennerei
 - Schlossbergbahnfahrt Graz
 - Geführter Stadtrundgang in Graz
- Alle erforderlichen Busfahrten
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis München Hbf pro Person
im Doppelzimmer € 1.750,-
Einzelzimmerzuschlag € 160,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.550,-
bei Buchung bis 31. März 2019



MITTWOCH, 2. OKTOBER 2019

Individuelle Anreise nach München Hbf. Gegen 10:00 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Wir beginnen unsere Gruppenreise mit einer Fahrt mit dem EuroCity von München in die Steiermärkische Landeshauptstadt Graz. Kurzer Fußweg zum Hotel. Im Anschluss lernen wir Graz während eines geführten Stadtrundganges kennen. Sehenswert sind unter anderem die kaiserliche Burg aus dem 15. Jahrhundert sowie der spätgotische Dom in der Altstadt, welche seit 1999

mitsamt der Dachlandschaft zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Mit der Bergbahn erklimmen wir noch den die Stadt überragenden Schlossberg mit seinem 28 m hohen Uhrturm, dem Wahrzeichen der Stadt. Übernachtung im Hotel in Graz.

DONNERSTAG, 3. OKTOBER 2019 (F)

Nach dem Frühstück geht es mit dem Bus von Graz nach Stainz. Dort erwartet uns ein weiterer Reisehöhepunkt, eine Dampfzugfahrt mit dem bekannten „Stainzer Flascherzug“. Diese schmal-



Vorläufiger Anmeldeschluss: 1. August 2019
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



spurige Lokalbahn mit Spurweite 760 mm wurde 1892 errichtet. Sehenswert sind der Bahnhof und das Heizhaus in Stainz welches wir besichtigen. Anschließender Bustransfer nach Deutschlandsberg. Besichtigung des Stellwerks der Steirischen Eisenbahnfreunde und einer Modellbahnanlage. Mittagspause in der Kantine der Koralmbahntunnel-Baustelle, evtl. mit Führung ab dem Infopoint. Mit dem Bus geht es zu einer Schnapsbrennerei mit kleinem Museum und weiter zu einem familiär geführten Weingut in der Weststeiermark. Nach einer kurzen Führung verkosten wir nicht nur klassische Weine, sondern auch hochkarätigen Edelmost und fruchtbetonte Apfelweine. Im Anschluss besichtigen wir die Modellbahnanlage der Steirischen Eisenbahnfreunde. Am Abend S-Bahnfahrt von Wies-Eibiswald bis Graz und Übernachtung

FREITAG, 4. OKTOBER 2019 (F)

Wir beginnen heute mit einer Besichtigung des Modell Eisenbahn Clubs Graz (MEC), dem ältesten steirischen Modellbahnclub. Anschließend besuchen wir die größte und bedeutendste barocke Schlossanlage der Steiermark – Schloss Eggenberg in Graz, welches zur UNESCO-Welterbe Stadt Graz–Historisches Zentrum gehört. Sehenswert sind die historischen Gartenanlage, die Prunkräume des Schlosses, das Archäologiemuseum und die Münzsammlung. Weiter geht es zur Gartenbahn des Dampfbahnclubs Graz (DBC). Der Schwerpunkt liegt im Bau von vollkommen originalgetreuen und funktionsfähigen Nachbildungen historischer Dampflokomotiven aber auch von anderen Schienenfahrzeugen. Übernachtung in Graz.

SAMSTAG, 5. OKTOBER 2019 (F)

Heute geht es mit der S-Bahn zunächst von Graz über Gleisdorf nach Weiz. Dort steht eine Fahrt mit dem Dampfsonderzug der Feistritzalbahn auf dem Programm. Mit Volldampf geht es auf der herrlichen 760 mm-Schmalspurbahn von Weiz nach Birkfeld, wo wir das Depot besichtigen und wieder zurück. Nach einem Bustransfer nach Graz erwartet uns eine Sonderfahrt mit dem „Roten Blitz“ bis nach Lieboch zum Technischen Eisenbahnmuseum und zurück. Bei der „Langen Nacht der Museen“ haben Sie die Möglichkeit verschiedene Museen in Graz zu besuchen (inkl.). Übernachtung im Hotel in Graz.

SONNTAG, 6. OKTOBER 2019 (F, M)

Wir starten den heutigen Tag mit einer Regelzugfahrt nach Feldbach. Von dort aus geht es mit



der Gleichenberger Bahn durch das Steirische Vulkanland vorbei an sanften Hügeln und Tälern durch Wälder, Obst- und Weingärten bis nach Bad Gleichenberg. Dabei überwindet Sie, mit historischen Fahrzeugen, eine Streckenlänge von 21 km und eine Steigung von bis zu 42 Promille. Ein Bus bringt uns zu einer Weinkeller-Führung und Verkostung im Steirischen Vulkanland. Gemeinsames Mittagessen in Bad Radkersburg und Weiterfahrt mit einem ÖBB-Regelzug nach Spielfeld. Dort angekommen lernen wir noch ein Südsteirisches Weingut bei einer fachkundigen Kellerführung und einer Verkostung kennen. Rückfahrt mit dem Zug nach Graz und Übernachtung.

MONTAG, 7. OKTOBER 2019 (F, M)

Nach dem Frühstück geht es mit der S-Bahn über Peggau nach Übelbach, bei einer Maximalsteigung von 32 Promille. Rückfahrt nach Peggau und Weiterfahrt bis Mixnitz. Dort angekommen erwartet uns eine Nostalgiesonderfahrt mit Fotohalten auf der 1913 errichteten Lokalbahn Mixnitz zwischen dem Bahnhof Mixnitz-Bärenschuttklamm und Breitenau (Magnesitwerk). Die Breitenauerbahn hat eine bosnische Spurweite von 760 mm. Nach dem Fotografieren der Lokomotiven in Mixnitz und einem Würstlessen geht es mit der Steirischen Landesbahn zurück nach Graz und Übernachtung.

DIENSTAG, 8. OKTOBER 2019 (F)

Unseren letzten Tag starten wir mit einem Besuch im Tramway-Museum. Es befindet sich in der Remisenhalle der ehemaligen Mariatrosterbahn bei deren Endstation in Graz. Zu sehen sind dort Oldtimerstraßenbahnwagen aus Graz, Wien, München, New York und anderen Städten. Rückfahrt mit der Straßenbahn, dann heißt es Abschied nehmen von der schönen Steiermark. Am späten Vormittag startet die Heimreise im EuroCity von Graz zurück nach München. Gegen 17.45 Uhr Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.





Auf den Spuren des Hellas-Express

Griechenlands Bahnwelt im Umbruch: Neubaustrecken verbinden Athen mit Thessaloniki und bald mit Patras auf der Halbinsel Peloponnes. Auf der dort prägenden Schmalspurbahnlinie sind noch Touristenbahnen in Betrieb. Natürlich besichtigen wir auch einige Kulturstätten des Landes.

TERMIN

18. bis 27. Oktober 2019

Reisennummer 29819

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 9x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Mittelklasse-Hotels
- 3x Abendessen (A) laut Programm
- Folkloreabend
- Alle erforderlichen Bustransfers und Regelzüge laut Programm:
 - Thessaloniki – Kalambaka
 - Larissa – Volos
 - Paleofarsalos – Chalkida – Athen
 - Athen – Korinth
 - Zevgolatio – Athen/Flughafen
 - Nostalgie- und Touristenzüge:
 - Pilionbahn (Milies – Ano Lechonia)
 - Zahnradbahn Diakofto – Kalavrita – Diakofto
 - S-Bahn Piräus
 - Katakolo – Olympia
- Besichtigungen:
 - Eisenbahnmuseen in Thessaloniki, Piräus, Athen (falls nach Umzug schon geöffnet)
 - 2 Meteora-Klöster mit Führung
 - Akropolis Athen, Olympia, Mystras bei Sparta und Mykene bei Naflion
- Alle erforderlichen Bustransfers
- Stadtrundfahrten per Bus oder Tram, Thessaloniki, Piräus/Athen
- IGE-Reiseleitung und einheimische Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab Thessaloniki/bis Athen (bei Gruppentransfers) pro Person im Doppelzimmer € 1.850,- Einzelzimmerzuschlag € 300,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Gemeinschaftsflug evtl. möglich mit IGE-Reiseleitung ab/bis Frankfurt-Flughafen; ca. € 400,- so lange Plätze verfügbar. Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Griechenland und zurück. Flüge ab ca. € 300,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.650,-
bei Buchung bis 31. März 2019



FREITAG, 18. OKTOBER 2019 (A)

Individuelle Anreise (*nicht inkl.*) zum Flughafen Thessaloniki (evtl. Aegean Airlines 11.05 Uhr mit Reiseleitung ab Frankfurt). Dort Treffen mit der IGE-Reiseleitung gegen 15:00 Uhr, Gemeinsame Busfahrt ins Zentrum der zweitgrößten Stadt Griechenlands und Stadtrundfahrt mit geführtem Spaziergang durch das historische Zentrum. Anschließend Besuch des Eisenbahnmuseums mit Sekt-Empfang im historischen Orient-Express-Speisewagen. Bustransfer zum Hotel in Nähe des Hauptbahnhofs, Abendessen und Übernachtung in Thessaloniki.

SAMSTAG, 19. OKTOBER 2019 (F, A)

Frühstück im Hotel, kurzer Fußweg zum Hauptbahnhof Thessaloniki, während das Gepäck mit dem Charterbus zum nächsten Zielort Kalambaka gebracht wird. Gruppenreise mit Intercity-Zug Richtung Athen bis Paleofarsalo, dort Ankunft gegen Mittag. Umstieg auf einen Regionalzug nach Kalambaka, der Bahnstation am Fuße der weltberühmten Meteora-Klöster, in beeindruckender Höhe auf Felsen erbaut. Ab Bahnhof Kalam-

baka bringt uns der Charterbus hinauf zu zwei Klöstern, die wir mit örtlicher Führung besichtigen (ca. 2,5 Stunden). Danach Bustransfer zum Hotel mit Abendessen und Übernachtung in Kalambaka.

SONNTAG, 20. OKTOBER 2019 (F)

Am Morgen Busfahrt mit Gepäck von Kalambaka nach Larissa, der Hauptstadt der Region Thessalien. Dort steigen wir um in den Regelzug nach Volos, Ankunft in Volos gegen Mittag. Bustransfer ins knapp 30 Kilometer entfernte Milies, wo wir kurz Mittagsrast machen. Anschließend Fahrt mit dem Nostalgiezug der Pilion-Bahn von Milies nach Ano Lechonia. Die Strecke wurde 1985 unter Denkmalschutz gestellt und durch den „Verein griechischer Eisenbahnfreunde“ reaktiviert. Seit 1996 erfolgt auf diesem Abschnitt regelmäßig Museumsverkehr. Unser Bus bringt uns zurück nach Volos zum Hotel. Übernachtung in Volos.

MONTAG, 21. OKTOBER 2019 (F)

Im Charterbus durchqueren wir am Vormittag ab Volos das agrarisch geprägte Mittelgriechenland und kehren zurück zum Bahnhof Paleofarsalo an



Vorläufiger Anmeldeschluss: 10. Juli 2019
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



der Hauptstrecke Thessaloniki – Athen. Während das Gepäck im Charterbus direkt ins Hotel nach Athen transferiert wird, fahren wir mit dem Intercity über das rund 1.400 Meter hohe Kallidromo-Gebirge über Lianokladi und Thiva (*Theben*) nach Inoi nördlich von Athen. Dort steigen wir in einen Regionalzug um, der uns nach Chalkida, der Hauptstadt der Insel Euböa, bringt. Nach kurzem Aufenthalt Regelzugfahrt mit der „Proastiakos“ (= *S-Bahn*) direkt bis Athen-Hauptbahnhof. Übernachtung in Athen (*vsf. Hotel Arion*).



DIENSTAG, 22. OKTOBER 2019 (F)

Diesen Tag verbringen wir in der griechischen Hauptstadt mit ihren zahllosen historischen Sehenswürdigkeiten. Natürlich besuchen wir die Akropolis, nutzen aber auch den regionalen Schienenverkehr: Wir unternehmen eine kleine Stadtrundfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln und besuchen das Electric Railway Museum, das sich im Endbahnhof Piräus der ersten Athener Metro-Linie direkt neben dem berühmten Hafen befindet. Anschließend fahren wir mit der anlässlich der Olympischen Sommerspiele 2004 eröffneten Trambahnlinie von Faliro bis zum Syntagma-Platz, beobachten den Wachwechsel der Evzonen-Garde und gehen hinauf zum Athener Wahrzeichen, der Akropolis. Nach dem Besichtigungs-Rundgang starten wir zum Athener Eisenbahnmuseum, wo wir eine Führung haben (*voraussichtlich*). Übernachtung in Athen.

MITTWOc H, 23. OKTOBER 2019 (F)

Am Vormittag Gepäckabgabe am Bus, dann kurzer Fußweg zum Athener Hbf. Dort nehmen wir die S-Bahn in Richtung Korinth, verlassen diese kurz vor dem berühmten Kanal, der die Halbinsel Peloponnes vom griechischen Festland trennt und fahren ab hier wieder mit dem Charterbus für einen kurzen Fotohalt zur Kanalbrücke. Von dort geht es weiter mit dem Bus westwärts entlang des Golfs von Korinth nach Diakofto. Während das Gepäck hinauf nach Kalavrita zum Hotel gebracht wird, sehen wir uns kurz im Depot der 750 mm-Zahnradbahn am Talbahnhof Diakofto um. Anschließend Fahrt mit der Zahnradbahn aus Schweizer Produktion (*Stadler*) nach Kalavrita, Ankunft am Nachmittag. Auf gut 700 Meter Meereshöhe haben wir in angenehmer frischer Luft am Fuß von über 2.000 m hohen Gipfeln einen kurzen Fußweg zum Hotel. Übernachtung im Hotel in Kalavrita.

DONNERSTAG, 24. OKTOBER 2019 (F)

Gepäckabgabe am Bus und kurzer Fußweg vom Hotel zum Bahnhof des Bergstädtchens Kalavrita für die Ankunft des ersten bergwärts fahrenden Zuges. Mit diesem treten wir am Morgen die erste Talfahrt durch die wildromantische Schlucht des Gebirgsflusses Vouraikos an. In Diakofto steigen wir um in unseren Bus, der uns entlang des Golfs von Korinth nach Rio kurz vor Patras bringt. Mit der diesel-betriebenen S-Bahn fahren wir von hier via Bahnhof Patras ins Zentrum und zur Endstation Agios Andreas, der Bischofskirche der Hauptstadt der Halbinsel Peloponnes und Kulturhauptstadt Europas im Jahr 2006. Zwischen Altstadt und Hafen haben wir Zeit und Gelegenheit für die Mittagspause in Patras. Am frühen Nachmittag Weiterfahrt mit dem Bus nach Katakolo an der Westküste des Peloponnes, dort Übernachtung in Hafennähe.

FREITAG, 25. OKTOBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück und der Gepäckverladung in unseren Bus fahren wir vom Bahnhof Katakolo – er wurde extra für die Gäste der hier ankernden Kreuzfahrtschiffe direkt an dem Hafen angelegt – wiederum mit einem Stadler-Triebwagen (*GTW 2/6*) ins nahe, weltberühmte Olympia. Nach knapp drei Stunden Aufenthalt für die Besichtigung des Museums und der archäologischen Stätten in Olympia bringt uns der Bus nach Kalamata, dem Ferienort an der Südspitze des Peloponnes. Er ist bekannt durch seine Oliven bzw. das Olivenöl. Abendessen mit Folkloreabend in einer Taverne an einem Ort mit herrlichem Blick auf die Bucht und Übernachtung in Kalamata.

SAMSTAG, 26. OKTOBER 2019 (F)

Am Morgen Busfahrt mit Gepäck von Kalamata über die schroffen Berge und die engen Täler des Taigetos-Gebirges in die byzantinische Ruinenstadt Mystras nordwestlich von Sparta. Hier

nehmen wir uns gut zwei Stunden Zeit, um die von französischen Kreuzrittern erbaute Bergfestung aus der Mitte des 13. Jahrhunderts näher anzusehen. Nach kurzer Rast Weiterfahrt nach Mykene, wo wir die Ruinen besichtigen mit dem berühmten Löwentor, die der Deutsche Heinrich Schliemann 1876 ausgraben ließ. Am Nachmittag bringt uns der Bus nach Korinthos an den Golf von Korinth, dort Übernachtung.

SONNTAG, 27. OKTOBER 2019 (F)

Gemeinsamer Transfer zum Bahnhof und Zugfahrt zum Internationalen Flughafen Athen. Ankunft am Airport „Eleftherios Venizelos“ gegen Mittag. Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung und individuelle Heimreise (*Flug nicht inkl., evtl. mit IGE-Reiseleitung ca. 14.30 Uhr mit Lufthansa zurück nach Frankfurt, Ankunft gegen 16.30 Uhr*).





Eisenbahn und Kultur in Kastilien (Spanien)

Entdecken Sie die beiden ur-spanischen Regionen Kastilien-La Mancha sowie Kastilien und León mit viel Kultur, Tradition und Nostalgie. Wir besichtigen Madrid, Toledo, Ávila, Salamanca, Valladolid, Burgos, León und Segovia. Inklusive Eisenbahn-Nostalgiefahrten im Süden Madrids und Eisenbahnmuseum Madrid.

TERMIN

17. bis 25. Oktober 2019

Reisennummer 29820

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle Bahnfahrten in Spanien in der 2. Klasse (evtl. Interrail Spanien-Ticket)
- 8x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Hotels der Mittelklasse (Landeskategorie) in Madrid (3x), Segovia, Ávila, Salamanca und Valladolid (2x)
- 3x Abendessen (A): in Salamanca, Valladolid und Segovia
- Nostalgiefahrten:
 - „Erdbeerzug“ von Madrid nach Aranjuez und zurück
 - Kleinbahn-Dampfbahn Poveda bei Madrid
- Besichtigungen Eisenbahnmuseum Madrid-Delicias und kleines Bahnmuseum La Poveda
- Besichtigung Eisenbahnfreunde Valladolid (kleines Bahnmuseum und Modellbahnanlagen)
- Besichtigung königliche Weinkellerei (mit Verkostung) und Stierkampfarena in Aranjuez
- Eintritt Königspaläste El Escorial
- Alle Stadt-Besichtigungen gemäß Ausschreibung
- Alle notwendigen Transfers
- IGE-Reiseleitung
- Infomaterial

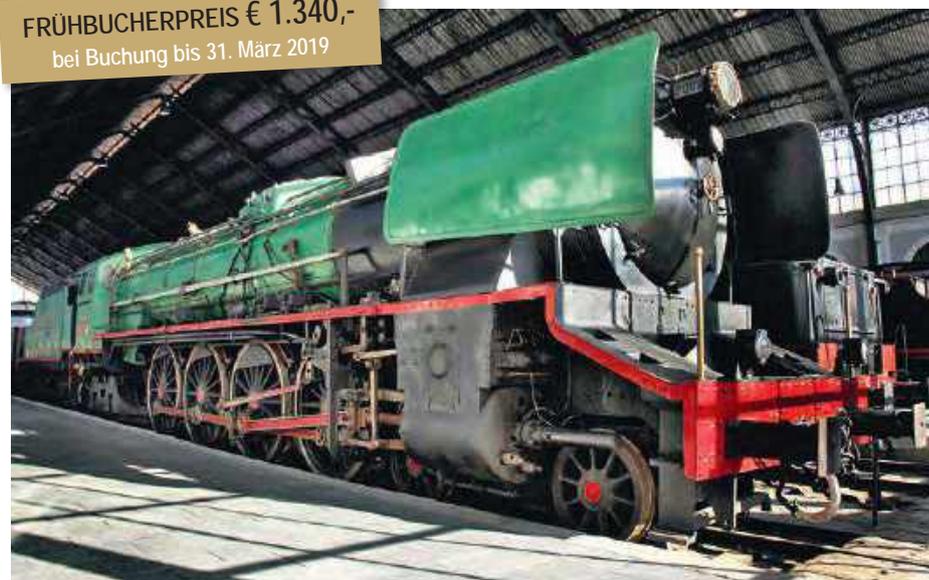
IHR REISEPREIS

ab/bis Madrid (Flughafen Barajas, bei Gruppentransfers) pro Person im Doppelzimmer € 1.490,- Einzelzimmerzuschlag € 420,-

Gemeinschaftsflug Lufthansa evtl. möglich (nicht inkl.) mit IGE-Reiseleitung Frankfurt – Madrid – Frankfurt; € 290,- so lange Plätze verfügbar. Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Madrid und zurück. Flüge ab ca. € 200,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.340,-
bei Buchung bis 31. März 2019



DONNERSTAG, 17. OKTOBER 2019

Individuelle Anreise (nicht inkl.) zum Flughafen Madrid (evtl. Lufthansa-Flug 13.10 Uhr mit IGE-Reiseleitung ab Frankfurt). Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen Madrid gegen 16:30 Uhr. Gemeinsame U-Bahnfahrt zum Hotel in Madrid. U-Bahnfahrt und Stadtspaziergang durch das Zentrum, Abendessen individuell (nicht inkl., evtl. mit Gruppe) und Übernachtung in Madrid.

FREITAG, 18. OKTOBER 2019 (F)

Nach dem Frühstück Besuch des Madrider Eisenbahnmuseums Las Delicias. Am Nachmittag Schnellzugfahrt von Madrid-Atocha nach Toledo. In der ehemaligen Hauptstadt Spaniens und heutigem Regierungssitz der Region Kastilien-La

Mancha gibt es noch viele Bauten aus dem Mittelalter. Wir besichtigen die schöne auf einem Hügel gelegene Altstadt über dem Fluss Tajo, seit 1986 UNESCO-Weltkulturerbe. Möglichkeit zum Abendessen in Toledo (nicht inkl.), Zug-Rückfahrt nach Madrid und Übernachtung.

SAMSTAG, 19. OKTOBER 2019 (F)

Nostalgie-Zugfahrt von Madrid-Delicias 50 km südlich nach Aranjuez mit dem „Erdbeerzug“. Dieser besteht aus einer E- oder Diesellok und 80-100 Jahre alten „Costa“- und BB-5045-Personenwagen sowie zwei Güterwagen. In Aranjuez Bustransfer zur Besichtigung einer Weinkellerei (Real Cortijo), welche 1782 König Carlos III. erbauen ließ. Verkostung von zwei Weinen. Danach Besichtigung der königlichen Stierkampfarena. Am Nachmittag Freizeit, Sie kön-



Vorläufiger Anmeldeschluss: 16. Juli 2019

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



nen z.B. den Königspalast von Aranjuez sowie das Feluken-Museum im großen königlichen Park am Tajo-Fluss besuchen (*nicht inkl.*). Der Ort war seit dem 16. Jahrhundert Sommersitz des spanischen Königshauses, wurde bereits in Schillers „Don Karlos“ erwähnt und gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Sie dürfen auch Erdbeeren der Region verkosten. Am frühen Abend geht es mit dem „Erdbeerzug“ zurück nach Madrid und Übernachtung.

SONNTAG, 20. OKTOBER 2019 (F, A)

Am Vormittag S-Bahnfahrt von Madrid über südöstliche Vororte nach Arganda del Rey/La Poveda. Dort unternehmen wir eine Kleinbahn-Dampffahrt entlang einer Lagune auf 1.000 mm Schmalspur, evtl. mit Henschel-Lok Baujahr 1925. Außerdem besichtigen wir das dortige kleine Bahnmuseum. Rückfahrt mit der S-Bahn und Regelzugfahrt von Madrid nach Segovia. Wir lernen diese sehenswerte Stadt auf einem abendlichen Rundgang kennen. Mit ihren zahlreichen Kirchen, Monumenten und Profanbauten gehört sie ebenfalls zum UNESCO-Weltkulturerbe. Wichtige Bauten sind die spätgotische Kathedrale, ein über 700 Meter langes römisches Aquädukt, eine Palastfestung, Stadtmauern und Stadttore. Abendessen und Übernachtung in Segovia.

MONTAG, 21. OKTOBER 2019 (F)

Busfahrt von Segovia nach Cotos, schön gelegen in einem Gebirgstal am Rande eines Nationalparks nördlich von Madrid. Gepäcktransport von Cotos per Bus bis Avila. Ab Cotos 19 km lange Meterspur-Fahrt auf der Guadarrama-Gebirgsbahn über den 1800 m hohen Navacerrada-Pass sowie bergab bis Cerdilla. Regionalzufahrten über Villalba bis El Escorial. Dort besichtigen wir die königliche Schloss- und Klosteranlage San Lorenzo aus dem 16. Jahrhundert, den weltweit größten Renaissancebau. Wichtige spanische Könige und Königinnen und Familienangehörige vom 16. bis 20. Jahrhundert sind dort beigesetzt. Weiterfahrt mit dem Interregio-Zug von El Escorial nach Ávila, mit über 1.100 m über dem Meer höchstgelegene Provinzhauptstadt Spaniens. Gepäckempfang im Hotel. Die Altstadt zählt bereits seit 1985 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Wichtigste Sehenswürdigkeiten sind die 2,5 km lange komplett erhaltene romanische Stadtmauer mit vielen Türmen und Stadttoren, die gotische Kathedrale, eine Synagoge sowie das von der Heiligen Teresa gegründete Karmelitinnenkloster. Übernachtung in Ávila.



DIENSTAG, 22. OKTOBER 2019 (F, A)

Am VAm Vormittag besichtigen wir die Altstadt von Ávila, danach Freizeit. Am späten Nachmittag Interregio-Zugfahrt von Ávila nach Salamanca. Die Stadt ist ebenfalls UNESCO-Weltkulturerbe und ist vor allem bekannt durch ihre berühmte Universität, wo bereits Christoph Kolumbus den Professoren und Kardinälen seine Seereisepläne erläuterte. Außerdem soll dort das beste Hochspanisch gesprochen werden, es gibt deshalb viele Sprachkursanbieter in der Stadt. Sehenswert sind die alte und neue Kathedrale, der Hauptplatz (*Plaza Mayor, „schönster Spaniens“*) und eine Römerbrücke. Abendessen und Übernachtung in Salamanca (*vgl. in 5-Sterne Hotel*).

MITTWOCH, 23. OKTOBER 2019 (F, A)

Besichtigung von Salamanca am Vormittag. Regelzugfahrt am Nachmittag mit dem Interregio-Zug von Salamanca nach Valladolid, dem Regierungssitz der Region Kastilien und León. Die dortige Universität wurde 1346 gegründet und zählt zu den ältesten Europas. Wichtige Bauwerke sind die Kathedrale und der Hauptplatz. Am Abend Besichtigung des Sitzes der Eisenbahnfreunde Valladolid, mit kleinem Bahnmuseum und Modellbahnanlagen H0, 0, N und G sowie Minibahn 7 ¼ Zoll. Es gibt viel Güterzugverkehr rund um die Stadt wegen eines Renault-Werks. Abendessen und Übernachtung in Valladolid.

DONNERSTAG, 24. OKTOBER 2019 (F)

Heute geht es in den Norden der Region Kastilien und León. Am Vormittag Schnellzugfahrt von Valladolid nach Burgos. Transfer zum Zentrum und Besichtigung der Altstadt. Die Stadt am Haupt-Jakobsweg wurde um das Jahr 850 als Festung gegen die Mauren gegründet und stieg im 11. Jahrhundert zur kastilischen Krönungsstadt auf. In der Kathedrale (*seit 1984 Unesco-Weltkulturerbe*) liegen die sterblichen Überreste des



Ritters El Cid und seiner Frau. Weiterfahrt per Schnellzug von Burgos über Palencia nach León, der ehemaligen Hauptstadt des Königreichs León und Vorgängers des spanischen Staats, die ebenfalls am Haupt-Jakobsweg liegt. Stadtpaziergang durch das Zentrum, mit der Kathedrale und der Basilika San Isidoro mit Königs-Pantheon als Hauptsehenswürdigkeiten. Am Abend Rückfahrt per Schnellzug nach Valladolid und Übernachtung.

FREITAG, 25. OKTOBER 2019 (F)

Am Vormittag Schnellzugfahrt von Valladolid nach Madrid und gemeinsame U-Bahnfahrt zum Flughafen Madrid. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (*Flug nicht inkl., evtl. mit IGE-Reiseleitung um 12.55 Uhr mit Luft-hansa zurück nach Frankfurt, Ankunft gegen 15.25 Uhr*). Im Anschluss: Möglichkeit der Kombination dieser Reise mit unserer Portugal-Reise.





Bahn & Tram Nostalgie in Portugal

Entdecken Sie Portugal mit seiner Kultur, Tradition, Nostalgie und Melancholie. Wir besichtigen Lissabon und Porto, aber auch Provinzhauptstädte, um die Seele der Portugiesen zu entdecken. Eisenbahn- und Straßenbahnmuseen sowie Nostalgiefahrten (u.a. Dampfzug am Fluss Douro) sind mit dabei.

TERMIN

25. Oktober bis 3. November 2019

Reisennummer 29821

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle Bahnfahrten in Portugal in der 2. Klasse (evtl. Interrail Portugal-Ticket)
- 9x Übernachtung mit 8x Frühstück (F) in guten Hotels der Mittelklasse (Landeskategorie) in Porto (5x) Coimbra (1x) und Lissabon (3x)
- 2x Abendessen (A), 3x Mittagessen (M)
- Nostalgiefahrten:
 - Dampfzug Regua-Tua (entlang des Flusses Douro, evtl. Diesel)
 - Straßenbahn in Lissabon, Porto und Sintra
 - Standseilbahn und Aufzug in Lissabon
- Besichtigungen der Eisenbahnmuseen von Entroncamento und Lousado sowie der Straßenbahnmuseen von Lissabon und Porto
- Alle Ausflüge und Besichtigungen inklusive Eintritt und örtlichen, deutschsprachenden Reiseführer in Lissabon, Porto und Coimbra
- Bootsfahrt auf dem Fluss Douro in Porto
- Besichtigung einer Portwein-Kellerei in Vila Nova de Gaia/Porto
- Alle notwendigen Transfers
- IGE-Reiseleitung, Infomaterial

IHR REISEPREIS

ab Porto Flughafen/bis Lissabon Flughafen (bei Gruppentransfers) pro Person im Doppelzimmer € 2.090,- Einzelzimmerzuschlag € 590,-

Gemeinschaftsflug Lufthansa/TAP evtl. möglich (nicht inkl.) mit IGE-Reiseleitung Frankfurt – Porto, Lissabon – Frankfurt; € 350,- so lange Plätze verfügbar.

Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Portugal und zurück. Flüge ab ca. € 230,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt.

Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.950,-
bei Buchung bis 31. März 2019



FREITAG, 25. OKTOBER 2019 (A)

Individuelle Anreise (nicht inkl.) zum Flughafen Porto (evtl. Lufthansa/TAP Flug 13.45 Uhr mit IGE-Reiseleitung ab Frankfurt). Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen Porto gegen 16:00 Uhr. Transfer zum Hotel in Porto (vgl. Nähe Stadtbahnhof São Bento), Abendessen und Übernachtung.

SAMSTAG, 26. OKTOBER 2019 (F, M)

Am Vormittag Regionalzugfahrt von Porto nach Regua. In Regua Mittagessen (inkl.) im örtlichen Restaurant. Dort erwartet uns dann der erste Reisehöhepunkt, eine herrliche Nostalgie-Zugfahrt (vgl. Dampf, ölgefeuert) mit historischen Wagen entlang des Rio Douro auf der Meterspur-Fahrt nach Tua und zurück mit einem Halt in Pinhão, wo Sie die Landschaft genießen oder die Köstlichkeiten der Region (u.a. Wein, Tee, Olivenöl, Marmeladen) erwerben und verkosten können. Der Regelzug bringt uns dann am Abend zurück nach Porto, dort Übernachtung.



SONNTAG, 27. OKTOBER 2019 (F, M)

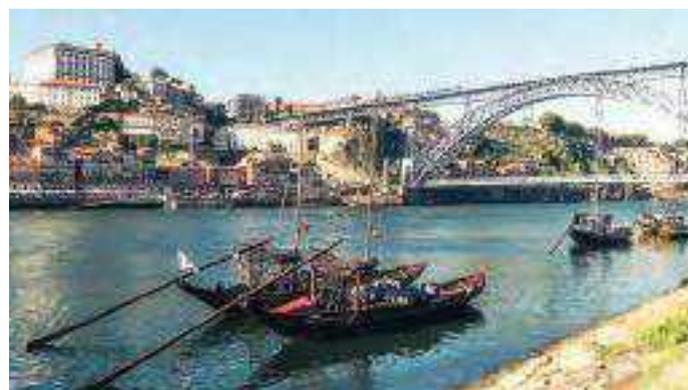
Per Nostalgiestraßenbahn, Aufzug, Standseilbahn und zu Fuß erleben wir die zweitgrößte Stadt Portugals. Wir besichtigen auch das Transportmuseum und bummeln durch das Hafenviertel sowie die malerischen Straßen und Gassen der Stadt. Wie Lissabon ist auch Porto auf Terrassen und Hügeln gebaut und wird vom Douro-Fluss durchquert, welcher uns auf einer wunderschönen Bootsfahrt trägt. Die traditionellen Portwein-Kellereien haben ihre Betriebe ganz in Flussnähe und eine davon besichtigen wir, inklusive leckerer Verkostung. Essen am Nachmittag in einem typischen Restaurant am Fluss Douro und Übernachtung in Porto.

MONTAG, 28. OKTOBER 2019 (F)

Im Regelzug unternehmen wir einen Ausflug bis in den nördlichsten Landesteil nach Valença, gegenüber der spanischen Grenzstadt Tui am portugiesischen Jakobsweg. Beide Städte liegen am Fluss Minho und sind mit einer doppelstöckigen Eisenbrücke (u.a. Zugverkehr) verbunden. Wir be-



Vorläufiger Anmeldeschluss: 3. Juni 2019
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



sichtigen die Festungsalstadt von Valença, die von idyllischen schmalen Gassen mit weiß gekalkten schmalen Häusern durchzogen wird. Wir besichtigen auch das historische Eisenbahndepot mit einer interessanten Sammlung, bevor wir die Rückfahrt entlang des Rio Minho starten. Bei einem Aufenthalt in Viana do Castelo. Spaziergang durch das Stadtzentrum und Fahrt mit der Standseilbahn zur hoch über der Stadt und dem Meer gelegenen Wallfahrtskirche, welche ein Nachbau der Pariser Sacré Coeur ist. Am Abend Regelzugfahrt von Viana do Castelo nach Lousado und Besichtigung des regionalen Eisenbahnmuseums. Dann Regelzugfahrt nach Porto und Übernachtung.

DIENSTAG, 29. OKTOBER 2019 (F, A)

Am Vormittag unternehmen wir mit dem Regelzug einen Ausflug ins Landesinnere nach Guimarães, der ehemaligen Hauptstadt und sogenannten „Wiege der Nation“, wo Alfons I., der erste König Portugals geboren sein soll. Die Altstadt gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und war 2012 Kulturhauptstadt Europas. Wir besichtigen die romanische Königsburg aus dem 10. Jahrhundert und den Adelspalast Paço dos Duques de Bragança aus dem 15. Jahrhundert. Im Anschluss Fahrt nach Braga zur historischen Wasserbalast-Standseilbahn „Elevador do Bom Jesus“ (*Riggenbach-System, 42% Steigung*). An der Bergstation gibt es einen herrlichen Panoramablick und es befindet sich dort eine bedeutende Wallfahrtskirche. Transfer zur Altstadt von Braga, die wir auf einem Spaziergang kennenlernen. Rückfahrt mit dem Regelzug nach Porto, dort Abendessen und Übernachtung.

MITTWOCH, 30. OKTOBER 2019 (F, M)

Regelzugfahrt von Porto südlich zum Ausflugsort Espinho am Atlantik. Ein Charterbus befördert heute unser Gepäck von Porto nach Coimbra. Weiterfahrt auf einer schönen Schmalspur-Nebenbahnstrecke von Espinho ins Landesinnere nach Oliveira de Azemeis, mit Mittagessen (*inkl.*). Danach geht es mit dem Bus nach Macinhata, dort Besuch des kleinen Bahnmuseums. Weiterfahrt mit Regelzügen auf der 1000-mm-Schmalspurbahn bis Aveiro und dann auf iberischer Breitspur bis Coimbra, dort Stadtführung und Übernachtung.

DONNERSTAG, 31. OKTOBER 2019 (F, A)

Am Vormittag etwas Freizeit in Coimbra. Ein Regelzug bringt uns dann weiter südlich nach Alber-



garia dos Doze. Weiterfahrt mit dem Bus (*Gepäckservice inkl.*) zum weltbekannten Wallfahrtsort Fátima, dort Pause. Am frühen Nachmittag Busfahrt nach Entroncamento, wo sich das Nationale Eisenbahnmuseum auf 4,5 Hektar Fläche befindet, welches wir besichtigen. Mit dem Regionalzug Weiterfahrt zur Hauptstadt Lissabon, Abendessen und Übernachtung.

FREITAG, 1. NOVEMBER 2019 (F)

Per Regelzug geht es heute nach Sintra, einstiger Sommersitz der portugiesischen Königsfamilie. Wir besichtigen den farbenprächtigen Pena-Palast, die auf einem steilen Felsgipfel gelegene einstige Königsresidenz, welche als „portugiesische Neuschwanstein“ bezeichnet wird. Mit einer nostalgischen Meterspur-Straßenbahn geht es weiter ins 12 km entfernte Strandbad Praia das Maçãs. Busfahrt nach Estoril bzw. Cascais, einem der meistbesuchten Badeorte Portugals mit exklusivem Yachthafen. Am Abend Regelzugfahrt zurück nach Lissabon, dort Übernachtung.

SAMSTAG, 2. NOVEMBER 2019 (F)

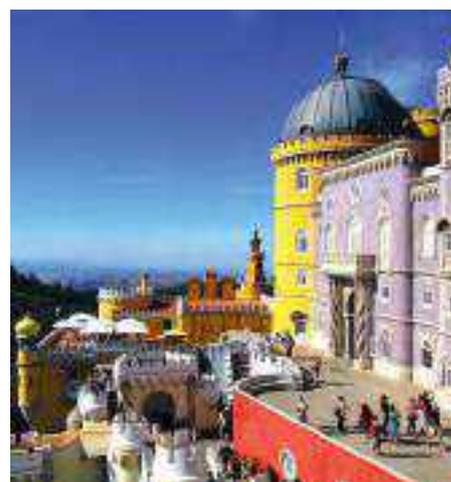
Die Hafenstadt Lissabon ist reizvoll auf Terrassen an sieben Hügeln gelegen. Auf einem geführtem Rundgang lernen wir die bekanntesten Sehenswürdigkeiten kennen, wie die Kathedrale Sé (*ältestes Bauwerk der Stadt*), das Altstadtviertel Alfama, den Rossio (*zentraler Platz im Zentrum*) sowie die Festung Castelo São Jorge. Wir unternehmen Fahrten mit der Straßenbahn durch Lissabon, u.a. auch mit einer Nostalgie-Linie, sowie mit historischer Standseilbahn und Aufzug. Wir besichtigen das Straßenbahnmuseum Carris, ein Kulturzentrum, wo die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Öffentlichen Nahverkehrs von Lissabon dargestellt ist (*evtl. mit Nostalgiefahrt im Museumsgelände*). Außerdem beeindruckende Fahrt



mit dem Regionalzug auf der 25.-April-Brücke (*2,3 km Länge*) über den Fluss Tejo. Übernachtung in Lissabon.

SONNTAG, 3. NOVEMBER 2019

Am Morgen gemeinsamer Transfer zum Flughafen Lissabon, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (*Flug nicht inkl., evtl. mit IGE-Reiseleitung um 07.30 Uhr zurück nach Frankfurt, Ankunft gegen 11.30 Uhr*). Diese Reise ist kombinierbar mit der Kastilien-Reise.





Schnellzüge, Metropolen und Bahnmuseen Europas

Erleben Sie eine Reise mit den schnellsten Zügen in Deutschland, Belgien, Frankreich, Spanien, Italien und der Schweiz. Mit Besuch der großen Eisenbahnmuseen in Brüssel, Madrid und Neapel. Weitere Städte der Reise sind Paris, Barcelona, Sevilla, Rom, Florenz und Mailand. Mit Flug Sevilla – Neapel.

TERMIN

9. bis 16. November 2019
Reisennummer 29822

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten ab/bis Frankfurt/Main Hbf meist auf reservierten Sitzplätzen der 2. Klasse
- Alle erforderlichen Schnellzug-Zuschläge (ICE, Thalys, TGV, AVE, Italo/NTV, Frecciargento, Frecciarossa, Eurocity)
- Alle nötigen Bus- oder Taxifahrten laut Programm
- 7x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten 3 bis 4-Sterne-Hotels der Landeskategorie
- Flug Sevilla – Neapel
- S-Bahnfahrten in Brüssel und Barcelona
- Metrofahrten in Paris, Barcelona, Madrid und Rom
- Straßenbahnfahrten in Brüssel, Sevilla und Mailand
- Schrägaufzugfahrt Montmartre (Paris)
- Stadtrundfahrt in Neapel
- Besuch der Eisenbahnmuseen von Brüssel, Madrid und Neapel

IHR REISEPREIS

ab/bis Frankfurt Hauptbahnhof
pro Person im Doppelzimmer € 1.890,-
Einzelzimmerzuschlag € 390,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.720,-
bei Buchung bis 31. März 2019



SAMSTAG, 9. NOVEMBER 2019

Individuelle Anreise nach Frankfurt Hauptbahnhof. Ca. 14.15 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Wir starten mit dem ICE auf der Hochgeschwindigkeitsstrecke, vorbei an Köln sowie Aachen (*Zustiege möglich*) und weiter nach Brüssel, der europäischen und belgischen Hauptstadt. Straßenbahnfahrt und Stadtspaziergang, optional gemeinsames Abendessen mit der Gruppe (*nicht inkl.*) und Übernachtung im Hotel in Bahnhofsnähe in Brüssel.

SONNTAG, 10. NOVEMBER 2019 (F)

Am Vormittag nehmen wir die S-Bahn nach Brüssel-Schaerbeek um uns in den dortigen Bahnhofsgebäuden das 2015 neu eröffnete Train World Museum der Nationalen Gesellschaft der Belgischen Eisenbahnen anzusehen. Auf 8.000 m² gibt es rund 1200 Ausstellungsstücke, darunter u.a. 22 Lokomotiven, zu bestaunen. Besonders sehenswert ist dabei die älteste europäische und noch erhaltene Lokomotive „Pays de Waes“ aus dem Jahre 1842. Am Nachmittag geht es mit dem



Vorläufiger Anmeldeschluss: 13. August 2019
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



Thalys-Schnellzug von Brüssel nach Paris-Nord. Am Abend erklimmen wir mit dem Schrägaufzug den Montmartre-Stadtberg in Paris. Oben angekommen erwartet uns eine herrliche Aussicht auf Paris und die weltbekannte Basilica Sacré-Coeur. Übernachtung in Paris.

MONTAG, 11. NOVEMBER 2019 (F)

Am Vormittag Transfer zum Pariser Bahnhof Gare de Lyon und Schnellzugfahrt mit dem TGV ohne Umstieg entlang des Rhonetals nach Spanien bis Barcelona. Am frühen Abend S- und U-Bahnfahrt, Stadtspaziergang im Zentrum von Barcelona rund um die Ramblas und Übernachtung in Hauptbahnhofsnahe (*Barcelona Sants*).

DIENSTAG, 12. NOVEMBER 2019 (F)

Am Morgen geht es mit dem AVE auf der Hochgeschwindigkeitsstrecke (evtl. ohne Halt) von Barcelona in die Hauptstadt Madrid. Wir besichtigen das Eisenbahnmuseum von Madrid und unternehmen einen Stadtrundgang im Zentrum. Übernachtung in Madrid (*alternativ Sevilla*).

MITTWOCH, 13. NOVEMBER 2019 (F)

Am Morgen geht es mit dem AVE-Zug von Madrid nach Sevilla, der Hauptstadt der Region Andalu-

sien. Spaziergang im Zentrum, Straßenbahnfahrt und Transfer zum Flughafen Sevilla. Flug von Sevilla nach Neapel, dort Transfer zum Hotel in Hauptbahnhofsnahe.

DONNERSTAG, 14. NOVEMBER 2019 (F)

Stadtrundfahrt in Neapel und Besichtigung des nationalen Eisenbahnmuseums in Neapel-Pietrarsa. Ausgestellt sind ca. 30 Lokomotiven, Reisezugwagen, u.a. ein Königs-Salonwagen und eine historische Modellbahnanlage. Am Nachmittag Fahrt mit



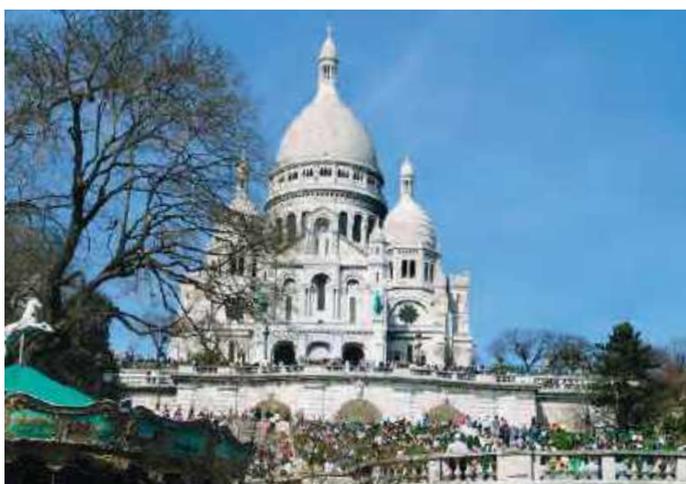
dem Ferrariroten Italo-NTV-Schnellzug von Neapel in die italienische Hauptstadt Rom. Metrofahrt, Stadtspaziergang und Übernachtung in Rom im Hotel am Hauptbahnhof Termini.

FREITAG, 15. NOVEMBER 2019 (F)

Am Morgen Fahrt mit dem Trenitalia-Schnellzug Frecciargento (*Silberpfeil*) von Rom nach Florenz, dort Stadtspaziergang. Am Nachmittag Fahrt mit dem Trenitalia-Schnellzug Frecciarossa (*Roter Pfeil*) von Florenz nach Mailand. Straßenbahnfahrt in Mailand und Stadtspaziergang sowie Übernachtung in Hauptbahnhofsnahe.

SAMSTAG, 16. NOVEMBER 2019 (F)

Nach dem Frühstück geht es mit dem Eurocity-Schnellzug ins Tessin, vorbei am Luganer See durch den neuen Gotthard-Tunnel und vorbei am Vierwaldstättersee sowie am Zuger See nach Basel SBB. Weiterfahrt im ICE von Basel durch das Rheintal nach Frankfurt, wo wir gegen 18.00 Uhr ankommen. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.





Bahn-Safari in Südafrika mit Stars of Sandstone

Gehen Sie mit uns auf eine unvergleichliche Reise. Wir starten in Johannesburg und Pretoria mit einem Dampfzug und reisen weiter mit dem Shosholoza-Zug, vorbei an Elefanten und schöner Landschaft bis ans Kap der Guten Hoffnung. Höhepunkt ist das mehrtägige Dampfzugfest in Sandstone.

TERMIN

22. März bis 8. April 2019

Reisennummer 19807

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 16x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Mittelklasse-Hotels der Landeskategorie und Guesthouses am Land: (1x Johannesburg, 3x Pretoria, 5x Kapstadt, 1x Knysna, 1x Port Elizabeth, 1x Cradock, 4x Raum Sandstone)
- 1x Übernachtung im Shosholoza-Meyl-Zug (2-Bett-Abteil)
- Museumsbahnfahrten:
 - 3 Tage Sandstone Steam Festival
 - Magaliesburg-Express, Johannesburg
 - Diamond-Express, Hermanstadt/Pretoria
 - Ceres Rail, Kapstadt – Elgin
 - Atlantic Rail, Kapstadt – Stellenbosch
- Besichtigungen:
 - Outeniqua Transport Museum in George,
 - 3 Weingüter/Kellereien bei Kapstadt
 - Pilanesberg-Nationalpark (bei Pretoria), Addo-Elefanten-Nationalpark (bei Port Elizabeth)
 - Stadtrundfahrten: Johannesburg, Pretoria, Kapstadt
 - Tafelberg-Seilbahnfahrt, Kapstadt
- Alle nötigen Busfahrten wie beschrieben
- Informationsmaterial
- IGE-Reiseleitung, teilweise örtliche Reiseleitung

IHR REISEPREIS
ab/bis Johannesburg Flughafen
(bei Gruppentransfers) pro Person
im Doppelzimmer € 3.950,-
Einzelzimmerzuschlag € 600,-

Gemeinschaftsflug Lufthansa evtl. möglich (nicht inkl.) mit IGE-Reiseleitung Frankfurt – Johannesburg – Frankfurt; € 800,- so lange Plätze verfügbar. Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Johannesburg und zurück. Flüge ab ca. € 650,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein 1 Monat über den Aufenthalt hinaus gültiger Reisepass benötigt. Bei Einreise wird ein Touristenvisum für 90 Tage erteilt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



FREITAG, 22. März 2019

Individuelle Anreise (nicht inkl.) zum Flughafen Johannesburg (evtl. am Vortag mit Lufthansa-Flug ca. 22.00 Uhr mit Reiseleitung). Treffen mit der Reiseleitung gegen 10.30 Uhr am Flughafen Johannesburg. Bustransfer zum Hotel City Lodge Newton in Johannesburg.

SAMSTAG, 23. März 2019 (F)

Transfer zum Bahnhof Park Station in Johannesburg. Dann beginnt eine über zweistündige Dampfzugfahrt gen Westen mit dem Magaliesburg-Express. Die Fahrt geht zum Herz einer schönen Landschaft mit Bergen, Tälern, Flüssen und Wäldern nach Magaliesburg. Nach einer längeren Mittagspause Zug-Rückfahrt zur Park Station. Transfer mit kleiner Stadtrundfahrt in Johannesburg zum Hotel in Pretoria, dort Übernachtung.

SONNTAG, 24. März 2019 (F)

Mit dem Diamond Express gibt es heute eine weitere mehrstündige Dampfzugfahrt von Hermanstad bei Pretoria nach Cullinan. Dort besuchen wir die noch in Betrieb befindliche Diamantenmine und verbringen hier wir die Mittagspause. Am Nachmittag Rückfahrt mit dem Dampfzug und Transfer zum Hotel in Pretoria zur Übernachtung.

MONTAG, 25. März 2019 (F)

Nach dem Frühstück Transfer zum Pilanesberg Nationalpark. Dieser liegt im Krater eines erloschenen Vulkans zwischen der Übergangszone

der trockenen Kalahari und den feuchten Lowvelds und hat eine ausgesprochen reiche Fauna und Flora, die unvergessliche Tierbeobachtungen verspricht. Am Nachmittag Rückfahrt zum Hotel in Pretoria zur Übernachtung.

DIENSTAG, 26. März 2019 (F)

Am Vormittag Stadtrundfahrt in Pretoria und Transfer nach Johannesburg. Dort besteigen wir Mittags den Shosholoza-Meyl-Zug (Tourist-Class) nach Kapstadt. Die Fahrt führt durch traumhaft schöne Landschaften, u.a. durch Naturreservate. Übernachtung im Schlafwagen (2-Bett-Abteil, kein Einzelabteil möglich, mit Waschbecken). Möglichkeit Essen und Getränke an Bord zu kaufen.

MITTWOCH, 27. März 2019

Ankunft des Shosholoza-Zugs am Nachmittag am Atlantik in Kapstadt, der nach Johannesburg zweitgrößten Stadt des Landes. Im Anschluss Stadtrundfahrt in der Stadt der vielen Häuser aus der viktorianischen Zeit und Transfer zum Hotel in Kapstadt.

DONNERSTAG, 28. März 2019 (F)

Ganztägiger Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung. Am Morgen Fahrt mit der Tafelberg-Kabinenseilbahn, von wo es auf einer Höhe von knapp 1.100 m herrliche Ausblicke auf das Meer und Kapstadt gibt. Weiter geht es zum Botanischen Garten Kirstenbosch und mit dem Bus vorbei an den 12-Apostel-Bergen zum Kap der Guten Hoff-

Vorläufiger Anmeldeschluss: 10. Januar 2019
Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
 IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



nung. Hier können Sie zum Leuchtturm wandern, die wunderschönen Aussichten und die Natur genießen. Das Mittagessen können Sie optional einnehmen im empfehlenswerten Black Marlin Restaurant, welches für seine Meeresfrüchte bekannt ist.. Anschließend besuchen wir die Pinguinkolonie bei Boulders Beach. Übernachtung in Kapstadt.

FREITAG, 29. März 2019 (F)

Heute genießen wir den südafrikanischen Wein in der Wein- und Obstregion östlich von Kapstadt. Es geht nach Stellenbosch, Franschhoek und Paarl am Rande von Naturparks, wo sich ab dem 17. Jahrhundert französische Hugenotten und Holländer ansiedelten. Die Kapholländische Amtssprache Afrikaans wurde dort 1875 gegründet. Übernachtung in Kapstadt. Wir besichtigen zwei Weingüter und verkosten Weine bei Kellereiführungen. Übernachtung in Kapstadt.

SAMSTAG, 30. März 2019 (F)

Ein weiteres Highlight für Dampfzugfreunde ist heute die Ceres-Rail-Fahrt von Kapstadt süd-östlich bis nach Elgin am Fuße der Gebirge Hottentots-Holland- und Groenlandberg. Es geht los vom Royal Cape Yachtclub in Kapstadt mit einer 3-stündigen Dampfzugfahrt. In Elgin mehrstündige Mittagspause rund um den Elgin Railway Market, einem ehemaligen Apfel-Lagerhaus im viktorianischen Markthallen-Stil, wo lokale Künstler, Musiker und Verkäufer vertreten sind. Rückfahrt mit dem Dampfzug und Übernachtung in Kapstadt.

SONNTAG, 31. März 2019 (F)

Heute steht eine weitere mehrstündige Dampfzugfahrt an mit dem Atlantic Rail von Kapstadt zur Kleinstadt Stellenbosch. Wir besichtigen ein weiteres Weingut in der nach Kapstadt ältesten von Europäern gegründeten Siedlung im heutigen Südafrika. Optionale Möglichkeit zum Mittagessen. Rückfahrt von Stellenbosch am Nachmittag mit dem Dampfzug und Übernachtung in Kapstadt.

MONTAG, 1. APRIL 2019 (F)

Mit dem Bus geht es entlang der Garden Route entlang der Küste des Indischen Ozeans. Unterwegs besichtigen wir das Outeniqua Transport Museum in George, wo 13 Dampflokomotiven ausgestellt sind. Weiterfahrt mit dem Bus bis Knysna, einer mittelgroßen Stadt am Fuße der Outeniqua-Berge und an einer großen Lagune gelegen, nur

wenige Kilometer entfernt vom Indischen Ozean. Manchmal sind auch Güterzüge in der Gegend unterwegs und es gibt ein Projekt zur Reaktivierung eines Teils der Gardenroute-Bahnstrecke mit dem Dampfzug Outeniqua Choo Tjoe. Übernachtung in Knysna.

DIENSTAG, 2. APRIL 2019 (F)

Nach dem Frühstück Transfer von Knysna nach Port Elizabeth. Eventuell Fahrt mit dem Apple-Express Dampfzug, falls Fahrtag. Übernachtung in einem Hotel in Strandnähe in Port Elizabeth.

MITTWOCH, 3. APRIL 2019 (F)

Von Port Elizabeth geht es ins Landesinnere auf Safari in die Malaria-freien Zone des großen Addo-Elefanten-Nationalparks. Neben Elefanten gibt es dort Büffel, Antilopen, Nashörner, Zebras, Gnus, Springböcke, Warzenschweine, Flusspferde, Hyänen, Löwen und Leoparden. Weiterfahrt nördlich bis zur Kleinstadt Cradock, die zwischen einer breiten und flachen Talsenke des Great Fish Rivers und den Ausläufern der Winterberge und des Bankberg-Massivs liegt. Übernachtung in Cradock.

DONNERSTAG, 4. APRIL 2019 (F)

Überlandfahrt von Cradock zur Kleinstadt Fouriesburg am Fuße der Maluti-Berge, wo wir die nächsten 4 Nächte im Raum Sandstone in einem Guest House verbringen.

FREITAG, 5. APRIL 2019 BIS SONNTAG 7. APRIL 2019 (3X F)

Die kommenden 3 Tage verbringen wir auf der Sandstone Farm, in der Nähe von Ficksburg und besuchen das Stars of Sandstone Festival. Im Jahre 2005 wurde die Sandstone Heritage Trust zum Zweck der Erhaltung von historischen Fahrzeugen gegründet. Auf dem Anwesen der Sandstone Farm, im Osten von Südafrika, befindet sich die weltweit größte Privatsammlung an Schmalspurlokomotiven mit einer Spurweite von 610 mm sowie 22 betriebsfähige Dampflokomotiven und ein über 25 km langes Schienennetz. Die Sammlung beinhaltet aber nicht nur die Schmalspureisenbahn sondern umfasst auch eine große Ansammlung an alten Landwirtschafts- und Baumaschinen, Militärfahrzeugen und Oldtimern. Wir können hier nicht nur die enorme Sammlung an historischen Fahrzeugen bestaunen, sondern werden auch ein Teil



des Ganzen. Wir können eigenständig mit einem Traktor oder als Beifahrer in einem „Sherman“ Panzer über das Gelände fahren und natürlich auch regelmäßige Zugfahrten rund um die Farm genießen. Dabei kommen jeden Tag andere Lokomotiven zum Einsatz. Ein Highlight ist die Class NGG11, No. 52, älteste Garret in Südafrika und zweitälteste der Welt. Das Motto der Sandstone Heritage Trust lautet „Bewahre das Beste der Vergangenheit für die Zukunft“, und bei Stars of Sandstone können die Besucher in eine Welt fernab der Hektik und Spannung des modernen Lebens abtauchen. Wir sehen und hören Dinge, die für unsere Eltern und Großeltern alltäglich waren und sind dabei umgeben von der majestätischen Landschaft der Provinz Freistaat. All diese Elemente machen das Festival einzigartig in Afrika, vielleicht gar in der ganzen Welt. Alles in Allem bietet das Festival Dampflokfahrten, Fahrten mit klassischen und militärischen Fahrzeugen sowie Oldtimer-Bussen, gepanzerten Zügen, historischen Landwirtschaftsmaschinen, Fahrten mit oxsenbespannten Planwagen, spezielle Fotosessions mit den Ausstellungsstücken und vieles mehr.

MONTAG, 8. APRIL 2019 (F)

Am Vormittag gemeinsamer Transfer zum Flughafen Johannesburg, Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (Flug nicht inkl., evtl. mit IGE-Reiseleitung ca. 19.00 Uhr zurück nach Frankfurt mit Lufthansa, Ankunft am 9. April gegen 05.35 Uhr).





Eisenbahnerlebnisse in Südkorea

Eine Reise mit den modernen Triebwagen durch ein Land voller Traditionen und einzigartigen und unterschiedlichen Landschaften. Erleben Sie die Städte Seoul, Gangneung, Andong, Gyeongju, Busan und lernen Sie die unterschiedlichen Züge Südkoreas kennen.

TERMIN

14. bis 24. April 2019

Reisennummer 19802

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 9x Übernachtung mit Frühstück (F) in sehr guten Mittelklasse-Hotels in Seoul (4x), Donghae (1x), Sokcho (1x), Andong (1x), Gyeongju (1x) und Busan (1x).
- 9x Abendessen (A) entweder im Hotel oder in örtlichen Restaurants.
- Alle Bahnfahrten mit Regelzügen innerhalb Südkoreas in der 2. Klasse
- Fahrten mit den Touristenzügen „Donghae-Sea-Train“, „Westsea-Gold-Train“ und „DMZ-„Train“
- Besichtigung Korail Eisenbahnmuseum Uiwang
- Alle im Programmverlauf genannten Ausflüge und Besichtigungen inklusive Eintritte
- Örtliche deutschsprechende Reiseleistung
- Alle notwendigen Transferfahrten im modernen Reisebus
- IGE-Reiseleitung ab/bis Seoul

IHR REISEPREIS

ab/bis Seoul-Incheon Flughafen (bei Gruppentransfer) pro Person im Doppelzimmer € 2.995,- Einzelzimmerzuschlag € 730,-

Gerne buchen wir für Sie Ihren individuellen Flug von Deutschland nach Seoul und zurück. Evtl. Flug mit IGE-Reiseleitung ab Frankfurt möglich. Flüge ab ca. € 850,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein über den Aufenthalt hinaus gültiger Reisepass benötigt.

Bei Einreise wird ein Touristenvisum für 90 Tage erteilt.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



SONNTAG, 14. APRIL 2019

Individueller Flug von Deutschland nach Seoul.

MONTAG, 15. APRIL 2019 (A)

Treffpunkt am späten Nachmittag am Flughafen Seoul-Incheon mit der Reiseleitung und mit dem Zug von Seoul einmal quer durchs Land von der Westküste zur Ostküste nach Donghae, das wir nach 4-stündiger Fahrt durch eine abwechslungsreiche Landschaft erreichen. Bustransfer zum Hotel. Abendessen und Übernachtung.

DIENSTAG, 16. APRIL 2019 (F, A)

Früh am Morgen unternehmen wir eine Sonnenaufgangsfahrt mit dem Touristenzug „Donghae Sea Train“ mit dem Panoramawagen entlang der Ostküste nach Samcheok. Dort werden wir frühstücken, ehe es dann mit dem Bus weiter zur Hwanseon Höhle und zu dem Samhwa-Tempel geht. Am späten Nachmittag fahren wir anschließend mit dem Bus zurück ins Hotel nach Sokcho, wo wir zu Abend essen werden und dort wieder übernachten.



Vorläufige Anmeldeschluss: 14. Februar 2019

Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen

IGE Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn.

MITTWOcH 17. APRIL 2019 (F, A)

Ganztägiger Ausflug in das Seoraksan-Gebirge, wo wir mit einer Seilbahn hinauf zu den Ruinen der alten Gwongeumsung-Festung fahren. Anschließend geht es weiter zum Shinheungsa-Tempel, welcher in den Jahren 590 bis 658 entstand und häufig zerstört und wieder aufgebaut wurde. Am Nachmittag besuchen wir noch eine Schaffarm von Daegwallyeong, welche sich seit 1988 in herrlicher grüner Landschaft befindet. Am Abend fahren wir mit dem Zug nach Andong, dort Abendessen und Übernachtung.



DONNERSTAG, 18. APRIL 2019 (F, A)

Ganztägiger Ausflug in die ländliche Landschaft rund um Andong. Wir besuchen das traditionelle Dorf Hahoe. Dort erleben wir eine Maskentanz-Aufführung mit professionellen Tänzern sowie weitere Folkloredarbietungen. Dabei erfahren wir viel über Koreas Traditionen und wie die Menschen dort über Hunderten von Jahren gelebt und gearbeitet haben. Am Abend fahren wir mit dem Zug nach Gyeongju, dort Abendessen und Übernachtung.

FREITAG, 19. APRIL 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Stadtrundfahrt. Wir besichtigen ein Weltkulturerbe, den Grottentempel Seokguram und den Tempel Bulguksa, ein hervorragendes Beispiel für die religiöse Architektur der Region und für den materiellen Ausdruck des buddhistischen Glaubens. Nach dem Abendessen Zugfahrt nach Busan, dort Übernachtung.

SAMSTAG, 20. APRIL 2019 (F, A)

Am Vormittag lernen Sie die Stadt Busan bei einer Stadtrundfahrt kennen. Wir besichtigen den Fischmarkt und besuchen das Eisenbahnerdorf Gokseung. Außerdem unternehmen wir eine Bimmelbahnfahrt. Es gibt dort auch noch einen schönen Rosengarten und einen kleinen Erlebnispark. Und wenn Sie wollen, können Sie auch hier optional eine kleine Railbike-Draisinentour unternehmen.



Am Abend fahren wir mit dem koreanischen Hochgeschwindigkeitszug KTX direkt in die Hauptstadt Seoul. Transfer zum Hotel, Abendessen und Übernachtung in Seoul.

SONNTAG, 21. APRIL 2019 (F, A)

Wir unternehmen einen Ausflug mit dem Westsea-Gold-Express von Seoul nach Gunsan. Der Zug ist ein ganz besonderer Touristenzug mit unterschiedlichsten Wagen und auch einem kleinen Spa-Bereich. Die Fahrt führt teilweise entlang der Westküste bis in die Hafenstadt Gunsan. Sehenswert ist der historische Stadtteil, wo mitten durch die eng gebauten alten Häuser eine Bahnlinie führt. Man kann sich vorstellen, wie man dort einstmals gelebt und sich mit der Bahn arrangiert hat. Ein weiterer Besuchsmagnet ist das Teddybären-Museum. Am späten Nachmittag geht es mit dem Westsea-Gold-Express wieder zurück nach Seoul, dort Abendessen und Übernachtung.

MONTAG, 22. APRIL 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück besuchen wir das Korail Railway Museum und verschaffen uns einen geschichtlichen Überblick über die Eisenbahn in Korea. Heute steht ein Besichtigungsprogramm der Hauptstadt von Südkorea auf dem Programm. Wir besichtigen unter anderem den Gyeongbokkung-Palast, welcher 1395 entstand. Dieser Palast ist das nationale Symbol für die koreanische Souveränität und eine der beliebtesten Sehenswürdigkei-



ten des Landes. Am Nachmittag haben Sie auch Zeit die Stadt auf eigenen Wegen zur erkunden oder einen Einkaufsbummel zu machen. Abendessen und Übernachtung in Seoul.

DIENSTAG, 23. APRIL 2019 (F, A)

Am letzten Tag fahren wir mit DMZ-Zug, einem weiteren Touristik-Zug von Korail zur innerkoreanischen Grenze bis in die demilitarisierte Zone. Wir sehen die Baracken von Panmunjom, wo die Waffenstillstandsverhandlungen nach dem Koreakrieg stattfanden und einige Tunnel, welche zu Spionagezwecken unter der Grenze hindurch erstellt wurden. Weiter geht es dann in den modernen Bahnhof von Dorasan, welcher von Südkorea direkt zur Grenzabfertigung von Zügen nach Nordkorea erstellt wurde. Erinnerungen an die einstige Grenze in Deutschland werden wach. Nach diesem Ausflug in die Realität Koreas geht es mit dem DMZ-Zug wieder zurück nach Seoul. Dort unternehmen wir noch eine Auffahrt auf den Fernsehturm der Stadt, von wo wir einen herrlichen Blick auf das quirlige Leben der Stadt werfen. Nach dem Abendessen genießen wir noch eine Cruise Fahrt auf dem Hangang Fluss. Übernachtung in Seoul.

MITTWOcH, 24. APRIL 2019 (F)

Am Vormittag gemeinsamer Transfer zum Flughafen Seoul-Incheon und individueller Heimflug nach Deutschland.



Mit Highspeed zu den Attraktionen Südchinas

Erleben Sie das größte Hochgeschwindigkeitsnetz der Welt und reisen Sie 1. Klasse mit Hochgeschwindigkeitszügen von China Highspeed Rail von Hongkong über Guiyang, Guangzhou, bis nach Hainan. Mit kulturellen und landschaftlichen Schönheiten des „Reichs der Mitte“ im Süden und Hongkong, die Sonderverwaltungszone an der Südküste Chinas ist.

TERMIN

25. Mai bis 5. Juni 2019

Reisennummer 19808

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Fahrtverlauf genannten Bahnfahrten innerhalb Chinas auf reservierten Sitzplätzen 1. Klasse
- 13x Übernachtung mit Frühstück (F) in sehr guten Mittelklasse-Hotels (Landeskategorie) laut Reiseroute im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (Einzelzimmer gegen Aufpreis möglich)
- 9x Abendessen (A), 1x Mittagessen (M)
- Flug Haikou – Hongkong
- Alle Ausflüge und Besichtigungen laut Reisebeschreibung
- Alle notwendigen Transfers im modernen, klimatisierten Reisebus
- IGE-Reiseleitung ab/bis Hongkong
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

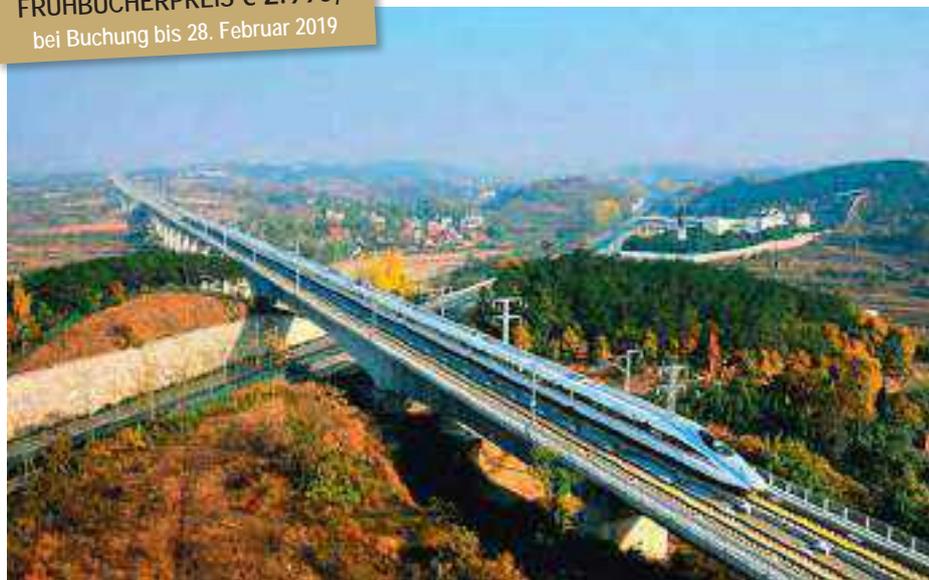
ab/bis Hongkong Flughafen (bei Gruppentransfers) pro Person im Doppelzimmer € 3.290,- Einzelzimmerzuschlag € 620,-

Gerne buchen wir für Sie ihren individuellen Flug von Deutschland nach Hongkong und zurück. Evtl. Flug mit IGE-Reiseleitung ab Frankfurt möglich. Flüge ab € 650,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen und das Visum für China.

Für diese Reise werden ein 6 Monate über den Aufenthalt hinaus gültiger Reisepass sowie ein Visum für China benötigt (nicht inkl.). Gerne vermitteln wir den Kontakt zu einer Visumsagentur und beraten Sie. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 2.990,-
bei Buchung bis 28. Februar 2019



SAMSTAG, 25. MAI 2019

Individuelle Anreise von Deutschland nach Hongkong.

SONNTAG, 26. MAI 2019 (A)

Am Nachmittag Treffpunkt mit der Reiseleitung am Flughafen Hongkong. Am Nachmittag verbringen wir mit der Besichtigung eines kleinen Eisenbahnmuseums und nehmen die Peak Tram. Diese steilste Drahtseilbahn der Welt benötigt sieben Minuten für den Aufstieg, in denen wir an Wolkenkratzern vorbei dem Gipfel entgegen und die vielen unterschiedlichen Blickwinkel auf die Stadt und Victoria Harbour genießen. Danach geht es mit dem Bus ins Hotel. Abendessen und Übernachtung in Hongkong.

MONTAG, 27. MAI 2019 (F, A)

Den heutigen Tag verbringen wir mit der Ngong Ping-Seilbahn in der Standardkabine über Lantau Island. Genießen Sie außerdem einen Spaziergang durch Big Buddha auf Lantau Island, wo Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie das Fischerdorf Tai O sehen und, natürlich, den Großen Buddha. Außerdem haben Sie die Wahl zwischen einem zusätzlichen Upgrade auf die Glasboden-Crystal-Kabine der Ngong Ping-Seilbahn. Abendessen und Übernachtung in Hongkong.

DIENSTAG, 28. MAI 2019 (F, M)

Nach dem Frühstück Transfer zum Hafen Hongkong, wo wir mit der Fähre nach Macao fahren; Dauer ca. 45 Minuten. Anschließend unternehmen



Vorläufiger Anmeldeschluss: 31. März 2019
Mindestteilnehmerzahl: 14 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



wir eine Stadtrundfahrt in Macao, der früheren portugiesischen Koloniestadt. In Macao mischen sich europäische und chinesische Einflüsse auf besondere Art und Weise. Bei einem Bummel durch die schmalen Gassen gibt es viel zu entdecken. Wir probieren portugiesisches Mittagessen, ehe uns die Fähre wieder zurück nach Hongkong bringt. Übernachtung in Hongkong.

MITTWOCH, 29. MAI 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Hochgeschwindigkeitszug von West Kowloon nach Guiyang. Die Fahrt dauert 5 Stunden. Am Nachmittag besichtigen wir den Blumen- und den Vogelmarkt, Abendessen und Übernachtung in Guiyang.

DONNERSTAG, 30. MAI 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Zugfahrt nach Anshun und weiter mit dem Bus zu dem Huangguoshu-Wasserfall, dem größten Asiens. Er ist 76 m hoch und 81 m breit und liegt im Südwesten von Anshun. Weiter geht die Fahrt in das Landschaftsschutzgebiet Tianxing Qiao. Dieses liegt gut 6 km entfernt und ist eine sehenswerte Kombination aus Wasser, Wald und Karstformationen, also ein Steinwald am Wasser. Abendessen und Übernachtung in Guiyang.

FREITAG, 31. MAI 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Zug nach Guangzhou und am Abend erleben wir die Glitzerfassaden der Stadt bei einer Bootsfahrt mit Abendessen auf dem Perl-Fluss. Übernachtung in Guangzhou.

SAMSTAG, 1. JUNI 2019 (F, A)

Ganztägige Stadtrundfahrt durch die internationale Metropole und Hafenstadt Guangzhou, in der Tradition und Moderne so beieinander liegen wie in keiner anderen chinesischen Stadt. Wir besuchen auch den Tempel Zumiao und das Tempelkloster Guangxiao Si. Nach dem Abendessen fahren wir mit dem Nachzug nach Haikou.

SONNTAG, 2. JUNI 2019 (F, A)

Am Morgen Ankunft in Haikou, danach Stadtrundfahrt. Zu Mittag steigen wir in einen Zug der

uns entlang der Westküste nach Sanya bringt, wo wir nach weiteren 1,5 Stunden Fahrt ankommen. Abendessen und Übernachtung in Sanya.

MONTAG, 3. JUNI 2019 (F, A)

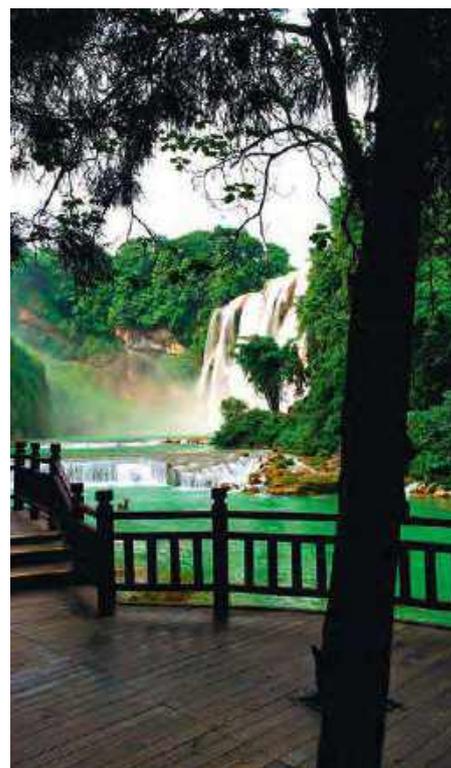
Den heutigen Tag haben Sie zur freien Verfügung. Mögliche Programmpunkte: Die Yalong Bucht (*Yalongwan*) ist ein nationales Urlaubsgebiet am südlichen Ende der Insel Hainan, 28 km südöstlich von der Stadt Sanya, die auf dem gleichem Breitengrad wie Hawaii liegt. Die Stadt ist bekannt für ihre klare und frische Luft, reichlichen Sonnenschein und schönen Sandstrand. Sie wird als „Das orientalische Hawaii“ bezeichnet. Abendessen und Übernachtung in Sanya.

DIENSTAG, 4. JUNI 2019 (F, A)

Den heutigen Tag haben Sie zur freien Verfügung bzw. zum Relaxen. Abendessen und Übernachtung in Sanya.

MITTWOCH, 5. JUNI 2019 (F)

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Zug entlang der Ostküste zum Flughafen Haikou, von wo aus wir nach Hongkong fliegen. Von Hongkong aus können Sie ihren individuellen Rückflug nach Deutschland antreten.





Transsibirische Eisenbahn: von Moskau nach Peking

Genießen Sie eine Reise durch faszinierende russische und asiatische Landschaften im Wechsel von Nachtzugfahrten und Hotelübernachtungen. Mit Stadtbesichtigungen, Eisenbahnmuseen sowie Dampfzugfahrten in Moskau und am Baikalsee.

TERMIN

29. Juni bis 17. Juli 2019

Reisennummer 19809

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Bahnfahrt ab Moskau bis Peking, darunter 6 Nachtfahrten im Schlafwagen, meist 2. Klasse Superior, 2-Bett-Abteil (auf Anfrage Einzelbelegung mit Aufpreis), 1x 1. Klasse (Ulan Ude – Ulan Bator).
- 12x Hotel-Übernachtung mit Frühstück (F) in Mittelklassehotels (Landeskategorie),
- Mittagessen (M) und Abendessen (A) voraussichtlich gemäß Plan, kleine Mahlzeiten im Zug
- Dampfzugfahrt am Baikalsee
- Besichtigungen Eisenbahnmuseen: Moskau, Nishni Novgorod, Yekaterinburg, Novosibirsk, Krasnojarsk und Peking
- Metromuseum Moskau und Metrofahrten.
- Sonstige Besichtigungen/Ausflüge: Sajangebirge, Baikalsee, Kaiserpalast Peking, Große Mauer
- Stadtrundfahrten in Moskau, Nishni Novgorod, Kazan, Yekaterinburg, Novosibirsk, Ulan Ude, Ulan Bator und Peking
- Alle notwendigen Bustransfers
- IGE-Reiseleitung und deutschsprachige örtliche Reiseleitung, Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab Moskau Flughafen/bis Peking
Flughafen (bei Gruppentransfer) pro
Person im Doppelzimmer € 4.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 1.350,-

Gemeinschaftsflug Lufthansa mit IGE-Reiseleitung evtl. möglich (nicht inkl.) Frankfurt – Moskau und Peking – Frankfurt; ca. € 1.000,- so lange Plätze verfügbar. Gerne buchen wir für Sie einen individuellen Flug nach Moskau und zurück ab Peking. Flüge ab ca. € 1.100,- p.P. – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise werden ein 6 Monate über den Aufenthalt hinaus gültiger Reisepass sowie je ein Visum für Russland und China benötigt. Visumsbeschaffung Russland-China (nicht inkl.). Gerne vermitteln wir den Kontakt zu einer Visumsagentur und beraten Sie. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Vorläufiger Anmeldeschluss: 21. März 2019
Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen
vor Reisebeginn

FRÜHBUCHERPREIS € 4.790,-
bei Buchung bis 28. Februar 2019



SAMSTAG, 29. Juni 2019 (A)

Individuelle Anreise (nicht inkl.) zum Flughafen Moskau Scheremetjewe (evtl. Aeroflot-Flug ca. 14.05 Uhr mit IGE-Reiseleitung ab Frankfurt, Ankunft 18.10 Uhr). Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen Scheremetjewe gegen 19:00 Uhr. Bustransfer zum Hotel Izmailovo Gamma am östlichen Stadtrand von Moskau, in Nähe eines früheren Zarensitzes, dem Stalin-Bunkermuseum und der Metrostationen Lokomotiv und Partizanskaya. Abendessen und Übernachtung in Moskau.

Besichtigung Eisenbahnmuseum Rizhskaya: Der Kopfbahnhof Rizhsky (dt. „Riga“) ist einer der neun Hauptbahnhöfe in Moskau und ging 1901 in Betrieb. Die hier beginnende Bahnstrecke verband die Metropole mit der lettischen Hauptstadt Riga, die damals noch auf russischem Staatsgebiet lag. Das Bahnhofs-museum eröffnete 2004 und umfasst unter anderem eine große Modell-eisenbahnanlage. Bedeutend ist das Museum jedoch für seine Loksammlung. Abendessen in einem Stadrestaurant und Übernachtung in Moskau.

SONNTAG, 30. Juni 2019 (F, A)

Stadtrundfahrt durch Moskau unter anderem mit Roter Platz/Kreml, Kathedrale, Metrofahrt und Metromuseum sowie evtl. Stalin-Bunkermuseum.

MONTAG, 1. Juli 2019 (F, A)

Am späten Vormittag Regelzugfahrt von Moskau nach Nishni Novgorod, gelegen an der Einmündung des Flusses Oka in die Wolga. Am Nachmit-





tag Stadtrundfahrt und Besichtigung des Gorkovskiy-Eisenbahnmuseums von Nishni Novgorod. Nachtzugfahrt (mit Mahlzeit) bis Kazan.

DIENSTAG, 2. Ju LI 2019 (F, A)

Zugankunft am Morgen in Kazan an der Wolga. Stadtrundfahrt in Kazan mit Kathedrale, Moschee, Kreml, Stadion, Sowjetleben-Museum, Lenins Haus, Metrofahrt. Abendessen und Übernachtung in Kazan.

MITTWOc H, 3. Ju LI 2019 (F, A)

Am Vormittag Freizeit bzw. restliche Besichtigungen in Kazan. Am Nachmittag Beginn der Nachtzugfahrt (mit Mahlzeit) nach Yekaterinburg.

DONNERSTAG, 4. Ju LI 2019 (A)

Zugankunft am Morgen in Yekaterinburg östlich des Uralgebirges. Stadtrundfahrt, mit Besichtigung Schmalspurmuseum, Denkmal der ersten russischen Dampfloks, örtliches Geschichtsmuseum und Blutkathedrale (zu Ehren der Romanow-Zarenfamilie). Abendessen und Übernachtung in Yekaterinburg.

FREITAG, 5. Ju LI 2019 (F, A)

Am Morgen Beginn der Zugfahrt von Yekaterinburg nach Novosibirsk in Süd-Sibirien (mit Mahlzeiten).

SAMSTAG, 6. Ju LI 2019 (F, A)

Zugankunft am Vormittag in Novosibirsk, gelegen am berühmten Fluss Ob. Stadtrundfahrt mit Zaitsovsky Naturpark und Besichtigung des Eisenbahnmuseums von Novosibirsk. Abendessen und Übernachtung in Novosibirsk.

SONNTAG, 7. Ju LI 2019 (F, A)

Am Morgen Zugabfahrt von Novosibirsk nach Krasnojarsk, mit Mahlzeiten. Am frühen Abend Ankunft in der im 17. Jahrhundert von Kosaken gegründeten Stadt am Jenissei-Fluss. Besichtigung des örtlichen Eisenbahnmuseums, des Nikolay Dampfschiffs (Museum) und etwas Sightseeing in Krasnojarsk. Abendessen und Übernachtung in Krasnojarsk.

MONTAG, 8. Ju LI 2019 (F, M, A)

Ausflug in das landschaftlich schöne südsibirische Sajangebirge, das sich bis zur Mongolei erstreckt mit über 3.000 m hohen Bergen und mit für die Taiga typischen Nadelwäldern. Essen inklusive. Am Abend Beginn der Nachtzugfahrt (mit Mahlzeit) von Krasnojarsk nach Irkutsk.

DIENSTAG, 9. Ju LI 2019 (F)

Am Nachmittag Zugankunft in der Universitätsstadt Irkutsk, gelegen am Fuße der südwestlichen Ausläufer des Baikalsees und am Angara-Fluss bzw. Irkutsker Stausee. Kleine Stadtrundfahrt und Transfer zum Hotel, Übernachtung in Irkutsk.

MITTWOc H, 10. Ju LI 2019 (F, A)

Heute geht es mit dem Dampfzug an den Baikalsee, mit mehreren Pausen (mit Essen) für Besichtigungen und Freizeit. Am Abend Fähre nach Litvyanka am Baikalsee und Bustransfer zurück nach Irkutsk, dort Übernachtung.

DONNERSTAG, 11. Ju LI 2019 (F)

Am späten Vormittag Zugabfahrt von Irkutsk nach Ulan Ude (mit Mahlzeit), wo wir am Abend ankommen. Die Stadt wurde als Überwinterungsstation von Kosaken gegründet, die Urbevölkerung der mongolischen Burjaten stellen heute ein Drittel der Bevölkerung. Übernachtung in Ulan Ude.

FREITAG, 12. Ju LI 2019 (F)

Am Vormittag Zugabfahrt von Ulan Ude zur mongolischen Grenze und über die Strecke der Transmongolischen Eisenbahn in der Mongolei (1. Klasse), Nachtzugfahrt.

SAMSTAG, 13. Ju LI 2019 (F, M)

Ankunft am Morgen in der mongolischen Hauptstadt Ulan Bator. Nach dem Frühstück Fahrt zum buddhistischen Kloster Gandan, Besichtigung des Nationalen Geschichtsmuseums, Stadtrundfahrt und Mittagessen. Am Abend genießen wir eine traditionelle Folklore- und Tanzveranstaltung. Übernachtung in Ulan Bator.



SONNTAG, 14. Ju LI 2019 (F, A)

Abdem Morgen Zugfahrt ab Ulan Bator, mit Mahlzeiten. Am Abend wird die Grenze zu China erreicht, dort mehrstündige Pause, Grenzkontrollen und Wechsel von Breit- auf Normalspur. Nachtzugfahrt.

MONTAG, 15. Ju LI 2019 (F, A)

Fahrt ab dem chinesischen Grenzort Erlian durch die Innere Mongolei über Jining South/Ulanqab nach Peking (mit Mahlzeiten). Ankunft gegen 15 Uhr. Im Anschluss Freizeit. Abendessen und Übernachtung in Peking.

DIENSTAG, 16. Ju LI 2019 (F, A)

Stadtrundfahrt Peking, Besichtigung Kaiserpalast/Verbotene Stadt und Tiananmen Platz. Am Nachmittag Busfahrt zur Großen Mauer. Abendessen und Übernachtung in Peking.

MITTWOc H, 17. Ju LI 2019 (F)

Besichtigung des Eisenbahnmuseums Peking und Gruppentransfer zum Flughafen. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (Flug nicht inkl., evtl. mit IGE-Reiseleitung gegen 13.20 Uhr zurück nach Frankfurt mit Hainan Airlines, Ankunft gegen 17.30 Uhr in Frankfurt). Individuelle Verlängerung möglich auf Anfrage





Bahnerlebnis Westkanada: vom Pazifik in die Rockies

Eine einzigartige Gruppenreise in herrlichen Landschaften, an den Pazifik und in die Rocky Mountains. Mit Vancouver, Nostalgiefahrten im Dampfzug, Dieselzug und Triebwagen, Regelzugfahrten, Bergbahnen, Schiffsfahrten sowie Eisenbahnmuseen.

TERMIN

4. bis 14 September 2019

Reisennummer 19810

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 9x Übernachtung mit Frühstück (F) (3x Vancouver, 1x Jasper, 1x Prince George, 1x Prince Rupert, 1x Port Hardy, 1x Nanaimo, 1x Victoria)
- Nachtzug Vancouver Jasper (Sleeper Plus Class, 2er-Doppelkabine Ober-/Unterbett od auf Anfrage Einzelkabine mit Aufpreis nach Verfügbarkeit; Abendessen (A) und Frühstück).
- weitere Regelzugfahrten: Jasper – Prince George – Prince Rupert (Economy Class)
- Nostalgie-Bahnfahrten:
 - Squamish (West Coast Railway), BC Forest Discover Centre Schmalspurbahn (Duncan), Triebwagen Fraser Village (Cloverdale).
- Besichtigung Eisenbahnmuseen:
 - Squamish und Fraser Village
- Sonstige Besichtigungen:
 - Quatse-Fischzuchtmuseum (Port Hardy), British Columbia Forest Discovery Centre (Duncan), Kinsol Trestle-Eisenbahnholzbrücke.
- Gondelfahrten:
 - Grouse Mountain/Vancouver, Skytram Jasper.
- Stadtrundfahrten: Vancouver und Victoria
- Fähren: Prince Rupert – Port Hardy, Swartz Bay – Tsawwassen Aquabus Vancouver
- Busfahrten/Transfers wo notwendig
- Nationalpark-Eintritte
- IGE-Reiseleitung, Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Vancouver Flughafen (bei Gruppentransfers) pro Person im Doppelzimmer € 4.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 900,-

Evtl. Flüge (nicht inkl.) mit IGE-Reiseleitung Frankfurt – Vancouver – Frankfurt; € 1.100,- so lange Plätze verfügbar. Gerne buchen wir für Sie auch einen individuellen Flug nach Vancouver und zurück. (ab ca. € 900,- p. P.). Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein 6 Monate über den Aufenthalt hinaus gültiger Reisepass benötigt. Vor Reisebeginn ist eine elektronische Aufenthaltsgenehmigung zu beantragen (nicht inkl., ca. € 20,-). Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 4.690,-
bei Buchung bis 31. März 2019



MITTWOCH, 4. SEPTEMBER 2019

Individuelle Anreise (nicht inkl.) zum Flughafen Vancouver (evtl. Lufthansa-Flug am 04.09., 13.30 Uhr mit IGE-Reiseleitung ab Frankfurt). Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen Vancouver gegen 16:00 Uhr. Beim Gruppentransfer zum Hotel lernen wir schon etwas Vancouver kennen, eine der schönsten Städte der Welt, dort Übernachtung.

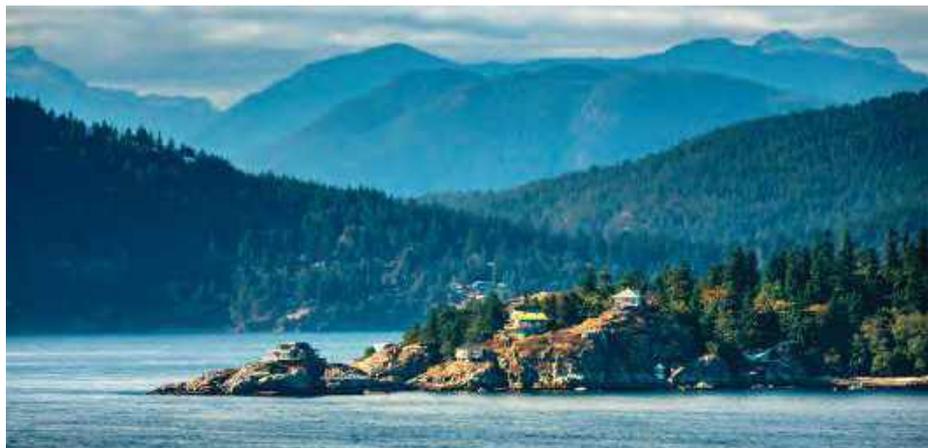
ben auf dem Hafengelände mit seinem Fischmarkt und zahlreichen Kunstgewerbeläden sowie die Stadt vom Wasser aus. Wir erklimmen den Hausberg von Vancouver auf einer Gondelfahrt (Großkabinen-Pendelbahn) zum Grouse Mountain (1.231 m Meereshöhe), wo es eine herrliche Aussicht gibt auf die Stadt, den Pazifik und die vorgelagerten Inseln. Übernachtung in Vancouver.

DONNERSTAG, 5. SEPTEMBER 2019 (F)

Auf einer kleinen Stadtrundfahrt sehen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Vancouver, der größten Stadt der Provinz British Columbia. Wir sehen nach einer interessanten Aquabus-Fähfahrt zur Insel Granville Island auch das Trei-

FREITAG, 6. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Vormittag Busfahrt auf dem Sea-to-Sky Highway nördlich bis Squamish, wo wir das zweitgrößte Eisenbahnmuseum Kanadas im West Coast Railway Heritage Park besuchen und eine Kleinbahnfahrt unternehmen. Am Nachmittag Rückfahrt nach Vancouver und am frühen Abend Zugabfahrt



Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. Mai 2019
Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



mit Via Rail/Canadian Richtung Jasper. Genießen Sie die Fahrt bei Tageslicht hinein in die westlichen Rocky Mountains. Abendessen im Zug, Übernachtung im Schlafwagen.

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER 2019 (F)

Frühstück im Zug, Ankunft am frühen Nachmittag in Jasper/Provinz Alberta. Fahrt auf den Whistler Mountain mit der Jasper Skytram-Kabinengondelbahn, der höchsten und längsten Luftseilbahn Kanadas, mit überwältigen Ausblicken auf die östlichen Rocky Mountains. Übernachtung in Jasper.

SONNTAG, 8. SEPTEMBER 2019 (F)

Am Vormittag Freizeit in Jasper. Gegen Mittag Zugabfahrt von Jasper nordwestlich fast 400 km durch die beeindruckenden Rocky Mountains bis Prince George, dort Ankunft am Abend und Übernachtung.

MONTAG, 9. SEPTEMBER 2019 (F)

Vom frühen Vormittag bis zum Abend Zugfahrt mit dem „Skeena-Express“ von Prince George bis Prince Rupert an die Pazifikküste, nur 70 km südlich von Alaska. Es geht durch eine herrliche Landschaft entlang von Flüssen, Seen, Wäldern und Bergen u.a. im Tsimshian-Indianergebiet. Übernachtung im Hafenstädtchen Prince Rupert.

DIENSTAG, 10. SEPTEMBER 2019 (F)

Ab dem Morgen Schiffsüberfahrt von Prince Rupert an die Nordspitze von Vancouver Island, der größten nordamerikanischen Pazifikinsel. Auf der Inside Passage geht es durch fast unberührte Fjörde, Buchten und Kanäle. Es gibt dort viele Meerestiere und Orcawale. Abendessen individuell möglich an Bord (*nicht inkl.*). Ankunft am späten Abend in Port Hardy, dort Übernachtung.

MITTWOCH, 11. SEPTEMBER 2019 (F)

Besichtigung des Quatse Lachs- und Fischzucht-Museums in Port Hardy. Busfahrt entlang der Ostküste von Vancouver Island. Beim Cameronsee Aufenthalt im MacMillan Provinz-Naturpark, bekannt für seine bis zu 800 Jahre alten Bestände an mächtigen Douglasien-Nadelbäumen. Die ehemalige Bahnstrecke Parksville – Port Alberni führt daran vorbei. Weiterfahrt nach Nainamo an der Insel-Ostküste, dort Übernachtung.

DONNERSTAG, 12. SEPTEMBER 2019 (F)

Besichtigung des British Columbia Forest Discovery Centre, einem Museum für Holzeinschlag und Holzverarbeitung in Duncan. Dort Fahrt mit einer Schmalspur-Waldbahn (*vs. Dampf, 2,5 km, 914 mm*). Weiterfahrt mit dem Bus zum Museumsbahnhof Kaatza, wo Einiges über die regionale Geschichte und ein kleiner Eisenbahnpark zu sehen ist. Außerdem gibt es als Fotomotiv die Kinsol-Eisenbahnbrücke, eine hölzerne Trestle-Brücke und seit 2009 ein Kulturdenkmal. Danach geht es weiter in den Süden von Vancouver Island nach Victoria, Hafenstadt und mit knapp 90.000 Einwohnern Hauptstadt von British Columbia, dort Stadtrundfahrt. Übernachtung in Victoria.

FREITAG, 13. SEPTEMBER 2019 (F)

Am Vormittag optionale Möglichkeit (*nicht inkl.*) zur Walbeobachtungs-Bootsfahrt bei Victoria. Am Nachmittag Bustransfer nach Swartz Bay, bevor es mit der Fähre wieder zum Festland geht. Ab dem Fährhafen Tsawwassen Charterbus- und S-Bahnfahrt nach Vancouver, dort Übernachtung.

SAMSTAG, 14. SEPTEMBER 2019 (F)

Am Vormittag Busfahrt südöstlich von Vancouver nach Cloverdale. Dort Besichtigung des Fraser Vil-

lage Eisenbahnmuseums, inklusive Nostalgiefahrt mit dem Triebwagen BCER 1225. Gegen Mittag Gruppentransfer zum Flughafen Vancouver. Verabschiedung durch die Reiseleitung. Individuelle Heimreise (*nicht inkl.*, z.B. LH- Flug 16:20 Uhr nach Frankfurt, Ankunft am nächsten Tag gegen 11.00 Uhr). Auf Anfrage Zusatzübernachtung oder Zusatz-Bausteinreise mit dem Rocky Mountaineer Zug (*ca. 5 Tage Bus Vancouver – Kamloops – Banff, Zug Banff – Vancouver*).



Bahnabenteuer in Südindien

Reise von Chennai (Madras) zu den UNESCO-Monumenten und Felsentempeln von Mahabalipuram, zur antiken Stadt Madurai, zum berühmten Minakshi Hindutempelkomplex, zur Südspitze Indiens, durch „God's Own Country“ – Kerala, entlang von Stränden, den Schatzkammern von Thiruvananthapuram und den Gewürzgärten von Thekkady.



TERMIN

7. bis 20. September 2019

Reisennummer 19811

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 13x Übernachtung mit Frühstück (F) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie), 1x Tageszimmer (Chennai).
- 14x Abendessen (A) gemäß Programm
- Schnellzugfahrten (jeweils höchste Klassen):
 - Chennai – Madurai, 2. Kl., AC (mit Klimaanlage)
 - Madurai – Rameshwaram, 3. Kl., AC
 - Rameshwaram – Kanyakumari, 3. Kl., AC
 - Kanyakumari – Kottayam, 1. Kl., AC
 - Kottayam – Coimbatore, 3. Kl., AC
 - Zahnradbahn-Dampfbahnzug: Mettupalayam – Ooty (First Class, mit Depotbesuch)
 - Coimbatore – Bangalore, 1. Kl., AC
 - Bangalore – Chennai, 2. Kl., AC
 - Alle erforderlichen Fahrzeugtransfers laut Programm
- Besichtigung Eisenbahnmuseum Chennai
- Besuche (englischsprachiger Guide vor Ort) und Eintrittskarten für die Sehenswürdigkeiten und Museen entsprechend dem Programm
- Alle Eintrittsgebühren
- IGE-Reiseleitung und deutschsprachige indische Reiseleitung für die gesamte Reise, Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Chennai Flughafen (bei Gruppentransfers) pro Person im Doppelzimmer € 2.990,- Einzelzimmerzuschlag € 890,-

Gerne buchen wir für Sie Ihren individuellen Flug von Deutschland nach Chennai und zurück, ab ca. € 700,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Preis inbegriffen sind alle nicht genannten Mahlzeiten, Getränke und persönliche Ausgaben sowie eine Reiseversicherung.

Für diese Reise werden ein 6 Monate über den Aufenthalt hinaus gültiger Reisepass sowie ein Visum benötigt.

Visumsbeschaffung: gerne vermitteln wir auch den Kontakt zu einer Visumsagentur.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Vorläufiger Anmeldeschluss: 13. Juli 2019

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

FRÜHBUCHERPREIS € 2.790,-
bei Buchung bis 31. März 2019



SAMSTAG, 7. SEPTEMBER 2019 (A)

Individuelle Anreise (nicht inkl.) zum Flughafen Chennai (evtl. Lufthansa-Flug 10.20 Uhr mit Reiseleitung ab Frankfurt). Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung am Flughafen Chennai gegen Mitternacht (Ortszeit). Gemeinsamer Transfer zum Hotel. Die Metropole Chennai im Bundesstaat Tamil Nadu wird wegen ihrer tief verwurzelten Traditionen und ihres uralten Erbes oft als Kulturhauptstadt Indiens bezeichnet. 1639 erwarb die englische East India Company vom König einen Streifen Land und baute Fort St. George, bis heute eines der wichtigsten Wahrzeichen der Stadt und heute Regierungssekretariat. U-Bahnfahrten in Chennai, ab Station Alwarpet, mit Besichtigung des ersten Bahnhofs von Südindien (Royapuram, erbaut 1856), des Egmore-Bahnhofs und des Hauptbahnhof Chennai Central, einem wunderschönen ikonenhaften Kolonialbauwerk im gotischen Revival-Stil. Weiterfahrt mit der U-Bahn nach Perambur. Wir besichtigen dort das erst 2002 eröffnete Chennai Rail Museum, welches das reiche Eisenbahnerbe Indiens auf einer Fläche von 6,5 Hektar zeigt. Es verfügt über zwei Galerien,



eine Vielzahl von Exponaten und Raritäten im Freien aus dem kolonialen 19. Jahrhundert und eine Modellbahnanlage. Eine Kleinbahn führt durch das Museumsgelände. Übernachtung in Chennai.

SONNTAG 8. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Heute besuchen wir den alten ‚Kapaleeshwarar‘ Tempel, der 1250 im dravidischen Stil erbaut wurde. Er zeigt viele architektonische Wunderwerke, darunter den prächtigen, 37 Meter hohen farbigen Turm (‚Gopuram‘), den Zugang zum Allerheiligsten, geschmückt mit bunten Figuren. Außerdem sehen wir die hoch aufragende katholische Santhomekirche, welche angeblich die sterblichen Überreste des Apostels Thomas beherbergt. Südlich von Chennai geht es dann nach Mahabalipuram, berühmt für die sieben Pagoden. Dort an der Küste gibt es eine interessante Gruppe von in Felsen gehauenen Tempeln, Beispiele der dravidischen Hindu-Architektur. Übernachtung in Chennai.

MONTAG, 9. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Tageszugfahrt von Chennai durch den Bundesstaat Tamil Nadu nach Madurai (2. Klasse, wie alle Regelzüge dieser Reise mit Klimaanlage). Am Abend besichtigen wir den großen Meenakshi-Tempel, welcher der Gemahlin von Shiva – einem der Hindu-Hauptgötter – gewidmet ist und wir erleben eine Nachtzeremonie. Übernachtung in Madurai.

DIENSTAG, 10. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Nach der Ankunft am Morgen in Madurai geht es zum Hotel: Nach einer Erfrischung unternehmen



wir einen Ausflug nach Karaikudi: Die palastartigen Herrenhäuser mit ihrer ungewöhnlichen Architektur machen es zu einem Ort mit seltenem Charme und zum beliebten Besuchsziel. Karaikudi ist auch für seine gute Küche bekannt. Übernachtung in Madurai.

MITTWOCH, 11. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Erneute Besichtigung des Meenakshi-Tempels, nun bei Tageslicht. Dann besuchen wir den Tirumala Nayak Palast, ein Gebäude im indosarazenischen Stil, berühmt für Stuckarbeiten an Kuppeln und Bögen. Im Anschluss Expresszugfahrt (3. Kl.) Madurai -Rameshwaram, bekannt für prächtige Prakaras – Gebäude im Außenbereich von Hindutempeln – mit massiven Säulen aus Skulpturen. Die Stadt befindet sich auf einer dem Festland vorgelagerten wunderschönen Insel im äußersten Südosten Indiens, in der Meerenge zwischen Indien und Sri Lanka. Übernachtung in Rameshwaram.

DONNERSTAG, 12. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Per Bus geht es von der Pilgerstadt Rameshwaram zur Insel Dhanushkodi (früher Eisenbahndepot und Fährhafen nach Sri Lanka, heute Fischerdorf) und über die Pamban-Brücke wieder auf den Subkontinent. Dann besteigen wir den Nachtzug von Rameshwaram nach Kanyakumari (3. Kl.).

FREITAG, 13. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Nach der Ankunft am Bahnhof am Morgen Transfer zum Hotel. Kanyakumari wird auch, Cape Comorin' genannt: das Ende Indiens. Manchmal ist zu sehen, wie die Sonne untergeht, wenn der Mond gleichzeitig über drei Meeren aufsteigt. Nach dem Sonnenaufgang besichtigen wir den Vivekanandafelsen auf einer Insel, die wir mit einer Fähre erreichen. Dort steht das Denkmal für Tiruvalluvar, dem Philosophen der indischen Lebensweise. Am Nachmittag Ausflug zu einem Tempel zu Ehren einer Hindugöttin-Jungfrau (Kumari Amman) und zum Mahatma Gandhi Denkmal. Kanyakumari ist



auch ein Marien-Wallfahrtsort und frühchristlicher Missionsort (u.a. Apostel Thomas und Heiliger Franz Xaver). Übernachtung in Kanyakumari.

SAMSTAG, 14. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Transfer zum Bahnhof. Schnellzugfahrt (1. Kl.) ca. 3 Stunden von Kanyakumari nordwestlich in den Bundesstaat Kerala bis Kottayam. Nach der Ankunft Busfahrt nach Thekkady, einem Gebiet, das für seine Hügel, Gewürzplantagen und Elefanten bekannt ist und für das älteste der 27 Tigerreservate in Indien. Dann geht es auf eine Gewürzplantagen-Tour, wo Sie die Aromen von Gewürzen wie Zimt, Kardamom, Pfeffer und Muskatnuss verfühlen werden und Sie Einiges über Anbau und Verarbeitung erfahren können. Oder erleben Sie einen Elefantenritt. Übernachtung in Thekkady.

SONNTAG, 15. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Bustransfer und Expresszugfahrt (3. Kl.) ca. 2 ½ Stunden von Kottayam zurück nach Tamil Nadu bis Coimbatore. Dort fahren wir ein Stück mit der Kovai-Metro. Transfer nach Ooty (Udagamandalam), einem Ort im Nilgiri-Gebirge auf über 2.200 Metern Meereshöhe im gemäßigten Klima. Entdeckt wurde er von John Sullivan (Britische Ostindien-Kompanie), welcher das landwirtschaftliche Potential der Gegend erkannte. Später diente der Ort als Sommerquartier der britischen Kolonialverwaltung von Madras. Heute ist die grüne Gegend ein Wanderparadies für Touristen aus der ganzen Welt. Neben Kaffee- und Teeplantagen gibt es Nadelbäume, Eukalyptus, Kiefern und Flechten in den Hügeln von Ooty. Am Nachmittag Freizeit zur Entspannung und Übernachtung in Ooty.

MONTAG, 16. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Spaziergang durch Ooty mit seinem beliebten Botanischen Garten und dem Markt. Es gibt auch eine 100 Jahre alte kohlebefeuerte Schweizer Lok der X-Klasse zu bestaunen. Ausflug für Wanderer zum Doddabeda (mit 2.637 m höchster Gipfel von Tamil Nadu) und Besuch einer Teefabrik. Dann

unternehmen wir eine herrliche Dampfzugfahrt mit der einzigen Zahnradbahn (Abt-System) Indiens mit der „Nilgiri Mountain Railway“ (NRM) über 2.000 Höhenmeter in knapp 4 Stunden von Mettupalayam hinauf nach Ooty. Seit 2005 ist die NRM mit der 46 km-Bahnstrecke mit 208 Kurven, 16 Tunneln und 250 Brücken auf der UNESCO-Weltkulturerbeliste. Wir besuchen außerdem ein Bahndepot vor Ort. Übernachtung in Ooty.

DIENSTAG, 17. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Busfahrt von Ooty zum Mudumalai Tierpark, um die dortige Tierwelt zu besuchen. Es gibt geflecktes Wild, Bisons, Elefanten, Tiger, Panther, Wildschweine, Otter und Krokodile. Übernachtung in Mudumalai.

MITTWOCH, 18. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Transfer und Zugfahrt (1. Kl.) ca. 7 Stunden von Coimbatore nach Bangalore, der Hauptstadt des indischen Bundesstaats Karnataka, südöstlich von Goa. Übernachtung in Bangalore.

DONNERSTAG, 19. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Stadtrundfahrt in Bangalore, Schmelztiegel für verschiedene Kulturen und Religionen sowie Hightech-Standort (Informations-/Kommunikationstechnologie, Luft- und Raumfahrtindustrie). Wir besuchen den Cubbon Park auf einer riesigen Rasenfläche, den beeindruckenden Garten Lalbagh mit seltenen Spezies aus aller Welt, den Palast von Tippu Sultan, einst Sommerresidenz oder weitere Architekturdenkmäler. Außerdem besichtigen wir ein U-Bahn-Depot. Übernachtung in Bangalore.

FREITAG, 20. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Morgen Schnellzugfahrt (2. Kl.) von Bangalore nach Chennai, nach Ankunft im Hotel Freizeit. Nach dem Abendessen im Hotel Transfer zum Flughafen Chennai. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise (Flug nicht inkl., evtl. mit IGE-Reiseleitung Lufthansa um 01.50 Uhr am 21. September zurück nach Frankfurt, Ankunft gegen 07.50 Uhr).





Taiwan: Eisenbahn-Insel der Superlative

Kommen Sie mit auf eine Reise, die Sie verzaubern wird. Wir befahren Taiwan sowohl mit modernen Zügen als auch mit Schmalspurbahnen wie der „AlishanForestRailway“ und lernen dabei die Insel mit all ihren atemberaubenden Facetten kennen.

TERMIN

25. Oktober bis 5. November 2019

Reisennummer 19812

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 10x Übernachtung mit Frühstück (F) in sehr guten Hotels der gehobenen Mittelklasse (Landeskategorie) in Taipei (4x), Taichung (1x), Sonne-Mond-See (1x), Alishan (1x), Chiipen (1x), Foguanshan (1x hier Gästehaus mit kleinen Zimmern und einfacher Ausstattung) und Hualien (1x)
- 10x Abendessen (A) während der Reise
- Alle Bahnfahrten innerhalb Taiwans in der bestverfügbaren Kategorie
- Schmalspurbahnfahrten: Alishan Waldbahn, Taroko Express und Pingxi-Line
- Besichtigung Eisenbahnmuseen: Miaoli, Takao und Hualien
- Alle Ausflüge und Besichtigungen inklusive Eintritt und örtlichem, deutschsprechendem Reiseführer lt. detailliertem Programmverlauf
- Alle notwendigen Transfers
- IGE-Reiseleitung
- Infomaterial

IHR REISEPREIS

ab/bis Flughafen Taipei (bei Gruppentransfers) pro Person im Doppelzimmer € 2.990,-
Einzelzimmerzuschlag € 780,-

Gerne buchen wir für Sie Ihren individuellen Flug von Deutschland nach Taipei und zurück. Evtl. Flug mit IGE-Reiseleitung möglich. Flüge ab € 780,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein 6 Monate über den Aufenthalt hinaus gültiger Reisepass benötigt. Bei Einreise wird ein Touristenvisum für 90 Tage erteilt.

Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 2.790,-
bei Buchung bis 31. März 2019



FREITAG, 25. OKTOBER 2019

Individuelle Anreise von Deutschland nach Taipei.

SAMSTAG, 26. OKTOBER 2019 (A)

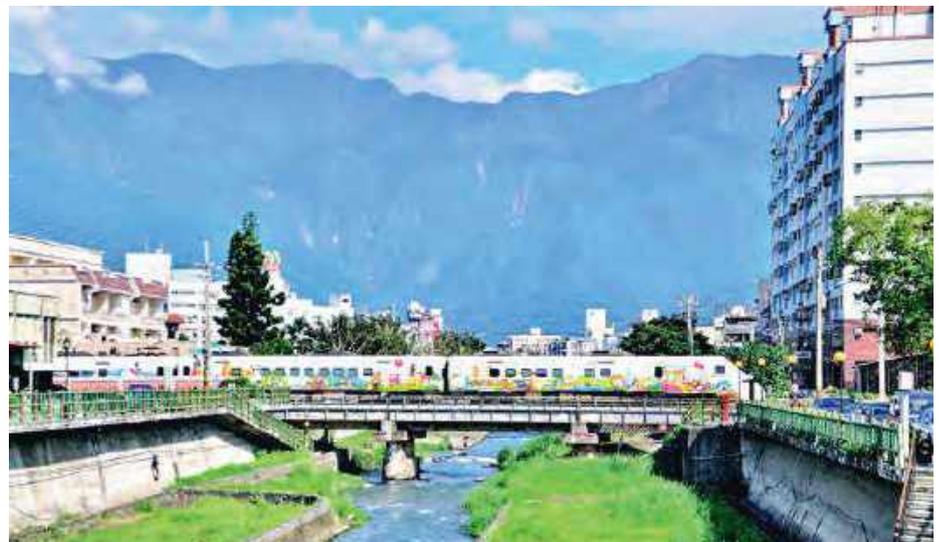
Am frühen Morgen Ankunft in Taipei, Empfang und Begrüßung durch die Reiseleitung in der Ankunftshalle. Ein Bus bringt uns nach Wulai. Dort kommen wir in den Genuss eine Aufführung der Ureinwohner zu sehen und können den Wulai-Wasserfall bewundern. Weiter geht es mit der Schmalspurbahn „Wulai Taiche“ nach New Taipei. Wo wir durch die historische Straße „Wulai Old Street“ schlendern. Bei einem Besuch des Atayal Museums lernen wir die Geschichte der Ureinwohner New Taipei's kennen. Abendessen und Übernachtung in Taipei.

SONNTAG, 27. OKTOBER 2019 (F, A)

Heute starten wir den Tag mit einer Stadtrundfahrt durch Taiwans Hauptstadt. Wir besuchen den Pao An Tempel, die Chiang Kai-Shek-Gedächtnisstätte, fahren mit der U-Bahn zum Taipei 101 – dem bis 2007 höchsten Gebäude der Welt – und besichtigen das Nationale Palastmuseum, mit der weltweit größten Sammlung chinesischer Kunstwerke. Abendessen und Übernachtung in Taipei.

MONTAG, 28. OKTOBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück geht es mit dem Dieselzug vom Bahnhof Zhuzhong nach Neivan, diese Strecke wurde schon im Jahr 1951 fertiggestellt und ist nicht elektrifiziert. Unseren nächsten Halt legen wir



Vorläufiger Anmeldeschluss: 31. Juli 2019

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



in der „Bergstadt“ Miaoli ein. Wir besuchen den alten Bahnhof Sheng Xing aus dem Jahre 1908 sowie die Ruinen der Longteng Brücke. Zudem besichtigen wir das Eisenbahnmuseum von Miaoli. Weiter geht es nach Taichung, der drittgrößten Stadt Taiwans. Abendessen und Übernachtung in Taichung.

DIENSTAG, 29. OKTOBER 2019 (F, A)

Am Morgen starten wir mit einem Besuch des Rundhauses von Changhua, welches 1922 gebaut wurde. Weiter geht es auf der Jiji Line bis zum Endbahnhof Checheng und zum Sonne-Mond-See. Der Name des Sees leitet sich von seiner Form ab, die Sonne und Mond ähnelt. Mit einer Fläche von ca. 8 km² ist der smaragdgrün schimmernde Sonne-Mond-See das größte Binnengewässer Taiwans. Im Anschluss besuchen wir den Wen Wu Tempel, den buddhistischen Xuan Guang Temple und Tehuavillage. Abendessen und Übernachtung am Sonne-Mond-See.

MITTWOCH, 30. OKTOBER 2019 (F, A)

Heute erwartet uns ein besonderes Erlebnis – die „Alishan Forest Railway“, eine schmalspurige Waldbahn von Chiayi in die Bergregion Alishan. Sie hat eine Spurweite von 762 mm auf einer Streckenlänge von rund 86 km. Als Besonderheit gilt, dass es sich um eine reine Adhäsionsbahn handelt, dass also auch auf den steilsten Streckenabschnitten keine Zahnrad- oder Zahnstangentechnik verwendet wird. Speziell ist auch die Streckenführung im mittleren Bereich, welche sich in Spiralen an den steilen Berghängen hinaufschraubt. Abendessen und Übernachtung in Alishan.

DONNERSTAG, 31. OKTOBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück unternehmen wir in Alishan eine kleine Wanderung durch das Berg-Resort und Naturschutzgebiet, mit Bäumen, die zum Teil schon über 1.000 Jahre alt sind. Anschließend Fahrt zum Foguanshan Kloster, dem größten und bedeutendsten buddhistischen in Taiwan, welches wir bei einer Führung genauer kennen. Vegetarisches Abendessen und Übernachtung im Kloster in Foguanshan.

FREITAG, 1. NOVEMBER 2019 (F, A)

Früh morgens nach einem Vegetarischen Frühstück, besuchen wir Kaohsiung – größte Stadt im

Süden. Im Anschluss besichtigen wir in Takao den ehemaligen ersten Bahnhof von Südtaiwan, welcher heute ein Eisenbahnmuseum ist. Es geht entlang der landschaftlich beeindruckenden Ostküste bis nach Chihpen. Unterwegs halten wir an herrlichen Aussichtspunkten wie Sansientai mit seinem berühmten Korallenfelsen, der Tunghe Brücke und in Siaoyeliou. Ein Bus bringt uns dann vom Bahnhof zum Hotel in Chihpen. Dort angekommen, können wir uns in den heißen Mineralquellen entspannen. Abendessen und Übernachtung in Chihpen.

SAMSTAG, 2. NOVEMBER 2019 (F, A)

Den heutigen Tag starten wir mit einer Fahrt entlang der landschaftlich attraktiven Ostküste bis zum Amis Folk Center. Dort besichtigen wir die traditionellen Behausungen des größten indigenen Volkes Taiwans. Weiter geht es zum Naturschutzgebiet Sanxiantai und zum langgestreckte Tal Hudong Valley nach Hualien. Anschließend Besichtigung des Eisenbahnparks Hualien. Abendessen und Übernachtung in Hualien.

SONNTAG, 3. NOVEMBER 2019 (F, A)

Wir besuchen den Taroko-Nationalpark, den ältesten Nationalpark Taiwans und besichtigen u.a. den Tunnel der neun Wendungen sowie die Schwalbengrotte. Weiter geht es mit dem Taroko-Express nach Taipei. Dieser Neigezug fährt auf Schmalspurstrecken mit Spurweite 1.067 mm, einer Höchstgeschwindigkeit vom 157 km/h und hat die Fahrzeit von Taipei nach Hualien von 3 auf 2 Stunden verkürzt. Abendessen und Übernachtung in Taipei.

MONTAG, 4. NOVEMBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück besuchen wir die Halbinsel des Yehliu Geoparks. Dort können Sie die durch Erosionen entstandenen Steinformationen bestaunen, wie beispielsweise die „Pilzfelsen“. Weiter geht es mit der Pingxi-Linie, einer ca. 9 km langen, einspurigen Nebenstrecke, die ursprünglich für den Kohletransport gebaut wurde. Am Bahnhof Jington – eine von Taiwans letzten Bahnstationen aus Holz – machen wir einen Spaziergang durch das Dorf, welches heute aus vielen Ruinen besteht. Sehr empfehlenswert ist die Station Shihfen, von dort stammt der beliebte Brauch, Himmelslaternen mit guten Wünschen aufsteigen zu lassen. Abendessen und Übernachtung in Taipei.



DIENSTAG, 5. NOVEMBER 2019 (F)

Bei gutem Wetter geht es heute mit der Maokong-Gondola nach Maokong, einem malerisches Dorf auf der Spitze des Berges Moyan, mit atemberaubendem Blick auf Taipei. Die Maokong-Gondola wurde im Jahr 2007 gebaut und im Jahr 2010 mit Glasbodengondeln nachgerüstet. Sie finden dort eine große Auswahl an Teehäusern, in denen Sie hochwertigen Tee genießen können. Anschließend Verabschiedung durch die IGE-Reiseleitung und individuelle Heimreise.



Slowenien und Istrien

Diese eindrucksvolle Schienenkreuzfahrt mit dem Sonderzug CLASSIC COURIER stellt Ihnen einige der schönsten Landschaften, beliebtesten Ferienregionen und bekanntesten Sehenswürdigkeiten in Slowenien und Istrien vor.

TERMIN

5. bis 11. September 2019

Reisennummer 49201

ab/bis Berlin, Magdeburg, Braunschweig, Hannover, Göttingen, Fulda, Fürth, München

13. bis 19. September 2019

Reisennummer 49202

ab/bis Bielefeld, Gütersloh, Hamm, Dortmund, Essen, Duisburg, Köln, Mainz, Mannheim, Stuttgart, München

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Fahrt im Sonderzug ab/bis gebuchtem Zustiegsort
- Sitzplatzreservierung: 1. Klasse- oder Club-Abteil
- 6x Übernachtung mit Frühstück (F) in der gebuchten Hotelkategorie
- 6x Abendessen (A)
- ständige Chefreiseleitung von DNV
- Gruppen-Reiseleitung
- Ausflüge und Führungen laut Programm
- Transfers mit örtlichen Bussen
- Gepäckhelfer an den Bahnhöfen in Österreich und Slowenien
- Infomaterial (1x je Zimmer)

IHR REISEPREIS

ab/bis jeweiligen Zustiegsort pro Person:

Kategorie „Comfort“ Doppelzimmer € 1.135,-

Einzelzimmer € 1.295,-

Kategorie „Comfortplus“ Doppelzimmer € 1.355,-

Einzelzimmer € 1.565,-

Aufpreis für Sitzplatz im Club-Abteil € 98,-

Fakultative Ausflüge (Nur vor Reiseantritt buchbar, gleich bei Reisebuchung anmelden. Preis/Person):

Stadtführung Salzburg (inkl. Bus) € 28,-

Triest und Lipica* € 65,-

Opatija und Rijeka inkl. Schiffsfahrt* € 78,-

Wörthersee inkl. Schiffsfahrt € 59,-

*Bitte beachten Sie, dass die Ausflüge nach Triest und Opatija gleichzeitig stattfinden und nicht beide zusammen gebucht werden können.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind fakultative Ausflüge, Ausgaben privater Art (Getränke, Telefon, etc.), Trinkgelder und Reiseversicherungen.

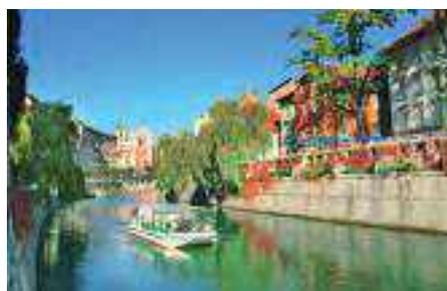
Für diese Reise benötigen Sie einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann bis 4 Wochen vor Reisebeginn abgesagt werden.

Mindestteilnehmerzahl: 200 Personen



1. TAG: ANREISE NACH SALZBURG (A)

Letzter Zustiegshalt ist in München, bevor die Fahrt mit dem Sonderzug durch die bayerische Voralpenregion nach Salzburg geht. Am Abend treffen Sie in Salzburg ein.

2. TAG: SALZBURG – PORTOROZ (F, A)

Der Vormittag in Salzburg steht zur freien Verfügung. Fakultativ können Sie auch an einem geführten Spaziergang durch die Altstadt teilnehmen. Am Nachmittag bringt Sie der CLASSIC COURIER nach Slowenien. Am Abend erreichen Sie den Bahnhof Koper kurz vor der Grenze zu Kroatien. Nur wenige Kilometer entfernt liegt Portoroz, wo Sie Ihr Hotel für die nächsten drei Nächte beziehen.

3. TAG: ISTRIEN-RUNDFAHRT (F, A)

Den heutigen Tag verbringen Sie in Kroatien und erkunden per Bus die kontrastreiche Halbinsel. In Porec sehen Sie die Euphrasius Basilika und machen einen Rundgang durch die Altstadt. Dann setzen Sie die Fahrt fort und erreichen Rovinj. Dort lernen Sie ebenfalls die Altstadt kennen, bevor es zur nächsten Station Pula geht.

4. TAG: FAKULTATIVE AUSFLÜGE: TRIEST & LIPICA ODER OPATIJA & RIJEKA (F, A)

Der Tag steht für eigene Unternehmungen in Portoroz und Piran zur Verfügung. Von hier aus bietet sich ein weiterer Ausflug ins Nachbarland Kroatien oder ein Abstecher nach Italien an. Ausflug (A) führt ins italienische Triest und nach Lipica. Ausflug (B) führt nach Opatija: per Bus besuchen



7-tägige Schienenkreuzfahrt im nostalgischen Sonderzug



Sie das elegante Seebad an der Kvarner Bucht. Nach einem geführten Rundgang erwartet Sie ein Schiff zur Panoramafahrt nach Rijeka.

5. TAG: PORTOROZ – LJUBLJANA – BLED (F, A)

Morgens startet die Fahrt im CLASSIC COURIER nach Ljubljana. Bei einer Führung lernen Sie die slowenische Hauptstadt kennen. Am späten Nachmittag geht die Zugfahrt weiter zum Bleder See, wo Sie Ihr Hotel für die nächsten beiden Nächte beziehen.

6. TAG: BLED ODER WÖRTHERSEE (F, A)

Genießen Sie einen entspannten Aufenthalt am Bleder See oder unternehmen Sie einen Ausflug per Bus zum nahe gelegenen Wörthersee. Hier fahren Sie dann mit dem Schiff über den See nach Klagenfurt. Beim Rundgang durch die historische Altstadt spazieren Sie über Österreichs älteste Fußgängerzone, die Kammergasse. Am Nachmittag fahren Sie mit dem Bus zurück nach Bled.

7. TAG: RÜCKFAHRT NACH DEUTSCHLAND (F)

Am frühen Morgen startet der Sonderzug und bringt Sie nach Deutschland zum jeweiligen Ausgangspunkt der Reise zurück.

Veranstalter: DNV-Touristik GmbH, Vermittler: IGE-Erlebnisreisen- und Reiseservice GmbH, Hersbruck.



Impressionen Ostpreußens

Erleben Sie die interessantesten Städte und die schönsten Naturlandschaften von Thorn über Ermland-Masuren bis hin zur Ostseeküste auf ungewöhnliche Weise per Sonderzug! „Gemütlich reisen im Stil der alten Zeit“, unter dieser Devise lädt der CLASSIC COURIER ein, die Region zu erkunden.

1. TAG: DEu TSc HLAND – POSEN (A)

Letzter Zustieg ist in Berlin gegen 15:00 Uhr, bevor der Sonderzug die Fahrt in Richtung Posen fortsetzt. Am Abend erreichen Sie die Handelsmetropole an der Warthe und je nach Ankunftszeit besteht die Möglichkeit zu einem abendlichen Bummel durch die Altstadt.

2. TAG: POSEN – THORN – ALLENSTEIN (F,A)

Am Vormittag bleibt noch Zeit für einen Rundgang über Posens „Alten Markt“. Dann geht es mit dem CLASSIC COURIER weiter nach Thorn. Bei einem geführten Rundgang erkunden Sie den mittelalterlichen Stadtkern mit seinem einzigartigen Ensemble gotischer Architektur. Am Nachmittag geht es weiter nach Allenstein.

3. TAG: Zu R FREIEN VERFü Gu NG ODER FAKu LTATIVE Au SFLü GE: MA-Su REN ODER OBERLANDKANAL (F, A)

Tag zur freien Verfügung oder Teilnahme an einem der beiden Fakultativausflüge. Ausflug (A) führt ins Zentrum der Masurischen Seenplatte, Schifffahrt und Busfahrt nach Rastenburg mit geführtem Rundgang durch die „Wolfsschanze“. Ausflug (B) führt zum Oberlandkanal. In Buchwalde gehen Sie an Bord eines Schiffes und erleben das einzigartige Hebesystem an mehreren „schiefen Ebenen“. Per Bus geht es dann nach Frauenburg am frischen Haff. Nach Besuch des Doms erfolgt die Rückfahrt nach Allenstein.

4. TAG: ALLENSTEIN – MARIENBURG – DANZIG (F, A)

Bei einem Bummel erkunden Sie die historische Altstadt von Allenstein. Gegen Mittag geht es im CLASSIC COURIER nach Marienburg. Nach der Führung durch die Festung startet die Zugfahrt nach Danzig.

VARIANTE MIT Kö NIGSBERG – ALLENSTEIN – RAu Sc HEN – Kö NIGSBERG (F, A)

Per Bus von Allenstein aus in den nördlichen Teil Ostpreußens. Den Nachmittag verbringen Sie an der Bernsteinküste und besuchen das Ostseebad Rauschen. Beim Abendessen im Restaurant werden Speisen der alten ostpreußischen Küche serviert. Danach geht die Fahrt zum Hotel in Kaliningrad.

5. TAG: DANZIG (F, A)

Am Vormittag unternehmen Sie einen geführten Rundgang durch die Altstadt von Danzig. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung oder Teilnahme an einem fakultativen Ausflug ins mit-

Große Polen-Rundreise per Sonderzug (mit oder ohne Königsberg buchbar)



telalterliche Kloster Oliva und weiter ins Seebad Zoppot.

VARIANTE MIT Kö NIGSBERG – DANZIG (F, A)

Stadtrundfahrt in Königsberg mit diversen Sehenswürdigkeiten. Am Nachmittag verlassen Sie das russische Gebiet und fahren in die alte Hansestadt Danzig.

6. TAG: DANZIG – STETTIN (F, A)

Am Vormittag haben Sie in Danzig Zeit zur freien Verfügung. Gegen Mittag erwartet Sie der CLASSIC COURIER zur Weiterfahrt in die Hafenstadt Stettin, anschließende Stadtrundfahrt durch die Stettiner Altstadt.

VARIANTE MIT Kö NIGSBERG – DANZIG – STETTIN (F, A)

Am Vormittag unternehmen Sie einen geführten Rundgang. Gegen Mittag erwartet Sie der CLASSIC COURIER zur Weiterfahrt in die Hafenstadt Stettin. Anschließend Stadtrundfahrt durch die Stettiner Altstadt.

7. TAG: Rü c KFAHRT NAc H DEu TSc HLAND (F)

Morgens startet der Sonderzug in Stettin und bringt Sie nach Deutschland zum jeweiligen Ausgangspunkt der Reise zurück.

Veranstalter: DNV-Touristik GmbH, Vermittler: IGE-Erlebnisreisen- und Reiseservice GmbH, Hersbruck.



TERMIN

19. bis 25. Mai 2019

Reisennummer 49203

ab/bis Köln, Duisburg, Essen, Dortmund, Bremen, Hamburg, Berlin

28. August bis 3. September 2019

Reisennummer 49204

ab/bis München, Ingolstadt, Würzburg, Fulda, Göttingen, Braunschweig, Magdeburg, Berlin ab/bis Stuttgart – kostenloser Buszubringer nach Würzburg und zurück

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Fahrt im Sonderzug ab/bis gebuchtem Zustiegsort
- Sitzplatzreservierung im 1. Kl. oder Club-Abteil
- 6 x Übernachtung mit Frühstück (F) in Hotels der gebuchten Kategorie und 6x Abendessen (A)
- ständige Chefreiseleitung von DNV
- deutschsprachige Reiseleitung
- Ausflüge und Führungen laut Programm
- Transfers mit örtlichen Bussen
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel in Polen
- Infomaterial (1x je Zimmer)

IHR REISEPREIS

ab/bis jeweiligen Zustiegsort pro Person:

Kategorie „Comfort“ Doppelzimmer € 1.195,-

Einzelzimmer € 1.370,-

Kategorie „Comfortplus“ Doppelzimmer € 1.425,-

Einzelzimmer € 1.650,-

Aufpreis für Sitzplatz im Club-Abteil € 98,-

Fakultative Ausflüge: (Nur vor Reiseantritt buchbar, gleich bei Reisebuchung anmelden. Preis/Person)
Masurenrundfahrt mit Schifffahrt* € 52,-
Oberlandkanal und Frauenburg* € 59,-
*Bitte beachten Sie, dass diese Ausflüge gleichzeitig stattfinden und nicht beide zusammen gebucht werden können. Oliva & Zoppot** € 35,-

**Bitte beachten Sie, dass dieser Ausflug nur bei dem Programm ohne Königsberg buchbar ist.
Visum (deutsche Staatsangehörige): € 89,-
Für das Programm mit Königsberg benötigen Sie einen Reisepass, der nach Reiseende noch 6 Monate gültig ist, ein russisches Visum sowie eine Auslandskrankenversicherung für Russland. (Stand Juni 2018) Visum inkl. Bearbeitungsgebühr. Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind Fakultative Ausflüge, Ausgaben privater Art (Getränke, Telefon, etc.), Trinkgelder und Reiseversicherungen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen. Standardimpfungen werden empfohlen.

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann bis 6 Wochen vor Reisebeginn abgesagt werden.

Mindestteilnehmerzahl: 200 Personen



Bezaubernde Toskana

Auf dieser Schienenkreuzfahrt mit dem CLASSIC COURIER erleben Sie den herbstlichen Zauber reizvoller Landschaften und kultureller Höhepunkte der Toskana.

TERMIN

10. bis 16. Oktober 2019

Reisennummer 49205

ab/bis Frankfurt, Mannheim, Karlsruhe, Basel

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Fahrt im Sonderzug 1. Klasse ab/bis gebuchtem Zustiegsort
- Sitzplatzreservierung: 1. Klasse- oder Club-Abteil
- 6x Übernachtung mit Frühstück (F) in 3-Sterne Superior und 4-Sterne Hotels
- 6x Abendessen (A) oder Mittagessen (M)
- ständige Chefreiseleitung von DNV
- Gruppen-Reiseleitung
- Ausflüge und Führungen laut Programm
- Transfers mit örtlichen Bussen
- Gepäckhelfer an den Bahnhöfen in der Schweiz und in Italien
- Infomaterial (1x je Zimmer)

IHR REISEPREIS

ab/bis jeweiligen Zustiegsort pro Person:

Doppelzimmer € 1.355,-

Einzelzimmer € 1.585,-

Aufpreis für Sitzplatz im Club-Abteil € 98,-

Fakultative Ausflüge (nur vor Reiseantritt buchbar, gleich bei Reisebuchung anmelden. Preis/Person): Lucca & Pisa* € 62,- (inkl. Busfahrt und Führung) Dampfzug & Kastanienfest* € 95,- Siena & San Gimignano € 86,- (inkl. Busfahrt, Führung und Weinprobe)

*Bitte beachten Sie, dass diese Ausflüge gleichzeitig stattfinden und nicht beide zusammen gebucht werden können.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind fakultative Ausflüge, Ausgaben privater Art (Getränke, Telefon, etc.), Trinkgelder und Reiseversicherungen.

Für diese Reise benötigen Sie einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl kann bis 4 Wochen vor Reisebeginn abgesagt werden.

Mindestteilnehmerzahl: 200 Personen



1. TAG: DEu TSc HLAND – Lu ZERN (MODER A)

Der CLASSIC COURIER startet in Frankfurt. Im Sonderzug erhalten Sie ein Mittag- oder Abendessen im Rahmen Ihrer Halbpension. Über Basel bringt Sie der Zug nach Luzern am Vierwaldstädter See. Je nach Ankunftszeit lohnt sich ein abendlicher Bummel zur hölzernen Kapellenbrücke, dem Wahrzeichen der Stadt.

2. TAG: Lu ZERN – MONTEc ATINI TERME (F, A)

Von Luzern bringt Sie der Sonderzug quer durch die imposante Schweizer Bergwelt und den St.-Gotthard-Tunnel ins südliche Tessin. Mit Blick auf den Comer See erreichen Sie Italien und hinter Mailand die Ligurische Küste. Standort der nächsten Tage ist Montecatini Terme.

3. TAG: FLORENZ (F, A)

Heute erreichen Sie per Regelzug Florenz, die wohl schönste und berühmteste Stadt der Toskana. Lernen Sie bei einem Rundgang die wichtigsten Sehenswürdigkeiten kennen. Danach haben Sie noch etwas Zeit Florenz auf eigene Faust zu erkunden. Am späten Nachmittag fahren Sie zurück nach Montecatini Terme.

4. TAG: FAKu LTATIVE Au SFLü GE: Lucc A & PISA ODER DAMPZu G & KASTANIENFEST (F, A)

Genießen Sie einen Tag zur freien Verfügung in Montecatini Terme. Alternativ können Sie an einem Tagesausflug teilnehmen. Ausflug A: mit dem Bus fahren Sie nach Lucca. Ein Rundgang führt über den baumbestandenen Wall, der die Stadt umgibt. Danach fahren Sie nach Pisa zum berühmten „Schiefen Turm“. Ausflug B: Fahren Sie mit einer historischen Dampflok von Pistoia nach Marradi. Hier findet das berühmte Kastanienfest statt. Bei einem Bummel können Sie gleich einige Köstlichkeiten vor Ort probieren.

7-tägige Schienenkreuzfahrt im nostalgischen Sonderzug



5. TAG: FAKu LATIVER Au SFLu G: „SIENA & SAN GIMIGNANO“ (F, A)

Legen Sie einen Ruhetag in Montecatini Terme ein. Alternativ können Sie auch an einem fakultativen Tagesausflug per Bus in den Süden der Toskana mit Weinprobe teilnehmen. Nach Siena geht es weiter zu einem Weingut inmitten des Chianti Weinanbaugebietes. Nach der Weinprobe erwartet Sie noch San Gimignano. Bummeln Sie durch die historische Altstadt, bevor es Spätnachmittags zurück nach Montecatini Terme geht.

6. TAG: TOSKANA – INTERLAKEN (F, M)

Heute heißt es Abschied nehmen von Italien. Der Zug durchquert auf dem Rückweg den Simplon-Tunnel und fährt über die hoch gelegene Lötschbergbahn nach Spiez. Im Zug erhalten Sie im Rahmen der Halbpension ein Mittagessen. Übernachten werden Sie im Ferienort Interlaken zwischen Thuner und Briener See. Unternehmen Sie einen abendlichen Bummel über die Promenade und genießen Sie den großartigen Blick auf das Jungfrau-Massiv.

7. TAG: INTERLAKEN – DEu TSc HLAND (F)

Nach dem Frühstück startet der CLASSIC COURIER zur letzten Etappe über Basel nach Deutschland zu den Ausgangsorten der Reise.

Veranstalter: DNV-Touristik GmbH, Vermittler: IGE-Erlebnisreisen- und Reiseservice GmbH, Hersbruck.





110 Jahre Sicherheit auf Reisen

Reise gebucht?
Auch an den
Reiseschutz denken!

Prämie pro Einzelperson / Familie / Paar / Objekt(e) in €	Reiserücktritts-Versicherung			RundumSorglos-Schutz Reisen bis 45 Tage			
	<ul style="list-style-type: none"> • Stornokosten-Versicherung • Reiseabbruch-Versicherung 			<ul style="list-style-type: none"> • Stornokosten-Versicherung • Reiseabbruch-Versicherung 		<ul style="list-style-type: none"> • Reisekranken-Versicherung • Reisegepäck-Versicherung 	
	Welt			Europa		Welt	
	ohne Selbstbeteiligung			ohne Selbstbeteiligung			
	bis 64 Jahre	ab 65 Jahre	bis 64 Jahre	ab 65 Jahre	bis 64 Jahre	ab 65 Jahre	
Reisepreis	100,-	9,-	11,-	17,-	22,-	31,-	46,-
pro Einzelperson	200,-	17,-	22,-	27,-	33,-	44,-	61,-
bzw. Gesamtreise-	300,-	26,-	33,-	38,-	49,-	59,-	77,-
preis pro Familie /	400,-	29,-	37,-	46,-	59,-	72,-	96,-
Paar / Objekt(e)	500,-	36,-	46,-	56,-	69,-	87,-	113,-
in € bis	600,-	39,-	50,-	65,-	84,-	97,-	127,-
	800,-	44,-	56,-	79,-	100,-	112,-	146,-
	1.000,-	49,-	64,-	89,-	112,-	126,-	163,-
	1.200,-	63,-	82,-	104,-	127,-	141,-	181,-
	1.400,-	73,-	96,-	114,-	140,-	156,-	201,-
	1.600,-	82,-	107,-	124,-	153,-	172,-	222,-
	1.800,-	92,-	117,-	139,-	170,-	189,-	241,-
	2.000,-	98,-	128,-	149,-	182,-	204,-	261,-
	2.200,-	114,-	149,-	164,-	200,-	216,-	276,-
	2.400,-	125,-	164,-	169,-	212,-	235,-	300,-
	2.600,-	139,-	183,-	179,-	226,-	254,-	325,-
	2.800,-	146,-	192,-	199,-	250,-	274,-	351,-
	3.000,-	155,-	203,-	209,-	275,-	292,-	374,-
	3.500,-	179,-	237,-	242,-	314,-	319,-	408,-
	4.000,-	196,-	256,-	264,-	346,-	356,-	456,-
	5.000,-	255,-	333,-	309,-	401,-	417,-	533,-
	6.000,-	309,-	406,-	385,-	482,-	479,-	613,-
	7.000,-	355,-	474,-	439,-	548,-	549,-	703,-
	8.000,-	392,-	512,-	489,-	609,-	611,-	782,-
	10.000,-	479,-	641,-	589,-	731,-	736,-	942,-

Prämien mit Selbstbeteiligung auf Anfrage. Bitte fragen Sie Ihr Reisebüro / Ihren Reiseveranstalter.

Abschlussfristen

Sofort bei Buchung der Reise, spätestens 14 Tage nach Zugang der ersten Buchungsbestätigung.
Bei Buchung innerhalb von 14 Tagen vor Reisebeginn ist der Versicherungsabschluss nur am Buchungstag, spätestens innerhalb der folgenden 3 Werkstage, möglich.

Es gelten die Versicherungsbedingungen VB-ERV 2017.



You travel. We care.

Der Reiseversicherer der ERGO

Reise- und Zahlungsbedingungen

für unsere Pauschalreisen (gelten nicht für Tagesfahrten)

Bitte lesen Sie unbedingt diese Reise- und Zahlungsbedingungen sorgfältig durch, bevor Sie Ihre Reise buchen. Die Bedingungen gelten für die Buchung und werden Bestandteil des abgeschlossenen Pauschalreisevertrages.

1. Abschluss des Reisevertrages, Grundsätze zum Vertragsinhalt und Verpflichtungen des Kunden bei Buchung für Dritte

1.1 Mit der Reiseanmeldung (Buchung) wird uns der Abschluss eines Reisevertrages verbindlich angeboten. Inhaltliche Grundlage dieses Angebotes sind unsere Reiseausschreibung und unsere ergänzenden Informationen für die jeweilige Reise, soweit diese dem Kunden bei der Buchung vorliegen. Die Übermittlung der Reiseanmeldung begründet noch keinen Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Vertrages.

1.2 Auf Grund der neuen gesetzlichen Vorgaben können wir Ihre Buchung nur noch schriftlich, per Telefax oder auf elektronischem Weg über unsere Homepage akzeptieren. Hierzu können Sie ausschließlich nur noch die von uns zur Verfügung gestellten Formulare verwenden. Bei elektronischen Buchungen (Drücken des Buttons/der Schaltfläche „zahlungspflichtig buchen“) bestätigen wir den Eingang der Buchung unverzüglich auf elektronischem Weg. Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Bestätigung der Annahme der Buchung dar.

1.3 Reisevermittler (z.B. Reisebüros) und Leistungsträger (z.B. Hotels, Beförderungsunternehmen) sind von uns ohne ausdrückliche Bestätigung in Textform nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen über Abweichungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den Inhalt der Reiseausschreibung ändern, insbesondere über die von uns zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch zur Reiseausschreibung stehen.

1.4 Die von uns gegebenen vorvertraglichen Informationen über wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen, den Reisepreis und alle zusätzlichen Kosten, die Zahlungsmodalitäten, die Mindestteilnehmerzahl und die Stornopauschalen (gem. Art. 250 §3 Nr. 1, 3 bis 5 und 7 EGBGB) werden nur dann nicht Bestandteil des Pauschalreisevertrages, sofern dies zwischen den Parteien ausdrücklich vereinbart wird.

1.5 Orts- und Hotelprospekte sowie Internetausschreibungen, die nicht von uns herausgegeben werden, sind für uns und unsere Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung mit dem Kunden zum Gegenstand der Reiseausschreibung oder in sonstiger Weise zum Inhalt unserer Leistungspflicht gemacht wurden.

1.6 Der Vertrag kommt mit dem Zugang unserer Annahmeerklärung (Reisebestätigung) zustande. Diese wird von uns bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss dem Kunden auf einem dauerhaften Datenträger übermittelt (insbesondere in Papierform, soweit nach Art. 250 § 6 Abs. 1 S. 2 EGBGB vorgeschrieben).

1.7 Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot von uns vor, an das wir für die Dauer von sieben Tagen gebunden sind. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Kunde innerhalb der Bindungsfrist uns gegenüber die Annahme durch ausdrückliche Erklärung oder Anzahlung erklärt.

1.8 Der Kunde hat für alle Vertragsverpflichtungen von Reisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen einzustehen, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

2. Bezahlung und Versand der Reiseunterlagen

2.1 Sowohl wir als Reiseveranstalter als auch Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Reise nur fordern oder annehmen, wenn ein wirksamer Kundengeldsicherungsvertrag besteht und dem Kunden der Sicherungsschein mit Namen und Kontaktdaten des Kundengeldversicherers in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise übergeben wurde. Nach Vertragsabschluss wird gegen Aushändigung des Sicherungsscheins eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises zur Zahlung fällig. Die Restzahlung wird spätestens 20 Tage vor Reisebeginn fällig, sofern der Sicherungsschein übergeben ist und die Reise nicht mehr aus dem in Ziffer 8 genannten Grund abgesagt werden kann. Ihr Kundengeldabsicherer: R+V Allgemeine Versicherung AG, Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, Tel. +49 611 533-5859, Fax: +49 611 533-4500, www.ruv.de.

2.2 Leistet der Kunde ohne Rechtsgrund Zahlungen auf den noch offenen Reisepreis nicht entsprechend den vereinbarten

Zahlungsfälligkeiten, so sind wir berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Reisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten gemäß Ziffer 5.2 Absatz 2 bis 5.5 zu belasten.

2.3 Stornoentschädigungen, Umbuchungs- bzw. Bearbeitungsgebühren sind sofort nach Entstehung und Bekanntgabe an den Kunden fällig.

2.4 Ihre Reiseunterlagen werden Ihnen spätestens eine Woche vor Reisebeginn zugesandt. Der Versand auf dem Postweg erfolgt auf Risiko des Bestellers bzw. des Empfangsadressaten.

3. Leistungsänderungen

3.1 Änderungen wesentlicher Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und nicht von uns wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind uns vor Reisebeginn gestattet, soweit die Abweichungen unerheblich sind und den Gesamtschnitt der Reise nicht beeinträchtigen. Dies gilt insbesondere für Programmänderungen, die durch Traktionswechsel, Umstationierungen und Schadensfällen an Lokomotiven, für deren Einsatz aufgrund der Einmaligkeit wir keine Gewähr übernehmen können (z.B. historische Lokomotiven) und gesetzliche Vorgaben (z.B. Waldbrandgefahr) verursacht werden.

3.2 Wir verpflichten uns, den Kunden über wesentliche Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger per Post oder auf elektronischem Wege klar, verständlich und in hervorgehobener Weise zu informieren.

3.3 Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Reisevertrages geworden sind, ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer von uns gleichzeitig mit der Mitteilung der Änderung gesetzten angemessenen Frist entweder die Änderung anzunehmen oder unentgeltlich vom Reisevertrag zurückzutreten oder die Teilnahme an einer Ersatzreise zu verlangen, wenn wir eine solche Reise anbieten reagiert der Kunde nicht oder nicht innerhalb der gesetzten Frist, gilt die mitgeteilte Änderung als angenommen. Hierfür werden wir den Kunden in der Erklärung gem. Ziff. 3.2 in der dort beschriebenen Weise hinweisen.

3.4 Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Haben wir für die Durchführung der geänderten Reise bzw. Ersatzreise bei gleichwertiger Beschaffenheit geringere Kosten, erstatten wir dem Kunden die Differenz gemäß § 651m Abs. 2 BGB.

4. Preisänderungsvorbehalt

4.1 Die in unseren Reiseausschreibungen angegebenen Preise sind für uns grundsätzlich bindend.

4.2 Wir sind jedoch berechtigt, den Reisepreis bis zu 8% einseitig zu erhöhen, wenn die Erhöhung sich unmittelbar aus einer erfolgten Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder anderer Energieträger, einer Erhöhung der Steuern und sonstiger Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafen- oder Flughafengebühren, oder Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse ergibt.

4.3 Wir werden über eine derartige Preiserhöhung und deren Gründe den Kunden unverzüglich, spätestens bis 20 Tage vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger per Post oder auf elektronischem Wege klar, verständlich und in hervorgehobener Weise unterrichten und hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilen.

4.4 Der Kunde kann eine Senkung des Reisepreises verlangen, wenn und soweit sich die unter Ziff. 4.2 genannten Positionen nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn geändert haben und dies zu niedrigeren Kosten für uns geführt hat. Hat der Kunde mehr als den hiernach geschuldeten Betrag bezahlt, ist der Mehrbetrag von uns zu erstatten. Tatsächlich entstandene Verwaltungsausgaben dürfen wir in Abzug bringen; auf Verlangen teilen wir mit, in welcher Höhe solche entstanden sind.

5. Widerrufsrecht, Rücktritt durch den Kunden, Ersatzpersonen

5.1 Wie weisen ausdrücklich daraufhin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften bei Pauschalreiseverträgen nach § 651a und § 651c BGB, die im Internet abgeschlossen wurden, kein

Widerrufsrecht besteht (§§ 312 Abs. 7, § 312g Abs. 2 S. 1 Nr. 9 BGB), sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte. Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Kunden geführt worden.

5.2 Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist uns gegenüber in Textform zu erklären. Falls die Reise über ein Reisebüro gebucht wurde, kann der Rücktritt auch diesem gegenüber erklärt werden. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt dauerhaften Datenträger zu erklären.

5.3 Tritt der Kunde vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verlieren wir den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen können wir aber, soweit der Rücktritt nicht von uns zu vertreten ist oder unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände im Sinne des § 651h Abs. 3 BGB vorliegen, eine angemessene Entschädigung für die bis zum Rücktritt getroffenen Reisevorkehrungen und unsere Aufwendungen in Abhängigkeit von dem jeweiligen Reisepreis verlangen.

5.4 Wir haben diesen Entschädigungsanspruch zeitlich und nach den Reisearten gestaffelt, d.h. unter Berücksichtigung der Nähe des Zeitpunktes des Rücktritts zum vertraglich vereinbarten Reisebeginn in einem prozentualen Verhältnis zum Reisepreis pauschaliert und bei der Berechnung der Entschädigung gewöhnlich ersparte Aufwendungen und gewöhnlich mögliche anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen berücksichtigt. Die Entschädigung wird nach dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung wie folgt berechnet:

a) Pauschalreisen mit Fluganteil und Schiffspauschalreisen
b) Mehrtages – Bahn- und Buspauschalreisen

Bis 95. Tag vor Reiseantritt	15%
Bis 45. Tag vor Reisebeginn	15%
Ab 94. bis 45. Tag vor Reiseantritt	25%
Ab 44. bis 22. Tag vor Reiseantritt	30%
Ab 44. bis 22. Tag vor Reiseantritt	50%
Ab 21. bis 8. Tag vor Reiseantritt	60%
Ab 21. bis 15. Tag vor Reiseantritt	70%
Ab 7. Tag vor Reiseantritt	95%
Ab 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt	80%
Ab 6. Tag vor Reiseantritt	95%

5.5 Dem Kunden bleibt es in jedem Fall unbenommen, uns nachzuweisen, dass uns überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die von uns geforderte Pauschale.

5.6 Wir behalten uns vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit wir nachweisen, dass uns wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Falle sind wir verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen, anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

5.7 Soweit wir infolge des Rücktritts zu Reisepreiszahlungen verpflichtet sind, erfolgt eine Leistung unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen.

5.8 Das gesetzliche Recht des Kunden, gemäß § 651 e BGB einen Ersatzteilnehmer zu stellen, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt.

5.9 Für Zusatzleistungen, wie z.B. Musikkarten, Anschlussflüge, Anschlussfahrkarten, Hotelübernachtungen vor- bzw. nach unserer Pauschalreise etc., gelten die Stornobedingungen des jeweiligen Veranstalters bzw. Leistungsträgers. Wir sind in solchen Fällen lediglich als Vermittler tätig.

6. Umbuchungen

6.1 Ein Anspruch des Kunden nach Vertragsabschluss auf Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft oder der Beförderungsart (Umbuchung) besteht mit Ausnahme des Vorliegens eines Falles nach Art. 250 § 3 EGBGB nicht. Wird auf Wunsch des Kunden dennoch eine Umbuchung vorgenommen, können wir bei Einhaltung der nachstehenden Fristen ein Umbuchungsentgelt pro Reisenden erheben:

a) Pauschalreisen mit Fluganteil und Schiffspauschalreisen: Bis 30 Tage vor Reiseantritt: € 100,-

b) Mehrtages – Bahn- und Buspauschalreisen: Bis 14 Tage vor Reiseantritt: € 50,-

6.2 Umbuchungswünsche des Kunden, die nach Ablauf der Fristen erfolgen, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Reisevertrag gemäß Ziffer 5.2 bis 5.8 zu den Bedingungen und gleichzeitiger Neuanmeldung durchgeführt werden. Dies gilt nicht bei Umbuchungswünschen, die nur geringfügige Kosten verursachen.

7. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

Nimmt der Kunde einzelne Reiseleistungen, die ihm ordnungsgemäß angeboten wurden, nicht in Anspruch aus Gründen, die ihm zuzurechnen sind (z. B. wegen vorzeitiger Rückreise) und ihn nicht zum kostenfreien Rücktritt oder zur Kündigung berechtigt hätten, hat er keinen Anspruch auf anteilige Erstattung des Reisepreises. Wir werden uns um Erstattung der ersparten Aufwendungen durch die Leistungsträger bemühen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt oder wenn einer Erstattung gesetzliche oder behördliche Bestimmungen entgegenstehen.

8. Rücktritt wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl

8.1 Wir können wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl nur dann vom Reisevertrag zurücktreten, wenn wir in der jeweiligen Reiseausschreibung die Mindestteilnehmerzahl beziffert sowie den Zeitpunkt, bis zu welchem vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn dem Kunden spätestens die Erklärung zugegangen sein muss, angegeben haben und in der Reisebestätigung die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist angeben.

8.2 Ein Rücktritt wird dem Kunden gegenüber spätestens am dem Tag erklärt, der in der Reiseausschreibung und der Reisebestätigung angegeben wurde. Sollte bereits zu einem früheren Zeitpunkt ersichtlich sein, dass die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden kann, haben wir unverzüglich von unserem Rücktrittsrecht Gebrauch zu machen. Wird die Reise aus diesem Grund nicht durchgeführt, erhält der Kunde auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen nach dem Zugang der Rücktrittserklärung zurück.

9. Kündigung aus verhaltensbedingten Gründen

9.1 Wir können den Reisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Reisende ungeachtet einer Abmahnung des Reiseveranstalters nachhaltig stört oder wenn er sich in solchen Maße vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist.

9.2 Kündigen wir, so behalten wir den Anspruch auf den Reisepreis; wir müssen uns jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die wir aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangen, einschließlich der von den Leistungsträgern gut gebrachten Beträge.

10. Mitwirkungspflichten des Reisenden

10.1 Mängelanzeige und Abhilfeverlangen

Wird die Reise nicht frei von Rechtsmängeln erbracht, so kann der Reisende Abhilfe verlangen. Der Reisende ist aber verpflichtet, uns ein aufgetretenes Reisemangel unverzüglich anzuzeigen. Unterlässt er dies schuldhaft, tritt eine Minderung des Reisepreises nach § 651m BGB nicht ein; gleiches gilt für Schadensersatzansprüche nach § 651n BGB. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Anzeige erkennbar aussichtslos ist oder aus anderen Gründen unzumutbar ist. Der Reisende ist verpflichtet, seine Mängelanzeige unverzüglich bei der Reiseleitung zur Kenntnis zu geben. Ist eine Reiseleitung nicht vorhanden, sind etwaige Reisemängel uns an unserem Sitz zur Kenntnis zu geben. Über die Erreichbarkeit der Reiseleitung bzw. des Reiseveranstalters wird in der Leistungsbeschreibung, spätestens jedoch mit den Reiseunterlagen, unterrichtet. Die Reiseleitung ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Sie ist jedoch nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen.

10.2 Fristsetzung vor Kündigung

Will ein Kunde/Reisender den Reisevertrag wegen eines Reisemangels der in § 651i Abs. 2 BGB bezeichneten Art nach §

651i BGB oder aus wichtigem, uns erkennbarem Grund wegen Unzumutbarkeit kündigen, hat er uns zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn Abhilfe unmöglich ist oder wir diese verweigern oder wenn die sofortige Kündigung des Vertrages durch ein besonderes, uns erkennbares Interesse des Kunden/Reisenden gerechtfertigt wird.

10.3 Gepäckbeschädigung und Gepäckverspätung

Schäden oder Zustellungsverzögerungen bei Flugreisen sind unverzüglich an Ort und Stelle mittels Schadensanzeige (P.I.R) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen. Fluggesellschaften lehnen in der Regel Erstattungen ab, wenn die Schadensanzeige nicht ausgefüllt worden ist. Die Schadensanzeige ist bei Gepäckbeschädigung binnen 7 Tage und bei Verspätung innerhalb von 21 Tagen nach Aushändigung, zu erstatten. Im Übrigen ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleitung von Reisegepäck der Reiseleitung oder der örtlichen Vertretung von uns anzuzeigen.

10.4 Reiseunterlagen

Der Kunde hat uns zu informieren, wenn er die erforderlichen Reiseunterlagen (z.B. Flugschein, Fahrkarte, Hotelgutscheine) nicht innerhalb der von uns mitgeteilten Frist erhält.

11. Beschränkung der Haftung

11.1. Unsere vertragliche Haftung für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren und nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Möglicherweise darüber hinaus gehende Ansprüche nach internationalen Übereinkünften, wie dem Montrealer Übereinkommen oder sonstigen gesetzlichen Bestimmungen wie dem Luftverkehrsgesetz oder dem Allgemeinen Eisenbahngesetz bleiben von der Beschränkung unberührt.

11.3. Wir haften nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. Ausflüge, Veranstaltungen Dritter, Theaterbesuche, Ausstellungen, Beförderungsleistungen von und zum ausgeschriebenen Ausgangs- und Zielort), wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Buchungsbestätigung ausdrücklich und unter Angabe des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so eindeutig gekennzeichnet werden, dass sie für den Reisenden erkennbar und nicht Bestandteil der Reiseleistung von uns sind. Unberührt bleiben die gesetzlichen Bestimmungen nach §§ 651b, 651c, 651w und 651y BGB. Wir haften jedoch, wenn und soweit für einen Schaden des Kunden die Verletzung von Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten unsererseits ursächlich war.

12. Geltendmachung von Ansprüchen, Adressat, Verbraucherstreitbeilegung

12.1 Ansprüche nach den §§ 651 i Abs. 3 Nr. 2, 4-7 BGB hat der Kunde gegenüber uns unter der unten angegebenen Anschrift oder über den Reisvermittler geltend zu machen.

12.2 Wir weisen im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass wir derzeit nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnehmen.

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e.V., Straßburger Str. 8, 77694 Kehl, Telefon: +49 785179579 40, Telefax: +49 785179579 41

13. Informationspflichten über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens

Die EU-Verordnung zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens verpflichtet uns, den Kunden über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu informieren. Steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, so sind wir verpflichtet, dem Kunden die Fluggesellschaft bzw. die Fluggesellschaften zu nennen, die wahrscheinlich den Flug durchführen wird bzw. die Flüge werden. Sobald wir wissen, welche Fluggesellschaft den Flug durchführen wird, müssen wir den Kunden informieren. Wechselt die dem Kunden als ausführende Fluggesellschaft genannte Fluggesellschaft, müssen wir den Kunden über den Wechsel informieren. Wir müssen unverzüglich alle angemessenen Schritte einleiten, um sicherzustellen, dass der Kunde so rasch wie möglich über den Wechsel unterrichtet wird. Die Liste

der Fluggesellschaften mit EU-Betriebsverbot ist auf folgender Internetseite abrufbar: http://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban/index_de.htm.

14. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

14.1 Wir werden dem Kunden über allgemeine Pass- und Visaerfordernisse sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten des Bestimmungslandes einschließlich den ungefähren Fristen für die Erlangung von gegebenenfalls notwendigen Visa vor Vertragsabschluss sowie über deren eventuelle Änderungen vor Reiseantritt unterrichten.

14.2 Der Kunde ist verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus dem Nichtbefolgen dieser Vorschriften erwachsen, z.B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu seinen Lasten. Dies gilt nicht, wenn wir unzureichend oder falsch informiert haben.

14.3 Wir haften nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde uns mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, wir haben eigene Pflichten schuldhaft verletzt.

15. Rechtswahl

Auf das Vertragsverhältnis zwischen Ihnen und uns findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung, soweit zwingende gesetzliche Bestimmungen nicht entgegenstehen. Dies gilt auch für das gesamte Rechtsverhältnis. Soweit bei Klagen Ihnen uns gegenüber im Ausland für unsere Haftung dem Grunde nach nicht deutsches Recht angewendet wird, findet bezüglich der Rechtsfolgen, insbesondere hinsichtlich Art, Umfang und Höhe von Ihren Ansprüchen ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

16. Gerichtsstand

16.1 Der Kunde kann uns nur an unserem Sitz verklagen.

16.2 Für Klagen Ihnen gegenüber ist Ihr Wohnsitz maßgebend. Für Klagen gegen Kunden, bzw. Vertragspartner von uns, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand unser Sitz vereinbart.

16.3 Die vorstehenden Bestimmungen gelten nicht,

a) wenn und insoweit sich aus vertraglich nicht abdingbaren Bestimmungen internationaler Abkommen, die auf den Reisevertrag zwischen Ihnen und uns anzuwenden sind, etwas anderes zu Ihren Gunsten ergibt oder

b) wenn und insoweit auf den Reisevertrag anwendbare, nicht abdingbare Bestimmungen im Mitgliedstaat der EU, der Sie angehören, für Sie günstiger sind als die nachfolgenden Bestimmungen oder die entsprechenden deutschen Vorschriften.

17. Datenschutz

Die personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, werden elektronisch erfasst, gespeichert, verarbeitet, an Leistungsträger übermittelt und genutzt, soweit dies zur Vertragsdurchführung erforderlich ist.

18. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages und/oder dieser allgemeinen Reisebedingungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages bzw. der gesamten allgemeinen Reisebedingungen zur Folge.

19. Veranstalter

IGE-Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Armin Götz, Bahngelände 2, 91217 Hersbruck, Deutschland/Germany, Tel.: 09151/90550; Fax: 09151/905590; E-Mail: info@ige-erlebnisreisen.de

Stand 1. Juli 2018

AN- UND ABREISE



RIT- Anschlussfahrkarten für Ihre günstige An- und Abreise

Ab allen Bahnhöfen der Deutschen Bahn AG bietet Ihnen unser **IGE Reiseservice** die vergünstigten RIT-Fahrkarten (Rail Inclusive Tours) zu den Ausgangsorten unserer Reisen an.

KILOMETERENTFERNUNGSSTUFE	2. KLASSE	1. KLASSE
bis 350 km*	€ 60,-	€ 94,-
ab 351 km*	€ 108,-	€ 168,-

*Die genannten Preise sind ausschließlich bei DB-Strecken im Inland anzuwenden. Preise für internationale Relationen im Abgang DB mit einem DB- Streckenanteil ist nur auf Anfrage möglich.

Alle Preise gelten für Hin- und Rückfahrt und einschließlich ICE, EC/IC – Benutzung, jedoch ohne Platzreservierung!
Gegen Berechnung der DB-üblichen Reservierungsgebühr nimmt unser IGE-Reiseservice auf Wunsch gerne eine Platzreservierung für Sie vor.

Die Reservierungsgebühren betragen pro Person/Richtung € 4,50 2. Klasse oder € 5,90 1. Klasse (Tarifstand: November 2017).

Kinder im Alter zwischen 6-14 Jahren in Begleitung der Eltern/Großeltern sind kostenfrei, müssen jedoch gemeldet werden.
Kinder im Alter von 6-14 Jahren in Begleitung der Eltern/Großeltern sind kostenfrei.

Kein Bahncard Rabatt. Alle Preise enthalten die gesetzliche MwSt. von derzeit 19%.

WICHTIGE HINWEISE: Die Geltungsdauer der RIT-Fahrkarten beträgt für die Hin- und Rückfahrt je 2 Tage nach Fahrtantritt; Fahrtunterbrechungen sind möglich. Die Fahrkarten gelten nicht in Privatbahnen (Nichtbundeseigene Eisenbahnen) und Sonderzügen, auf Nichteigenen Eisenbahnstrecken und innerhalb eines Verkehrsverbundes – wenn Abgangsbahnhof und Zielbahnhof im selben Verbund liegen. Unsere RIT-Fahrkarten gelten in allen fahrplanmäßigen Regelzügen der Deutschen Bahn AG. Die Bahnreise mit einem RIT-Ticket ist nur in Verbindung mit einer Buchungsbestätigung/Nachweis für eine gebuchte touristische Leistung (z.B. Hotelvoucher, Übernachtungsnachweis/Buchungsbestätigung) gültig und muss im Zug bei der Fahrkartenkontrolle vorgezeigt werden.

IGE Reisebahnhof • Telefon 09151/90 55 55
Fax 09151/90 55 90 • www.ige-reiseservice.de



IGE-REISEANMELDUNG

IGE Erlebnisreisen & Reiseservice GmbH, Bahngelände 2, 91217 Hersbruck, Fax: 09151/905590, @: info@ige-erlebnisreisen.de
Bitte senden oder faxen Sie dieses Anmeldeformular an ein der oben angegebenen Kontaktdaten.

ANGABEN ZUR REISE

Reisetitel:

Reisenummer:

Reisetermin:

Abgangsbahnhof/Flughafen:

gewünschte Zimmerkategorie Einzelzimmer mit Zuschlag Doppelzimmer

gewünschte RIT – Anschlussfahrkarte (nur Fernverkehr, innerhalb von Verkehrsverbänden nicht möglich)

Anschlussfahrkarte ab/bis Bahnhof:

1. Klasse

2. Klasse

Eisenbahnromantik-Club Mitgliedschaft (Bitte eine Kopie Ihrer Mitgliedskarte beifügen, Rabatt kann sonst nicht berücksichtigt werden!)

Ja, ich bin Mitglied im Eisenbahnromantik Club – Mitgliedsnummer:

ADRESSE (Namen bitte laut Reisepass/Personalausweis)

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße

PLZ, Wohnort

Telefon

Kundennummer

E-Mail

Kontaktperson für Notfälle (bitte Name & Telefon angeben)

2. Reiseteilnehmer:

Name

Vorname

Geburtsdatum

SONSTIGES

Fakultative Zusatzleistungen (z.B. Ausflüge):

Gesundheitliches: Beeinträchtigung | Allergie liegt vor, Art:

Nur bei Sonderzugreisen ankreuzen:

1. Klasse

2. Klasse

4er Abteil

6er Abteil

Die Bezahlung des Reisepreises erfolgt per:

Überweisung

Visacard

Mastercard

American-Express

Bei Kreditkartenzahlung:

Kartenummer:

Gültig bis

Inhaber

Diese Anmeldung wird auf der Grundlage der Reiseausschreibung vorgenommen. Ich erkenne die mir vollständig übermittelten Reise- und Zahlungsbedingungen des Reiseveranstalters – zugleich für alle angemeldeten Personen – an. Das gilt bereits für den Vertragsabschluss. (Unterschrift zwingend)

Ort, Datum

Unterschrift

Einwilligungserklärung:

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass die IGE-Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH, mir regelmäßig zu Ihrem Produktsortiment, Informationen, bzw. Angebote per Post oder per E-Mail zusendet. Es werden folgende Daten über mich gespeichert: Vorname, Nachname, Adressdaten E-Mail Adresse, Bankverbindung. Ich habe das Recht, meine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail (info@ige-erlebnisreisen.de) oder per Post (Bahngelände 2, D-91217 Hersbruck) zu widerrufen. Zudem haben ich das Recht, dass meine Daten gelöscht, berichtigt oder die Verarbeitung meiner Daten eingeschränkt wird, sowie das Recht, Auskunft über die Verwendung meiner Daten zu erhalten. (Unterschrift zwingend)

Ort, Datum

Unterschrift

Ich habe die EU-Pauschalreise-Richtlinie gemäß des Formblattes auf der Rückseite gelesen und stimme stellvertretend für alle Reiseteilnehmer zu. (Unterschrift zwingend).

Ort, Datum

Unterschrift

**Formblatt zur Unterrichtung
des Reisenden bei einer Pauschalreise nach
§ 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs**

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt das Unternehmen IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen. Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit R + V Allgemeine Versicherung AG abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung oder gegebenenfalls die zuständige Behörde R+V Allgemeine Versicherung AG, Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, Telefon: +49 611 533-5859, E-Mail: ruv@ruv.de kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH verweigert werden.

Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form

Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form (PDF, 233KB)

oder zu finden auf der Website: www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de

DIE SCHÖNSTEN BAHNERLEBNISSE IN NAH UND FERN

**116
SEITEN**
Mit DVD

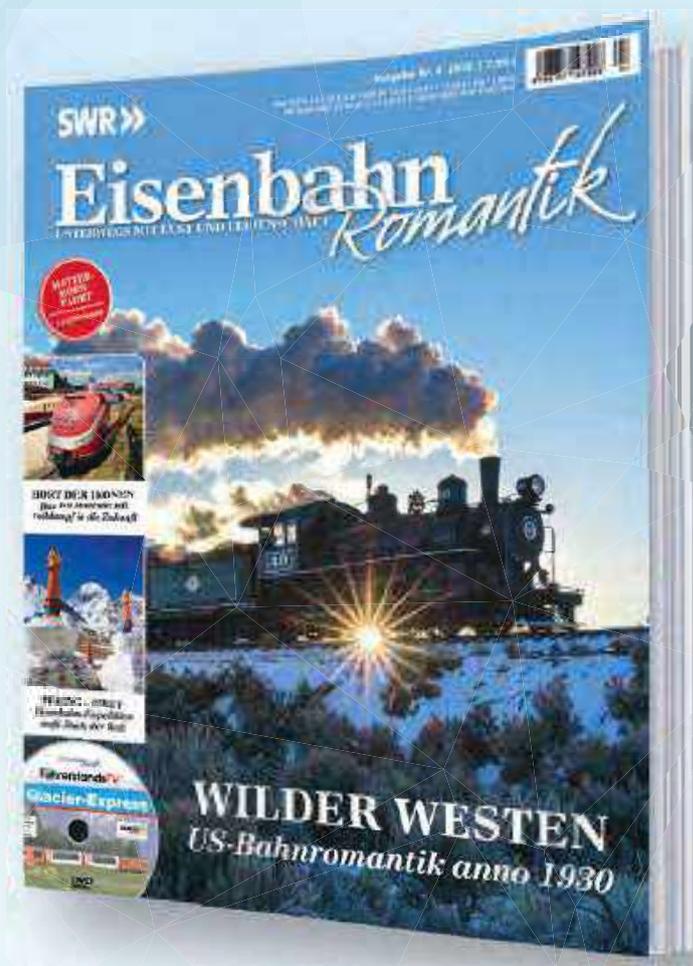
Die Winterausgabe unserer beliebten Zeitschrift Eisenbahn-Romantik entführt den Leser wieder zu den schönsten Eisenbahnen dieser Welt – wie immer in Begleitung von exzellenten Aufnahmen namhafter Fotografen und mit unterhaltsamen und informativen Texten.

Heft 4/18 – mit DVD „Glacier-Express“
Best.-Nr. 401804 · € 7,90



Erhältlich im
App Store

Google play



Eine der bisherigen Ausgaben verpasst?
Bestellen Sie noch heute nach! Oder digital im
Bahn-Kiosk für Ihr Tablet oder Smartphone.

Sichern Sie sich noch heute Ihre Vorteile:

- ✓ 4 Ausgaben + Prämie für nur € 29,-*.
- ✓ Sonderpreis für ER-Clubmitglieder und Mitglieder der Märklin-Kundenclubs: nur € 24,-*.
- ✓ Ersparnis von 10% bzw. 20% gegenüber dem Einzelheftkauf.
- ✓ Kostenfreie Zustellung nach Hause
- ✓ Eine Prämie Ihrer Wahl: XL-Edition „Legendäre Züge“ oder „Glacier-Express XXL“ oder Kalender „Die Harzer Schmalspurbahnen 2019“.
- ✓ Und zusätzlich die Gewinnchance auf zehn Eintrittskarten für das Hans-Peter Porsche TraumWerk in Anger

* Ausland + € 10,- für erhöhten Portoaufwand

** Eine Clubmitgliedschaft für bereits bestehende Clubmitglieder ist nicht wählbar.





Foto: Hendrik Bloem, www.hendrikbloem.de

IGE Erlebnisreisen und Reiseservice GmbH
Bahngelände 2, 91217 Hersbruck
Deutschland/Germany
Tel. 09151/ 90 55 0 • Fax 09151/ 90 55 90
Email: info@ige-erlebnisreisen.de
www.ige-erlebnisreisen.de